

Personal-Stand

der

Säcular- und Regular-Geistlichkeit

der

erzbischöflichen Wiener Diözese.

Auf das Jahr 1845.

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial-Kanzlei.

W I E N
Gedruckt bei Leopold Grund.

I n h a l t.

	Seite
R eihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weibbischöfe in Wien	4
Erzbisthum Wien. Fürst- Erzbischof	7
Suffragan-Bischöfe	8
Weibbischof	9
Metropolitan-Kapitel	9
Konfistorium	12
Konfistorial-Kanzlei	16
Pfarren und Kirchen in der Stadt	17
Pfarren und Kirchen in den Vorstädten	25
Fürsterzbischöfliches Alumnat	36
Stifte und Klöster innerhalb den Linien Wiens	41
Dekanate im Viertel Unter-Wiener-Wald	99
Dekanate im Viertel Unter-Mannharts-Berg	166
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen	226
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestell- ten Pensionisten und Defizienten-Priester	230
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestell- ten fremden Diözesan-Priester	234
Höhere Bildungs-Anstalten für Priester und Kle- riker aus fremden Diözesen	239
Priester-Kranken- und Defizienten-Institut	246

	Seite
Berzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1844 erfolgten Uebersetzungen und Beförderungen der Säkular-Geistlichen . .	248
Berzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1844 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen	251
Berzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1844 zum Priesterthume befördert wurden	254
Berzeichniß der Patronate von den Säkular-Pfründen	256
Berzeichniß der Regular-Pfründen	265
Uebersichts-Tabelle der Diözesan-Weltpriester, und der in der Seelsorge angestellten Ordens-Geistlichen	268
" " " der Regular-Geistlichkeit	270
Orts-Berzeichniß	272
Personal-Berzeichniß	289



Reihenfolge

der Bischöfe, Erzbischöfe und Bisthums-Administratoren

v o n W i e n.

Das Wiener Bisthum wurde im Jahre 1469 errichtet, und unter Pabst Innocenz XIII. am 1. Juni 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten-Würde.

B i s c h ö f e :

- 1) Leo von Spauer, ernannter Bischof von Wien, † 1479.
- 2) Johann, vorher Erzbischof von Gran, Administrator von 1480 — 1482.
- 3) Bernhard von Rohr, vorher Erzbischof von Salzburg, Administrator von 1482 — 1487.
- 4) Urban Dóczi, vorher Bischof von Erlau, Administrator von 1488 — 1490.
- 5) Johann Bitéz, Bischof von Vesprim und Administrator des Wiener Bisthums von 1493 bis 1499.

- 6) Bernhard, Freiherr von Pollheim, Administrator von 1500—1504.
- 7) Franz Bakats, Bischof von Raab, Administrator von 1504—1509.
- 8) Georg von Slatkonja, Bischof von 1513—1522.
- 9) Peter Bonomo, Bischof von Triest, Administrator von 1522—1523.
- 10) Johann von Nevellis, Bischof von 1523—1530.
- 11) Johann Faber Heigerlein, Bischof von 1530 bis 1541.
- 12) Friedrich Raufea, Bischof von 1541—1551.
- 13) Christoph Wertwein, Bischof von Neustadt, Administrator von 1552—1553.
- 14) Peter Kanifus, Administrator von 1554—1558.
- 15) Anton von Müglig, Bischof von 1558—1562.
- 16) Urban, Bischof von Gurk, Administrator von 1562—1568.
- 17) Kaspar Reubeck, Bischof von 1574—1594.
- 18) Melchior Kiesel, zugleich Bischof von Neustadt, Kardinal, von 1598—1630.
- 19) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, Bischof von 1631—1639.
- 20) Friedrich Philipp Graf von Breuner, Bischof von 1639—1669.
- 21) Wilderich, Freiherr von Waltersdorf, Bischof von 1669—1680.
- 22) Emerich Sinelli, Bischof von 1680—1685.
- 23) Ernst, Graf von Trautson, Bischof von 1685 bis 1702.

- 24) Franz Anton, Graf von Harrach, Bischof von 1702—1705.
- 25) Franz Ferdinand, Freiherr von Rummel, Bischof von 1706—1716.

Erzbischofe:

- 26) Sigmund Graf von Kollonitsch, Kardinal, Erzbischof von 1716—1751.
- 27) Johann Joseph, Graf von Trautson, Kardinal Erzbischof von 1751—1757.
- 28) Christoph Anton, Graf von Migazzi, Kardinal, Erzbischof von 1757—1803.
- 29) Sigmund Anton, Graf von Hohenwart, Erzbischof von 1803—1820.
- 30) Leopold Maximilian, Graf von Firmian, Erzbischof von 1822—1831.



Reihenfolge

der Weihbischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erscheinen Weihbischöfe in Wien:

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldensinger, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidtberger, Bischof von Hellenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampsacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem dieses zum Erzbisthume erhoben worden ist:

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonis, consecr. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, consecr. im Jahre 1748.
- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, consecr. im Jahre 1775.

- 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, consecr. im Jahre 1778.
- 5) Edmund Maria, Graf von Arg und Bassegg, Bischof von Teza, consecr. im Jahre 1778.
- 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, consecr. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
- 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Pella, k. k. wirkl. Hofrath, consecr. im J. 1807, als Bischof in St. Pölten, † 1823.
- 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, consecr. im Jahre 1816, † 1828.
- 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Malia, consecr. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vikar der k. k. Heere.
- 10) P. T. Herr Anton Alois Buchmayr, Bischof von Hellenopolis, Commandeur des kais. österr. Leopolds-Ordens, k. k. Hofrath etc. etc. consecr. im Jahre 1835, gegenwärtig Bischof von St. Pölten.



Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,
Herr Herr

Vincenz Eduard Wilde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat
des k. k. österr. Leopold-Ordens, Protektor des Prie-
ster-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien,
des General-Kommissariates der heil. Länder, Prä-
sident des Leopoldinen-Vereines zur Unterstützung
der katholischen Missionen in Nordamerika und des
Hauptvereines für Kinderbewahr-Anstalten, Mitglied
der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft, der Gesell-
schaft der Musikfreunde, und des Vereines zur Un-
terstützung erwachsener Blinden in Wien, Ehren-
mitglied des Museum Francisco-Carolinum in
Linz, der Gesellschaft des vaterländischen Museums,
des Vereines zur Beförderung des Gewerbflusses
und des Vereines der Kunstfreunde für Kirchenmusik
in Böhmen, der k. k. Akademie der bildenden Künste
in Wien ic. ic.

Geboren zu Brünn in Mähren am 11. Mai 1777, zum
Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof von
Leitmeritz konsekriert am 13. Juli 1823, als Erzbischof
zu Wien inthronisiert am 31. Mai 1832.

Suffragan-Bischöfe.

Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Anton Alois Buchmayr, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des kais. österr. Leopold-Ordens, k. k. wirkl. Hofrath, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Waidhofen an der Ybbs den 8. Juni 1770, Pr. 8. Juli 1792, consecr. am 24. Mai 1835, Bischof in St. Pölten 1843.

Bischof in Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit und Weltweisheit Doktor, erster Prälat im ständischen Collegium, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens der königl. bayerischen Krone, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Kirchheim 1770, Pr. 1793, consecr. 1822, Bischof in Linz 1827.

Weihbischof und Generalvikar.

P. T. Herr Mathias Pollitzer, Bischof von Telnitz, Suffragan, Weihbischof und Generalvikar des Wiener Erzbisthums, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan Domherr, Domesstos und Capitular-Prälat, Präses des erzbischöflichen Konsistoriums, Ehrendomherr des Bisthums zu St. Pölten 2c. 2c., geb. zu Oblasz in Mähren 1786, Pr. 1809, consecr. am 23. Juli 1843.

Metropolitan-Kapitel.

P. T. Herr Johann Purkardthofer, der Gottesgelehrtheit Doktor, insulirter Prälat, Domprobst, k. k. wirkl. n. ö. Regierungs- und Konsistorial-Rath, Direktor des deutschen Volksschulwesens, Beisitzer und Referent bei der k. k. Studien-Hof-Commission, Dechant in Kirnberg, Kanzler an der Hochschule in Wien, Mitglied des Prälatenstandes in N. De., Ehrenbürger der Stadt Grätz, geb. zu St. Johann bei Herbenstein in Steiermark 1787. Pr. 1810.

— Hr. Johann Ebnetter, insulirter Prälat, Domdechant, Konsistorial-Rath, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien, geb. zu Preßburg in Ungarn 1783. Pr. 1806.

— Hr. Mathias Pollitzer, Domesstos, wie oben.

- P. T. Hr. Franz Zenner, der Gottesgelehrtheit Doktor, infulirter Prälat, Domcantor, k. k. wirklicher Regierungsrath, Direktor der theologischen Studien, Präses der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule und Referent bei der k. k. Studien-Hofkommission, fürsterzb. Konsistorialrath und Examinator; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.
- Hr. Joseph Viller, inful. Prälat, Domscholafter, Vicedirektor des deutschen Volksschulwesens und Oberaufseher der deutschen Schulen in der Wiener Erzdiözese, Konsistorialrath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Poisdorf in Dester. 1793. Pr. 1815.
- Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theologie, Senior und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Konsistorialrath; geb. zu St. Pölten in Desterreich 1790. Pr. 1812.
- Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewesener Dekan der theologischen Fakultät zu Wien und Grätz, Mitglied der theologischen Fakultäten zu Wien, Grätz und Pesth, und emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, erzbischöfl. Examinator, Konsistorialrath und Archivar des fürsterzbischöfl. Konsistoriums; geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.
- Hr. Joseph Kohlgruber, der Gottesgelehrtheit Doktor, emer. Professor des Bibelstudiums N. V., Mitglied und gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener u. Mitglied derselben Fakultät

- tät an der Gräzer Hochschule, Konsistorialrath zu Wien und Brixen, Referent beim fürsterzb. Konsistorium; geb. zu Püll in Tyrol 1786. Pr. 1808.
- P. T. Hr. Jakob Bertgen, k. k. Hofkaplan und fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Referent beim fürsterzbischöfl. Konsistorium; geb. zu Wien 1791. Pr. 1814.
- Hr. Ernest Max. Hurez, Superior der barmherzigen Schwestern, fürsterb. Konsistorialrath; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.
- Hr. Franz Troyer, Ritter von Anshelm und Gremsen, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Böls in Tyrol 1783. Pr. 1809.
- Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath, gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Strazing in Dester. 1799. Pr. 1821.
- Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie, fürsterzb. Konsistorialrath zu Wien und Olmütz, emer. Professor der Dogmatik und gewes. Dekan an der Wiener Hochschule, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814.
- Hr. Ludwig Ritter v. Boczkowski, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Lubéza in Galizien 1800. Pr. 1824.
- Hr. Franz Graf v. Hendl, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Kasten in Tyrol 1788. Pr. 1812.

Ehren-Domherren.

- P. T. Hr. Andreas Spizel, Konsistorial-Rath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Pfarrer zu Bruck an der Leitha.
- Hr. Joseph Handschuh, Konsistorial-Rath und Direktor des fürsterzb. Alumnales.
 - Hr. Benzel Reichel, k. k. wirkl. Regierungs- und fürsterzb. Konsistorial-Rath, Direktor des Priester-Kranken und Defizienten-Institutes in Wien.
 - Hr. Georg Cz, Konsistorial-Rath, k. k. Hofkaplan und Hofburg-Pfarrvikar.
 - Hr. Andreas Kastner, Konsistorial-Rath, Schuldistrikts-Aufseher in Wien, Dechant und Pfarrer bei St. Peter in Wien.

Konsistorium.

Präsident.

P. T. Hr. Mathias Pollitzer, wie Seite 9.

Referenten.

- P. T. Hr. Joseph Piller, Domscholaster, wie Seite 10.
- Hr. Anton Klein, Domherr, wie Seite 10.
 - Hr. Joseph Kohlgruber, Domherr, wie Seite 10.
 - Hr. Jakob Bertgen, Domherr, wie Seite 11.
 - Hr. Franz Brauner, Domherr, wie Seite 11.
 - Hr. Thomas Vincenz Christ, Domherr, wie S. 11.

Wirkliche Räte.

Die vorstehenden, unter den Kapitular- und Ehrendomherren angeführten Räte.

- P. T. Hr. Franz Kov. Kammerlocher, emerit. Dechant, insul. Probst und Pfarrer zu Wiener-Neustadt, Wpr.
- Hr. Anton Hofmann, emerit. Dechant und Pfarrer zu Sigendorf, Wpr.
- Johann Nep. Segerer, Schuldistrikts-Aufseher in Wien, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Augustin in Wien, Wpr.
 - Lorenz Schneider, emerit. Dechant, Pfarrer zu Priggitz, Exfranziskaner.
 - Philipp Alois Mayerhofer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Wpr.
 - Adam Härder, Dechant des Pirawarther Bezirkes und Pfarrer zu Großschweinbarth, Wpr.
- P. T. Hr. Martin Frankl, insulirt. Probst von Rabot in Ungarn, emerit. Dechant des Weigelsdorfer Bezirkes, Wpr.
- Hr. Ignaz Kainz, Dechant und Pfarrer zu Hausleuten, Wpr.
- Johann Baptist Weber, emerit. Dechant und k. k. Schloßkaplan zu Schönbrunn, Wpr.
 - Joseph Holzinger, Dechant und Pfarrer zu Laa, B. U. M. B., Wpr.
 - Johann Talkofsky, Dechant und Pfarrer zu Haszbach, Wpr.
 - Franz Koblizel, emerit. Dechant und Pfarrer zu Oberleis, Wpr.

- Hr. Joseph Rainz, Dechant und Pfarrer zu Bockflüß, Wpr.
- Joseph von Pettenegg, Dechant und Pfarrer zu Röschiß, Wpr.
- Hieronymus Desterreicher, Dechant und Pfarrverweser zu St. Maria in Klosterneuburg, regulirter Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.
- Franz Ernka, Dechant und Pfarrer zu Schottwien, Wpr.
- P. Sigismund Siller, Benediktiner vom Stifte Melf, Pfarrverweser zu Willersdorf.
- Philipp Stipal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld.
- Hr. Johann Widenhofer, Dechant und Pfarrer zu Großenzersdorf, Wpr.
- Karl Gößmann, Dechant des Neustädter Bezirkes und Pfarrer zu Theresienfeld, Wpr.
- Franz Treiber, Dechant des Oberlaaer Bezirkes und Pfarrer zu Himberg, Wpr.
- Joseph Neugebauer, Dechant und Pfarrverweser zu Haizendorf, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg.
- Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu Hainburg, Wpr.
- Alexius Widenmann, Pfarrer zu Mannswörth, Wpr.
- Georg Freystadtler, emerit. Dechant und Pfarrer zu Pirawarth, Wpr.
- P. Alexander Mayer, emerit. Dechant und Pfarrverweser zu Zistersdorf, Cisterz. vom Stifte Zwettel.

- Hr. Bernhard Ruff, emerit. Dechant und Pfarrer zu Fallbach, Wpr.
- Hilarius Urban, k. k. Ehrenhofkaplan, Dechant und Pfarrer zu Gaubitsch, Wpr.
- P. Karlmann Sterliche, Dechant und Pfarrverweser zu Zellerndorf, Bened. vom Stifte Schotten.
- Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu Leobendorf, Wpr.
- Matthäus Dworzack, Pfarrer zu Stillsfried, Wpr.
- P. Columban Landsteiner, Dechant und Pfarrverw. zu Traiskirchen, Bened. vom Stifte Melf.
- Hr. Georg Bayerle, Dechant und Probst-Pfarrer zu Staaß, Wpr.
- Joseph Schneider, Schuldistriktsaufseher in Wien, Cur- und Chormeister bei St. Stephan, Wpr.
- P. Kajetan Geyer, Dechant und Pfarrverweser zu Leobersdorf, Bened. vom Stifte Melf.
- Hr. Amand Mahn, Dechant und Pfarrer zu Au an der Leitha, Wpr.
- Leopold Edelhart, Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei, Wpr.
- Philipp Jakob Münnich, Dechant und Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau, Wpr.
- Anton Wiesinger, Schuldistriktsaufseher in Wien, Pfarrer zum heil. Leopold in Wien, Wpr.
- Kaspar Baumann, Dechant und Pfarrer zu Hauskirchen, Wpr.
- Balthasar Köller, Lokalkaplan zu Wezelsdorf, Wpr.

Hr. Anton Brückner, Dechant und Pfarrer zu
Kirchschlag, Wpr.

Titular=Räthe.

Hr. Johann Neurauter, Pfarrer zu Simonsfeld, Wpr.

— Joseph Viermberger, Pfarrer zu Hadersdorf am
Kamp, Wpr.

— Franz Krapf, Vice-Dechant, Pfarrer zu Wei-
fersdorf, Wpr.

Fürsterzb. Ordinariats= Sekretär.

Hr. Leopold Stöger, fürsterzb. Ordinariats= Sekre-
tär, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1814.
Pr. 1839.

— Eduard Angerer, fürsterzb. Ceremoniär, Wpr.,
geb. zu Wien 1816. Pr. 1841.

Fürsterzbischöfliche

Konfistorial-Kanzlei.

Direktor.

Hr. Leopold Eckelhart, Konfistorialrath, Wpr., geb.
zu Großinzersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1828.

Aktuar. Hr. Vincenz Ziegler, geb. zu Pradlo in
Böhmen 1794.

Protokollist. Hr. Joseph Bär, geb. zu Straß-
burg in Frankreich 1783.

Kanzellisten.

Hr. Joseph Kaiser, geb. zu Wien 1807.

— Anton Brückner, geb. zu Wien 1816.

Kursor. Hr. Joseph Edleßberger, geb. zu Wien
1797.



W i e n.

Stadt.

K. K. Hof und Burgpfarre: a. Pf. Pfar-
rer: P. T. Hr. Ignaz Feigeler, Doktor der Theo-
logie, insul. Abt zur heil. Jungfrau Maria von
Pagrany, k. k. Hof- und Burgpfarrer, Obvor-
steher des höheren weltpr. Bildungs= Institutes
zum heil. Augustin, gewes. Rektor Magnificus an
der Hochschule zu Olmütz, Ehrendomherr von
Kremsier, fürsterzb. Konfistorialrath zu Olmütz,
Präsident des Vereines zur Unterstützung armer
Studirender ic. ic., geb. zu Bistupstwo in Mäh-
ren 1795, Pr. 1818.

K. K. Sonntags=Hosprediger: (Unbesetzt).

K. K. Feiertags=Hosprediger: Wechselweise
die Herren Hofkapläne: Hr. Bartholomäus Wid-
mer, Hr. Johann Michael Häusle, Hr. Johann
Bapt. Schiebermayr, Hr. Johann Pusch.

K. K. Hofkapläne: Hr. Anton Pöck, Ober-Hof-
kaplan und Ceremoniär, Haus-Direktor im Prie-
ster=Kranken= und Defizienten= Institute, Wpr.,
geb. zu Pulkau in Oesterr. 1783, Pr. 1806. —
P. T. Hr. Georg Es, Ehrendomherr an der Me-
tropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konfi-

storial-Rath, Hof-Burg-Pfarrvikar, Wpr., geb. zu Straß in Oesterreich 1800. Pr. 1823. — Hr. Joseph Columbus, der Theologie Doktor, erster Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterreich 1804. Pr. 1827. — Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, zweiter Studien-Direktor im höheren weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Krainburg in Krain 1802. Pr. 1827. — Hr. Johann Michael Häusle, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, dritter Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Sattains in Vorarlberg 1809. Pr. 1832. — Hr. Johann Bapt. Schiebermayr, Doktor der Theologie, Spiritual-Direktor im höheren weltpr. Bildungs-Institute, bischöfl. Kon-sistorialrath der Linzer Diöcese, Wpr., geb. zu Linz 1807. Pr. 1830. — Hr. Johann Pusch, Wpr., geboren zu Znaim in Mähren 1809. Pr. 1831. Stz. 796.

Metropolitankirche zum heil. Stephan; Rektor: Hr. Joseph Schneider, fürstl. Kon-sistorial-Rath, Schuldistrikts-Aufscher in Wien, Cur- und Chormeister, der sämtlichen Bürger-miliz Kaplan, Inhaber der großen goldenen Sal-vators-Medaille, Wpr., geb. zu Kleintajar in Mähren 1794. Pr. 1820. — Patron: Landes-fürst. — Kurate n: 1) Hr. Franz Kav. Hiller, Wpr., geb. zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816.

— 2) Hr. Franz Hübel, Vice-Direktor und Dekonom des fürstl. Munnates, Wpr., geb. zu Sichelisdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. — 3) Hr. Vincenz Barfuß, Dekonom der fürstl. Cur, Wpr., geb. zu Bantsch in Mähren 1796. Pr. 1819. — 4) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Klausenbruck in Mähren 1795. Pr. 1821. — Domprediger: 1) Hr. Johann Nep. Emanuel Beith, Doktor der Medizin, Wpr., geb. zu Kut-tenplan in Böhmen 1788. Pr. 1821. — 2) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. — Kooperatoren: 1) Hr. Johann Brem, Sakristei-Direktor, Wpr., geb. zu Schön-brunn in Oesterr. 1805. Pr. 1831. — 2) Hr. Franz Witkowsky, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. — 3) Hr. Ludwig Donin, Ceremoniär Sr. bischöflichen Gnaden des Hochwürdigsten Hrn. Weibbischofes, Wpr., geb. zu Raugen in Oesterr. 1810. Pr. 1833. — 4) Hr. Georg Mitterbauer, Präcentor, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1809. Pr. 1833. — Leviten: 1) Hr. Ignaz Ritter, Subcentor, Wpr., geb. zu Staatz in Oesterr. 1812. Pr. 1835. 2) Hr. Leopold Gsfir, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1814. Pr. 1839. 3) Hr. Mathias Ziegler, Wpr., geb. zu Braunsdorf in Oesterr. 1813. Pr. 1839. — Stz. 22,457.

Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfar- rer: Don Karl Joseph Lugitsch, Probst des Bar-nabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805. Patr. Das Provinzial-

Kapitel der Barnabiten. Kuraten (Barnabiten): 1) D. Stanislaus Gänzberger, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. 2) D. Vincenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 3) D. Clemens Diwald, geb. zu Lautendorf in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1836. 4) D. Bartholomäus Hilburger, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. 5) D. Joseph Lachmann, geb. zu Weißwasser in k. k. Schlesien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — *Slz.* 4269.

Zu unserer Lieben Frau bei den Schotten, a. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Selos, Bened. zu den Schotten, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. Kuraten (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Rainer Grabscheit, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) P. Stephan Dachauer, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. 3) P. Raimund Schwedler, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1836. Pr. 1831. *Slz.* 8512.

Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Andreas Kastner, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürstl. Konfistorial-Rath, Schuldistriktsaufseher in Wien, emerit. Dechant, von Schwandnerscher Stiftungs-Dekan, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. — Patr. Landesfürst. Kurat-Beneficiaten: 1) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. — 2) Herr Johann Schüller, Wpr., geboren zu

Wullersdorf in Oesterreich 1791. Pr. 1817. 3) Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebig in Böhmen 1799. Pr. 1823. 4) Hr. Leopold Feilerer, Doktor der Theologie, emer. Subrektor des fürstl. Alumnaes, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. 5) Hr. Franz Schmiedmayr, Wpr., geb. zu Dirnfellern in Böhmen 1801. Pr. 1826. 6) Hr. Joseph Hubinger, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 7) Hr. Johann Klagl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. — Patr. Von sechs Benefizien kommt zwei Mal nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mal dem Fürst-Erzbischof von Wien, vom siebenten Benefizium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Peißer von und zu Werthenau des Benennungsrecht zu. — *Slz.* 7330.

Zu den neun Chören der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt.) Provisor: Hr. Heinrich Ritter von Spaun, Landstand von Böhmen, Mähren und Schlesien, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Ferdinand Zenner, Wpr., geb. zu Warasdin in Kroatien 1814. Pr. 1836. 2) Hr. Joseph Winkler, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1814. Pr. 1838. 3) Dominik Mayer, Wpr., geb. zu Röschitz in Oesterr. 1809. Pr. 1834. 4) (Unbesetzt). — *Slz.* 4586.

Zu Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Mudeck, Prediger-Ordens; geb. zu Zetschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. Patr.

Religionsfond. Kooperatoren (Prediger-Ordens): 1) P. Franz Bollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) Augustin Nemeček, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. 3) P. Leopold Geißler, geb. zu Schwachat in Oesterr. 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. 4) P. Ceslaus Kosleutscher, geb. zu Weichselburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — S. I. 5753.

Zum heil. Augustin; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Segeter, fürsterzb. Konsistorialrath, Schuldistriktsaufseher in Wien, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1776. Pr. 1799. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Georg Anibas, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Vitis in Oesterr. 1809. Pr. 1834. — 2) Hr. Franz Hasel, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1836. — 3) Hr. Joseph Liebischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. — S. I. 5020.

Im deutschen Hause, a. Pf. Verm.: Herr Joseph Herborn, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Mergentheim in Würtemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. — Prediger: Hr. Johann Paul Leithner, des deutschen Ritter-Ordens Priester, hoch- und deutschmeisterischer Rath, geb. zu Grinzing in Oesterreich 1780. Pr. 1806. Patr. Der deutsche Ritter-Orden. — S. I. 103.

Zur heil. Barbara, n. Pf. der unirten Griechen. Patr. Religionsfond. Pfarrer: Hr. Peter Paslawsky, Wpr., geb. zu Lazy in Ost-

galizien 1792. Pr. 1818. — Koop.: Hr. Georg Barna, Wpr., geb. zu Szathmar in Ungarn 1815. Pr. 1842.

Universitätskirche. Rektor: P. Georg Ho- binger, Piaristen-Ordens-Priester, prov. Direktor des k. k. Stadt Konviktes, geb. zu Wulfschau in Oesterr. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. Opera- rien: 1) Hr. Joseph Komjaticzky, Wpr., geb. zu Neuborf in Ungarn 1782. Pr. 1806. 2) Hr. Alois Wilhelm Denner, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1800. Pr. 1835. Patr. Universi- täts-Konsistorium.

Ursulinekirche. Direktor: Hr. Joseph Maynollo, Beichtvater der Ursulinerinnen, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1830.

St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Philipp Anton Gärtner, Ex-Chorherr des aufgelassenen Stiftes Gries in Tyrol, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Dehr und Band, geb. zu Sarntheim in Tyrol 1775. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. — Hr. Gregor Borczowsky, poln. Prediger und Beichtvater, geb. 1815. Pr. 1839.

St. Annakirche. Direktor: Hr. Ignaz Benzl, Wpr., geb. zu Glaubendorf in Oesterreich 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst.

St. Salvatorkirche. Direktor: Hr. Georg Aufim, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1826. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat.

Italienische Kirche. Direktor: Hr. Augu- stin Grammatica, Wpr. aus der Diözese Vicenza, geb. 1812. Pr. 1836. Patr. Landesfürst.

St. Johanneskirche. Ungarischer Prediger: P. Julian Czimpel, Kapuzinerpriester, geb. zu Totis in Ungarn 1806 Prof. 1829. Pr. 1830. Messeleser: Hr. Mich. Thavonat v. Thavon, Wpr., aus der Trienter Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. Patr. Der Maltheser Ritter-Orden.

Kapelle in dem n. ö. Landschaftshause. Messeleser: Hr. Nikolaus Ragué, Wpr. aus der Lemberger Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791.

Kapelle im Polizeihause u. im Schrannegebäude. Der Gottesdienst wird von den P. P. Redemptoristen besorgt.

K. K. Normal-Hauptschule bei St Anna. Katecheten: 1) Hr. Franz Schmid, zugleich v. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, Wpr., geb. zu Erübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr. Joseph Schwarz, zugleich Katechet an der Lehranstalt bei den Ursulinerinnen für Präparandinen, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804. Pr. 1829. 3) Hr. Franz Asperger, zugleich Katechet an der k. k. Akademie der bildenden Künste, Wpr., geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1829.

K. K. Akademie der morgenländischen Sprachen: P. T. Hr. Joseph Dthmar Ritter von Klauscher, Wpr., inful. Abt der heil. Jungfrau Maria von Monoftra ober Komorn, Direktor der Akademie, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am k. k. Lyceum

zu Salzburg, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823.—
Präsekten: 1) Hr. Peter Joseph Piquere, Wpr. aus der Basler Diözese, Prof. der französischen Sprache und Literatur, geb. zu St. Ursanne in der Schweiz. Pr. 1833. 2) Hr. Peter Mugna, Wpr. aus der Diözese Vicenza, Prof. der italienischen Sprache und Literatur.

V o r s t ä d t e .

In der Leopoldstadt zum heil. Leopold, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Wiesinger, fürst-
erzb. Konsistorialrath und Schuldistriktsaufseher in Wien, Wpr., geb. zu Erdberg in Oesterr. 1791. Pr. 1816, Patr. Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Baumgartner, Wpr., geb. zu Oberleinschitz in Oesterr. 1810. Pr. 1836. 2) Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Grinzing in Oesterr. 1811. Pr. 1837. —
Siz. 13210.

Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfarrw.: P. Heinrich Münzer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren: Benediktiner vom Stifte Schotten. 1) P. Isidor Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Alexander Wenderinzky, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) P. Adrian Rumpler, geb. zu Saubersdorf in Oesterr. 1806. Prof. und Pr. 1832. —
Siz. 20862.

Gumpendorf zum heil. Megydius; Pfarr-
verw.: P. Leonhard Contriner, Benediktiner
vom Stifte Schotten, geb. zu Aßling in Tyrol
1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Kooperato-
ren (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P.
Memilian Unzner, geb. zu Troppau in k. k. Schle-
sien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Lam-
bert Schiegl, geb. zu Grafenegg in Oesterreich
1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 3) P. Maximilian
Maß, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833.
Pr. 1835. Slz. 19,300.

Josefstadt zu Maria-Treu, a. Pf. Pfarr-
rer: P. Martin Sailer, zugleich Rektor des Jo-
sefstadtler Kollegiums, Piarist, geb. zu Neuler-
chenfeld in Oesterr. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.
Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr. Pia-
risten. Kooperatoren (Piaristen): 1) P.
Franz Fürstner, Katechet, geb. zu Krems in
Oesterr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. 2) P.
Johann Nep. Niglas, geb. zu Döbling in Oesterr.
1810. Prof. 1832. Pr. 1836. 3) P. Anton
Krotenthaller, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr.
1807. Prof. 1829. Pr. 1830. 4) P. Michael
Mark, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr.
1828. — Slz. 17,079.

K. K. Civil-Mädchen-Pensionat. Seel-
sorger und Religionslehrer: Hr. Franz Peppert,
Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835.

K. K. Blinden-Erziehungs-Institut. Ka-
techet: Hr. Franz Wald, Wpr., geb. zu Breit-
stetten in Oesterr. 1788. Pr. 1819.

Richtenthal zu den heil. vierzehn Noth-
helfern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hayek,
Wpr., geb. zu Budwitz in Mähren 1789. Pr.
1813. Patr. Fürst-Erzbischof. Kooperatoren:
1) Hr. Rudolph Rienhöfner, Wpr., geb. zu Wien
1804. Pr. 1831. 2) Hr. Johann Engel, Wpr.,
geb. zu Prag 1813. Pr. 1837. 3) Hr. Ignaz
Fürst, Wpr., geb. zu Breznitz in Böhmen 1813.
Pr. 1839. — Slz. 17,926.

Auf der Wieden zu den heil. Schutzen-
geln, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lind-
ner, Wpr., geb. zu Gundersdorf in Mähren 1790.
Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Kooperato-
ren: 1) Hr. Karl Füller, Wpr., geb. zu Wien
1807. Pr. 1831. 2) Hr. Mathias Gogala,
Wpr., geb. zu Weltes in Krain 1810. Pr. 1837.
3) Hr. Wilhelm Drescher, Wpr., geb. zu Wien
1812. Pr. 1835. — Slz. 19,475.

Katechetim k. k. Taubstummen-Institute:
Hr. Franz Dafner, Wpr., geb. zu Wien 1798.
Pr. 1826.

Filialspital auf der Wieden, Seelsorger:
Hr. Franz Gruber, Wpr., geb. zu Heil. Kreuz
in Oesterr. 1811. Pr. 1833.

Erdberg zu den heil. Peter und Paul, a.
Pf. Pfarrer: Hr. Florian Stanzl, Wpr., geb.
zu Hohenseibersdorf in Mähren 1777. Pr. 1806.
Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1)
Hr. Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804.
Pr. 1831. 2) Hr. Anton Scherner, Wpr., geb.
zu Bantsch in Mähren 1806. Pr. 1832. 3) Hr.

Karl Langer, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in
Desterr. 1810. Pr. 1833. S. 7460.

Auf der Landstraße zu den h. Sebastian
und Rochus; n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr.
Ferdinand Füss, Ehrenberr des Kollegiat-Ka-
pitels zu Kremsier, Wpr., geb. zu Eisenstadt in
Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond.
Kooperatoren: 1) Hr. Franz Schindlauer,
Wpr., geb. zu Kirchberg am Wagram 1807. Pr.
1833. 2) Hr. Anton Wapf, Wpr., geb. zu Wien
1811. Pr. 1834. 3) Hr. Joseph Holzapfel, Wpr.,
geb. zu Wien 1815. Pr. 1835. S. 15.400.

Filiale unter den Weißgärbern zur h.
Margaretha; Kurat-Benefiziat: Hr.
Joseph Franz von Hegebüß, Wpr., geb. zu Güns
in Ungarn 1803. Pr. 1825. Patr. Der Wie-
ner Stadt-Magistrat. — S. 3015.

Zu Margarethen an der Wien zum h.
Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg
Zeinhöfer, Wpr., geb. zu Wagensdorf in Desterr.
1802. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadt-
Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Anton
Schiefl, Wpr., geb. zu Baden in Desterr. 1808.
Pr. 1831. 2) Hr. Joseph Reifleithner, Wpr.,
geb. zu Enzersfeld in Desterr. 1810. Pr. 1835.
3) Hr. Johann Freiherr von Merode, Wpr., geb.
zu Mödling in Desterr. 1805. Pr. 1829. —
S. 22.565.

Ob der Laimgrube zum heil. Joseph, n.
Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb.
zu Poisdorf in Desterr. 1791. Pr. 1815. Patr.

Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. An-
dreas Huger, Wpr., geb. zu Unterrebach 1807.
Pr. 1834. 2) Herr Alois Gerstenberger, Wpr.,
geb. zu Meidelberg in k. k. Schlessien 1815.
Pr. 1838. 3) Hr. Martin Groß, Wpr., geb.
zu Oberplan in Böhmen 1817. Pr. 1840. S.
15,504.

Öffentliche Kapelle, Laimgrube an der Wien
Nr. 37, zum goldenen Kegel. Direktor in Spiri-
tualibus: Hr. Joseph Waiser, Pfarrer ob der
Laimgrube.

Kurat-Benefiziat in der k. k. Zwangs-
und Besserungs-Anstalt: Hr. Franz Kav.
Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Desterr.
1793. Pr. 1820. Patr. Religionsfond.

Zu Maria-Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don
Leopold Plamper, Probst des Barnabiten-Kolle-
giums daselbst, geb. zu Ziebersle in Böhmen 1803.
Prof. und Pr. 1829. Patr. Das Provinzial-
Kapitel der Barnabiten. Kooperatoren (Bar-
nabiten): 1) D. Barnabas Kellner, geb. zu Linz
in Desterr. 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) D.
Alexander Walter, geb. zu Modlan in Böhmen
1792. Prof. und Pr. 1821. 3) D. Gabriel Ha-
jek, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof.
und Pr. 1825. 4) D. Ambros Münich, geb. zu
Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. 5) D. Paul
Pistor, geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr.
1837. — S. 13,360.

In Altlerchenfeld zu den sieben heil.
Zuflüchten, n. Pf. Pfarrer: Herr Franz

Ziller, Wpr., geb. zu Horazdiowitz in Böhmen 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Ludwig Kroy, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1835. 2) Hr. Sebastian Brunner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. 3) Hr. Franz Seher, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1839. — S. 11, 257.

In der Hofbau zu Maria-Verkündigung bei den P. P. Serviten, n. Pf. Pfrw.: P. Paul M. Haslspöckh, Servit, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Serviten): 1) P. Faustin M. Albrecht, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) P. Ignaz M. Ackermann, geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. 3) P. Rudolph M. Bauer, geb. zu Eggendorf in Dester. 1814. Prof. 1839. Pr. 1842. — S. 11, 917.

Zu Maßleinsdorf zum heil. Florian; n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. 2) Hr. Anton Angermayer, Wpr., geb. zu Traiskirchen in Dester. 1803. Pr. 1827. — S. 14, 082.

In der Mfergasse zur heil. Dreifaltigkeit bei den P. P. Minoriten, n. Pf. Pfrw.: P. Emanuel Rastlunger, zugleich Provinzial des Minoriten-Ordens, geb. zu Kina

in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Minoriten): 1) P. Bernard Mayer, geb. zu Bozen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. 2) P. Norbert Stanka, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. 3) P. Joseph Cupertin Zindl, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. 4) P. Konstantin Schmidtler, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. 5) P. Joseph Cupertin Schäffer, geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1838. Pr. 1839. — S. 22, 079.

K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: Hr. Johann Wenzel Zettl, Wpr., emerit. Pfarrer, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2) Hr. Johann Pauk, Wpr., geb. zu Schildberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 3) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Markwatzig in Mähren 1793. Pr. 1818. 4) Herr Matthias Kuso, Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Dester. 1804. Pr. 1829.

In der Leopoldstadt zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Alois Mayerhofer, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Professor der Moral- und Pastoral-Theologie und der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Rodingersdorf in Dester. 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) P. Alois Brunner, Karmeli-

ten-Priester, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. 2) Hr. Franz Kav. Dachauer, Wpr., geb. zu Wien 1812 Pr. 1836. 3) Hr. Anton Laufner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. 4) Hr. Adam Schwantner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1839. — S. 13. 12, 189.

Zum heil. Karl von Borromä, n. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Straka, Commandeur des ritterlichen Kreuzherrnordens mit dem rothen Stern, geb. zu Kuttenplan in Böhmen 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Kooperatoren (aus dem ritterlichen Kreuzherrnorden): 1) Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. 2) Hr. Johann Festrzabek, geb. zu Einsdorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. 3) Hr. Johann Mayer, geb. zu Röhrsdorf in Böhmen 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. 4) Hr. Joseph Kopper, geb. zu Raatsch in Böhmen 1816. Prof. 1840. Pr. 1842. — S. 13. 10, 942.

K. K. polytechnisches Institut. Katechet: Hr. Johann Dinsl, Wpr., geb. zu Roseldorf in Oesterr. 1801. Pr. 1824.

Am Rennweg zu Maria Geburt, n. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Der Wiener Stadt = Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Johann Paul Mezner, Wpr., geb. zu Perchtoldsdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1829. 2) Hr. Moriz Walter, Wpr., geb. zu Wien

1813. Pr. 1837. 3) Hr. Karl Ziwutschka, Wpr., geb. zu Rohrau in Oesterr. 1816. Pr. 1840. — S. 13. 9271.

Im Schottenfelde zum heil. Laurenz, n. Pf. Pfrow.: P. Honorius Kraus, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Dehr und Band, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren (Bened. vom Stifte Schotten): 1) P. Ulrich Nois, geb. zu Bergheim in Oesterr. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Urban Foriz, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) P. Ludwig Schütz, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — S. 13. 31, 316.

Direktor der v. Zoller'schen Hauptschule u. Katechet: P. T. Hr. Karl Lausch, Doktor der Theologie, Ehrendomherr des Collegiatkapitels zu Nikolsburg, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1799. Pr. 1821.

In der Praterstraße zum h. Johann v. Nepomuk, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Sterle, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Mayer, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf in Oesterr. 1810. Pr. 1835. 2) Hr. Jakob Zuckrigl, Wpr., geb. zu Großolkowitz in Mähren 1807. Pr. 1831. 3) Herr Mathias Terklau, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. — S. 13. 11, 300.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum h. Anton in der Leopoldstadt. Seelsorger:

1) Hr. Franz Baritsch, emer. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trausdorf in Ungarn 1785. Pr. 1808.

2) Hr. Anton Wöfner, Wpr., geb. zu Straning in Dester. 1808. Pr. 1833. — Patr. Landesfürst.

Wiener Bürgerspital zum heil. Markus. Kurat-Benefiziat: 1) Hr. Simon Halmenschläger, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Brünnhof in Dester. 1795. Pr. 1823.

2) (Unbesetzt.) — Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat.

K. K. Waisenhaus. Vicedirektor: Hr. Leopold Winkler, Wpr., geb. zu Weikersdorf in Dester. 1805. Pr. 1829. Patr. Religionsfond.

Versorgungshaus am Alserbache, Benefiziat: Hr. Johann Berger, Wpr. der Raaber Diözese, geb. zu Dedenburg 1792. Pr. 1816. Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

K. K. Versorgungshaus in der Währingergasse (sogenannte Bäckenhäusel). Benefiziat: Hr. Franz Rayerle, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond.

K. K. Versorgungshaus im Langenkeller. Benefiziat: Hr. Georg Ripitsch, Wpr., geb. zu Böhmischbrut in Dester. 1782. Pr. 1807. Patr. Religionsfond.

Lazarethkirche zum heil. Johann Bapt. in der Währingergasse am Alserbache: Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

K. K. Lustschloß Belvedere. Benefiziat: Hr. Joseph Pfeiffer, Wpr., geb. zu Arbesbach in Dester. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.

Elisabethinerkirche. Spitals-Seelsorger: Hr. Joseph Hutmann, Wpr., geb. zu Ober-Neustift in Dester. 1808. Pr. 1834.

Salesianerkirche. Direktor und Beichtvater: Hr. Gabriel Jaquemet, gewes. Prof. im k. k. Theresianum, Jubilar-Priester, geb. zu Sarcelois in Lothringen 1767. Pr. 1791.

Kapelle im fürstl. Starhemberg'schen Freihause. Benefiziaten: 1) Hr. Alois Sibotho Harber, regul. Erchorherr, Jubilar-Priester, geb. zu Bühl in Baiern 1769. Pr. 1793. 2) (Unbesetzt.)

Kirche der Redemptoristinnen. Der Gottesdienst in dieser Kirche und die Seelsorge in dieser Frauen-Kongregation wird durch die Priester der Redemptoristen-Kongregation besorgt. Messeleser: Hr. Joseph Krauß, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1833.

Kapelle im Institute der barmherzigen Schwestern. Spiritual und Spital-Seelsorger: Hr. Franz Paritsch, Wpr., geb. zu Steinbach in Dester. 1804. Pr. 1827.

Filialspital der barmherzigen Schwestern in der Leopoldstadt. Spiritual: Hr. Franz Bauer, Wpr., geb. zu Unterreßbach in Dester. 1808. Pr. 1833.

Kapelle im Kriminal-Inquisitionshause. Seelsorger: 1) Hr. Leopold Föderl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829.
2) (Unbesetzt).

Das fürsterzbischöfl. Alumnat.

Direktor: P. T. Hr. Joseph Handschuh, Ehrenomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan und fürsterzbischöfl. Konsistorial-Rath, Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1802. Pr. 1824.

Vice-Direktor u. Dekonom: Hr. Franz Hübl, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sichelzdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Leopold Maximilian Horni, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820.

Studienpräfekte: Hr. Johann Kasimir, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Feldsberg in Dester. 1816. Pr. 1842. — Hr. Johann Adam, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1819. Pr. 1843.

Alumni.

Theologen im vierten Jahre: Herr Baudis Adolph, Edler von, geb. zu Wien 1815. —

Hr. Weiffinger Augustin, geb. zu Wien 1819. — Hr. Bobrn Anton, geb. zu Herrnbäumgarten in Dester. 1819. — Hr. Bauvard Edmund, Ritter von, geb. zu Maiffau 1821. — Hr. Brunner Franz, geb. zu Jasniß in Dester. 1819. — Hr. Eder Andreas, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1820. — Hr. Fichna Ferdinand, geb. zu Baumöhl in Mähren 1822. — Hr. Günter Wenzel, geb. zu Tepl in Böhmen 1819. — Hr. Hart Mathias, geb. zu Immendorf in Dester. 1820. — Hr. Hobbinger Franz, geb. zu Weßles in Dester. 1819. — Hr. Hollsheck Karl, geb. zu Eltschowiz in Böhmen 1823. — Hr. Hutman Anton, geb. zu Oberneustift in Dester. 1822. — Hr. Koller Thomas, geb. zu Föllim in Dester. 1820. — Hr. Kozarek Karl, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1820. — Hr. Kreisl Jakob, geb. zu Tresskowitz in Mähren 1820. — Hr. Macho Joseph, geb. zu Engelbrechts in Dester. 1820. — Hr. Muffiel Peter, geb. zu Budischowiz in Mähren 1821. — Hr. Nürnberger Joseph, geb. zu Felső-Szeli in Ungarn 1820. — Hr. Pauli Anton, geb. zu Wien 1823. — Hr. Rosam Anton, geb. zu Pernharz in Böhmen 1821. — Hr. Swoboda Joseph, geb. zu Sasomin in Mähren 1821. — Hr. Wappler Anton, geb. zu Thaya in Dester. 1823. — Summe 22.

Theologen im dritten Jahre: Herr Bauer Johann, geb. zu Budweis in Böhmen 1821. — Hr. Blechschmidt Karl, geb. zu Wien 1822. — Hr. Bodenberger Joseph, geb. zu Ratschen in Böhmen 1821. — Hr. Christen Bernhard, geb. zu

Prittlach in Mähren 1820. — Hr. Diem Mathias, geb. zu Schrattenthal in Oesterr. 1820. — Hr. Dittrich Eduard, geb. zu Ratschitz in Böhmen 1823. — Hr. Dittrich Karl, geb. zu Merkersdorf in Oesterr. 1822. — Hr. Dörfler Karl, geb. zu Iglau in Mähren 1822. — Hr. Emler Wenzel, geb. zu Koglov in Böhmen 1821. — Hr. Hein Jakob, geb. zu Budwitz in Mähren 1821. — Hr. Kirchmayer Gustav, geb. zu Wien 1823. — Hr. Leopold Felix, geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1823. — Hr. Maderner Valentin, geb. zu Klausenbruck in Mähren 1822. — Hr. Müller Ernest, geb. zu Irritz in Mähren 1822. — Hr. Niediger Franz, geb. zu Wien 1821. — Hr. Schüller Christian, geb. zu Schattau in Mähren 1821. — Hr. Skopek Franz, geb. zu Horiseblov in Böhmen 1821. Hr. Steiner Johann, geb. zu Hochwolkersdorf in Oesterr. 1820. — Hr. Stowasser Franz, geb. zu Goffengrün in Böhmen 1822. — Hr. Völser Karl, geb. zu Bogen in Tyrol 1822. — Hr. Wager Vincenz, geb. zu Labor in Böhmen 1822. — Hr. Winkelhofer Anton, geb. zu Nonndorf in Oesterr. 1822. — Hr. Zöhner Leopold, geb. zu Habres in Oesterr. 1819. — Summe 23.

Theologen im zweiten Jahre: Herr Asteithner Franz, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1823. — Hr. Bauer Franz, geb. zu Hernals 1825. — Hr. Bauer Ladislaus, geb. zu Theres in Oesterr. 1822. — Hr. Bednarek Karl, geb. zu Kecsé in Ungarn 1821. — Hr. Geisler Joseph, geb. zu Joachimsthal in Böhmen 1821. —

Hr. Janowetz Wenzel, geb. zu Malonitz in Böhmen 1823. — Hr. Jira Johann, geb. zu Guntersdorf in Oesterr. 1823. — Hr. Lotter Joseph, geb. zu Theresienfeld in Oesterr. 1821. — Hr. Madle Philipp, geb. zu Neustiedl in Oesterr. 1821. — Hr. Neunteufel Joseph, geb. zu Zoppers in Mähren 1823. — Hr. Dit Peter, geb. zu Neumark in Böhmen 1823. — Hr. Pöf Karl, geb. zu Schweinitz in Böhmen 1821. — Hr. Namesch Joseph, geb. zu Wiskur in Böhmen 1818. — Hr. Roth Hermann, geb. zu Raaden in Böhmen 1821. — Hr. Rödl Gustav, geb. zu Wien 1825. — Hr. Sauheitl Heinrich, geb. zu Wien 1823. — Hr. Schaumann Ignaz, geb. zu Gars in Oesterr. 1824. — Hr. Seher Joseph, geb. zu Markersdorf in Oesterr. 1822. — Hr. Seher Michael, geb. zu Neß in Oesterr. 1823. — Hr. Zeiner Ignaz, geb. zu Burgstall in Oesterr. 1824. — Summe 20.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Baunus Karl, geb. zu Gabel in Böhmen 1824. — Hr. Blaschke Vincenz, geb. zu Dittersbach in Böhmen 1823. — Hr. Dinghofer Franz, geb. zu Neulerchenfeld 1824. — Hr. Gamrith Franz, geb. zu Wien 1823. — Hr. Grundl Anton, geb. zu Wien 1825. — Hr. Herzog Joseph, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1824. — Hr. Hiller Karl, geb. zu Znaim in Mähren 1826. — Hr. Hofschneider Alois, geb. zu Wien 1823. — Hr. Holzgar Christoph, geb. zu Triebtsch in Böhmen 1823. — Hr. Jby Johann, geb. zu Dedenburg in Un-

garn 1826. — Hr. König Franz, geb. zu Münz-
mans in Mähren 1820. — Hr. Koller Rudolph,
geb. zu Wien 1825. — Hr. Krückel Karl, geb.
zu St. Leonhard am Forst in Oesterr. 1825. —
Hr. Lindermann Johann, geb. zu Haugsdorf in
Oesterr. 1824. — Hr. Milota Pius, geb. zu
Rauchowan in Mähren 1824. — Hr. Mohr Leo-
pold, geb. zu Preßburg in Ungarn 1821. — Hr.
Nase Raimund, geb. zu Bömischlaippa 1826. —
Hr. Palm Alexander, geb. zu Dux in Böhmen
1821. — Hr. Reif Ignaz, geb. zu Dittersdorf
in Mähren 1823. — Hr. Rosler Karl, geb. zu
Eger in Böhmen 1825. — Hr. Schultzeß Hein-
rich, geb. zu Wien 1825. — Hr. Streiß Anton,
geb. zu Wien 1824. — Hr. Welzwick Wenzel,
geb. zu Kropfischlag in Böhmen 1822. — Hr.
Wieser Joseph, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1822.
— Summe 25.

Stifte und Klöster innerhalb Der Linien Wiens.

Stift Schotten, Benedictiner-Ordens,
gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Her-
zoge von Oesterreich, im Jahre 1158.

Abt: P. T. Hr. Sigismund Schultes, des
Benedictiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und
zu Telsky in Ungarn Abt, Indigena des König-
reichs Ungarn, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath,
Doktor der Theologie und Vice-Direktor der theo-
logischen Studien an der Wiener Hochschule, Aus-
schußrath des n. ö. ständ. Kollegiums, Mitglied
der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb.
zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824. Abt 1832.

Prior: P. Edmund Göß, geb. zu Sternberg
in Mähren 1792. Prof. u. Pr. 1816.

Sub-Prior: P. Sebastian Burger, Sakri-
stei-Direktor, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813. Pr.
1814.

Profess-Priester: P. Honorius Kraus,
Senior des Stiftes, Inhaber der goldenen Ver-
dienst-Medaille mit Öhr und Band, Pfarrverw.
zum heil. Laurentz am Schottensfeld, geb. zu Kron-
stadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798.
— P. Heinrich Münzer, Pfarrverw. zu St. Ulrich
in Wien, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801.
— P. Peter Selos, Verw. der Stiftspfarrre, geb.
zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. u. Pr. 1802. —

P. Amand Kimberger, Pfarrverw. zu Breitenlee, geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1802. — P. Severin Fabo, Pfarrverw. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. — P. Gerard Lampel, Pfarrverw. zu Pulkau, geb. zu Pressburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. — P. Heinrich Enderle, geb. zu Donaurieden in Württemberg 1782. Prof. im Stifte Wiblingen 1804, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Konrad Luttinger, Präsekt am Schott. Gymnasium, geb. zu Ahschau in Tyrol 1784. Prof. im Stifte Wiblingen 1805, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kals, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarrverw. zu Stammersdorf, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Ahsling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Epitritual und Novizenmeister, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1012. — P. Benno Reil, Pfarrverw. zu Wakelsdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Karlmann Sterlücke, fürstl. Konfistorialrath, Dechant, Schuldistriktsaufseher des Neßer Bezirkes, Pfarrverw. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Pius Wagner, Pfarrverweser zu Enzersfeld, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Leopold Scherlich, Pfarrverweser zu Gaunersdorf, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Adalbert Steinheimer,

Hof-, Küchen- und Kellermeister und Ceremoniär des hochwürdigen Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Martin Tenschert, Pfarrverw. zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Klausen im k. k. Schlesien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Michael Baumann, Pfarrverw. zu Martinsdorf, geb. zu Beszprim in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. — P. Dominik Scheibappel, Pfarrverw. zu Höbesbrunn, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Wenzel Mokry, Wirthschafts-Verwalter zu Dttakring, geb. zu Lajan in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1824. — P. Odilo Kopp, Pfarrverw. zu Waigendorf, geb. zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Berthold Sengschmitt, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schotten-Gymnasium, Sekretär des hochw. Herrn Abten, und Stifts-Archivar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Jakob Steiner, Stiftskämmerer und Kanzlei-Direktor, geb. zu Nispitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Leander Knöpfer, Religionslehrer am Schott. Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall, Administrator der Abtei Telsky in Ungarn, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Rudolph Haas, Pfarrverw. zu Klein-Engersdorf, geb. zu Böldten in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Beda Czervenyi, geb. zu Zeillern in Ungarn 1803. Prof. und Pr. 1825. — P. Gregor Heller, Pfarrverweser zu Platt, geb. zu St. Kunigund in Steier-

mark 1784. Prof. und Pr. 1825. — P. Ulrich Koß, Koop. im Schottenfeld, geb. zu Bergheim in Oesterreich 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Aemilian Unzner, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Troppau im k. k. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Isidor Schmidt, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Maurus Schinnagl, Prof. der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterreich 1800. Prof. und Pr. 1825. — P. Placidus Meller, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Robert della Torre, Lyceal-Professor und Präsekt des Institutes für Zöglinge höherer Stände an der königl. Studien-Anstalt bei St. Stephan in Augsburg, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Loriz, Koop. am Schottenfeld, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Rainer Grabschütz, Curat und Prediger an der Stiftspfarr, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wendingzky, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl, der Gottesgelehrtheit Doktor, o. ö. Professor des Bibelstudiums N. B. an der k. k. Universität in Grätz, geb. zu Horn in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1831. — P. Adrian Numpler, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Saubersdorf in Oesterr. 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Adalbert Gat-

sch, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Dithmar Helferstorfer, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium und Stifts-Bibliothekar, geb. zu Baden in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Hieronymus Hofbauer, Prof. der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Rudmanns in Oesterr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Schütz, Koop. am Schottenfelde, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Viktor Buchta, geb. zu Tracht in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Frembert Stagl, Professor der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Weigat in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Stephan Dachauer, Curat und Prediger an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Maximilian Maß, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Lambert Schiegl, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Grafenegg in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Raymond Schwedler, Curat und Katechet an der Stiftspfarr, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1816. Pr. 1831. — P. Constantin Feldberger, Kooperator zu Pulkau, geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Theodor Wagner, Kooperator zu Eggendorf im Thale, geb. zu Ofen in Ungarn 1814. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Meinrad Adolph, gebor. zu Chorherrn in

Oesterreich 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Alois Kafuschan, geb. zu Bestwin in Böhmen 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Magnus Bobies, Kooperator zu Pulkau, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Eduard Popelka, Koop. zu Gaunersdorf, geb. zu Iglau in Mähren 1818 Prof. 1840 Pr. 1841. — P. Romuald Schinhan, Koop. zu Zenö in Ungarn, geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1814. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Bernhard Fripp, Supplent und zweiter Exhortator am Schott. Gymnasium, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Karl Stern, Koop. zu Zellerndorf, geb. zu Sedzdorf in k. k. Schlessien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Ernst Hauswirth, Informator der Sängerknaben, geb. zu Klausenbruck in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Otto Mosmeyer, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Joseph von Langenmantel, geb. zu Hartberg in Steiermark 1818. Prof. 1842. Pr. 1844. — Professor = Aleriker: Fr. Norbert Dechant, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. — Fr. Rupert Burger, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. — Fr. Ferdinand Breunig, geb. zu Wien 1822. Prof. 1843. — Fr. Emanuel Zöpfler, geb. zu Wien 1820. Prof. 1843. — Fr. Johann Bap. Resh, geb. zu Wien 1822. Prof. 1844. — Fr. Columban Belleba, geb. zu Ober-Fröschau in Mähren 1822. Prof. 1844. — Nicht Professor = Aleriker: Fr. Paul Nuttil, geb. zu Wien 1821. — Fr. Ambros Bitterhofer, geb. zu Wien 1824. — Fr. Anselm

Ricker, geb. zu Preßburg in Ungarn 1824. Fr. Benedikt Haltau, geb. zu Wr. Neustadt 1823. — Novizen: Fr. Sigismund Gschwandner, geb. zu Röhrenbrunn in Oesterr. 1824. — Fr. Adolph Lang, geb. zu Wien 1823. — Fr. Herrmann Schuber, geb. zu Wien 1826. — Fr. Bonifazius Niehl, geb. zu Krems in Oesterr. 1825. — Fr. Gotthard Springer, geb. zu Wien 1824. — Fr. Idephons Hajek, geb. zu Wien 1825. — Fr. Willibald Gruff, geb. zu Gaabel in Böhmen 1823.

P. P. Barnabiten.

a) Collegium zum heil. Michael, gegründet von Kaiser Ferdinand II. 1662.

Provinzial: Don Ludwig Siegl, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821.

Probst: D. Karl Joseph Lugitsch, zugleich Pfarrer zu St. Michael in Wien, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805.

Professor = Priester: Don Julian Kröner, Exprovinzial, geb. zu Stetten bei Würzburg 1771. Prof. und Pr. 1800. — D. Thomas Renninger, Konsultor und Senior, geb. zu Haffurt bei Würzburg 1771. Prof. 1797. Pr. 1799. — D. Johann Nep. Pölberl, geb. zu Wien 1778. Prof. und Pr. 1802. — D. Johann Bapt. Peter, Prokurator und Konsultor, geb. zu Wien 1780. Prof. und

Pr. 1804. — D. Stanislaus Günsberger, Pfarr-
Kurat, Provinz- und Kollegiums-Kanzler und Kon-
sultor, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806.
— D. Vincenz Starta, Pfarr-Kurat, geb. zu Bud-
weis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819.
— D. Augustin Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn
1799. Prof. 1823. Pr. 1825. — D. Klemens
Diwald, Pfarr-Kurat, Kirchen- und Schul-Katechet,
geb. zu Lautendorf in Oesterr. 1807. Prof. und
Pr. 1836. — D. Bartholomäus Hilburger, Pfarr-
Kurat, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836.
— D. Joseph Lachmann, Pfarr-Kurat, geb. zu
Weißwasser in k. k. Schlessien 1815. Prof. 1840.
Pr. 1841. — D. Anton M. Pfeiffer, Novizen-
meister, Studien-Präsekt und Bibliothekar, geb.
zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr.
1840. — Prof. = Kleriker: D. Ferdinand
Zürnig, geb. zu Uttingsdorf in Mähren 1817.
Prof. 1844. — D. Gregor Zudrung, geb. zu Bud-
weis in Böhmen 1819. Prof. 1844. — Nicht
Prof. = Kleriker: D. Florian Hofmann, geb.
zu Melk in Oesterr. 1820. — D. Severin Wach-
telhofer, geb. zu Wien 1823. — D. Leo Fleisch-
mann, geb. zu Wien 1819. — D. Adalbert Hulek,
geb. zu Kosteletz in Böhmen 1821. — D. Nikolaus
Feigl, geb. zu Pernegg in Oesterr. 1823.

b) Kollegium zu Mariahilf, gegründet von
den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1660.

Probst: Don Leopold Plamper, zugleich
Pfarrer, geb. zu Zieberle in Böhmen 1803. Prof.
und Pr. 1829.

Prof. = Priester: D. Jakob Schwarz,
Provinz-konsultor, Kollegiums-Kanzler und Sakri-
stei-Direktor, Jubilar-Priester, geb. zu Würzburg
in Baiern 1770. Prof. 1802. Pr. 1794. — D.
Barnabas Kellerer, Koop., geb. zu Linz in Oesterr.
1780. Prof. und Pr. 1804. — D. Alexander Wal-
ter, Prokurator und Koop., geb. zu Modlan in
Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. — D. Ga-
briel Hajek, Koop., Kirchen- und Schul-Katechet,
geb. zu Boczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr.
1825. — D. Ambros Münich, Koop., geb. zu Wien
1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — D. Paul Pistor,
Koop., geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet von
Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provinzial: P. Gundisaly Ernek, geb. zu
Staarvar in Ungarn 1787. Prof. 1811. Pr. 1813.

Prior: P. Peter Pludek, Pfarrverweser und
Spiritual der Kleriker, geb. zu Zeschow in Mähren
1797. Prof. und Pr. 1825.

Subprior: P. Franz Kav. Bollner, Biblio-
thekar, Novizenmeister, Magister der Kleriker und
Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835.

Profess-Priester: P. Pius Dray, Provinzprokurator, geb. zu Stein am Anger in Ungarn 1790. Prof. 1811. Pr. 1813, aus dem Stein am Anger-Prediger-Ordens-Convente. — P. Vincenz Lotter, Archivar, Dekonomie-Direktor und Katechet, geb. zu Kirchbach in Steiermark 1795. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Augustin Nemeček, Haushofmeister, Koop. und Katechet, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, Wirthschafter zu Markgrafneusiedl, geb. zu Schwarzenau in Dester. 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Leopold Geißler, Prokurator und Koop., geb. zu Schwachat in Dester. 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Ceslaus Kosleutschner, Kanzlei-Direktor, Provinzial-Sekretär und Koop., geb. zu Weichselburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Dominik Haiden, Küchenmeister, geb. zu Thona in Dester. 1811. Prof. und Pr. 1840. — P. Ludwig Koller, Sakristei-Direktor, geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. P. Benedikt Leeb, geb. zu Witis in Dester. 1816. Prof. und Pr. 1844. Profess-Kleriker: Fr. Ambros Wenzel, geb. zu Rohrbach in Desterreich 1820. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Constantius Bank, geb. zu Wien 1821. — Fr. Thomas Aquin. Bund, geb. zu Graz in Steiermark 1820. — Fr. Raimund Mischinger, geb. zu Weinberg in Dester. 1821.

Franziskaner-Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Joseph Mazek, Licenziat und emerit. Lector der Theologie, General-Kommissär des heil. Landes, geb. zu M. Radna in Ungarn 1793. Prof. 1814. Pr. 1817.

Quardian: P. Dominik Kirchmayer, emer. Professor, Sekretär und Konsultor, Exprovinzial und Vicekommisär des heil. Landes, geb. zu Essel in Slavonien 1794. Prof. 1815. Pr. 1817.

Profess-Priester: P. Peter Becker, der freien Künste und der Weltweisheit Doktor, der Gottesgelehrtheit Licenziat, und von beiden emerit. Lector, Exprovinzial und Bibliothekar, geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Alois Dewald, emer. Provinz-Sekretär und Konsultor, geb. zu Esavoly in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Dominik Petrowitsch, Provinz-Sekretär, geb. zu Essel in Slavonien 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bernard Eberstaller, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1776. Prof. 1801. Pr. 1804. — P. Arnold Kreppl, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1792. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Bernardin Raas, Novizenmeister, geb. zu Gaunersdorf in Dester. 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Chrysologus Scholtes, Klostersvikar, Beichtvater der Elisabethinerinnen und Exhortator der Ursulinerinnen, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1818. Pr. 1828. — P. Leonard Drtl, Festtagsprediger, geb.

zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Lambert Roth, Exhortator der Salesianerinnen, geb. zu Brand in Böhmen 1806. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Sebastian Frötschner, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Peter Forer, erster Assistent beim General-Kommissariate des heil. Landes, geb. zu Brunek in Tyrol 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bonaventura Glaz, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Rapopotenstein in Oesterr. 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Konrad Mühlhaupt, Sonntags-Prediger, geb. zu Dornbach in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Celsus Friedrich, Festtags-Frühprediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Engelbert Feller, Prediger, geb. zu Steinhaus in Oesterr. 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Cornelius Martiniß, böhmischer Beichtvater, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1808. Prof. 1833. Pr. 1836. — P. Leo Lorenz, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Schönfeld in Böhmen 1809. Prof. 1833. Pr. 1838. — P. Gregorius Dworzak, Chor- und Singmeister, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1814. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Bartholomäus Taschner, ungarischer Beichtvater, geb. zu Warndorf in Ungarn 1815. Prof. 1837. Pr. 1840. — Laienbrüder: Fr. Crispin Weiß, Sakristaner, geb. zu Buchenberg in Baiern 1788. Prof. 1813. — Fr. Dibakus Breitschadel, Kellermeister, geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Wenzel

Painz, Schneider, geb. zu Eger in Böhmen 1805. Prof. 1829. — Fr. Rupert Ulram, geb. zu Schles in Oesterr. 1806. Prof. 1829. — Fr. Karl Wagner, Pförtner, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Meriker-Novizen: Fr. Eugenius Speiser, geb. zu Brünsau in Schlessen 1826. — Fr. Methodius Karfösch, geb. zu Loschitz in Mähren 1826. — Fr. Cäcilian Adamowitsch, geb. zu Essek in Slavonien 1828. — Fr. Tobias Spunar, geb. zu Drahotusch in Mähren 1826.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserin Anna, Gemahlin des Kaisers Mathias im Jahr 1619.

Provinzial: P. Chrysolog Frank, extraord. Beichtvater der Elisabethinerinnen, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1790. Prof. 1812. Pr. 1814.

Quardian: P. Rainer Kant, Provinz-Prokurator und Schatzmeister, geb. zu Waagstadt in k. k. Schlessen 1800. Prof. 1822. Pr. 1824.

Profess-Priester: P. Bruno Englobner, Vikar, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1790. Prof. 1811. Pr. 1813. — P. Anselm Szépe, Provinz-Sekretär, geb. zu Gran in Ungarn 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Franz Ser. Lackner, Kloster-Senior, geb. zu Rabstadt in Salzburg 1773. Prof. 1798. Pr. 1800. — P. Alois Tropler, deutscher Prediger und Beichtvater der barmherzigen Brüder und der Salesianerinnen, geb. zu Preßburg

in Ungarn 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Cyprian Patial, Beichtvater und Exhortator der Laienbrüder, geb. zu Brzesowiz in Mähren 1799. Prof. 1822. Pr. 1823. — P. Julian Czimpel, ungar. Nationalprediger, geb. zu Totis in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Nep. Ruwald, Beichtvater, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Thomas Richter, deutscher Prediger, geb. zu Zelchowitz in Mähren 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Juvenal Czauenschirm, deutscher Prediger und Exhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Laienbrüder: Fr. Accursius Chotta, Schneider und Sakristan, geb. zu Neu-Bidschow in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Jovita Andorfer, Pförtner, geb. zu Kelchham in Bayern 1786. Prof. 1821. — Fr. Blasius Sorge, Defizient, geb. zu Johannisthal in k. k. Schlesien 1796. Prof. 1823. — Fr. Dismas Eisenberger, Kellermeister, geb. zu Burgstall in Steiermark 1803. Prof. 1835. — Fr. Berthold Gahleitner, Koch, geb. zu Eckersberg in Oberösterreich. 1810. Prof. 1843. — Nicht Profess-Laienbrüder: Fr. Bonifacius Rischaneck, Krankenwärter und Schneidergehilfe, geb. zu Wisoka in Böhmen 1817. — Fr. Venantius Hafner, Kochgehilfe, geb. zu Gerstorf in Ungarn 1814.

Regulirte Priester aus den frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josepstadt, gegründet von den Piaristen selbst 1697.

Provinzial: P. Leonhard Seis, zugleich Direktor des gräflich Löwenburgischen Konviktes, geb. zu Günsburg in Baiern 1785. Prof. 1806. Pr. 1812.

Rektor: P. Martin Cailler, zugleich Pfarrer, Provinzial-Assistent, geb. zu Neulerchensfeld in Dester. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Rektor: P. Johann Chrysostomus Pietiwoky, zugleich Direktor der Josepstädter-Hauptschule, Katechet und Lehrer der IV. Normal-Klasse des II. Jahrganges und der Präparanden, Ausschussmitglied des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden, Chorregent, geb. zu Swoytschitz in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1815.

Profess-Priester: P. Anton Schuller, Ex-provinzial, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgeellschaft in Wien, geb. zu Reingers in Dester. 1789. Prof. 1812 Pr. 1813. — P. Anton Rößler, Provinzial-Assistent, zugleich Präsekt des Gymnasiums, leitendes Mitglied des Vereines zur Unterstützung dürftiger Studirender, geb. zu Wien 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Regis Fürstner, Koop., geb. zu Krems in Dester. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P. Franz Kav. Heissenberger, Provinzialprokurator, geb. zu Zöbern in

Destr. 1786. Prof. 1810. Pr. 1813. — P. An-
 dreas Volk, emerit. Hauptschul-Direktor, geb. zu
 Lokaviz in Syrien 1782. Prof. 1809. Pr. 1810.
 — P. Michael Kuntner, Aushilfspriester bei der
 Pfarre, geb. zu Wegscheid in Destr. 1785. Prof.
 1813. Pr. 1815. — P. Johann Nep. Czuda, Leh-
 rer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Mol-
 dautein in Böhmen 1794. Prof. 1825. Pr. 1827.
 — P. Joseph Puz, Provinzial-Consultor, Profes-
 sor der I. Humanitäts-Klasse, geb. zu Wien 1798.
 Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Michael Mark,
 Koop. und Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1803.
 Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Jakob Seidl, Pro-
 fessor der II. Humanitäts-Klasse, geb. zu Wien 1805.
 Prof. 1826. Pr. 1829. — P. Michael Magerl,
 Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu
 Wiener Neustadt 1804. Prof. 1829. Pr. 1833.
 — P. Wenzel Kozel, Lehrer des I. Jahrganges
 der IV. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Po-
 litscha in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1832.
 — P. Anton Krotenthaler, Provinzial-Sekretär
 Koop., Katechet an der Hauptschule und Sonntags-
 Prediger, geb. zu Neulerchenfeld in Destr. 1807.
 Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Andreas Spiegel,
 Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, und
 Feiertags-Prediger, geb. zu Kundl in Tirol 1802.
 Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Johann Evan.
 Auer, Prof. der II. Grammatikklasse, Direktor
 und Professor der Kleriker in der Philologie und
 Bibliothekar, geb. zu Krems in Destr. 1809. Prof.
 1832. Pr. 1834. — P. Johann Nep. Niglas, Pro-

fessor der Religionslehre am Gymnasium, Koop. und
 Kirchendirektor, geb. zu Döbling in Destr. 1810.
 Prof. 1832. Pr. 1836. — Professor-Kleriker:
 Karl Weiz, Diacon, geb. zu Wien 1822. Prof.
 1843. — Jakob Hempel, geb. zu Mödling in Destr.
 1820. Prof. 1844. — Franz de Paula Sulzbacher,
 geb. zu Baden in Destr. 1820. Prof. 1844.
 Nicht Professor-Kleriker: Joseph Zwettler,
 geb. zu Weitra in Destr. 1822.

b) Kollegium auf der Wieden; ge-
 gründet von den Piaristen 1754.

Rektor: P. Anton Schwegler, Direktor
 der Hauptschule und der Kirche, geb. zu Durheim
 in Baiern 1787. Prof 1808. Pr. 1810.

Vice-Rektor: P. Joseph Deuter, Katechet
 der Hauptschule und Bibliothekar, geb. zu Augs-
 burg in Baiern 1782. Prof. 1806. Pr. 1807.

Professor-Priester: P. Vincenz Kritsch,
 Exprovinzial, Provinz-Defan, geb. zu Znaim in
 Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801. — P. Jo-
 hann Bapt. Ament, Lehrer der III. Klasse an der
 Hauptschule und Frühprediger, geb. zu Wien
 1803. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Joseph Mis-
 son, Defizient, geb. zu Mühlbach in Destr. 1803.
 Prof. 1825. Pr. 1834. — P. Sigmund Conrad,
 Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule und Früh-
 prediger, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof.
 1825. Pr. 1828. — P. Carl Thoma, Lehrer der
 IV. Klasse an der Hauptschule und Frühprediger,

geb. zu Ginzelsdorf in Oesterr. 1810. Prof. 1829.
Pr. 1836.

c) Gräfl. Löwenburgisches Konvikt in der Josephstadt, gegründet von Jakob Johann Grafen von Löwenburg im Jahre 1731.

Direktor: Der jeweilige Provinzial.

Rektor: P. Gottfried Fizinger, Provinzial-Assistent, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Wien und mehrerer in- und ausländischen landwirthschaftlichen und gelehrten Vereine, geb. zu König in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825.

Vice-Rektor: P. Franz Kav. Branzl, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1818.

Sub-Rektor: P. Karl Berger, Direktor der Konvikts-Hauptschule und der Kleriker, Bibliothekar und Kustos des physikalischen Museums, geb. zu Wien 1795. Prof. 1823. Pr. 1824.

Profess-Priester: P. Carl Seydl, Spiritual, emer. Superior und Burgpfarrer der k. k. Neustädter Militär-Akademie, geb. zu Rothwasser in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Alois Theuerkauf, Präsekt der Humanitäts-Schüler, Schreiblehrer, zugleich Professor der III. Grammatikklasse am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Znaim in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Adalbert Rosenthal, Präsekt der Grammatikal-Schüler, zugleich Professor der IV. Grammatikklasse am Josephstädter Gymnasium, geb. zu

Wien 1800. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Franz Ser. Wagner, Präsekt der Grammatikal-Schüler, Katechet an der Konvikts-Hauptschule, Exhortator und Direktor der Kapelle, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Joseph Windisch, Präsekt der Grammatikal-Schüler, zugleich Professor der I. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Wien 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Johann Bapt. Schwöb, Lehrer an der Konvikts-Hauptschule, Präsekt der Elementar-Schüler, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. Pr. 1837. — Profess-Kleriker: Leopold Nagl, Präsekt der Philosophie-Studierenden, geb. zu Wien 1821. Prof. 1842. — Joseph Magenauer, Lehrer an der Konvikts-Hauptschule, Präsekt der Elementar-Schüler, geb. zu St. Leonhard in Oesterr. 1821. Prof. 1844. — Nicht Profess-Kleriker: Franz Pribitzer, geb. zu Wien 1823. — Franz Baumgartner, Supplent, geb. zu Wien 1823. — Joseph Plappert, geb. zu Horn in Oesterr. 1824. — Leopold Lixl, geb. zu Horn in Oesterr. 1825.

K. K. Konvikt in der Stadt, gegründet von Weiskand Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1802.

Direktor, prov.: P. Georg Hübinger, Provinzial-Consultor, zugleich Rektor der akademischen Kirche, geb. zu Wulfschau in Oesterr. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, zugleich k. k. Vice-Direktor der Gymnasien in N. Oesterr. und Präsekt am akademischen Gymnasium, geb. zu Wollishausen in Baiern 1781. Prof. 1805. Pr. 1808.

Profess-Priester: P. Wilhelm Poblaha, prov. Sub-Direktor, Prof. der I. Humanitäts-Klasse, Bibliothekar, geb. zu Sternberg in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Franz Hauer, supplirender Professor, zweiter Exhortator und Präsekt der Theologen, geb. zu Röschiß in Oesterreich 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Laurenz Hubert, Prof. der II. Humanitäts-Klasse und Präsekt der Philosophen, leitendes Mitglied des Vereines zur Unterstützung dürftiger Studirender, geb. zu Hosterlitz in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Georg Hinterlechner, Professor der IV. Grammatikal-Klasse und Präsekt der Grammatikal-Schüler, geb. zu Wien 1802. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Johann Obermayer, Professor der Religionslehre, erster Exhortator am akademischen Gymnasium und Präsekt der Humanitäts-Schüler, geb. zu Budweis in Böhmen 1797. Prof. und Pr. 1825. — P. Johann Bapt. Frank, Professor der III. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Juristen, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Joseph Kosulek, Professor der II. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Hof-Sängerknaben und Feiertags-Volksprediger, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Johann Ev. Jessel, Spiritual und Präsekt der Theologen, Sonn-

tags-Volksprediger und Präsekt der akademischen Kirche, geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Conrad Böhm, Prof. der I. Grammatikal-Klasse und Präsekt der Grammatikal-Schüler, geb. zu Raidling in Mähren 1811. Prof. 1832. Pr. 1835.

K. K. Theresianische Ritter-Akademie auf der Wieden, unter der Aufsicht der böhmisch-mährischen Piaristen.

Direktor: P. Rajetan Brana, Assistent und Vikar des Provinzials, Prager fürsterzb. Notar, geb. zu Leitomischel in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Leopold Bruckner, Vice-Rektor, Consultor des Provinzials, adprob. Professor der Physik, geb. zu Dienthal in Oesterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Clemens Claudis, Sub-Rektor der Juristen- u. Philosophen-Abtheilung, Doktor der Philosophie, Mitglied, emeritirter Dekan und beständiger Notar der philosophischen Fakultät in Wien, Professor der Mathematik, geb. zu Neweklow in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1812. — P. Alois Müller, Sub-Rektor der Gymnasial-Abtheilung, Prof. der Philosophie, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Libor Loho, Sub-Rektor der Kranken-Abtheilung, geb. zu Lannowitz in Mähren 1784. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Gotthard Laßmann, Direktions-Sekretär, geb. zu Kremstier in Mähren

1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Leander Kresta, Präsekt der Juristen-Abtheilung, Procurator der böhm. mähr. Piaristen-Provinz, geb. zu Freyberg in Mähren 1788. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Christoph Richter, Präsekt der Juristen- und Philosophen-Abtheilung, geb. zu Gaya in Mähren 1789. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Leonhard Hanl, Präsekt der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Schladtenwerth in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1820. — P. Ansbert Michalek, Präsekt der Juristen-Abtheilung, Professor der lateinischen und griechischen Philologie, geb. zu Pisek in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Heliodor Philipp, Professor der Physik und akademischer Bibliothekar, geb. zu Neuhübl in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Gelas Ficht, Präsekt der Juristen-Abtheilung, geb. zu Kremser in Mähren 1804. Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Fulgenz Zemann, Sonntagsprediger, Mitglied des National-Museums in Böhmen, geb. zu Prag in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Severin Wolf, Professor der II. Humanitäts-Klasse, geb. zu Trübau in Mähren 1804. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Anton Wiczek, Prof. der I. Humanitätsklasse, geb. zu Leipnik in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1834. — P. Tiburz Zaschek, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Klokoc in Böhmen 1807. Prof. 1830. Pr. 1837. — P. Christin Siegl, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Freiberg in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Conrad Böhm, Prof. der II. Gram-

matikal-Klasse, Privat-Präsekt des jungen Grafen von Latinowicz, geb. zu Bärnwald in Böhmen 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Marian Komarek Präsekt der Juristen, Professor der praktischen Geometrie und Maschinenlehre, geb. zu Pilgram in Böhmen 1805. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Laurenz Zink, Doktor der Philosophie und Mitglied der philosophischen Fakultät in Wien, Professor der allgemeinen Welt- und der österr. Staatengeschichte, dann der Erziehungskunde, geb. zu Böhm. Schlattnik in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Joseph Calasanz Slaby, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Geschetitz in Böhmen 1806. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Narcisz Regedy, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Franz Kav. Koczanyi, Präsekt der ersten ungarischen Kammerate (aus der ungar. Provinz), geb. zu Gyalofa in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. — P. Emerich Homoky, Präsekt der zweiten ungarischen Kammerate (aus der ungar. Provinz), geb. zu Feldvar in Ungarn 1809, Prof. und Pr. 1833. — P. Florian Richter, Professor der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Samotischek in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Alexander Nilz, Präsekt der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Skirzim in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Marzell Jenisch, Doktor der Theologie, Professor der Religion bei den Philosophen und im Gymnasium, geb. zu Trübau in Mähren 1812. Prof. 1832. Pr. 1838. — P. Gilbert Halda,

Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Reichenau in Böhmen 1809. Prof. 1834. Pr. 1837. — P. Gratian Kauzky, Prof. der III. Grammatikal-Klasse, geb. zu Daschitz in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1839. — P. Rupert Pohl, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Duppau in Böhmen 1815. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Berthold Dostal, Supplent der Präsekten, geb. zu Elemenö in Böhmen 1809. Prof. 1834. Pr. 1840. — P. Fabian Mathin, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Schildberg in Mähren 1810. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Hieronymus Hanak, Supplent der Präsekten, geb. zu Eivanowitz in Mähren 1809. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Ignaz Hradill, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Gistebnitz in Böhmen 1816. Prof. 1839. Pr. 1843. — P. Ernest Niebes, Präsekt der Elementar- und Gymnasial-Schüler, geb. zu Schladenwerth in Böhmen 1819. Prof. 1840. Pr. 1844. — P. Bernard Winkler, Professor der Elementar-Klasse, geb. zu Müglitz in Mähren 1816. Prof. 1840. Pr. 1844.

Zu dieser Akademie gehören ferner: P. Alphons Thoma, Administrator der Theresianischen Fondsherrschaft Zistersdorf in Zistersdorf, geb. zu Thomigsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Ubaldo Teindl, Administrator der Theresianischen Fondsherrschaft Battafel in Battafel, geb. zu Neustadt in Mähren 1780. Prof. 1803. Pr. 1804.

Minoriten-Kloster in der Msergasse, gegründet von Herzog Leopold VII., dem Glorreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Emanuel Rastlunger, zugleich Pfarrverw., geb. zu Nina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804.

Guardian: P. Coelestin Thaler, zugleich Definitör, geb. zu Schlanders in Tyrol 1784. Prof. 1808. Pr. 1809.

Professpriester: P. Friedrich Gollhammer, Exprovinzial und Definitör, geb. zu Weng in Oesterr. 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Anton Mott, Definitör und Convent-Vikar, geb. zu Laa in Oesterr. 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Bernhard Mayer, Koop. und Bibliothekar, geb. zu Wogen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. — P. Severin Schnattinger, geb. zu Tafwitz in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — P. Norbert Stanka, Profurator und Koop., geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. — P. Gottfried Luma, Novizenmeister, geb. zu Prachitz in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Constantin Schmidtler, Provinzial-Sekretär, Koop., geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Joseph Cupertin Zindl, Koop., geb. zu Kaplitz in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1835. — P. Joseph Cupertin Schaffer, Koop., geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Augustin Lufesch, geb. zu Modleschowitz in Böhmen 1802. Prof. 1826. Pr. 1827. — Pro-

fest-Kleriker: Fr. Leopold Petanyek, geb. zu Warasdin in Kroatien 1818. Prof. 1842. — Fr. Jakob Nagel, geb. zu Straging in Dester. 1818. Prof. 1844. — Fr. Eduard Stöger, geb. zu Tulln in Dester. 1820. Prof. 1844. — Fr. Roman Lehner, geb. zu Hüttendorf in Dester. 1821. Prof. 1844. — Fr. Tobias Zebisch, geb. zu Podensam in Böhmen 1818. Prof. 1844. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Karl Eschutschko, geb. zu St. Georgen in Windisch-Bücheln in Steiermark 1819. (Sämmtliche Kleriker befinden sich in den Studien zu Grätz). — Novizen: Fr. Alexander Sovitsch, geb. zu Scherovinež in Steiermark 1821. — Fr. Zachäus Sammer, geb. zu Mifelsdorf in Steiermark 1822. — Fr. Philipp Heinisch, geb. zu Zwittau in Mähren 1823. — Laienbrüder: Fr. Pankraz Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1786. Prof. 1810. — Fr. Ferdinand Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1784. Prof. 1813.

Serviten in der Hofbau, gegründet von Octavius Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Provinzial: P. Alois M. Gutbrunner, geb. zu Kremsmünster in Ober-Dester. 1787. Prof. und Pr. 1810.

Prior: P. Joseph M. Bouvard, zugleich Provinzial-Sekretär, geb. zu Wien 1788. Prof. 1813. Pr. 1815.

Professor-Priester: P. Faustine M. Albrecht, Subprior, Provinz-Prokurator, Bibliothekar und Koop., geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — P. Paul M. Haslspöck, Pfarrverw. und Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Ignaz M. Ackermann, Kirchen-Verwalter, Sakristei-Direktor, Bibliothekar und Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Rudolph M. Bauer, Klostersyndikus, Koop. und Katechet bei der Pfarrschule, geb. zu Eggendorf in Dester. 1814. Prof. 1839. Pr. 1842. — Professor-Kleriker: Fr. Thomas M. Schell, geb. zu St. Jakob in Steiermark 1815. Prof. 1844. — Fr. Tobias M. Moser, geb. zu Ludwigsberg in Böhmen 1818. Prof. 1844. — Fr. Rupertus M. Przecchtil, geb. zu Loboditz in Mähren 1821. Prof. 1844. — Fr. Tobias M. Moser, geb. zu Ludwigsberg in Böhmen 1818. Pr. 1844. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Manet M. Niesler, geb. zu Prag 1820. — Laienbrüder: Fr. Bernardin M. Diener, Pförtner, geb. zu Pastein in der obern Pfalz 1769. Prof. 1801. — Thomas M. Stipach, Koch, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1795. Prof. 1820.

Kongregation der vom h. Alphons von Liguori gestifteten Redemptoristen, aufgenommen von Weiland Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1820.

Ober-Vorsteher: P. Joseph Passerat, zugleich Studien-Direktor der theologischen Haus-

Lehranstalt zu Mautern in Steiermark, geb. zu Joinville in Frankreich 1772. Prof. 1796. Pr. 1797.

Rektor: P. Franz Kosmaczek, Consultur, geb. zu Pilgram in Böhmen 1799. Prof. 1821. Pr. 1822.

Professor = Priester: P. Johann Ulrich Petrak, Minister und Consultor, geb. zu Königssee in Böhmen 1791. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Martin Stark, Consultor und deutscher Feiertagsprediger, geb. zu Lottstätten in Baden 1787. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Franz Hätcher, französischer und englischer Beichtvater, geb. zu Wien 1784. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Anton Passy, französischer Beichtvater, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1821. — P. Franz Weidlich, geb. zu Wien 1796. Prof. 1822. Pr. 1821. — P. Leopold Michalek, Consultor und böhmischer Prediger, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. Pr. 1819. — P. Johann Kubany (in Weinhaus), geb. zu Wittencz in Ungarn 1797. Prof. 1823. Pr. 1826. — P. Stephan Herday, ungarisch. Beichtvater, geb. zu Kis-Apathi in Ungarn 1796. Prof. und Pr. 1825. — P. Joseph Neymann, Consultor des Rektors, Krankenpräsekt und Feiertagsprediger bei den Redemptoristinnen, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Prof. 1825. Pr. 1809. — P. Stephan Moro, ungarischer Beichtvater und Sonntagsprediger bei den Redemptoristinnen am Rennwege, geb. zu Güns in Ungarn 1803. Prof. 1825. Pr. 1829. — P.

Friedrich Schub, Consultor des Rektors, Kirchenpräsekt und Sekretär des Hauses, geb. zu Buchau in Böhmen 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Anton Wind, deutscher Sonntagsprediger, geb. zu Salzburg 1797. Prof. 1828. Pr. 1820. — P. Johann Pöckl, geb. zu Linz in Oesterr. 1796. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Wrabetz, böhmischer Prediger, geb. zu Durau in Böhmen 1800. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Rudolph Ritter von Smetana, geb. zu Wien 1802. Prof. und Pr. 1831. — P. Anton Schöfl, Sonntagsprediger bei den Redemptoristinnen am Rennwege, geb. zu Neudorf in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Franz Brosch, deutscher Sonntagsprediger, Bibliothekar u. Präsekt der Laienbrüder, geb. zu Kunzendorf in k. k. Schlessien 1804. Prof. 1842. Pr. 1831. — P. Joseph Hrebaczka, Spiritual der Redemptoristinnen am Rennwege, geb. zu Mendorf in Mähren 1810. Prof. 1842. Pr. 1836. — P. Anton Joseph Urbanczik, böhmischer Prediger und Subminister, geb. zu Ostrau in Mähren 1813. Prof. 1832. Pr. 1838. — P. Sigmund Schroth, geb. zu Leippa in Böhmen 1813. Prof. 1840. Pr. 1843. — P. Mathias Farbmacher, geb. zu Hall in Tirol 1817. Prof. 1840. Pr. 1843. — P. Stephan Greger, geb. zu Pardorf in Mähren 1812. Prof. 1841. Pr. 1843. — Professor = Laienbrüder: Fr. Joseph Gasner, Refektoriums- und Kellermeister, geb. zu Inzersdorf in Oesterr. 1791. Prof. 1823. — Fr. Gregor Warenitsch, Wäschmeister, geb. zu Haringsee in Oesterr. 1803. Prof. 1824.

— Fr. Joseph Schönack, Krankenwärter, geb. zu Zwettel in Dester. 1796. Prof. 1825. — Fr. Ferdinand Fischer, Schuhmacher, geb. zu Enger in Baden 1797. Prof. 1825. — Fr. Sebastian Stehlin, Chordirigent und Organist, geb. zu Niederhausen in Baden 1800. Prof. 1826. — Fr. Augustin Düffel, Bäcker (in Weinhaus), geb. zu Ebing in Baiern 1784. Prof. 1827. — Fr. Franz Bruckner, Sakristaner, geb. zu Dietrichs in Dester. 1803. Prof. 1828. — Fr. Johann Engelbert Müttrich, Gehilfe des Sekretärs und Organist, geb. zu Wien 1801. Prof. 1829. — Fr. Thomas Marzik, Maler, geb. zu Pisek in Böhmen 1806. Prof. 1829. — Fr. Lorenz Braun, Schneider, geb. zu St. Mergen im Großherzogthum Baden 1798. Prof. 1830. — Fr. Wenzel Witopill, Sakristaner (in Weinhaus), geb. zu Schidrowitz in Mähren 1801. Prof. 1831. — Fr. Franz Wawrauscheck, Kirchen-Schneider, geb. zu Itkau in Böhmen 1804. Prof. 1833. — Fr. Leopold Hermann, Koch, geb. zu Kunzendorf in Mähren 1806. Prof. 1836. — Fr. Franz Hawrlík, Pförtner, Dekonom, geb. zu Przi Bram in Böhmen 1814. Prof. 1840. — Fr. Bartholomäus Angerer, Buchbinder, geb. zu Schländers in Tyrol 1822. Prof. 1843. — Fr. Franz Mätzlmayer, Sakristan, geb. zu Tennenowitz in Steiermark 1822. Prof. 1843. — Fr. Franz Seymann, Dekonom (in Weinhaus), geb. zu Bodflüß in Dester. 1821. Prof. 1843. — Fr. Ignaz Winkler, Koch (in Weinhaus), geb. zu Jegelsdorf in Dester. 1813. Prof. 1843. — Novizen-Lei-
 en-

brüder: Fr. Anton Rudolph, Bäcker und Koch, geb. zu Henversdorf in Schlesien 1821. — Fr. Eduard Benedikter, Dekonom, geb. zu Eilli in Steiermark 1814.

Armenische Meditaristen-Kongregation, aufgenommen von Weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1810.

General-Abt: P. T. Der Hochw. Herr Aristaces Azaria, Erzbischof von Casarea, Doktor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802. Pr. 1803.

Profess-Priester: P. Daniel Terzag, Prior und Erziehungs-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1795. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Ignaz Schükür, Prokurator und Sekretär, geb. zu Konstantinopel 1796. Prof. u. Pr. 1816. — P. Jakob Bosogi, Prof. der italienischen und orientalischen Sprache und Buchdruckerei-Direktor, geb. zu Angora in Klein-Asien 1808. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Alexander Bolgi, Prof. der Dogmatik und Antiken-Kabinetts-Aufseher, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Georg Tschaligian, Erziehungs-Rektor und Novizenmeister, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Eduard Karajan, Professor der Physik und Aufseher des physikalischen Kabinetts, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Cherubin Spinian, Professor der Theologie, Er-

ziehungens-Vice-Rektor, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Gabriel Margilegi, Prof. der Kirchengeschichte und Sakristei-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. P. Mathias Verbergian, Professor der Rhetorik und Poesie und Bibliothekar, geb. zu Konstantinopel 1818. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Leo Hunan, Professor der französischen Sprache und Humanität, dann Erziehungs-Präsekt, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Lukas Derberjan, Professor der Philosophie und Mathematik, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Joseph Katirgian, Professor der griechischen Sprache, und Erziehungs-Präsekt, geb. zu Konstantinopel 1815. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Wrtanes Jakutjan, Professor der allgemeinen Geschichte, dann Detonom und Mineralien-Kabinetts-Auffeher, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1839. Pr. 1841. — P. Philipp Giangian, geb. zu Konstantinopel 1820. Prof. 1840. Pr. 1844. — P. Peter Bülbülgian, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1840. Pr. 1844. — Professor-Kleriker: Fr. Pasqual Jakutjan, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1841. — Fr. Athanas Hanumjan, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1841. — Fr. Joachim Azarian, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1841. — Fr. Elias Hanna, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1841. — Fr. Arsenius Ajdingian, geb. zu Konstantinopel 1824. Pr. 1844. — Fr. Serapion Eminjan, geb. zu Konstantinopel 1822. Prof. 1844. — Ephrem Ciakigian, geb. zu Konstan-

tinopel 1823. — Klemens Sibiljan, gebor. zu Konstantinopel 1824. — Melet Mechitar, geb. zu Diabekir in Klein-Asien 1816. — Basilius Verberjan, geb. zu Konstantinopel 1825. — Moises Wartanovich, geb. zu Ruty in Galizien 1825. — Chaciadur Ciantjan, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1825. — Isaaq Tosun, geb. zu Smyrna 1825. — Theophil Dimögi, geb. zu Konstantinopel 1825. — Avedat Awakovich, geb. zu Lischez in Galizien 1826. — Kleriker-Novizen: Aristaces Pombukgi, geb. zu Konstantinopel 1816. — Jeremias Murigian, geb. zu Konstantinopel 1826. — Andreas Dewrisc, geb. zu Konstantinopel 1827. — Samuel Katirgi, geb. zu Konstantinopel 1827. — Simeon Antonowicz, geb. zu Suczawa in der Bukowina. 1827. — Kleriker-Kandidaten: Anton Awokeljan, geb. zu Angora in Klein-Asien 1818. — Peter Pabuggian, geb. zu Angora in Klein-Asien 1824. — Vincenz Jaghit, geb. zu Konstantinopel 1828. — Joseph Hissarlian, geb. zu Konstantinopel 1828. — Comidas Murigian, geb. zu Konstantinopel 1829. — Anton Kasdangian, geb. zu Konstantinopel 1828. — Vincenz Askar, geb. zu Konstantinopel 1829. — Johann Sarikion, geb. zu Konstantinopel 1831. — Abraham Donigian, geb. zu Konstantinopel 1831. — Franz Belobi, geb. zu Konstantinopel 1829. — Augustin Verber, geb. zu Konstantinopel 1829. — Peter Anmegug, geb. zu Smirna 1831. — Layen-Professoren: Fr. Jakob Esagian, geb. zu Konstantinopel 1796. Fr. Johann Hampel, geb. zu Reichenberg in Böh-

men 1810. — Fr. Franz Kafaf, geb. zu Konstantinopel 1815. — Fr. Avedik Hoffer, geb. zu Wien 1812. — Fr. Gregor Hofer, geb. zu Wien 1811. — Layen-Novizen: Thomas Hagef, geb. zu Breschau in Mähren 1815. — Ignaz Bartosch, geb. zu Zoschau in Mähren 1817. — Philipp Debal, geb. zu Konstantinopel 1800. — Kandidaten: Joseph Finsterböck, geb. zu Hamburg 1819. — Anton Tachezi, geb. zu Bernsdorf in Böhmen 1820. — Gregor Mirakow, geb. zu Achilko in Georgien. — Joseph Witek, geb. zu Turnau in Böhmen 1819. — Joseph Schillerwein, geb. zu Proßneritz in Mähren 1818. — Joseph Hoffer, geb. zu Wien 1785. — Ignaz Hofbauer, geb. zu Bernschlag in Oesterr. 1814. — Johann Lubisch, geb. zu Schlackowitz in Böhmen 1822.

Klöster der barmherzigen Brüder.

a) In der Leopoldstadt: gegründet vom Erzherzog Ferdinand II., im Jahr 1614.

Provinzial: Fr. Vitus Hreschich, Bistator, geb. zu Zamobor in Kroatien 1792. Prof. 1812.

Prior: Fr. Auremund Zahn, geb. zu Niggers in Nied. Oesterr. 1806. Prof. 1829.

Professen: P. Salomon Pasztory, Provinz-Sekretär, geb. zu Sook in Ungarn 1804.

Prof. 1829. Fr. 1835. — P. Cajus Mattuffkay, geb. zu Skalitz in Ungarn 1790. Prof. 1813. Fr. 1816. — P. Borgias Bursach, Novizenmeister, geb. zu D Hai in Ungarn 1811. Prof. 1835. Fr. 1840. — P. Peregrin Schwarz, geb. zu Wien 1808. Prof. 1833. Fr. 1837. — Fr. Eulogius Haidler, Subprior, geb. zu Gmunden in Oesterr. 1772. Prof. 1796. — Fr. Bruno Hofer, erster Inspektor der Irren, geb. zu St. Laurenz in Tyrol 1786. Prof. 1794. — Fr. Florentius Czerny, Jubilant, geb. zu Butschowitz in Mähren 1768. Prof. 1794. — Fr. Engelmundus Gruber, erster Pförtner, geb. zu Hütteldorf in Oesterr. 1777. Prof. 1801. — Fr. Homobonus Németh, Stadtsammler, geb. zu St. Egydi in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Heinrich Müller, Defizient, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Prof. 1806. — Fr. Cupertin Reiß, Defizient, geb. zu Wien 1784. Prof. 1809. — Fr. Zachäus Chobobides, zweiter Pförtner, geb. zu Pruska in Ungarn 1787. Prof. 1815. — Fr. Coloman Leschor, Koch, geb. zu Wittingau in Sachsen 1784. Prof. 1816. — Fr. Sennen Karmasin, Haus- und Keller-Inspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Martialis Machalek, Sakristaner, geb. zu Butschowitz in Mähren 1794. Prof. 1818. — Fr. Anton Seidtl, Wäschmeister, geb. zu Linz in Oesterr. 1797. Prof. 1818. — Fr. Serapion Sedlaczek, Kranken-Protokollist, geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Mauritius Beghuber, Küchenmeister, geb. zu Preßburg in

Ungarn 1799. Prof. 1826. — Fr. Ddilo Rayth von Baumgarten, Provinz-Prokurator, geb. zu Trautenau in Böhmen 1795. Prof. 1827. — Fr. Tobias Maisch, Ober-Apotheker, geb. zu Preßburg in Ungarn 1808. Prof. 1822. — Fr. Wunibald Stursa, Stadtsammler, geb. zu Skutsch in Böhmen 1802. Prof. 1828. — Fr. Adolph Frinka, Stadtsammler, geb. zu Teschen in k. k. Schlesien 1804. Prof. 1829. — Fr. Amatus Martinek, Landsammler, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1801. Prof. 1829. — Fr. Alipius Vogler, Stadtsammler, geb. zu Hadersdorf in Oesterr. 1804. Prof. 1829. — Fr. Raphael Hofmann, Defizient, geb. zu Hildesheim in Hannover 1804. Prof. 1831. — Fr. Alexander Frinka, Hörer der Chirurgie, geb. zu Teschen in k. k. Schlesien 1812. Prof. 1834. — Fr. Faustus Glanz, erster Vice-Prokurator, geb. zu Lemberg in Galizien 1798. Prof. 1833. — Fr. Rudolph Prndl, Kellermeister, geb. zu Bleiswedel in Böhmen 1815. Prof. 1838. — Fr. Amantius Nekanovis, Hörer der Pharmacie, geb. zu Tirmau in Ungarn 1815. Prof. 1837. — Fr. Cassianus Lentner, Oberarzt, geb. zu Hall in Tyrol 1812. Prof. 1836. — Fr. Nikodemus Hanka, Unterarzt, geb. zu Wittoseß in Böhmen 1813. Prof. 1838. — Fr. Aurelian Fiala, Hörer der Chirurgie, geb. zu Untertremenau in Oesterr. 1813. Prof. 1838. — Fr. Consalvus Heinz, Hörer der Chirurgie, geb. zu Freudenthal in k. k. Schlesien 1815. Prof. 1838. — Fr. Remigius Eibel, Hörer der Pharmacie, geb. zu Grödig bei Salzburg 1813. Prof. 1838.

— Fr. Symphorianus Stelzig, Landsammler, geb. zu Puschwitz in Böhmen 1816. Prof. 1842. — Fr. Bonifazius Czernohorsky, Unter-Apotheker, geb. zu Ratowitz in Böhmen 1818. Prof. 1842. — Fr. Bonaventura Kornauth, Hörer der Chirurgie, geb. zu Neurauschnitz in Mähren 1819. Prof. 1844. — Fr. Wolfgangus Pichlmann, Landsammler, geb. zu Salzburg in Ober-Oesterr. 1821. Prof. 1844. — Fr. Torquatus Lechner, Unter-Apotheker, geb. zu Morzitz in Mähren 1814. Prof. 1844. — Fr. Amastus Vogler, Landsammler, geb. zu Schweigers in Oesterr. 1817. Prof. 1844. — Fr. Ernestus Esambal, Hörer der Medizin, geb. zu Maythény in Ungarn 1818. Prof. 1844. — Fr. Chrsianthus Jelinek, Apotheker-Praktikant, geb. zu Königgrätz in Böhmen 1822. Prof. 1844. — Fr. Claudius Bubil, Landsammler, geb. zu Dobrowitz in Mähren 1820. Prof. 1844. — Fr. Hermenegild Schramek, Apotheker-Praktikant, geb. zu Hunno Brod in Mähren 1817. Prof. 1844. — Fr. Valerius Forster, Reichsammler, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — Fr. Corbinian Gareis, Koch, geb. zu Wien 1819. Prof. 1844. — Fr. Alphonso Matauschek, zweiter Vice-Prokurator, geb. zu Tuczap in Mähren 1814. Prof. 1844. — Nicht Professor = Akademiker: Fr. Beatus Czaska, wundärztlicher Praktikant, geb. zu Brünn in Mähren 1821. — Fr. Dominicus Schmidt, Apotheker-Praktikant, geb. zu Skalitz in Ungarn 1822. — Fr. Macarius Seifko, Reichsammler, geb. zu Grafenberg in N. Oesterr. 1824. — Fr. Paternus

Dwešny, Landsammler, geb. zu Boniowitz in Mähren 1823. — Fr. Jonas Kwasniša, Assistent, geb. zu Bukowa in Mähren 1825. — Fr. Benediktus Matuška, Landsammler, geb. zu Skalitz in Ungarn 1824. — Novizen: Fr. Teotimus Kauf, geb. zu Namiest in Mähren 1823. — Fr. Archaus Zeiser, geb. zu Herrbaumgarten in Oesterr. 1821. — Fr. Herculan Janeczek, geb. zu Wolessnitz in Böhmen 1826. — Fr. Malachias Grün, geb. zu Perjamosch in Ungarn 1822. — Fr. Basilianus Klima, geb. zu Brünn in Mähren 1819. — Fr. Michael Machalek, geb. zu Straßnitz in Mähren 1825. — Fr. Nazarius Kurz, geb. zu Zwittau in Mähren 1826. — Fr. Octavianus Schilman, geb. zu Chrudim in Böhmen 1820. — Fr. Balthasar Schizek, geb. zu Koritschan in Mähren 1824. — Fr. Probus Krol, geb. zu Neustadt in Böhmen 1825. — Fr. Ivo Syrakowsky, geb. zu Tabor in Böhmen 1826. — Fr. Fortunatus Berlik, geb. zu Preßburg in Ungarn 1823. — Fr. Thelesphorus Kappel, geb. zu Prostibor in Böhmen 1823. — Fr. Andreas Gerhard, geb. zu Tirnau in Ungarn 1827. — Fr. Ephrem Chrenko, geb. zu Tirnau in Ungarn 1827. — Fr. Nepomucenus Wewerka, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1820. — Fr. Fulgentius Drobny, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen 1824. — Fr. Beremundus Csepesányi, geb. zu Leva in Ungarn 1821.

b) Auf der Landstraße (Reconvalescenten-Haus), gegründet vom Leopoldstädter Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Prior: Fr. Gerardus Nagel, Erprovincial und Ordens-Definitor, geb. zu Meran in Tirol 1763. Prof. 1787.

Professen: Fr. Perpetuus Doliner, Sammler, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. — Fr. Licarion Irrmann, Assistent, geb. zu Gersdorf in Illyrien 1806. Prof. 1832.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserin Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohlchrw. Frau Johanna de Deo Fahrman, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828.

Professen: M. Maria von Stupfel, Seniorin, geb. zu Zavern in Elsaß 1761. Prof. 1795. — M. Kaveria Waldbart, Hauspräfektin, geb. zu Oberhofen in Tyrol 1779. Prof. 1809. — M. Peregrina Hildebrand, geb. zu Wien 1772. Prof. 1799. — M. Gabriela Guschl, geb. zu Langau in Oesterr. 1778. Prof. 1802. — M. Ignatia von Pfleger, Pförtnerin, geb. zu Lemberg in Gallizien 1785. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, Pförtnerin, geb. zu Zerndorf in Baiern 1786. Prof. 1811. — M. Jakobä von Welschenau, Pförtnerin, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmejer, Schulvorsteherin, geb.

zu Wien 1792. Prof. 1818. — M. Elisabeth Stager, Prokuratorin, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — M. Ottilia Michl, Kleidermeisterin, geb. zu Obersulz in Dester. 1790. Prof. 1820. — M. Maria Johanna von Fischer, geb. zu Wien 1794. Prof. 1820. — M. Antonia Zahrl, Sakristanin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Maschka, Waschmeisterin, geb. zu Gökendorf in Dester. 1794. Prof. 1820. — M. Augustina Wolgast, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Floriana Hofer, geb. zu Fürstfeld in Steiermark 1796. Prof. 1821. — M. Pulcheria Martini, Sakristanin, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, Lehrerin, geb. zu Hausbrunn in Dester. 1801. Prof. 1826. — M. Leopoldine Stübeck, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. — M. Philippine Löschl, Pförtnerin, geb. zu Unterstockstall in Dester. 1800. Prof. 1824. — M. Maria Kern, Lehrerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. — M. Angela Löschl, Küchenmeisterin, geb. zu Unterstockstall in Dester. 1803. Prof. 1827. — M. Marianna Hirsch, Lehrerin, geb. zu Wien 1809. Prof. 1833. — M. Raphaela Englisch, Lehrerin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — M. Ursula Voitl, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — M. Salesta Fint, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. — M. Paula Maller, Kleidermeisterin, geb. zu Wien 1802. Prof. 1831. — M. Magda-

lena Hammerler, Apothekerin, geb. zu Poisdorf in Dester. 1805. Prof. 1832. — M. Josepha Lösch, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — M. Bonaventura Köck, Waschgehilfin, geb. zu Kottes in Dester. 1808. Prof. 1834. — M. Agnes Rückendorfer, Lehrerin, geb. zu Linz in Dester. 1808. Prof. 1834. — M. Emerentiana Goham, Lehrerin, geb. zu Allburg in Baiern 1807. Prof. 1833. — Sor. Karolina Rothmüller, französ. Meisterin, geb. zu Ebergassing in Dester 1810. Prof. 1835. — S. Alexia Klein, Lehrerin, geb. zu Aggersdorf in Dester. 1815. Prof. 1839. — Sor. Johanna Bapt. Niglasch, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — Sor. Ludovika Göll, Lehrerin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — S. Bernarda Zehetgruber, Lehrerin, geb. zu Buchenthal in der Bukowina 1816. Prof. 1840. — S. Filomena Schmid, Apothekerin, geb. zu Schöngrabern in Dester. 1812. Prof. 1839. — Sor. Eleonora Zacharau, Lehrerin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1841. — S. Eligia Thanner, Küchenmeisterin, geb. zu Krems in Dester. 1813. Prof. 1842. — S. Kamilla Popp, Apothekerin, geb. zu Neufes in Baiern 1816. Prof. 1843. — Novizinnen: Sor. Aloisia Hofmann, geb. zu Wien 1824. — Sor. Wilhelmina Hekel, geb. zu Brünn in Mähren 1822. — Laienschwestern: S. Apollonia Körbler, geb. zu Krems in Dester. 1769. Prof. 1795. — S. Veronika Haselböck, geb. zu Gerolding in Desterreich

1773. Prof. 1804. — S. Margaretha Bögler, geb. zu Pillersdorf in Oesterr. 1782. Prof. 1806. — S. Dorothea Lehrenbacher, Schulpfortnerin, geb. zu Himberg in Oesterr. 1780. Prof. 1808. — S. Barbara Waldbinger, Krankenwärterin, geb. zu Linz in Oberösterreich. 1777. Prof. 1808. — S. Regina Diemel, geb. zu Wien 1785. Prof. 1816. — S. Dominika Rucker, geb. zu Währing in Oesterr. 1795. Prof. 1819. — S. Thaddäa Darböck, geb. zu Untergrafendorf in Oesterr. 1797 Prof. 1821. — S. Mathilde Grabner, geb. zu Bönningen in Oesterr. 1798. Prof. 1821. — S. Kajetana Schwarzinger, geb. zu Pillersdorf in Oesterr. 1798. Prof. 1822. — S. Martha Knapp, geb. zu Hoheneich in Oesterreich 1792. Prof. 1824. — S. Joachima Johandel, geb. zu Schweinburg in Oesterr. 1801. Prof. 1825. — S. Anna Merkl, geb. zu Böhmkirchen in Oesterr. 1800. Prof. 1827. — S. Rosalia Feh, geb. zu Slawings in Mähren 1801. Prof. 1829. — S. Agatha Krausenberger, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1803. Prof. 1830. — S. Gertraud Brunner, geb. zu Bagelsdorf in Oesterr. 1804. Prof. 1833. — S. Nothburga Reichmann, geb. zu Königshof in Mähren 1807. Prof. 1836. — S. Kordula Kapp, geb. zu Waidhofen an der Ybbs in Oesterr. 1810. Prof. 1839. — S. Monika Michl, geb. zu Dettingen in Baiern 1810. Prof. 1841. — S. Sebastiana Tillich, geb. zu Kezelsdorf in Oesterr. 1819. Prof. 1844.

Elisabethiner-Kloster auf der Landstraße, gegründet durch Wohlthäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohllebrw. Fr. Maria Ther. Nitterspurg, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797.

Unter-Mutter: Schw. Maria Klara Hainz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820.

Chorschwestern: Schw. Maria Amalia Nowak, geb. zu Wien 1771. Prof. 1796. — S. Wilhelmina Killan, geb. zu Wien 1774. Prof. 1800. — S. Maria Magdalena Soell, Kellnermeisterin, geb. zu Asperrn an der Zaya in Oesterr. 1786. Prof. 1810. — S. Anna Josepha Müller, Wäschmeisterin, geb. zu Wolfenstein in Oesterr. 1788. Prof. 1812. — S. Maria Michaela Nürnberger, geb. zu Weifendorf in Oesterr. 1790. Prof. 1816. — S. Anna Theresia Neckham, Sekretärin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Anna Barbara Lachhofer, Pfortnerin, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaa Antonia Mayer, Wäschgehilfin, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1790. Prof. 1819. — S. Maria Ignazia Gram, Chirurgin, geb. zu Wien 1798. Prof. 1823. — S. Maria Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822. — S. Maria Sophie Heerd, Chirurgin, geb. zu Dieburg in Württemberg 1802. Prof. 1826. — S. Maria Karolina Paganicka, Spital-Aufseherin, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Maria Augustina Clement,

Wäschgehilfin, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Maria Columba Petermann, Pförtnerin, geb. zu Steyer in Dester. 1805. Prof. 1829. — S. Maria Agnes Mayer, Küchenmeisterin und Procuratorin, geb. zu Oberlaa in Dester. 1801. Prof. 1828. — S. Maria Antonia Kintner, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosa Langbauer, Wäschgehilfin, geb. zu Drosendorf in Desterreich 1806. Prof. 1831. — S. Maria Vincenzia Troll, geb. zu Wiener-Neustadt 1810. Prof. 1834. — S. Maria Kaveria Freyhammer, Wäschgehilfin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — S. Maria Franziska Achernig, Apothekerin, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — S. Alfantara Martens, Chirurgin, geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835. — S. Maria Ferdinanda Perske, Sakristanin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Mar. Moysia Apfelbeck, geb. zu Klein-Mariazell in Dester. 1812. Prof. 1836. — S. Maria Bernardina Wilzbach, geb. zu Wien 1810. Prof. 1837. — S. Maria Küßling, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — S. Mar. Giacinta Kaminola, geb. zu Ybbs in Dester. 1812. Prof. 1839. — S. Maria Filomena Ladner, geb. zu Tayer in Mähren 1811. Prof. 1839. — S. Maria Benedikta Müll, geb. zu Aderklaa in Dester. 1814. Prof. 1839. — S. Veronika de Juliani Prniczka, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. — S. Maria Margaretha Radici, geb. zu Wien 1818. Prof. 1842. — S. Maria Eli-

sabeth Kaltenböck, geb. zu Weizenkirchen in Dester. 1815. Prof. 1842. — S. Maria Alexia Werle, geb. zu Wien 1816. Prof. 1843. — S. Maria Ludovika Schottel, geb. zu Dirna in Böhmen 1818. Prof. 1843. — S. Leopoldina Forster, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1820. Prof. 1844. — S. Nepomucena Geißler, geb. zu Fügen in Tyrol 1819. Prof. 1844. — Chorschwestern-
Novizinnen: S. Maria Sigismunda Schafböck, geb. zu Niedersulz in Desterreich 1821. — S. Hortulara Rohrbacher, geb. zu Wien 1823. — Layenschwestern: S. Maria Johanna Schmuß, geb. zu Gösing in Dester. 1775. Prof. 1799. — S. Maria Gertraud Wimmer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Maria Rosina Hegelsberger, geb. zu Hadres in Dester. 1785. Prof. 1810. — S. Maria Marzella Messinger, geb. zu Höflein in Dester. 1783. Prof. 1811. — S. Anna Walburga Schröder, geb. zu Wiener-Neustadt 1796. Prof. 1822. — S. Maria Petronilla Hainz, geb. zu Stockerau in Dester. 1804. Prof. 1828. — S. Mar. Floriana Hainz, geb. zu Stockerau in Dester. 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosalia Tanzer, geb. zu Reinthal in Dester. 1811. Prof. 1835. — S. Maria Koleta Gerabeck, geb. zu Battelau in Böhmen 1815. Prof. 1839. — S. Mar. Ottilia Tanzer, geb. zu Reinthal in Dester. 1816. Prof. 1840. — S. Maria Apollonia Mayer, geb. zu Brünn in Mähren 1815. Prof. 1840. — S. Maria Brigitta Mauer, geb. zu Reinthal in Dester. 1818. Prof. 1842. — S.

Maria Salefia Heimerl, geb. zu Kammern 1817. Prof. 1843. — S. Maria Bonaventura Werle, geb. zu Wien 1820. Prof. 1843. — Layenschwester-Novizen: Maria Rothburga Steinhauer, geb. zu Marbach am Walde in Oesterreich 1821.

Salesianer-Kloster am Rennweg, gegründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im Jahre 1717.

Oberin: Die wohlchrw. Frau Mutter Maria Chantal Mihes, geb. zu Breslau 1786. Prof. 1829.

Professen: S. Mar. Emanuela Göttelmann, geb. zu Zweibrücken 1761. Prof. 1784. — S. Theresia Eman. von Homburg, geb. in Elfaß 1769. Prof. 1794. — S. Moysia Stanislaa Steinhofner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. — S. Anna Philippina Heßer, Apothekerin, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — S. Moysia Amalia von Schmettau, Fräulein-Meisterin, geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S. Maria Magdalena Baumann, Wäschermeisterin, geb. in Oesterr. 1785. Prof. 1811. — S. M. Bernarda Baumann, geb. in Oesterr. 1787. Prof. 1814. — S. Moysia Kofka Janku, Archivarin, geb. zu Wien 1790. Prof. 1815. — S. M. Angelika Alexander, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — S. M. Elisabeth Schingel, geb. in Oesterr. 1787. Prof. 1818. — S. Karolina

Theresia von Wegh, Pförtnerin, geb. zu Dfen in Ungarn 1794. Prof. 1818. — S. Maria Antonia Ott, besorgt den Speisesaal, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. — S. Maria Augustina Meidl, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — S. Anna Moysia Macher, Wirthschafterin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — S. Franziska Theresia Birly, geb. zu Wien 1801. Prof. 1826. — S. Franziska Chantal Poccorni, geb. in Mähren 1800. Prof. 1828. — S. Moysia Franziska Mihes, Novizin- und Zeichenmeisterin, geb. zu Breslau 1800. Prof. 1829. — S. Henrika Augustina Paganica, Assistentin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1827. — S. Maria Seraphine Ostermann, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Moysia Kaveria von Pilat, erste Fräulein-Meisterin, geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. — S. Franziska Leopoldina Höfling, Klavier-Meisterin, geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1809. Prof. 1833. — S. Theresia Ernestina Fuß, Fräulein- und Klavier-Meisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Moysia Paulina Gerstner, zweite Apothekerin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Moysia Henrika Hen, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Felicitas Merkle, erste Krankenwärterin, geb. zu Salzburg 1806. Prof. 1836. — S. Maria Josepha von Posanner, Gehilfin in der Wirthschaft, geb. zu Grätz in Steiermark 1813. Prof. 1837. — S. Maria Raphaela Patscher, geb.

zu Pilschsdorf in Dester. 1813. Prof. 1839. —
 S. Mlyssia Antonia Prelausch, Gehilfin in
 der Wirthschaft, geb. zu Wien 1813. Prof.
 1839. — S. Franziska Augustina von Attems,
 Sakristanin, geb. zu Grätz 1816. Prof. 1840.
 — S. Maria Gonzaga von Zerboni, geb. zu
 Breslau 1814. Prof. 1840. — S. Mar. Fran-
 ziska von Pilat, Fräulein-Meisterin, geb.
 zu Wien 1817. Prof. 1841. — S. Franziska
 Magdalena Berchet, Kleidermeisterin, geb.
 zu Prag 1817. Prof. 1842. — S. Anna Rosa-
 lia Albrecht, geb. zu Wien 1816. Prof. 1842. —
 S. Franziska Saleffa von Gächter, Fräulein-
 Meisterin, geb. in der Schweiz 1815. Prof.
 1842. — S. Cäcilia Chantal Audrith, Gehil-
 fin in der Wirthschaft, geb. in Dester. 1812.
 Prof. 1843. — S. Maria Agnes Pfaff, geb. in
 Dester. 1819. Prof. 1844. — S. Maria Mi-
 chaela von Stadion, geb. zu Wien 1820. Prof.
 1844. — Chor-Novizinnen: S. Maria
 Gabriela Faug, geb. zu Wien 1821. — S. Maria
 Candida Wigenberger, geb. zu Wien 1814. — S.
 Maria Stephanie Schuhmacher, geb. zu Wien
 1821. — Layenschwestern: S. Mlyssia Flo-
 riana Niemel, geb. in Dester. 1765. Prof. 1793.
 — S. Franziska Josepha Pflock, geb. zu Wien
 1782. Prof. 1807. — S. Maria Mlyssia Weiner,
 geb. zu Hainburg in Dester. 1784. Prof. 1810.
 — S. Maria Martha Bodtensteiner, geb. in
 Dester. 1787. Prof. 1811. — S. Mar. Noth-
 burga Reichenstorfer, geb. in Dester. 1784. Prof.

1815. — S. Josepha Augustina Wunsch, geb. in
 Dester. 1789. Prof. 1825. — S. Maria Ger-
 trud Fink, Speise-Meisterin, geb. zu
 Neumark in Böhmen 1805. Prof. 1832. — S.
 Mlyssia Katharina Lehmer, geb. zu Kleinberghofen
 in Baiern 1805. Prof. 1836. — S. Maria Anna
 Josepha Wallner, geb. in Dester. 1814. Prof.
 1839. — S. Maria Mechtildis Fink, geb. zu
 Neumark in Böhmen 1816. Prof. 1840. — S.
 Maria Stanislaa Paar, Köchin, geb. zu Ober-
 laa in Dester. 1815. Prof. 1841. — S. Maria
 Katharina Volt, geb. in Dester. 1816. Prof. 1842.
 — S. Maria Dorothea Prantner, geb. in Dester.
 1816. Prof. 1842. — S. Mlyssia Margaretha
 Friknegg, geb. zu Grätz 1812. Prof. 1843. —
 Tourière: S. Maria Vincentia Marhold, geb. zu
 Eggenburg in Dester. 1816. Prof. 1840. — S.
 Maria Saleffa Raninger, geb. zu Wien 1817.
 Prof. 1842. — Layen-Novizinnen: Maria
 Lucia Trestler, geb. in Dester. 1814. — Maria
 Agatha Berger, geb. in Dester. 1820.

Frauen-Kongregation des aller-
 heiligsten Erlösers, nach der Regel des heil.
 Alphons von Liguori, mit allerhöchster Bewilligung
 instituiert im Jahre 1831 in Wien auf der Land-
 straße.

Oberin: Schw. Maria Magdalena Hanschky,
 geb. zu Wien 1805. Prof. 1834.

Vikarin: Schw. Maria Viktoria Gräfin v. Welfersheimb, geb. zu Graz in Steiermark 1805. Prof. 1832.

Profess-Chor-schwester: Schw. Maria Michaela Nawratil, geb. zu Laxenburg in Dester. 1806. Prof. 1832. — Schw. Maria Emanuela Schönbauer, geb. zu Himberg in Dester. 1807. Prof. 1832. — Schw. Maria Johanna Bapt. Sazger, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Schw. Maria Raphaela Wödl, geb. zu Stein in Dester. 1791. Prof. 1835. — Schw. Mar. Leopoldina Dunkel, geb. zu Gemünden am Main 1809. Prof. 1835. — Schw. Maria Antonia Kehl, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — Schw. Mar. Gertrudis Wartner, geb. zu Böschernitz in Böhmen 1812. Prof. 1836. — Schw. Maria Filomena Thewanger, geb. zu Mautern in Steiermark 1815. Prof. 1837. — Schw. Maria Mechtildis Wartner, geb. zu Wien 1814. Prof. 1838. — Schw. Mar. Klara Gräfin Grabowska, geb. zu Warschau in Russisch Pohlen 1817. Prof. 1838. — Schw. Mar. Franziska Salesia Grogger, geb. zu Nuffee in Steiermark 1812. Prof. 1838. — Schw. Maria Franziska de Salis Soglio, geb. zu Soglio in Graubünden 1799. Prof. 1839. — Schw. Mar. Seraphica Merkelbach, geb. zu Wittem in Belgien 1810. Prof. 1840. — Schw. Mar. Kaveria Faust, geb. zu Düren in Rheinpreußen 1813. Prof. 1840. — Schw. Mar. Rosa Ruthenstoc, geb. zu Klein-Reinprechtsdorf in Dester. 1816. Prof. 1840. — Schw. Maria Cäcilia Röck, geb. zu Zunsbrunn in

Tyrol 1821. Prof. 1842. — Schw. Mar. Agnes Thewanger, geb. zu Mautern in Ober-Steiermark 1819. Prof. 1842. — Schw. Mar. Theresia Naderer, geb. zu Grofnonnendorf in Dester. 1815. Prof. 1843. — Schw. Mar. Johanna Höpp, geb. zu Wien 1811. Prof. 1843. — Chor-schwester-Novizinnen: Schw. Maria Angela v. Pichlstein, geb. zu Senning in Desterreich 1822. — Schw. Maria Fidelia Freiin von Lago, geb. zu Görz 1821. Schw. Maria Inocentia Tack, geb. zu Willre in Holland 1823. — Laienschwester: Schw. Aloisia Bott, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Evangelista Dohl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1836. — Schw. Bernarda Meiner, geb. zu Rottenmann 1806. Prof. 1838. — Schw. Alphonsa Steurer, geb. zu Ober-Dirnbach in Dester. 1808. Prof. 1838. — Schw. Armella Schneider, geb. zu Reifersdorf in Dester. 1813. Prof. 1839. — Schw. Veronika Stift, geb. zu Köschitz in Dester. 1812. Prof. 1840. — Schw. Ignatia Mühl, geb. zu Uderklaa in Dester. 1812. Prof. 1840. — Laien-Novizinnen: Schw. Josepha Raininger, geb. zu Frauendorf in Dester. 1802. — Schw. Augustina Berger, geb. zu Reifersdorf in Dester. 1816. — Schw. Anna Bawrowsche, geb. zu Jiskau in Böhmen 1820.

Das Institut der barmherzigen Schwestern, nach der Regel des heil. Vincenz de Paula, mit allerhöchster Bewilligung instituirt im Jahre 1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: M. Leopoldine Kunst, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836.

Professen: Schw. Maria Anna Landkammer, geb. zu Schwachat in Oesterr. 1797. Prof. 1836. — Schw. Sophie Fuchs, geb. zu Grumbach in Oesterr. 1806. Prof. 1836. — Schw. Ferdinanda Zaigitz, geb. zu Budwitz in Mähren 1811. Prof. 1836. — Schw. Maximiliana Bernold, geb. zu Großmeisdorf in Oesterr. 1802. Prof. 1836. Schw. Magdalena Trenkwalder, geb. zu Zams in Tyrol 1795. Prof. 1836. — Schw. Barbara Wrazek, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1836. — Schw. Nepomucena Hamsa, geb. zu Planian in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Ludmilla Gottschaurck, geb. zu Kolbitz in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Filomena Hofherr, geb. zu Kempten in Baiern 1807. Prof. 1836. — Schw. Anastasia Widmann, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Brigitta Koch, geb. zu Sohrau in Preuß. Schlessen 1806. Prof. 1836. — Schw. Karolina Böhm, gebor. zu Grün in Böhmen 1804. Prof. 1836. — Schw. Franziska Beiser, geb. zu Ritzlern in Tyrol 1801. Prof. 1837. — Schw. Gregoria Kerb, geb. zu Kaschau in Ungarn 1801. Prof. 1837. — Schw. Juliana

Mandelburger, geb. zu Unteralb in Oesterr. 1803. Prof. 1837. — Schw. Margaritha Boratschka, geb. zu Etab in Böhmen 1806. Prof. 1837. — Schw. Martha Neumann, geb. zu Grätz in Steiermark 1807. Prof. 1837. — Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg am Wagram in Oesterr. 1806. Prof. 1837. — Schw. Perpetua Keindl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1837. — Schw. Ludovika Göbel, geb. zu Troies in Frankreich 1814. Prof. 1837. — Schw. Felicitas Strupi, geb. zu Krainburg in Illyrien 1814. Prof. 1837. — Schw. Maria Elisabetha Falkner, geb. zu Hochframmel in Oesterr. 1809. Prof. 1838. — Schw. Monica Staar, geb. zu Fürstenseld in Steiermark 1807. Prof. 1838. — Schw. Vincentia Rieml, geb. zu Pizthal in Tyrol 1812. Prof. 1838. — Schw. Ignatia Rahoser, geb. zu Weissenbach in Oesterr. 1815. Prof. 1838. — Schw. Cäcilia Gräfin Gilleis, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Schw. Augustine Klein, geb. zu Aßgeredorf in Oesterr. 1812. Prof. 1838. — Schw. Beatrix Frein von Duval, geb. zu Klagenfurt in Illyrien 1816. Prof. 1838. — Schw. Seraphine Gausner, geb. zu Oberwang in Oesterr. 1812. Prof. 1839. — Schw. Raphaela Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1811. Prof. 1839. — Schw. Gabrielle Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1818. Prof. 1839. — Schw. Veronika Zach, geb. zu Drosendorf in Oesterr. 1809. Prof. 1839. — Schw. Agnes Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1813. Prof. 1839. — Schw. Petri Hofmann, geb. zu Reindorf in Oesterr. 1819.

Prof. 1839. — Schw. Nothburga Rudig, geb. zu Zams in Tyrol 1813. Prof. 1838. — Schw. Paula Schmid, geb. zu Wien 1814. Prof. 1839. — S. Friederika Baumgartner, geb. zu Walchsee in Tyrol 1811. Prof. 1839. — Schw. Michaela Seelböck, geb. zu Franzhausen in Dester. 1815 Prof. 1839. — Schw. Stanislaa Ramer, geb. zu Reichersdorf in Desterreich 1819. Prof. 1840. — Schw. Rosmedia Herberger, geb. zu Deger Mühl in Tyrol 1810. Prof. 1840. — Schw. Apolonia Nappert, geb. zu Eger in Böhmen 1803. Prof. 1840. — Schw. Thekla Röckl, geb. zu Eger in Böhmen 1811. Prof. 1840. — Schw. Antonia Weis, geb. zu Eger in Böhmen 1812. Prof. 1840. — Schw. Rosa Stöhr, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. — Schw. Aegydia Holaus, geb. zu Hipbach in Tyrol 1820. Prof. 1840. — Schw. Severina Feulhuber, geb. zu Neulerchenfeld in Dester. 1813. Prof. 1840. — Schw. Klara Puzer, geb. zu Griesß in Tyrol 1811. Prof. 1840. — Schw. Kunigunde Minor, geb. zu Wien 1815. Prof. 1841. — Schw. Maria Benedikter, geb. zu St. Kunigunde in Steiermark 1820 Prof. 1841. — Schw. Helena Maier, geb. zu Mutteres in Tyrol 1811. Prof. 1841. — Schw. Constantine Mair, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1804. Prof. 1841. — Schw. Bernarda Jawurek, geb. zu Loosdorf in Dester. 1809. Prof. 1841. — Schw. Clothildis Werner, geb. zu Wien 1818. Prof. 1841. — Schw. Ehrentraub Hasenpeuntner, geb. zu Salzburg 1814. Prof. 1841. — Schw. Ottilia Füstöß von Banca Salva,

geb. zu Wien 1819. Prof. 1842. — Schw. Johanna Bapt. Sperr, geb. zu Mödling in Dester. 1813. Prof. 1842. — Schw. Dorothea Feß, geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1842. — Schw. Wilhelmine Göbel, geb. zu Linz 1819. Prof. 1842. — Schw. Philippine Luemer, geb. zu Linz 1808. Prof. 1842. — Schw. Jakobine Schuster, geb. zu Rogling in Baiern 1810. Prof. 1842. — Schw. Ambrosia Haizeneder, geb. zu St. Marien in Dester. 1811. Prof. 1842. — Schw. Peregrina Schnander, geb. zu Heuraffl in Dester. 1813. Prof. 1842. — Schw. Coletta Auer, geb. zu Stum in Tyrol 1812. Prof. 1842. — Schw. Christina Göls, geb. zu Nied in Dester. 1814. Prof. 1842. — Schw. Benedikta Richter, geb. zu Freiberg in Mähren 1812. Prof. 1842. — Schw. Dominika Firman, geboren zu Wien 1810. Prof. 1842. — Schw. Virmina Noel, geb. zu Zeli in Tyrol 1820. Prof. 1842. — Schw. Viktoria Walter, geb. zu Rölln in Sachsen 1820. Prof. 1842. — Schw. Bonaventura Schillersbichler, geb. zu Linz 1814. Prof. 1842. — Schw. Rosalia Haussteiner, geb. zu Rohrbach in Dester. 1815. Prof. 1842. — Schw. Colomana Haslinger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1843. — Schw. Sigmaringa Simmer, geb. zu Meggendorf in Dester. 1822. Prof. 1843. — Schw. Armela Aschermayer, geb. zu Gresten in Dester. 1814. Prof. 1843. — Schw. Aloisia Enzelberger, geb. zu St. Thomas in Oberöster. 1814. Prof. 1843. — Schw. Claudia Troll, geb. zu St. Martin in Dester. 1813. Prof. 1843. — Schw.

Theresia Hager, geb. zu Deutschwagram 1819. Prof. 1843. — Schw. Maria Hager, geb. zu Deutschwagram 1820. Prof. 1843. — Schw. Afra Köhler, geb. zu Füll in Tyrol 1810. Prof. 1843. — Schw. Regis Spitzmüller, geb. zu Haizendorf 1821. Prof. 1843. — Schw. Johanna Häusler, geb. zu Wien 1815. Prof. 1843. — Schw. Petronilla Wurda, geb. zu Linz in Oesterr. 1815. Prof. 1843. — Schw. Facunda Reichel, geb. zu Dornbach in Oesterr. 1817. Prof. 1843. — Schw. Celestina Holzbauer, geb. zu Guntersdorf in Oesterr. 1820. Prof. 1843. — Schw. Engelbertha Marquard, geb. zu Grinzing in Oesterr. 1815. Prof. 1843. — Schw. Hedwig Klaus, geb. zu Tarnowitz in Preussisch-Schlesien 1817. Prof. 1843. — Schw. Juditha Schuller, geb. zu Köttlbach in Kärnten 1815. Prof. 1843. — Schw. Bernardina Paukert, geb. zu Großplatein in Mähren 1813. Prof. 1843. — Schw. Wendelina Langner, geb. zu Bricg in Preussisch-Schlesien 1813. Prof. 1844. — Schw. Sabina Oberhuber, geb. zu Linz 1822. Prof. 1844. — Schw. Sigismunda Hrudiczka, geb. zu Prag 1815. Prof. 1844. — Schw. Eleonora Schlucker, geb. zu Hartkirchen in Oesterreich 1817. Prof. 1844. — Schw. Franziska Romana Wiesinger, geb. zu Steyer in Oesterr. 1819. Prof. 1844. — Schw. Avelina Bruckner, geb. zu Pulkau in Oesterr. 1818. Prof. 1844. — Schw. Verena Stöger, geb. zu Reidling in Oesterr. 1821. Prof. 1844. — Schw. Salefia Neger, geb. zu Wien 1815. Prof. 1844. — Schw. Nikolaína Slaby, geb.

zu Wien 1819. Prof. 1844. — Schw. Rosina Pointner, geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1818. Prof. 1844. — Schw. Justina Hirschmann, geb. zu Herrnals 1820. Prof. 1844. — Schw. Abelheid Schillerspichler, geb. zu Einz 1821. Prof. 1844. — Novizinnen im zweiten Jahre: Schw. Kamilla Stöber, geb. zu Oberndorf in Oesterr. 1814. — Schw. Alphonse Döschel, geb. zu Oberweiden 1820. — Schw. Martina Nagendöck, geb. zu Linz 1814. — Schw. Lucia Bachmayr, geb. zu St. Konrad in Oesterr. 1819. — Schw. Albertina Neuge, geb. zu Nepomuck in Böhmen 1823. — Schw. Agatha Strasser, geb. zu Leonding in Oesterr. 1820. — Schw. Prokopia Winkler, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1824. — Schw. Rupert Kronssteiner, geb. Rosenstein in Oberösterreich. 1821. — Novizinnen im ersten Jahre: Schw. Magdalena Nischinger, geb. zu St. Veit in Oesterr. 1821. — Schw. Magdalena Poidl, geb. zu Ebensee in Oberösterreich. 1823. — Schw. Theresia Klöner, geb. zu Fels am Wagram in Oesterr. 1817. — Schw. Franziska Czerninka, geb. zu Butschowitz in Mähren 1813. — Schw. Karolina John, geb. zu Triest 1823. — Schw. Elisabeth Juliani, geb. zu Triest 1821. — Schw. Maria Magdalena Malacrea, geb. zu Triest 1825. — Schw. Theresia Dberaigner, geb. zu Anseiden in Oberösterreich. 1824. — Schw. Anna Dragonich, geb. zu Zara in Dalmatien 1815. — Schw. Maria Augustina Forlani, geb. zu Laibach 1820. — Schw. Juliana Christina Walter, geb. zu Meissen in Sachsen 1816. — Schw. Katharina

Maierhofer, geb. zu Haiderhofen 1818. — Schw. Theresia Kaiserlechner, geb. zu Weistrach in Oberösterr. 1815. — Schw. Vincenzia Wagner, geb. zu Eisgrub in Mähren 1821. — Schw. Josepha Schilger, geb. zu Lambach in Oberösterr. 1820. — Schw. Elisabeth Neubauer, geb. zu Pressburg in Ungarn 1822. — Schw. Josepha Kullil, geb. zu Wien 1825. — Schw. Franziska Maierhofer, geb. zu Haiderhofen 1823. — Schw. Katharina Molterer, geb. zu Stadt Steyer in Oberösterr. 1825. — Schw. Moysia Schreyer, geb. zu Mann in Steiermark 1816. — Schw. Katharina Bändl, geb. zu Jglau in Böhmen 1820. — Schw. Katharina Salbreiter, geb. zu Dberzell in Baiern 1815. — Schw. Maria Anna Morawetz, geb. zu Duben in Böhmen 1820. — Schw. Amalia Schaller, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1820. — Schw. Barbara Reiter, geb. zu Ens in Oberösterr. 1820.

Die Seelenzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisonirenden k. k. Militärs, beträgt nach der neuesten Angabe:

in der innern Stadt . . .	58,826
in sämtlichen Vorstädten . . .	319,509
Zusammen . . .	378,335

Biertel Unter-Wiener-Wald.

Dekanat Baden.

Macht (Alland), a. Pf. Verw.: P. Conrad Berlin, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Grätz in Steiermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. P. Sigmund Fidebauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. Mit den Filialen: Meyerling, Woisbach, Glaschütte und Berghäusern. — Stz. 1166. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St. Baden, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Mko, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Much, Wpr., geb. zu Grafenberg 1808. Pr. 1834. 2) Hr. Anton Sprung, Wpr., geb. zu Unterravelsbach 1806. Pr. 1830. 3) Hr. Johann Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn 1815. Pr. 1841. — R. K. Hofkapelle. Kaplan: Hr. Mathias Borroth, k. k. Hofkaplan, Wpr., geb. zu Bößing in Ungarn 1780. Pr. 1803. — Benefiziat zu Gutttenbrunn: Hr. Joseph Fiedler, pens. Feldkaplan, geb. zu Dbergeorgenthal in Böhmen 1790. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Guttten-

brunn. — Wirthschafts-Verwalter zu Leesdorf: P. Konrad Fleuret, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Filialen zur Pfarre Baden: Leesdorf, Gutenbrunn, Rohr, Braiten und Mandgasse. Szl. 5814. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gaaden, a. Pf. Berw.: P. Johann Krug, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Sparbach. Szl. 814. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Gainfahren, a. Pf. Berw.: P. Martin Pochsrucker, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Waldkirchen im Passauischen 1771. Prof. u. Pr. 1797. Patr. Stift Melk. Koop. P. Damian Schwarz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Unterplant in Oesterr. 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. Mit den Filialen: Großau, Heidelberg, Merkenstein, Böhlau. Szl. 2230. Entf. 2 St.

Ginselsdorf, Kk. Kkpln.: Hr. Joseph Rohn, Wpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen 1784. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Leesdorf und Fabrik. Szl. 1359. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Gumpoldskirchen, Markt; a. Pf. Berw.: Hr. Joseph Steis, des deutschen Ordens Priester, geb. zu Löttschenau in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Deutscher Ritter-Orden. Koop. Hr. Leopold Nedopil, Noviz des deutschen Ritter-Ordens, geb. zu Znaim in Mähren 1819. Pr.

1843. Mit den Filialen: Kanalhaus, Sigristhof, Tallern. Szl. 1690. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Guntramsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Reiffel, geb. zu Olmütz in Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Mit dem Jägerhause, Eichfugelhof, Kanaldammhause und Ziegellösen. Szl. 1800. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Heil. Kreuz, a. Pf. Berw.: P. Michael Steiner, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, zugleich Prior, geb. zu Gasen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. (vom Stifte Heil. Kreuz): P. Theodor Koch, geb. zu Münichhof in Ungarn 1817. Prof. und Pr. 1843. Mit den Filialen: Füllenberg, Freinsfeld, Sattelbach, Schwachatbach, Siegenfeld. Szl. 1118. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

St. Helena (Raubenstein), Kk. Kkpln.: Hr. Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Weifersdorf (Freiherr von Doppelhof=Dier). Mit dem Jägerhaus im Weichselthale und der Karls-gasse von Baden. Szl. 1100. Entf. 1 St.

Rettingbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Greger, Wpr., geb. zu Bratelsbrunn in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Ortesherrschaft (Hr. Joachim Graf Münch-Bellinghausen). Mit der Filiale Wagram. Szl. 680. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldsdorf (Klausen=Leopoldsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1798. Pr. 1821. Patr.

Das k. k. Waldamt. Koop. Hr. Johann Grumptmann, Wpr., geb. zu Gebirgs-Neudorf in Böhmen 1818. Pr. 1844. Slz. 1005. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Münchendorf, a. Pf. Provisor: P. Heinrich Grünböck, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1818. Prof. 1843. Pr. 1844. Patr. Stift Heil. Kreuz. Slz. 1010.

Oberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Stainig, Wpr., geb. zu Scharnsdorf in Dester. 1785. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Filiale Dyenhäusen und Lamesfeld. Slz. 900. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pfaffstätten, a. Pf. Berw.: P. Plazidus Schmidtbauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal- und Schleußenhütte. Slz. 1036. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — P. Bernhard Heilbrunner, Hofmeister im Liliensfelder Hofe, geb. zu Deutsch-Reichenau in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1820.

Raisfenmarkt, Kk. Berw.: P. Franz Xaver Bennes, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Schwarzensee. Slz. 599. Entf. 1 St.

Sittendorf, a. Pf. Berw.: P. Leopold Gindl, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Fil. Dornbach, Rohr-

berg, Wildegg und Neuweg. Slz. 430. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Sooß, Kk. KkfpIn. Hr. Samuel Graf, Wpr., geb. zu Gainfahn 1808. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Maria-Zell in Dester. (Hr. Joseph Cringer). Slz. 402.

Sulz, Kk. Berw.: P. Eugen Straß, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heiligen Kreuz. Mit der Filiale Gruberan. Slz. 532. Entf. bis 1 St.

Tattendorf, a. Pf. Berw.: Hr. Wolfgang von Stradiot, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Redelitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 689.

Traiskirchen, Markt; a. Pf. Berw.: P. Columban Landsteiner, fürsterzb. Konstitorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Weinern in Dester. 1784. Prof. u. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Koop. P. Ferdinand Hartmann, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Würnstorf in Desterreich 1798. Prof. 1821. Pr. 1823. Benefiziat zu St. Nikolaus: (Unbesetzt). Patr. Fürst-Erbischof. Mit den Fil. Möllersdorf, Wienersdorf. Slz. 2261. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Tribuswinkel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Stanzl, Wpr., geb. zu Stanern in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Seniorat der fürstl. u. gräfl. Starhembergischen Familie. Koop. Hr.

Ignaz Brosch, Wpr., geb. zu Prag 1818. Pr. 1844. Mit der Fil. Josepsthäl. S. 13. 660.
 Trumau, a. Pf. Berw.: P. Friedrich Lewandersky, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. u. Pr. 1835. Wirthschaftsberw. P. Emanuel Joisl, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neuberg in Steiermark 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. Patr. Stift Heil. Kreuz. S. 13. 1480.

Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser-Ordens, gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Oesterreich, im Jahre 1134.

Abt: P. T. Herr Edmund Komaromy, der Cisterzienser-Stifte Heiligenkreuz im Walde in Oesterreich und zu St. Gotthard in Ungarn Abt, Sr. k. k. apost. Majestät Rath, n. ö. Landstand, Lokal-Direktor der theologischen Hauslehranstalt, des k. k. landwirthschaftlichen Vereines in Wien Mitglied, der k. Gerichtstafel des Wieselburger Comitates Beisitzer, geb. zu Güns in Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. Abt 1841.

Prior: P. Michael Steiner, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt und Stiftspfarrverw., geb. zu Gasen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819.

Profess-Priester: P. Albrecht Schmidt, Senior, Wirthschafts-Berwalter zu Königshof in Ungarn, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1773.

Prof. 1797. Pr. 1801. — P. Karl Fiedler, geb. zu Wolkenstein in Oesterr. 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Berthold Weinhofer, geb. zu Pinkafeld in Ungarn 1779. Prof. und Pr. 1802. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Dominik Schäfer, Pfarrverw. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf in Oesterreich 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Leopold Gindl, Pfarrverw. zu Sittendorf, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Emanuel Joisl, Wirthschafts-Berwalter zu Trumau, geb. zu Neuberg in Steiermark 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Ambros Schöny, Ehrenmitglied des Wiener Musikvereins, geb. zu Meyerling in Oesterreich 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Franz von Prohaska, Wirthschafts-Berwalter zu Niederleis, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Konrad Berlin, Pfarrverw. zu Alland, geb. zu Grätz in Steiermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Emerik Simála, Administrator der Stiftsherrschaft St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Sladowka in Ungarn 1780. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer, Pfarrverw. zu Mogensdorf in Ungarn, geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Daniel Künzle, Prior und Pfarrverw. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Dolinz in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Johann Krug, Pfarrverw. zu Gaden, geb. zu Rentitschein in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1816. — P. Bernhard Greiner, Kastner und Kanzleidirektor im Stifte,

geb. zu Niederleis in Dester. 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczi, Spiritual und Subprior, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr. 1803. — P. Melchior Kristian, Pfarrverw. zu Winden in Ungarn, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gundisalo Ullerich, Waldschaffer im Stifte, geb. zu Wr. Neustadt in Dester. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gregor Grünböck, Professor der Pastoral, Katechetik und Erziehungskunde, Schatzmeister, Sakristei- und Kabinetts-Direktor im Stifte, geb. zu Siebenbrunn in Dester. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun, Kämmerer und Küchenmeister im Stifte, geb. zu Dröfing in Dester. 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Maximilian Prock, Professor der Moral-Theologie im Stifte, geb. zu Raumberg in Dester. 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weis, Hofmeister und Archivar im Stifteshofe in Wien, geb. zu Richterhof in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Maurus Kottel, zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Bodenstadt in Mähren 1794. Prof. und Pr. 1819. — P. Placidus Schmidbauer, Pfarrverw. zu Pfaffstätten, geb. zu Pressburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präsekt und Professor des Stifts-Convictes, Beisitzer der bischöflichen Gerichtstafel des Gutes von Betse in Ungarn, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Nikolaus Makarine, Professor der Humanitätsklassen am k. k. Gymnasium zu Wr.

Neustadt, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack, Lokalieverweser zu Sulz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Prof. 1825. — P. Wilhelm Gruber, Pfarrverw. zu Weichselbaum in Ungarn, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Ludwig Schindler, Pfarrverw. zu Kaiser-Steinbruch in Ungarn, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Kav. Vennes, Pfarrverw. zu Raissenmarkt, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Friedrich Lewanderzky, Pfarrverw. zu Trumau, geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Adolph Reindl, Professor des Bibelstudiums N. B., Bibliothekar im Stifte und Cereemoniär des hochwürd. Herrn Abten, geb. zu Niederleis in Dester. 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Florian Erriß, Professor des Bibelstudiums N. B. u. Novizenmeister im Stifte, geb. zu Heil. Kreuz in Dester. 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Anton Langseit, Pfarrverw. zu Podersdorf in Ungarn, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Gustav Lorenz, Koop. zu Niedersulz, geb. zu Reisenberg in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Cajetan Sevegniani, Waldschaffer zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Sillian in Tyrol 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Sales Knittel, Pfarrverw. zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Altenburg in Ungarn 1815. Prof. und Pr. 1839. — P. Sigismund Fidebauer, Koop. zu Allant,

geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. — P. Adalbert Wolf, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814. Prof. 1839. Pr. 1840. — P. Herrmann Umbach, Präparand der Professur, geb. zu Eferding in Oesterr. 1811. Prof. 1839. Pr. 1841. — P. Theodor Koch, Koop. an der Stiftspfarre, geb. zu Münichhof in Ungarn 1817. Prof. und Pr. 1843. — P. Heinrich Grünbeck, Provisor zu Münchendorf, geb. zu Wien 1818. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Ignaz Marno von Eichenhorst, geb. zu Olmütz in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1844. — Nicht Profess = Kleriker: Fr. Robert Lindner, geb. zu Meyerling in Oesterr. 1823. — Fr. Clemens Müller, geb. zu Wien 1822. — Fr. Edmund Frank, geb. zu Zistersdorf in Oesterr. 1824. — Fr. Benedikt Gsell, geb. zu Wien 1823. — Fr. Marian Fichtacher, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1820. — Fr. Paul Wagenhuber, geb. zu Altenburg in Ungarn 1823. — Fr. Ernest Weiler, geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1823.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben an der theologischen Hauslehranstalt: P. Julius Zelenka, Präsekt und Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Professpriester des Stiftes Zwettl, geb. zu Budweis in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Andreas Kaspar, Professpriester des Stiftes Lilienfeld, Professor der Dogmatik,

geb. zu Hollitz in Böhmen 1808. Prof. 1836. Pr. 1837.

Dekanat Fischamend.

Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Jakob Münnich, Wpr., fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, und der ungarisch-adelichen Gerichtstafel von Kis und Nagy Füß Assessor, geb. zu Altenburg in Ungarn 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Mader, geb. zu Fallbach in Oesterr. 1817. Pr. 1843. Mit den Filialen: Albern, Neugebäude, der Muniß- oder Jesuitenmühle. S. 13. 1500. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ellend (Maria Ellend), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Klegl, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1799. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Petronell (Hr. Franz Kav. Graf von Abensperg und Traun.) Mit der Fil. Kroatisch-Haßlau. — S. 13. 509. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Enzersdorf an der Fischa, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Franz Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1823. Patr. Dritzherrschaft (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) Mit der Fil. Karlsdorf, Klein-Neusiedl, Ludwigshof. — S. 13. 1509. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Chudoba, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1794.

- Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Wilhelm Hulesch, Wpr., geb. zu Wien 1817.
- Pr. 1843. Mit der Fil. Dorf Fischamend. S I z. 2011. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Galibrunn, a. Pf. Pfarrer: Don Christomus Palko, Barnabit, geb. zu Güns in Ungarn 1799 Prof. und Pr. 1826. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. S I z. 781.
- Mannwürth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexius Widenmann, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Günsburg in Vorderösterreich 1777. Pr. 1800. Patr. Fürst-Erzbischof. Provisor: Hr. Michael Blümel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. Koop. Hr. Ignaz Süß, Wpr., geb. zu Luckau in Böhmen 1817. Pr. 1843. Mit der Fil. Kenmühl. S I z. 1117. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Margarethen am Moos, a. Pf. Wew.: Don Joachim Cortella, Barnabit, geb. zu Grein in Oberösterreich. 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop. Don Alois Trenkler, Barnabit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. Mit zerstreuten Häusern. S I z. 689. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Rauchenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. S I z. 511.
- Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Schwadorf (Frau Theresia von Fellner.) S I z. 1500.

- Schwechat, Markt: a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Reinhart, Wpr., geb. zu Wien 1800.
- Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. 1) Hr. Augustin Ripka, Wpr., geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1807. Pr. 1833. 2) Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Dester. 1813. Pr. 1841. Mit den Fil. Alt- und Neu-Kettenhof, Kiederling, Rannersdorf, Zwölfaring. S I z. 4813. Entf. bis 1 St.
- Benefizium im Kettenhof. Benefiziat: Hr. Joseph Eder, Wpr., geb. zu Haag in Dester. 1792. Pr. 1815. Patr. Herrschaft Kettenhof. (Hr. Karl Mayer junior.)
- Benefizium in Zwölfaring. Benefiziat: Hr. Johann Herberger, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1811. Pr. 1835. Patr. Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.
- Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Guschl, Wpr., geb. zu Dürnbolz in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Johann Sedlak, Wpr., geb. zu Straßnitz in Mähren 1820. Pr. 1843. Mit der Fil. Ebergassing, mit der Papierfabrik Franzenthal, dem Neu- und Wiesenhof. S I z. 1587. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kollegium der P. P. Barnabiten zu Margarethen am Moos, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1744. Don Joachim Cortella, Superior und Pfarrverweser, geb. zu Krain in Oberösterreich. 1798. Prof.

1823. Pr. 1825. — D. Chrysostomus Palko, Pfarrverweser zu Gallbrunn, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. — D. Alois Trenkler, Kooperator, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835.

Dekanat Hainburg.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Willim, Wpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Slz. 647.

Bruck an der Leitha, Stadt, a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Andreas Spizel, Ehren-domherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, erzbischöfl. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Jubilarpriester, geb. zu Heilbrunn in Böhmen 1754. Pr. 1779. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Spiritual-Propositor: Hr. Karl Nezl, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Oesterreich 1806. Pr. 1829. Koop. Hr. Franz Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1819. Pr. 1843. Slz. 3432.

Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bayer, Wpr., geb. zu Raase in k. k. Schlessien 1788. Pr. 1818. Patr. Landesfürst. Slz. 791.

Deutschhaslau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schillerwein, Wpr., geb. zu Pößmeritz in Mähren 1807. Pr. 1833. Patr. Religionsfond.

Mit der Filiale Wankheim. Slz. 379. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Göttlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Pils, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Mit der Filiale Arbesthal. Slz. 1225. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Nushülfspr. in Arbesthal: Unbesetzt.

Hainburg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Reinberger, erzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Johann Pittl, Wpr., geb. zu Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831. 2) Hr. Franz Hostasch, Wpr., geb. zu Neugebdein in Böhmen 1817. Pr. 1842.

Höflein bei Bruck an der Leitha. a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kastner, Wpr., geb. zu Bitis in Oesterr. 1809. Pr. 1838. Patr. Herrschaft Petronell (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). Slz. 1142.

Höllern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kusolitsch, Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Oesterr. 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Schönabrunn. Slz. 527. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hundsheim, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hauke, Wpr., geb. zu Sehdorf in Schlessien 1797. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Slz. 660.

Pachfurth, k. k. k. k. Pln. Hr. Karl Eckl, Wpr.,

- geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. S. 13. 313.
- Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Muhm, Wpr., geb. zu Siraning in Oesterr. 1804. Pr. 1831. Patr. Orts Herrschaft (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). S. 13. 920.
- Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Krauscher, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1798. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Deutsch-Altenburg (Wilhelm Freiherr von Ludwigsdorf). S. 13. 1060.
- Regelsbrunn, Kll. Kllkpln: Hr. Thomas Hisinger, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterr. 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Bildungsmauer. S. 13. 556. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Rohrau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Albert Audersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf am Moos in Oesterr. 1807. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Gerhaus S. 13. 740. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sarasdorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Korschneck, Wpr., geb. zu Wien 1808. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. S. 13. 413.
- Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kment, Wpr., geb. zu Tischnowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Petronell (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). S. 13. 456.

- Stirneusiedl, n. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Trautmannsdorf (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). S. 13. 656.
- Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hochsemlo-witsch in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Orts Herrschaft (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). S. 13. 626.
- Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Hahn, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1782. Pr. 1810. Patr. Religionsfond-Herrschaft St. Pölten. S. 13. 576.
- Wolfsthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Adalbert Reßl, Wpr., geb. zu Hohenfurt in Böhmen 1791. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. S. 13. 919.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

- Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Simon Schwarz, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterr. 1802. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Kooperator: Hr. Florian Polifka, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1841. Mit der Filiale Oberaspang (Markt) und zerstreuten Häusern. S. 13. 2700. Entf. bis 2 St.
- Bromberg, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Bartholomäus Pflanzl, regul. Chorherr vom Stifte *

Reichersberg, geb. zu Ort in Oberösterreich. 1794. Prof. 1819. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Alexander Rosenstingl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siegharting in Oberösterreich. 1811. Prof. 1834. Pr. 1835 Mit zerstreuten Häusern. S. 1743. Entf. 2 St.

Edlitz, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Anton Jesler, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Wangen in Württemberg 1782. Prof. 1818. Pr. 1806. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Eduard Zöhrer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Sarleinsbach in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. S. 2000. Entf. 2 St.

Feistritz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Zopanz in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Feistritz (Hr. Joseph Freiherr von Dietrich). — S. 888. Entf. 2 $\frac{1}{2}$ St.

Hafsbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Talafosky, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S. 751. Entf. 1 $\frac{1}{4}$ St.

Kirchau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Grössinger, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Payerbach in Oesterr. 1806. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Steyersberg (Hr. Hein-

rich Gundacher Graf von Wurmbrand und Stupach). S. 790.

Kirchberg am Wechsel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Meixner, Wpr., geb. zu Döfchen in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Johann Stephanides, Wpr., geb. zu Kladrau in Böhmen 1820. Pr. 1843. S. 3200.

Kranichberg, k. k. K. K. P. n.: Hr. Martin Meixner, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erzbischof. S. 375. Entf. 1 $\frac{1}{4}$ St.

Mönichkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heisenberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Karl Schumann, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1807. Pr. 1832. S. 800. Entf. 2 St.

St. Peter am Neuwald, k. k. K. K. P. n.: Hr. Georg Köhler, Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1803. Pr. 1832. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil. Schneegraben, Mariensee, Neustift, Langegg, Inneraigen. S. 1002. Entf. bis 3 $\frac{1}{2}$ St.

Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Perini, Wpr., geb. zu Arthege in Italien 1776. Pr. 1801. Patr. Herrschaft Wartenstein (Hr. Anton Graf von Garaciolle.) S. 525.

Scheiblingkirchen, n. Pf. Verw.: Hr. Raimund Laabmayr, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Reichersberg in Oesterr.

1809. Prof. 1832. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. S I z. 975. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.
- Thernberg, Markt; n. Pf. Berw.: Hr. Augustin Feilmayr, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Oberweißbach in Oesterr. 1802. Prof. 1827. Pr. 1828. Patr. Stift Reichersberg. Mit den Fil. Außerschildgraben, Eichberg, Grub, Innerschildgraben, Kreith, Neustift, Ofenbach, Reitersberg, Stang, Urbach und Weingart. S I z. 800. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.
- Trattenbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Pittauer, Wpr., geb. zu Triesch in Mähren 1792. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erbisch. S I z. 833. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- St. Valentin, a. Pf. Berw.: P. Martin Hebaus, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt. S I z. 1230.

Dekanat Kirchschlag.

- Gschaidt, Pfl. Pflkpln.: Hr. Georg Trummer, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1812. Pr. 1836. Patr. Stift Reichersberg. S I z. 800. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Döbberger, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1798. Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg. K o o p. Hr.

- Mathias Nevolka, Wpr., geb. zu Schattau in Mähren 1819. Pr. 1844. Mit den Fil. Außerlehen, Harrmannsdorf, Hatendorf, Hohenegg, Kirchschlagl, Maltern, Saubichl, Ziegen. S I z. 1087. Entf. bis 2 St.
- Hohenwolkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Gefner, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Hohenwolkersdorf. Mit den Fil.: Klingensfurth, Haag, Hackbühl, Schlatten, Rosenbrunn. S I z. 1237. Entf. bis 2 St.
- Hollenthon, n. Pf. Berw.: Hr. Ignaz Niffe, Verwalter der Stift Reichersberg'schen Patronats- und Zehent-Herrschaft, regulirt. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Ruffig in Böhmen 1788. Prof. 1825. Pr. 1822. Patr. Stift Reichersberg. S I z. 1825. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Bruckner, fürsterb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Der Magistrat zu Wr. Neustadt. K o o p. Hr. Anton Grazl, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Oesterr. 1816. Pr. 1842. Mit den Fil. Lemberg, Aigen, Stang und zerstreuten Häusern. S I z. 2473. Entf. $2\frac{1}{2}$ St.
- Krumbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Walter, Wpr., geb. zu Hohenstein in Böhmen 1811. Pr. 1837. Patr. Stift Reichersberg. K o o p. Hr. Joseph Zeller, Wpr., geb.

- zu Mattersdorf in Ungarn 1816. Pr. 1843. S. 1790. Entf. bis $2\frac{1}{4}$ St.
- Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Ablinger, Wpr., geb. zu Thernberg in Oesterr. 1807. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Karl Schauta, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1842. Mit der Fil. Kaltenberg und zerstreuten Häusern. S. 1437. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.
- Schönau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Levinsky, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1813. Pr. 1838. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Anton Schmitt, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit der Fil. Ungerbach und zerstreuten Häusern. S. 1300. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- Schwarzenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Frisch, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1813. Pr. 1837. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S. 1787. Entf. bis 1 St.
- Wiesmath, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz John, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1795. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Johann Prentner, Wpr., geb. zu Czachrau in Böhmen 1815. Pr. 1841. Mit den Fil. Beistein, Fingenberg, Gerethschlag, Höll, Nusfleiten, Oberau, Stadtweg, Schlatten, Schwarzenberg, S. 1660. Entf. 1 St.
- Zöbern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Blas, Wpr., geb. zu Graun in Tyrol 1779. Pr. 1809.

Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Richter, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1843. Mit den Fil. Schlag, Pichl, Stibegg, Guggendorf, Knollen, Mayerhofen, Kullma, Kambschl. S. 1899. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Dekanat Klosterneuburg.

- Baumgarten an der Wien, kfl. Pflkpln.: Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. S. 780.
- Döbling (Ober- und Unter-Döbling), n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Obkircher, Wpr., geb. zu Brixen in Tyrol 1782. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Johann Scalla, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Deutschbrot in Böhmen 1816. Pr. 1839. S. 3089.
- Dornbach, a. Pf. Berw.: P. Michael Nagenzau, Bened. vom Stifte St. Peter in Salzburg, geb. zu Hohen-Salzburg 1789. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift St. Peter in Salzburg. Koop. P. Severin Slate, Bened. vom Stifte St. Peter, geb. zu Jamma in Krain 1803. Prof. 1827. Pr. 1830. Mit der Fil. Neuwaldegg und zerstreuten Häusern. S. 1181. — Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- Gersthof, kfl. Pflkpln.: Hr. Johann Ev. Hecht, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren

1801. Pr. 1825. Das Metropolitan-Dom-Kapitel als Administration der Lyel von Schwanau'schen Stiftung hat das Präsentationsrecht. S. 338.

Grünzing, n. Pf. Verw.: Hr. Gaudenz Moix, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1783. Prof. 1808. Pr. 1806. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 998.

Heiligenstadt, a. Pf. Verw.: Hr. Norbert Steiner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg. Ausschilspriester: Hr. Berthold Fröschl, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Weinsieig in Oesterreich 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. Mit der Filiale Josephsdorf. S. 828. Entf. 1 St.

Hernals, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kiener, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. 1) Hr. Ernest Mödl, Wpr., geb. zu Parisdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1834. — 2) Hr. Joseph Marek, geb. zu Dittersbach in Böhmen 1820. Pr. 1843. — S. 6600.

Hiezing, a. Pf. Verw.: Hr. Leander Stifter, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Eugen Zabizar, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) Hr. Firmin Schnei-

der, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. S. 1855. — R. R. Schloßkaplanei zu Schönbrunn. Schloßkpln.: Hr. Johann Bapt. Weber, fürst-erb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1786. Pr. 1807. Patr. Landesfürst.

Höflein an der Donau, a. Pf. Verw.: Hr. Benedikt Saringer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 238.

Hütteldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, Wpr., emerit. Professor der Katechetik und Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Oesterr. 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Silbert, Wpr., geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. S. 1191.

Kahlenbergerdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Aquilin Hlawatsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 363.

Kierling, a. Pf. Verw.: Hr. Emanuel Eminger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Gugging und zerstreuten Häusern. S. 1014. Entf. 1 St.

Klosterneuburg. a) Obere Stadt, a. Pf. Berw.: Hr. Adalbert Reiber, zugleich Direktor der Hauptschule, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Hiebing in Dester. 1794. Prof. und Pr. 1815. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Hippolyt Hanauka, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. 2) Hr. Johann Bapt. Komenda, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. Siz. 2202. b) Untere Stadt, a. Pf. Berw.: Herr Hieronymus Desterreicher, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schul-Distriktsaufseher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Slabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Mathäus Gänzberger, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. Siz. 2452. — Langstögerische Benefizien. Benefiziaten: 1) Erledigt. 2) Hr. Franz Rossmann, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1782. Pr. 1805. 3) Hr. Peter Königbauer, pension. Pfarrer von Weiten in der St. Pöltner Diözese, Wpr., geb. zu Steyer in Dester. 1782. Pr. 1807. Das Verleihungsrecht steht dem fürsterzbischöfl. Ordinariate zu. Krißendorf, n. Pf. Berw.: Hr. Isidor Gold, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Strahniß in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Siz. 562.

Lainz, kfl. Pflkpln.: Hr. Michael Stadler, Wpr., geb. zu Reßelsdorf in Dester. 1799. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil. Rosenberg, Spreising. — Siz. 771. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Maria-Brunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Dester. 1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Krügner, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1820. Pr. 1844. Mit den Filial.: Ruhof, Hadersdorf, Halterbach, Hainbach, Weidlingau und zerstreuten Häusern. — Siz. 862. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Mauerbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gisser, Wpr., geb. zu Ledenburg in Ungarn 1783. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Mauerbach (Hr. Georg Freiherr von Sina). Benefizium im k. k. Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Tobisch, Wpr., geb. zu Wickeltitz in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Filialen: Heimbach, Steinbach und zerstreuten Häusern. Siz. 1232. Entf. bis 2 St.

Meidling (Ober- und Unter-Meidling), n. Pf. Berw.: Hr. Marzellan Reiß, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regulirt. Chorherrn vom Stifte Klosterneuburg) 1) Hr. Franz Ser. Fägerl, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. 2) Hr. Adolphons Mayer, geb. zu Wien 1812.

- Prof. 1836. Pr. 1838. Mit der Fil. Gaudenzsdorf. S. 13. 8704.
- Neulerchenfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Adler, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. 1) Hr. Anton Weidlich, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. 2) Hr. Johann Blaha, Wpr., geb. zu Breganz in Böhmen 1814. Pr. 1840. S. 13. 6940.
- Neustift am Walde, n. Pf. Verw.: Hr. Ambros Rösner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. Patr. Stifte Klosterneuburg. Mit der Fil. Salmansdorf. S. 13. 557. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Nußdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Ludwig Grund, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stifte Klosterneuburg. Koop. Hr. Ferdinand Sother, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. S. 13. 2617.
- Ottakrin, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lutner, Wpr., geb. zu Wien 1796. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Eduard Mittler, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. S. 13. 5440.
- Penzing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Dominik Huber, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterreich 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Georg Nieder, Wpr., geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1815. Pr. 1838. Mit der Filiale Breitensee. S. 13. 3860. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

- Pögleinsdorf, Fil. Filialp. n.: Hr. Karl Schmid, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. Patr. Dr. Herrschaft. S. 13. 365.
- Preßbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Gäß, Wpr., geb. zu Pazmansdorf in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großmeisfeld in Oesterr. 1806. Pr. 1830. Mit den Fil. Breitenmaiß, Dürwien, Hajawinkl, Kleinhönnigraben, Kniewaldl, Lawies, Fellinggraben, Pfalzau, Pfalzberg, Pichlberg, Neckawinkl, Rotherd, Rauchengern, Tullnerbach und zerstreuten Häusern. S. 13. 1464. Entf. bis 2 St.
- Purkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Elsner, Wpr., geb. zu Ballachisch-Meseritsch in Mähren 1781. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Numann, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wechsel in Oesterr. 1815. Pr. 1844. Ausschilfspr. in Gablitz: Hr. Gregor Podverschen, Wpr., geb. zu St. Ruprecht in Krain 1776. Pr. 1808. Mit den Fil. Gablitz, Fischergraben, Tullnerbach, Neumühl, Deutschenwald und zerstreuten Häusern. S. 13. 2014. Entf. bis 3 St.
- Reindorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Lehner, Wpr., geb. zu Rautendorf in Oesterr. 1794 Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Koop. 1) Hr. Karl Puchhammer, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterreich 1811. Pr. 1835. 2) Hr. Dominik Küfl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1808. Pr. 1835. 3) Hr. Leopold Krebs, Wpr., geb.

zu Iglau in Mähren 1815. Pr. 1839. S Ij. 23291.

Sievering, a. Pf. Verw.: Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. S Ij. 1163. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

St. Veit (Ober-St. Veit) an der Wien, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Mraz, Wpr., geb. zu Bacow in Böhmen 1810. Pr. 1835. Mit den Fil. Hacking und Unter-St. Veit. S Ij. 2362. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Währing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Berger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof Koop. Hr. Franz Wurz, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1811. Pr. 1834. S Ij. 2754.

Weidling, n. Pf. Verw.: Hr. Friedrich Baumann, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. S Ij. 819. Entf. 2 St.

Weinhaus, kkl. KklpIn.: Hr. Ignaz Schwarz, Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802. Pr. 1827. Patr. Fürst Czartoryski Konstantin. S Ij. 465.

Regulirtes Lateranensisches Chorherrenstift des heil. Augustin zu Klosterneuburg; gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Oesterr., im Jahre 1114.

Probst: P. T. Hr. Wilhelm Seblaczek, Er. k. k. apostol. Majestät Rath, Erb-Hofkaplan im Erzherzogthume Oesterr. unter der Enns, n. ö. Landstand, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. Probst 1844.

Dechant: Hr. Albin Bukowsky, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt und Professor der Erziehungskunde für die Cleriker des Stiftes, geb. zu Ebenthal in Oesterreich 1779. Prof. 1802. Pr. 1803.

Professor-Priester: Hr. Norbert Steiner, Senior, Pfarrverweser zu Heiligenstadt, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797. — Hr. Alexander Stifter, Pfarrverweser zu Hieging, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. — Hr. Wolfgang von Stradiot, Pfarrverw. zu Tattendorf, geb. zu Medielist in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. — Hr. Frigidian Blakora, Pfarrverweser zu Leopoldau, geb. zu Liderzowitz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. — Hr. Theobald Fritsch, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Rath, o. ö. Professor der Moral-Theologie an der Wiener Hochschule, k. k. theologischer Bücher-Censor, Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Schrattenthal in Oesterreich 1777.

Prof. 1801. Pr. 1800. — Hr. Benno Mandl, Pfarrverw. zu Korneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. — Hr. Andreas Mock, Wirthschafts-Administrator zu Prinzendorf, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Maximilian Fischer, Archivar im Stifte, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Gaudenz Mair, Pfarrverweser zu Grinzing, geb. zu Wien 1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Marzellan Reiß, Pfarrverw. zu Meidling, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Severin Wasserhauser, Kastenamts-Verwalter, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. T. Hr. Gregor Hummel, insulirter Abt zu Hevöviz in Ungarn, Erzieher der Durchl. erzhertzogl. Söhne Sr. k. k. Heheit des Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des Lomb.-Venet. Königreiches, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Ludwig Grund, Pfarrverw. zu Rußdorf, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im Stift, geb. zu Krems in Oesterr. 1788. Prof. 1810. Pr. 1812. — Hr. Benedikt Saxinger, Pfarrverw. zu Höllein an der Donau, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Hieronymus Desterreicher, fürsterzb. Konsistorial-Math, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher und Pfarrverw. in der untern Stadt Klosterneuburg, geb. zu Hlabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert, Kämmerer, geb. zu Kornitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Adalbert

Reiber, Pfarrverw. an der Stiftspfarre in der oberen Stadt Klosterneuburg und Direktor der Stifts-Hauptschule, geb. zu Hiezing in Oesterr. 1791. Prof. und Pr. 1815. — Hr. Ernest Sedlaczek, geb. zu Selowitz in Mähren 1796. Prof. 1817. Pr. 1819. — Hr. Otto Wolf, Professor der Pastoraltheologie an der theologischen Hauslehranstalt im Stifte, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schreyber, Professor des Bibelstudiums N. B. an der Hauslehranstalt und Bibliothekar im Stifte, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Prosper Burger, Pfarrverw. zu Lang-Enzersdorf geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Adam Schreck, Kanzlei-Direktor, geb. zu Wien 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kratochwila, Pfarrverw. zu Stoitzendorf, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Sievering, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverw. zu Krizendorf, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. und Pr. 1823. — Hr. Ignaz Weigl, Kflw. zu Floridsdorf, und prov. Dekanats-Verweser des Püllichsdorfer Bezirkes, geb. zu Jglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Rudolph Christoph, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Eggenburger Dekanates und Pfarrverw. zu Reinprechtspöla in der St. Pöltner Diöcese, geb. zu Lubnik in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael Weigl, Küchen-

meister und Professor der Oekonomie im Stifte, geb. zu Jglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Aquilin Slavatsch, Pfarrverw. zu Kahlenbergerdorf, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Friedrich Baumann, Pfarrverw. zu Weidling, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Raymund Skatsch, Professor der Dogmatik an der Hauslehranstalt, geb. zu Zwittavka in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Emminger, Pfarrverw. zu Kierling, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hammerschmidt, Pfarrverw. zu Gözendorf, geb. zu Niederhollabrunn in Oesterr. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — Hr. Franz Füzgerl, Koop. zu Weidling, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vincenz Sebač, Doktor der Gottesgelehrtheit, Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Professor der griechischen Sprache und des Bibelstudiums N. B. und Novizenmeister im Stifte, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schloffer, Pfarrverw. zu Hieselbach, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Ambros Rössner, Pfarrverw. zu Neustift, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Hippolyt Hanauska, Koop. und Katechet an der Stiftshauptschule, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaller, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher,

Koop. zu Ruschdorf, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernst, Erzieher des jungen Grafen von Meran, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Zabizar, Koop. zu Hiezing, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Furer Hartl, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Rössner, prov. Professor der Moralthologie an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Rautenfranz, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Johann B. Komenda, Koop. an der obern Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Berthold Fröschl, Aushilfspriester zu Heiligenstadt, geb. zu Weinstieg in Oesterr. 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Firmin Schneider, Koop. zu Hiezing, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Idephons Plager, Koop. zu Weidling, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Franz Kav. Weplsteiner, Schatzmeister im Stifte, geb. zu Gaisruck in Oesterr. 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Hartmann Zeibig, Gastmeister im Stifte, geb. zu Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Herrmann Czech, Regens-Chori und Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Münchengrätz in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Matthäus Gänzberger, Koop. an der untern Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1818. Prof.

1839. Pr. 1841. — Hr. Leopold Hanauska, geb. zu Pölktenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Megydius Dremel, geb. zu Wien 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Coloman Krieger, akademischer Prediger in der Wiener-Universitätskirche, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Gilbert Seitelhofer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1821. Prof. 1842. Pr. 1844. — Professor-Kleriker: Hr. Thomas Kollitscher, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. — Hr. Albert Hölzl, geb. zu Reichenau in Mähren 1821. Prof. 1843. — Nicht Professor-Kleriker: Hr. Leo Kwieta von Kwiatowsky, geb. zu Wien 1823. — Hr. Remigius Szoboszlaj, geb. zu Wien 1822. — Hr. Laurenz Haberl, geb. zu Leesdorf in Oesterr. 1823.

D e k a n a t J a a.

Achau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Kornhofer, Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der Fil. Niedenhof. S. 13. 607. Entf. $\frac{3}{2}$ St.
 Altmannsdorf, kll. Pflkpln.: Hr. Joseph Leopold Widmayer, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1799. Pr. 1821. Patr. Religionsf. S. 13. 525.
 Aggersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Gattereder, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1793. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop.

Hr. Jakob Dworeczak, Wpr., geb. zu Duschau in Böhmen 1810. Pr. 1838. Mit den Fil.: Erlaa, Siebenhirten, Schellenhof. S. 13. 2388. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. — Ausschilfspr. zu Siebenhirten: Hr. Maximilian Thym, pens. Pfarrer von Wuzelschhofen, Wpr., geb. zu Fulneck in Mähren 1777. Pr. 1802.
 Biedermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Pankraz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterr. 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsf. S. 13. 723.
 Breitenfurth, kll. Pflkpln.: Hr. Johann Kulhanek, Wpr., geb. zu Ober-Hermanitz in Böhmen 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsf. Mit den Fil.: Großhöniggraben, Hochrth-erd, Wolfsgraben. S. 13. 930. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
 Brühl (Hinterbrühl), kll. Pflkpln.: Hr. Johann Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch Brod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Weste Lichtenstein (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Mit den Filial.: Vorderbrühl, Weissenbach, Wassersprung. S. 13. 893. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.
 Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mikolasek, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Weste Lichtenstein (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Koop. Hr. Ferdinand Gattereder, Wpr., geb. zu Penzing in Oesterr. 1816. Pr. 1843. S. 13. 1504.
 Enzersdorf am Gebirge (Maria Enzersdorf), n. Pf. Verw.: P. Franz Sal. Gasitsch,

- Franziskaner, geb. zu Földvár in Ungarn 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop.: 1) P. Wolfgang Dietl, Franziskaner, geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — 2) P. Nepomuk Häfler, Franziskaner, Katechet, geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. Mit den Fil.: Beste Lichtenstein, Welsche Hof. Slz. 917. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Gißhübl, k. k. Kk. Kk. Pln.: Hr. Anton Fuß, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Beste Lichtenstein (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Mit den Fil.: Hochleuthen, Perlhof. Slz. 378. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Hennersdorf (Hönigsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermisdorf in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Leopoldsdorf. Mit der Filiale Leopoldsdorf. Slz. 605. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hegendorf, k. k. Schloßkaplanei und Kuratie. Schloßkaplan und Kurat: Hr. Franz Ammon, Wpr., geb. zu Droß in Oesterr. 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst. Slz. 435.
- Himberg, freier Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Treiber, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Lundskirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Alois Nidl, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Oesterr. 1811. Pr. 1834. Mit den Fil.: Pellendorf, Guttenhof. Slz. 1704. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft (Herr Alois Miesbach). Koop. Hr. Karl Brosch, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1819. Pr. 1842. Mit der Fil. Neusteinhof. Slz. 3386. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kalchsburg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Job, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1807. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Mauer (Hr. Valentin Ritter von Mack). Slz. 263.
- Kaltenleutgeben, k. k. Kk. Pln.: Hr. Vincenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit der Fil. Waldmühl. Slz. 609. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Laa (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Oesterr. 1787. Pr. 1812. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Wenzel Mokry, Wpr., geb. zu Netolitz in Böhmen 1809. Pr. 1833. Mit den Fil.: Unterlaa, Neustedl, Ziegelöfen. Slz. 1849. Entf. 1 St.
- Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziffa, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. Patr. Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 410. Entf. bis 1 St.
- Lanzendorf (Maria Lanzendorf), n. Pf. Pfarrer verw.: P. Emanuel Fleischmann, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof. 1827. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop. P. Hugo Prillsauer, Franziskaner, geb. zu Ofen in Ungarn

1812. Prof. 1835. Pr. 1836. Mit den Fil.:
Ober- und Unter-Lanzenendorf. S. 832. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.
- Larenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer
und k. k. Schloßkaplan: Hr. Michael Neuwirth,
Wpr., geb. zu Unterregbach in Oesterr.
1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Koop.
Hr. Alois Stribersky, Wpr., geb. zu Prag 1813.
Pr. 1838. S. 850.
- Liesing, n. Pf. Pfarradministrator: Hr.
Joseph Altmann, Wpr., geb. zu Vitis in Oesterr.
1805. Pr. 1832. Patr. Ortsberrschaft (Hr.
Valentin Ritter von Mack). S. 810.
- Mauer, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kopaczka,
Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. Patr.
Ortsberrschaft (Hr. Valentin Ritter von Mack).
Militär-Seelsorger: Hr. Anton Starka,
Wpr. aus der Brünnener Diöcese, geb. zu Libisch
in Mähren 1804. Pr. 1829. S. 1300.
- Mödling, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Wenzel Spannbauer, Wpr., geb. zu Böhmisch-
Köhrn in Böhmen 1788. Pr. 1811. Patr.
Das Ernennungsrecht hat der Magistrat von
Mödling; das Bestätigungsrecht der Landesfürst.
Koop. Hr. Franz Dommeyer, Wpr., geb. zu
Wien 1811. Pr. 1835. Mit der Fil. Klausen.
S. 3319.
- Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton
Kriesche, Wpr., geb. zu Wafslowitz in Böhmen
1795. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erbischof. S. 1518.

- Perchtoldsdorf (Petersdorf), l. f. Markt;
a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz de Paula Geltner,
Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1778. Pr.
1801. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Karl
Nippel, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1816.
Pr. 1838. S. 2276.
- Rodaun, k. k. Kkpln.: Hr. Johann Evang.
Schwarzkopf, geb. zu Zistersdorf in Oesterreich
1811. Pr. 1835. Patr. Fürst-Erbischof.
S. 690.
- Simering, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klee-
binder, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Oesterr.
1796. Pr. 1818. Patr. Das Metropolitan-
Domkapitel. Koop. Hr. Emanuel Gradetzky,
geb. zu Gießhübel in Böhmen 1814. Pr. 1840.
Mit zerstreuten Häusern. S. 2912. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.
- Bösendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich
Kanzler, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1829.
Patr. Fürst-Erbischof. Mit Ziegelöfen und zer-
streuten Häusern. S. 744. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franziskaner-Klöster.

- a) In Lanzenendorf, gegründet von dem Kaiser
Leopold I. im Jahre 1696.
- Quardian: P. Emanuel Fleischmann, Pfarr-
verweser, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof.
1827. Pr. 1828. *

Profess-Priester: P. Peter Klumeky, Senior und Spiritual, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Rainer Nemes, Spiritual, geb. zu Gebitsch in Mähren 1790. Prof. und Pr. 1820. — P. Hugo Prilifauer, Kooperator, Katechet und Konvent-Bikar, geb. zu Ofen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Thadäus Urban, Frühprediger, geb. zu Waltersdorf in Böhmen 1788. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Stanislaus Minazowich, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Chrysostomus Weidner, Prediger, geb. zu Wien 1807. Pr. 1830. — P. Hieronymus Gartner, Sonntagspätprediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Basilius Lung, Feiertagsprediger, geb. zu Ybbs in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1831. — P. Severin Frank, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Fischau in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1832. — **Laienbrüder:** Fr. Gotthard Wimmer, Kellermeister und Pförtner, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. — Fr. Damian Morlin, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — Fr. Sanktes Schwarz, Sakristaner und Schneider, geb. zu Kabi in Böhmen 1803. Prof. 1827. — Fr. Bernard Wörther, Koch, geb. zu Linz 1820. Prof. 1843.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen von Cilly im Jahre 1454.

Quardian: P. Salesius Gafitsch, Pfarrverw., geb. zu Földvar in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Pacificus Tamaskovits, Spiritual, geb. zu Bösing in Ungarn 1783. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Wolfgang Dietl, Kloster-Bikar und Pfarr-Koop., geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Narzisz Albrecht, Prediger, geb. zu Ampfenham in Oesterr. 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Johann Nep. Häßler, Frühprediger und Katechet, geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. P. Heinrich Bilbauer, geb. zu Trübau in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Benno Pahr, Frühprediger, geb. zu Raidling in Mähr. 1810. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Mathias Arnold, Festtagsprediger, geb. zu Man in Böhmen 1812. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Edmund Steindl, Frühprediger, geb. zu Slabings in Mähren 1804. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Edmund Seiß, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Angelus Müller, Frühprediger, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. Pr. 1842. — **Laienbrüder:** Fr. Sztarilly, Pförtner und Kellermeister, geb. zu Groß-Peta in Ungarn 1785. Prof. 1818. — Fr. Willibald Adler, Schneider und Sakristaner, geb. zu Neudorf in Oesterr. 1800. Prof. 1826. — Fr. Simon Pirkl, Koch, geb. zu Wien 1819.

Dekanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Ernst, Wpr., geb. zu Zöbern in Oesterr. 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Gloggnitz (Hr. Joseph Ritter von Wayna). Koop. Hr. Herrmann Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. Mit den Filialen: Bergla, Salsoder, Eichberg, Enzenreith, Hart, Heufeld, Grabl, Sirning, Stuppach, Weissenbach, Wörth. Slz. 1968. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

St. Johann am Steinfeld, n. Pf. Verw.: P. Edmund Czörfur, Cisterzienser vom Stifte Neukloster, geb. zu Reckenmark in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Garnweith, Hintenburg, Siedling, Stirenstein, Ternitz, Töppling. Slz. 937. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Klamm, a. Pf. einstweilen mit der Pfarre Schottwien vereint. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein). Slz. 620. Entf. bis $2\frac{1}{4}$ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Verw.: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Fias, Marrerstorf, Mollram, Reith, Räglic, Rohrbach. Slz. 1037. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Maria = Schuß am Sommering, n. Pf. Pfar-

rer: Hr. Georg Willmayer, Wpr., geb. zu Hirschau in Böhmen 1805. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Klamm zu Schottwien. (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein). Slz. 353. Entf. bis 2 St.

Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf. Verw.: P. Herrmann Prarmarer, zugleich Guardian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Stirenstein (Hr. Ernest Graf v. Hoyos). Koop. (Minoriten). 1) P. Joseph Nechwjse, geb. zu Pohoza in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. 2) P. Mauriz Köhler, geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Heinrich Szmirnizky, geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840. Mit den Fil.: Blindendorf, Dipolz, Dunkelstein, Hafning, Lindgruben, Loipersbach, Matschbach, Ober- und Unter-Weisching, Ramblach, Strachhof, Untertanning, Wartmannstetten, Weibnitz. Slz. 5300. Entf. bis 2 St.

Payerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, Wpr., geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Gloggnitz (Hr. Joseph Ritter von Wayna). Koop. Hr. Ignaz Eszl, Wpr., geb. zu Daletschitz in Mähren 1816. Pr. 1841. Mit den Fil. Reichenau, Hirschwang und Kaiserbrunn, Ton, Trauten- und Knappenberg, Kleinau, Edlach, Grünsting, Hinterleithen, Payerbachgraben, Rieb,

Petten- und Aspalterbach, Werning, Gayerhöf, Schneebergdörf. S. 13. 2653. Entf. bis 3 St.
 Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Dester. 1803. Pr. 1828. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein). Mit den Fil.: Bürg, Buchbach, Liebling, Tiefenbach, Thon, Wöstenhof und zerstreuten Häusern. S. 13. 974. Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kral, Wpr., geb. zu Dobrzan in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Klamm (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein). Mit den Fil.: Hollenstein, Gessoll, Gscheidt, Gries- und Sonnleithen, Großau, Grünsting, Kleinau, Dörf, Edlbach, Breitenstein und Gräß. S. 13. 858. Entf. bis 2½ St.

Priggling, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schneider, erzbischöfl. Konsistorialrath und emerit. Dechant, Er-Franziskaner, geb. zu Ellingen in Baiern 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Edelhof und zerstreuten Häusern. S. 13. 902. Entf. bis 3 St.

Puchberg am Schneeberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Pensch, geb. zu Ulmerfeld in Dester. 1792. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Stixenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil.: Braitensohl, Bruck, Eichberg, Größenberg, Grubhäuser, Gutenmann, Hengstberg, Hengstthal, Hof, Knipflitz, Rosene

heim, Mittering, Dedenhof, Pfenningbach, Rohrbach, Schneeberg, Schober, Schwarzengründen, Sierning, Sonnleithen, Strengberg, Bierlehen, Unternberg. S. 13. 1790. Entf. bis 2½ St.

Pütten, a. Pf. Berw.: Hr. Johann Mayerhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lambrechten in Dester. 1794. Prof. 1823. Patr. Stift Reichersberg. R o o p. Hr. Hieronymus Klastenberger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wiener Neustadt 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. Mit den Fil. Brunn, Erlach, Inzenhof, Leyding, Linzberg, Sautern, Meinberg. S. 13. 1814. Entf. bis ¾ St.

Schottwien, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Trnka, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Tschitschemig in Böhmen 1788. Pr. 1814. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein). R o o p. Hr. Franz Pech, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1843. Mit den Fil. Aue und zerstreuten Häusern. S. 13. 824. Entf. bis 1 St.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Reipert, Wpr., geb. zu Gutsmuß in Böhmen 1786. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Frohsdorf. Schlosskaplanei des Herrn Heinrich Gundacker, Grafen von Wurmbbrand und Stuppach. (Unbesetzt.) Mit den

Fil. Breitenau, Guntrams. Slz. 891. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Ebenstein, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Sturfa, Wpr., geb. zu Skutsch in Böhmen 1808. Pr. 1832. Patr. Dtrsherrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein). Mit den Filialen: Schiltern und Sollgraben. Slz. 558. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Walpersbach, Pfl. Pflkpln.: Hr. Michael Holzgethan, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Oesterr. 1802. Prof. und Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg Slz. 561. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Neunkirchen, gegründet von Johann Balthasar Grafen v. Hoyos, im Jahre 1631.

Quardian: P. Herrmann Praxmarer, zugleich Pfarrverw. und Definitor, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Professor-Priester: P. Willibald Tacher, geb. zu Siegendorf in Ungarn 1785. Prof. und Pr. 1809. — P. Joseph Nechvyle, Koop., geb. zu Pohara in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. — P. Mauriz Köhler, Koop., geb. zu Grafenberg in Oesterreich 1805. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Heinrich Szmirnizky, Koop., geb. zu Hótitisch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840.

Dekanat Neustadt.

St. Megyden am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adolph Arnold Rhu, Wpr., geb. zu Teschen in k. k. Schlesien 1810. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Urschendorf (Er. kön. Hoheit Herzog von Lucca). Mit den Fil. Dörfles, Gerasdorf, Neustedl, Saubersdorf, Urschendorf. Slz. 1103. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dreystätten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theodor Dreyherz, Wpr., geb. zu Wien 1810. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Fischau (Er. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Slz. 413. Entf. Auf die Wand $3\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Dantschowitz in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Ober-Eggendorf. Slz. 587. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wr. Neustadt. Mit der Filiale Brunn. Slz. 1032. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grünbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wr. Neustadt. Mit den Filialen: Ascha, Greith,

Gutermann, Haselhof, Hornungsthal, Klaus, Lanzing, Neusiedl, Obersberg, Raizenberg, Rosenthal, Schrattenbach, Slz. 1240. Entf. bis 3 St.

Kagelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann B. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tyrol 1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Eichbüchel. Slz. 782. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Kirchbüchl (auch Rothengrub genannt), a. Pf. Verw.: P. Ludwig Hinkel, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Ober- und Unterhöfstein, Willendorf, Rothengrub, Strelzbof. Slz. 623. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Lanzenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Köffler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener Neustadt. Koop. Hr. Georg Mascher, Wpr., geb. zu Straning in Oesterreich 1810. Pr. 1834. Mit den Filialen: Frohsdorf, Haderswörth, Klein-Wolkersdorf, Offenbach und Schleinzig. Slz. 1497. Entf. bis 3 St. Lichtenwörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ignaz Winteritsch, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1786. Pr. 1809. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener Neustadt. Mit der Fil. Nadelburg und zerspreuten Häusern. Slz. 1305. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Hr. Franz

Wagelt, Wpr., geb. zu Lichtenwörth in Oesterr. 1813. Pr. 1839. — Patr. Inhaber der k. k. Nadelburg-Fabrik (Gebrüder Hainisch). Mayerdorf, k. k. Verw. P. Alberik Schleiching, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen: Netting, Zweiersdorf. Slz. 573. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St. Muthmannsdorf, a. Pf. Verw.: P. Alois Piringer, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Straß in Oesterr. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Emerberg, Gaden, Stolzbof. Slz. 892. Entf. $\frac{3}{4}$ St. Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu U. L. F., a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Franz E. Kammerlocher, fürsterzb. Konsistorialrath, inful. Probst, emerit. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Jubilar-Priester, Wpr., geb. zu Bösendorf in Oesterr. 1766. Pr. 1789. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Anton Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1807. Pr. 1831. 2) Hr. Franz Scharf, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1833. — 3) Hr. Eduard Dietrich, Wpr., geb. zu Brzezniz in Böhmen 1810. Pr. 1838. — 4) Hr. Peter Windbüchler, Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterr. 1809. Pr. 1839. Slz. 4309. Entf. bis 1 St. — b) Stiftpfarre zur heil. Dreifaltigkeit, n. Pf. Verw.:

P. Stephan Straub, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. — Koop. (Cisterz. vom Stifte Neukloster): 1) P. Friedrich Kabelka, geb. zu Steinhof in Dester. 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — 2) P. Dominik Bilimek, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — 3) P. Franz Kav. Flach, geb. zu Rudmons in Dester. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. S. 4512. — c) Zungenberg'sches Kurat-Benefizium zum heil. Leopold. Verw.: P. Anton Bauer, Piarist, geb. zu Wien 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. — S. 31.

Piefting Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Reinkopf, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1798. Pr. 1824. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wr. Neustadt. Koop. P. Hilarius Hollek, Kapuziner-Priester von Wiener-Neustadt, geb. zu Böding in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. S. 952.

Scheuchenstein, n. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Köll. Wpr., geb. zu Klosterbruck in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. S. 1016. Entf. bis 2 St.

Theresienfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Gößmann, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Wr. Neustädter Bezirkes, Wpr., geb. zu Dernbach in Hessen 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ste-

phan Jenner, Wpr., geb. zu Waizen in Ungarn 1782. Pr. 1809. Mit der Fil. Felixdorf. S. 1408. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Waidmannsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. von Bauernfeld, geb. zu Wien 1801. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Guttensein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil. Fromberg, Neusiedl und zerstreuten Häusern. S. 1009. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Waldegg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dürnbach, Dede, Peisching, S. 1006. Entf. bis 3 St.

Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1802. Pr. 1828. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. S. 593.

Winzendorf, k. k. Pfl. Pfl. Pfl. : Hr. Jos. Wenzl, Wpr., geb. zu Rohrbach in Dester. 1802. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Emmerberg (Er. kais. Hoheit Erzherzog Rainer). S. 215.

Würflach, k. k. Verw.: P. Robert Andersky, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Saffin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Hettmannsdorf, Wollsohl. S. 664. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Zillingsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heckl, Wpr., geb. zu Pilsen in Böhmen

1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. S. 13. 796. Entf. 1 St.

Stift Neukloster zu Wiener Neustadt, Cisterzienser-Ordens, gegründet vom Kaiser Friedrich IV., dem Friedfertigen, im Jahre 1444.

Abt: P. T. Hr. Bernard Schwindl, Sr. k. k. apost. Majestät Rath, Lokal-Direktor des k. k. Gymnasiums, n. ö. Landstand, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Neudörfl in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Abt 1839.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarrov. an der Stiftspfarrre und Novizenmeister, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Professor-Priester: P. Georg Tomczyk, Senior, geb. zu Adamowitz in Schlessien 1769. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Ferdinand Plawatsch, Hofmeister im Strelzhofo, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Johann Nep. Ankerl, Hofmeister im Stifte, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Kleinhöflein in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Martin Hebaus, Pfarrverw. zu St. Valentin, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Neckenmark in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. —

P. Ladislaus Sauerzapf, Pfarrverw. zu St. Laurenzen, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Alois Püringer, Pfarrverw. zu Muthmannsdorf, geb. zu Straß in Oesterr. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Edmund Czörfur, Pfarrverw. zu St. Johann, geb. zu Neckenmark in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Friedrich Kabela, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, Koop. an der Stiftspfarrre, geb. zu Steinhof in Oesterr. 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Präfekt am k. k. Gymnasium, geb. zu Wr. Neustadt in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Hikel, Pfarrverw. zu Kirchbüchel, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Marian Starkbaum, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Meinetzschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Dominik Bilimek, Koop. an der Stiftspfarrre, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Robert Auerzky, Lokalie-Verweser zu Würflach, geb. zu Cassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Albrecht Schleiching, Lokalie-Verweser zu Mayersdorf, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Franz Xaver Flach, Koop. an der Stiftspfarrre, Prediger und Religionslehrer im Erziehungs-hause des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Hoch- und Deutschmeister, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. — P.

Joseph Niedlbauch, Professor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt und Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Ernest Winter, Feiertags-Spätprediger, geb. zu Wiener-Neustadt 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Wilhelm Mayerhofer, Feiertags-Frühprediger, geb. zu Böhmischkrut in Oesterr. 1819. Prof. 1843. Prof. 1844.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben am k. k. Gymnasium:
 1) P. Rudolph Stibinsky, Cisterz. vom Stifte Liliensfeld, Professor der Humanitätsklassen, geb. zu Krakau in Pohlen 1800. Pr. 1826. — 2) P. Nikolaus Makarius, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, als Professor der Humanitätsklassen, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — 3) P. Ludwig Turner, Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Grammatikalklassen, geb. zu Liebitz in Böhmen 1801. Pr. 1824. — 4) P. Anselm Brawenz, Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Sglau in Mähren 1808. Pr. 1832.

K. K. Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt; gegründet von der Kaiserin Maria Theresia.

Piaristen der österr. Provinz, welche bei dieser Akademie angestellt sind: P. Adam Nusser, Superior, Burgpfarrer und Religionsleh-

rer, geb. zu Günsburg in Baiern 1786. Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Ignaz Trutschmann, Bibliothekar, geb. zu Rohrdorf in Oesterr. 1795. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Wenzel Speer, Professor der Humanitäts-Wissenschaften, geb. zu Budweis in Böhmen 1797. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Franz Kav. Böhm, Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Joseph Lewisch, Pfarrvikar und Religionslehrer, geb. zu Haindorf in Oesterr. 1805. Prof. 1827. Pr. 1830. — P. Heinrich Viehl, Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. Pr. 1833.

Kapuzinerkloster zu Wr. Neustadt, gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Guardian: P. Gamaliel Synacek, geb. zu Reichenau in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1830.

Profess-Priester: P. Lukas Rainer, Ex-provinzial, geb. zu Schnals in Tyrol 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. — P. Hillarius Hollek, Vikar, geb. zu Bösing in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. — P. Andreas Kroiß, geb. zu Guigl in Salzburg 1782. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Cornelius Mayer, geboren zu Garsten in Ober-Oesterreich 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Isidrophons Watzulick, geb. zu Skalitz in Ungarn 1804. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Eusebius Zabuschick, geb. zu Totis in Ungarn 1803. Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Mauritius Hanß, geb. zu Städteldorf in

Dester. 1796. Prof. und Pr. 1828. — *Alexiker-
Novizen*: Fr. Stanislaus Hrdyna, geb. zu Mo-
 dern in Ungarn 1826. — Fr. Ignaz Zeruschek,
 geb. zu Beila in Ungarn 1825. — Fr. Gaudentius
 Paraszt, geb. zu Pressburg in Ungarn 1826. Fr.
 Leopold Gusner, geb. zu Hirschbach in Ob.-Dester.
 1824. — Fr. Dionisius Cerweny, geb. zu Kremnitz
 in Ungarn 1826. — *Laienbrüder*: Fr. Fidel.
 Rubenbauer, geb. zu Amberg in Baiern 1770. Prof.
 1799. — Fr. Didak Rau, geb. zu Hohlfeld in
 Baiern 1773. Prof. 1803. — Fr. Florentin Gödl,
 geb. zu Schreiberseif in k. k. Schlesien 1806. Prof.
 1834. — Fr. Godefridus Hromátka, geb. zu Selt-
 schau in Böhmen 1808. Prof. 1841. — Fr. Chri-
 stophorus Bezuk, geb. zu Adamow in Böhmen 1816.
 Prof. 1844. — *Laiennoviz*: Fr. Georg Dallin-
 ger, geb. zu Radlbrunn in Dester. 1821.

Dekanat Pottenstein.

Altenmarkt, Markt; kfl. Pflkpln.: Fr.
 Wenzel Adolph Müller, Wpr., geb. zu Prag
 1808. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Klein-Ma-
 ria-Zell (Fr. Joseph Eringer). Mit den Fil.:
 Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Klein-
 Theneberg. Slz. 802. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
 St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Fr. Georg
 Auer, Wpr., geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1793.
 Pr. 1818. Patr. Oberstjägermeisteramt; das

Ernennungsrecht steht dem Herrn Joseph Eringer
 zu. Slz. 351. Entf. 2 St.
 Enzesfeld, a. Pf. Pfarrer: Fr. Joseph Wa-
 nief, Wpr., gek. zu Ostrow in Mähren 1791.
 Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft (Frau Julie
 Freiin von Widmann, geb. Freiin von Puthon).
 Mit den Fil.: Lindabrunn und Hirtenberg.
 Slz. 957. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
 Furth, n. Pf. Pfarrer: Fr. Leopold Franz Ko-
 wey, Wpr., geb. zu Tabor in Böhmen 1780.
 Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Fr.
 Joseph Dworezak, Wpr., geb. zu Kurwald in
 Böhmen 1820. Pr. 1844. Mit den Filial.:
 Mayrhof, Eberbach, Nienthal, Aggsbach, Neb-
 gras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith,
 Ebelthal, Berg und Klaus. Slz. 1426. Entf.
 bis $3\frac{1}{2}$ St.
 Grillenberg, a. Pf. Verw.: P. Adam Krieg,
 Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Rabensburg
 in Dester. 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr.
 Stift Melk. Mit den Fil.: Weitsau, Klein-
 feld, Neustiedl, Pöllau und Steinhof. Slz. 775.
 Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
 Gutenstein, Markt; a. Pf. Pfarrverw.
 und Prior: P. Bernard M. Englaner, Servit,
 geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1788. Prof.
 1809. Pr. 1811. Koop. (Serviten): 1) P.
 Lukas M. Szabo, geb. zu Pesth in Ungarn 1800.
 Prof. und Pr. 1829. — 2) P. Peregrin M.
 Traxler, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb.

- zu Oberrosenauerwald in Oesterr. 1809. Prof. 1834. Pr. 1838. — 3) P. Johann Nep. Haeker, geb. zu Haiden in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. — 4) P. Gabriel M. Hellenstein, geb. zu Altsol in Ungarn 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. Slz. 1488. Entf. bis 3 St.
- Hafnerberg, Kfl. Kflkpln.: Hr. Wenzel Tauschel, Wpr., geb. zu Divischowitz in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell (Hr. Joseph Eringer). Slz. 560. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802. Pr. 1824. Patr. Stadtmagistrat zu Wr.-Neustadt. Mit den Fil.: Vorder- und Hinteraigen, Alfersdorf. Slz. 590. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Leobersdorf, Markt; a. Pf. Berw.: P. Kajetan Geyer, fürstl. Konsistorialrath, Dechant und Schul-Distriktsaufseher, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Edmund Langsch, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Lichtenwarth 1814. Prof. und Pr. 1842. Mit den Fil.: Dornau, Siebenhaus. Slz. 1407. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Maria-Zell (Klein-) a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Gilka, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1824. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Eringer). Slz. 319. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Magendorf, Kfl. Berw.: P. Gottfried Tief,

- Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1779. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Hölles und der Haidmühle. Slz. 460. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Neuhaus, Kfl. Kflkpln.: Hr. Leopold Pösch, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge in Oesterr. 1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Fahrabfeld (Hr. Georg Freiherr von Sina). Mit den Fil.: Gadenweit, Kimmberg, Pettsteig. Slz. 414. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus von Gaal, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795. Pr. 1818. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Anton Nowak, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1842. Mit den Fil.: Muggendorf, Thal, Feichtenbach, Deb, Blätterthal. Slz. 1425. Entf. bis 3 St.
- Pottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Haidinger, Wpr., geb. zu Hain in Oesterr. 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Wiegand, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1811. Pr. 1836. Mit den Filialen: Grabenweg, Fahrabfeld, Dedla, Ober- und Unterperndorf, Schagen, Weissenbach. Slz. 3000. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Rohr, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lechenmayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil.: Steina-

- pießting, Winzaberg, Zellenbach. S. 13. 1141. Entf. bis 3 St.
- Sallenau (Sollenau), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Weyda, Wpr., geb. zu Jansdorf in Böhmen 1801. Pr. 1825. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). — Benefiziat zu Schönau: Hr. Joseph Bächler, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). Mit der Fil. Schönau. S. 13. 1537. Entf. 1 St.
- Schwarzau im Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Koop. Hr. Joseph Czernik, Wpr., geb. zu Pardubitz in Böhmen 1816. Pr. 1842. S. 13. 2011. Entf. bis 3½ St.
- Steinabrüchl, k. k. Pflkpln.: Hr. Johann Onedt, Wpr., geb. zu Großmeißeldorf in Oesterr. 1806. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Mit dem k. k. Raketen-Corps und der Filiale auf der Haide. S. 13. 930. Entf. ½ St.
- St. Veit an der Triesting, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Nader, Wpr., geb. zu Döbling in Oesterr. 1792. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Edlitz. S. 13. 1052. Entf. ½ St.
- Wöllersdorf, k. k. Pflkpln.: Hr. Franz Meißner, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. S. 13. 715.

Wopfing, k. k. Pflkpln.: Hr. Johann Behr, Wpr., geb. zu Nied in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Mühlthal, Oberpießting. S. 13. 422. Entf. ½ St.

Kloster der P. P. Serviten zu Gutenstein, gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hoyos im Jahr 1685.

Prior: P. Bernard M. Englaner, zugleich Pfarrverw., geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811.

Profess-Priester: P. Lukas M. Szabo, Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1800. Prof. und Pr. 1829. — P. Peregrin M. Traxler, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Oberrosenauerwald in Oesterreich 1809. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Johann Nep. M. Hackler, Koop., geb. zu Haiden in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Gabriel M. Hellenstein, Koop., geb. zu Attfol in Ungarn 1811. Prof. 1840. Pr. 1841. — Laienbrüder: Fr. Merxius M. Kößl, Unter-Sakristaner, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — Fr. Leonhard M. Krachl, Koch, geb. zu Zentendorf 1798. Prof. 1823.

Dekanat Weigelsdorf.

Au am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Amand Mahn, fürsterzbischöfl. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Johannesberg in Schlesien 1790. Pr. 1814. Patr. K. K. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. S I z. 914.

Deutsch-Brodersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph Plattner, Wpr., geb. zu St. Pölten 1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. S I z. 504.

Ebenfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Weixelbaum, Wpr., geb. zu Horn in Dester. 1806. Pr. 1831. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Freiherr von Moser). Krop. Hr. Ferdinand Ginzl, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816. Pr. 1843. Mit den Fil.: Siegersdorf, Haschendorf. S I z. 1424. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schifter, Wpr., geb. zu Stockerau in Dester. 1805. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-Liebsteinsky). S I z. 711.

Hof am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rybitschka, Wpr., geb. zu Trüb-

au in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. K. K. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. S I z. 1210. Mannersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ambros Zettl, Wpr., geb. zu Bergreichenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820. Krop. 1) Hr. Johann Michael Parsdorfer, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. 2) Hr. Johann Fink, Wpr., geb. zu Hof in Dester. 1816. Pr. 1842. Patr. K. K. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Mit zerstreuten Häusern. S I z. 2120. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Mitterndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Werner, Wpr., geb. zu Wienerherberg in Desterreich 1809. Pr. 1833. Patr. Fürst-Erbischof. S I z. 200.

Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schallerl, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1804. — Patr. Landesfürst. Krop. Hr. Franz Lamm, Wpr., geb. zu Rittschau in Mähren 1820. Pr. 1844. Aushilfspr. zu Belm: Hr. Joseph Hölubek, pens. k. k. Feldkonfistorial-Sekretär, Wpr. der Olmüzer Diözese, geb. zu Sirowin in Mähren 1795. Pr. 1818. Mit den Fil. Grammet-Neusiedl, Belm. S I z. 1515. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Schwadorf (Frau Theresia von Fellner). Mit der Fil. Gögendorf. S I z. 1080. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ledekty, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1788. Pr. 1811. Patr. Ditscherrschaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha) Koop. 1) Hr. Franz Podolnik, Wpr., geb. zu Hohenbrück in Böhmen 1795. Pr. 1819. 2) Hr. Joseph Hohenecker, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Dester. 1819. Pr. 1844. Mit der Fil. Landegg. S I z. 3380. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Reisenberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Walenta, Wpr., geb. zu Elbeteinitz in Böhmen 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Seibersdorf (Hr. Graf von Cavriani). — S I z. 613.

Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Laxenburg in Dester. 1809. Pr. 1832. Patr. Ditscherrschaft (Hr. Graf von Cavriani). S I z. 320.

Sommerein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ammicht, prov. Dekanats-Berweser, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wildschütz in k. k. Schlesien 1787. Pr. 1811. Patr. K. K. Avitital-Herrschaft Scharfenegg. S I z. 1396.

Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Joseph Heeger, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Ebreichsdorf (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-Liebsteinsky). Mit der Fil. Schwand. S I z. 1194. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wampersdorf, Kfl. Kflkpln.: Hr. Peter Wefselack, Wpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S I z. 459.

Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Schulz, Dekanats-Bibliothekar, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S I z. 563.

Viertel Unter-Mannharts-Berg.

Dekanat Bockflüß.

- Ungern, Markt;** k. k. Pfarre: Hr. Franz Sales Weyda, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Mit der Fil. Mannersdorf und 3 Bahnwächter-Hütten. Auschilfspr. zu Mannersdorf: Hr. Adalbert Korab, Wpr., geb. zu Ault in Böhmen 1792. Pr. 1815. Slz. 843. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Auersthal, n. Pf. Pfarre:** Hr. Wenzel Hübner, Wpr., geb. zu Senftenberg in Böhmen 1765. Pr. 1795. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Wolfgang Zipperer, Wpr., geb. zu Flecken in Böhmen 1814. Pr. 1840. Slz. 1086.
- Bockflüß, Markt;** a. Pf. Pfarre: Hr. Joseph Rainz, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterreich 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Peter Dttay, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1842. Mit den Schäflehöfen Althof, Wendlingerhof, und eine Bahnwächter-Hütte. Slz. 1503. Entf. 1 St.
- Ebenthal, a. Pf. Pfarre:** Hr. Theophil Leu-

- ter, Wpr., geb. zu Ehrend in Mähren 1774. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Slz. 830.
- Gözendorf, n. Pf. Wpr.:** Hr. Karl Hamerschmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederhollabrunn in Oesterr. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Belm. Slz. 1018. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarre:** Hr. Johann Nep. Janiczek, Wpr., geb. zu Lodenitz in Mähren 1803. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Freiherr von Cardagne). Slz. 473.
- Markgrafneusiedl, a. Pf. Pfarre:** Hr. Jos. Fichtl, Wpr., geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. — P. Felix Schacherl, Prediger-Ordenspriester auf dem Dominikaner-Wirthschaftshofe, geb. zu Schwarzenau in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1835. Mit den Fil.: Glinzendorf, Großhofen, Parbadorf. Slz. 955. Entf. 1 St.
- Magen, Markt;** n. Pf. Pfarre: Hr. Wendelin Reimund, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1798. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Slz. 895.
- Dersiebenbrunn, a. Pf. Pfarre:** Hr. Martin Neuwirth, Wpr., geb. zu Unter-Neubach in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Koltonik). Mit dem Schäflehofe Siechbüchfür. Slz. 539. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

- Dberweiden, a. Pf. Berw.: P. Honorat Mayer, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Garsten in Dester. 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. Patr. Stift Melk. Mit der Filiale Baumgarten an der March. Slz. 699. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Dllersdorf, n. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Patr. Herrschaft Ungern (Frau Ernestine Gräfin von Rinsky). Slz. 730.
- Prottes (Groß-Prottes), kll. Berw.: P. Ludwig Steinböck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Steyer in Dester. 1782. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Mit der Filiale Klein-Prottes und dem Ernestinenhofe. Slz. 689. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Raggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Michael Nießlein, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Pfarre Pilschsdorf. Slz. 648.
- Schönkirchen, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schuppat, Wpr., geb. zu Kapagedl in Mähren 1796. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft (Ce. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Mit der Fil. Meyersdorf, dem Zuckermahndhof und Straßhof. Slz. 860. Entf. 1 St.
- Schweinbarth (Groß-Schweinbarth), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Härder, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher des Pirawarther Bezirkes, Wpr., geb. zu Heusfren in Franken 1777. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Sentmikloschy, Wpr.,

- geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1818. Pr. 1841. Mit der Waidmühle. Slz. 1218. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Stilfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Dworzak, fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Reinthal in Dester. 1781. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Grub, Wußsburg, mit 3 Bahnwächterhäusern. Slz. 634. Entf. 1 St.
- Untergänserndorf, kll. Berw.: P. Augustin Pappauer, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Zwettel in Dester. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melk. Slz. 550.
- Untersiebenbrunn, kll. Berw.: P. Jakob Gruber, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Krems 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. Mit dem Neuhofe. Slz. 426. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Waidendorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811. Patr. Religionsfond. Slz. 780.
- Weikendorf, Markt; a. Pf. Berw.: P. Paul Ruesf, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gattersdorf in Baiern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten in Dester. 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Mit den Fil. Dörflis, Stripfing, Talesbrunn. — Slz. 1155. Entf. bis 1 St.
- Zwerndorf, n. Pf. Berw.: P. Lambert Anger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Dester.

1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Melf.
 S I z. 460.

Dekanat Gaubitsch.

- Nischenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig
 Pffizinger, Wpr., geb. zu Mergentheim 1779.
 Pr. 1808. Patr. Pfarre Oberleis. Mit der
 Fil. Nöhrenbrunn. S I z. 710. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Eggendorf im Thale, n. Pf. Verw.: P. Se-
 verin Fabo, Bened. vom Stifte Schotten, geb.
 zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800.
 Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. — Koop.
 P. Theodor Wagner, Bened. vom Stifte Schotten,
 geb. zu Dfen in Ungarn 1814. Prof. 1837. Pr.
 1839. Mit den Fil.: Altenmarkt, Klein-Städ-
 teldorf, Weyerburg. S I z. 1248. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
 Enzersdorf im Thale, n. Pf. Verw.: P.
 Martin Tenschert, Bened. vom Stifte Schotten,
 geb. zu Kaufen in k. k. Schlesien 1795. Prof.
 1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten. Mit
 der Fil. Klein-Radolz. — S I z. 615. Entf.
 $\frac{3}{4}$ St.
 Ernstbrunn, Markt; a. Pf. (Unbesetzt). Ad-
 ministrator: Hr. Johann Adam Mayr, Wpr.,
 geb. zu Langenlois in Oesterr. 1808. Pr. 1830.
 Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst
 Neuf-Röftriz). Koop. 1) Hr. Franz Schulz,
 Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1837. 2) Hr.

- Karl Bauer, Wpr., geb. zu Budweis in Böh-
 men 1819. Pr. 1841. 3) Hr. Alexander Ant-
 hofner, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen
 1820. Pr. 1842. Mit den Fil. Dörfl, Geb-
 manns, Neunhäusel, Steinbach, Thomastl und
 dem herrschaftlichen Schlosse. S I z. 1576. Entf.
 bis $\frac{3}{4}$ St.
 Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hilarius
 Urban, k. k. Ehren-Hofkaplan, fürsterb. Konfi-
 storialrath, Dechant und Schuldistrikts-Ausscher,
 Wpr., geb. zu Schönberg in Mähren 1789. Pr.
 1812. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph
 Kopecký, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen
 1803. Pr. 1825. 2) Hr. Joseph Prokop, Wpr.,
 geb. zu Unteraguesd in Böhmen 1793. Pr. 1817.
 Mit den Fil.: Altenmarkt, Kleinbaumgarten,
 Unterstinkenbrunn. S I z. 1657. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
 Gnadenorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
 Jobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr.
 1788. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Hagenberg
 (Heinrich LXIV., Fürst Neuf-Röftriz). S I z.
 462.
 Groß-Harras, a. Pf. Pfarrer: Fra Wenzel
 Patera, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Ja-
 row in Böhmen 1791. Prof. 1818. Pr. 1819.
 Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. —
 Koop. Fra Johann Tbehey, Maltheser-Ordens-
 priester, geb. zu Lillmitschau in Böhmen 1811.
 Pr. 1839. Mit der Fil. Diebolz. S I z. 1242.
 Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Hagenberg, a. Pf. Pfarrer; Hr. Franz Ludwig, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1818. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst von Neuß-Köstritz). Mit den Fil. Altmanns, Friebritz. Slz. 617. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Oberenzler, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dürrenleis, Klein-Sierndorf. Slz. 1294. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarrverw.: Fra Alois May, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Prag in Böhmen 1799. Prof. und Pr. 1823. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Slz. 1140.
- Michelfstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Guntersdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstritz). Mit der Felbmühle. Slz. 420. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Mappersdorf, a. Pf. Berw.: P. Bonifaz Polli-schansky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Oblas in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Leander Pröll, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1803. Prof. und Pr. 1834. Mit den Fil. Haslach, Klein-Weikersdorf, Schallersdorf. Slz. 1700. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Franz Seiffert, Wpr., geb. zu Kornitz in Preu-

- ßisch-Schlesien 1779. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Hofmann, geb. zu Kruma in Böhmen 1812. Pr. 1837. Administrator der vereinigten Stiftsherrschaft Niederleis und Niedersulz; P. Franz von Prochaska, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Mit den Fil. Helfens, Rodendorf, Fürstendorf, Sigendorf. Slz. 1293. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kobliczek, erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Weipersdorf in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Schwelle, Wpr., geb. zu Wolfpassing in Oesterr. 1821. Pr. 1843. Mit den Fil. Au, Klement. Slz. 470. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Spahn, Wpr., geb. zu Schondra in Baiern 1784. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV. Fürst Neuß-Köstritz). Koop. Hr. Johann Zettl, Wpr., geb. zu Hartmanitz in Böhmen 1811. Pr. 1839. Mit den Fil. Pa-kenthal, Streimhof. Slz. 959. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Pyhra, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klingsbögl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Slz. 318.
- Roggendorf: a. Pf. Berw.: P. Florian Schlä-gel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Glasfeldsdorf in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1820.

Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil. Aschen-
dorf, Hardt. S. 13. 521. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer-Admini-
strator: Hr. Ignaz Schuster, Wpr., geb.
zu Gaunersdorf in Dester. 1809. Pr. 1831.
Patr. Gutsherrschaft (Hr. Franz Würth) Koop.
Hr. Joseph Köppl, Wpr., geb. zu Böhmischrut
in Mähren 1811. Pr. 1836. Mit den Fil.
Ober- und Unter-Schoderleeh, Stronegg. S. 13.
1534. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Wulzeshofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Wagenfommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in
Dester. 1798. Pr. 1824. Patr. Gutsherrschaft
Stronsdorf (Hr. Franz Würth). Mit den drei
Höfen: Blausauden, Bernhof und Geißelbrecht.
S. 13. 720. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Hadersdorf.

Altenwörth, a. Pf. Pfarradministrator:
Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Kamp in
Dester. 1811. Pr. 1836. Patr. Religionsfond.
Mit den Fil. Gising, Kollersdorf, Sachsen-
dorf. S. 13. 988. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bierbaum am Kleebüchel, n. Pf. Pfarrer:
Hr. Johann Bachmayer, Wpr., geb. zu Pazmanns-
dorf in Dester. 1792. Pr. 1816. Patr. Ka-
meralfond (Herrschaft Oberstockstall). Mit den

Fil.: Frauendorf, Ugenlaa. S. 13. 686. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf am Walde, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Mathias Zohl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf
in Dester. 1799. Pr. 1826. Patr. Herrschaft
Horn (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos).
Mit den Fil. Burgstall, Grubern, Reikersdorf.
S. 13. 590. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Elsarn, Kll. Pflkpln: Hr. Franz Schwarz-
berger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830.
Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dien-
dorf, Oberholz, Wiedendorf. S. 13. 656. Entf.
 $\frac{3}{4}$ St.

Engabrunn, Vikt. Berw: Hr. Matthäus
Mühlberger, regul. Chorherr vom Stifte Her-
zogenburg, geb. zu Gösing in Dester. 1791. Pr.
1817. Patr. Stift Herzogenburg. S. 13. 530.
Etsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam
Kern, geb. zu Mergentheim in Württemberg
1784. Pr. 1808. Patr. Kameralfond (Herr-
schaft Oberstockstall). Koop. Hr. Johann Di-
wald, Wpr., geb. zu Hohenwarth in Dester.
1816. Pr. 1840. Mit den Fil.: Dierndorf,
Walkersdorf. S. 13. 990. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Fels am Bagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl
Abameß, Wpr., geb. zu Niederleis in Dester.
1790. Pr. 1817. Patr. Kameralfond (Herr-
schaft Oberstockstall). Mit der Fil. Thurnthal.
S. 13. 1360.

Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz

- Lidmanský, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Thurnthal (Hr. Johann Ritter von Stettner). Mit der Fil. Wagram. S. 13. 1026. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Göfing, a. Pf. Berw.: P. Justus Pohl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Mit der Fil. Stettenhof. S. 13. 715. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Grafenwörth, Markt; a. Pf. Berw.: Hr. Paul Karl Schön, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Brünn 1774. Prof. und Pr. 1798. Patr. Stift Herzogenburg.
- Koop. Hr. Alois Heinz, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Olmütz in Mähren 1815. Pr. 1839. Mit den Filialen Jetsdorf, Ober- und Unterseebarn, St. Johann, Waasen. S. 13. 2134. Entf. bis 1 St.
- Großfriedenthal, a. Pf. Berw.: P. Thomas Raidl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Strobnitz in Böhmen 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Neudegg. S. 13. 910. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Biermberger, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1775. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Spiritual-Propvisor: Hr. Franz Gramer, Wpr., geb. zu Hainzendorf in Böhmen 1811. Pr. 1836.

- Koop. Hr. Alois Türk, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1819. Pr. 1844. Mit den Fil. Kammern, Dierendorf. S. 13. 1087. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Berwaller der dem Cisterzienser-Stifte Hohenfurth in Böhmen gehörigen Wirthschaft: P. Friedrich Weber, Priester dieses Stiftes, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Prof. 1803. Pr. 1804.
- Hainzendorf, a. Pf. Berw.: Hr. Joseph Neugebauer, fürsterbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Hadersdorfer Bezirkes, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Groß-Aurzim in Böhmen 1787. Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stift Herzogenburg.
- Koop. Hr. Albin Mayer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Pyhra in Oesterr. 1817. Prof. 1841. Pr. 1843. Mit den Fil. Donaudorf, Grafenegg, Grunddorf, Kamp, Sittendorf. S. 13. 1633. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Hohenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zwantschig, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1798. Pr. 1820. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockstall). Koop. Hr. Ignaz Hutmann, Wpr., geb. zu Oberneustift in Oesterr. 1819. Pr. 1843. Mit der Fil. Ebersbrunn. S. 13. 1069. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kirchberg am Wagram, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Pany, Wpr., geb. zu Dobebsberg in Oesterr. 1797. Pr. 1821. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockstall). Koop.

- 1) Hr. Jakob Pecho, Wpr., geb. zu Priethal in Böhmen 1814. Pr. 1840. 2) Hr. Joseph Wessely, Wpr., geb. zu Enzersdorf bei Wien 1817. Pr. 1843. Mit den Fil. Dörf, Engelmannsbrunn, Mallon, Neustift, Ottenthal, Ober-, Mitter- und Unterstockstall, Winkl. S. 3477. Entf. bis 1 St.
- Königsbrunn am Wagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Blasius Kuderna, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Hipfersdorf, Zauffenberg. S. 912. Entf. bis 1 St.
- Mühlbach, a. Pf. Verw.: P. Ddilo Klama, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil. Bösendirnbach, Döberdorf, Ranthal. S. 713. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Nadlbunn, Markt; n. Pf. Verw.: P. Leopold Schrittwieser, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lilienfeld in Oesterr. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Lilienfeld. S. 509.
- Nuppersthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Sopuch, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1784. Pr. 1808. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockstall). Prov. Hr. Ignaz Artner, Wpr., geb. zu Großgerungs in Oesterr. 1805. Pr. 1837. S. 744.
- Straß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Verderber, Wpr., geb. zu Kesselthal in Krain 1784. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Grafenegg

- (Hr. August Graf von Breuner). Administ.: Hr. Joseph Klippel, Wpr., geb. zu Reintal in Oesterr. 1811. Pr. 1837. — Benefiziat: Hr. Adam Nikias, Wpr., geb. zu Burglengensfeld in Baiern 1778. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Grafenegg (Hr. August Graf v. Breuner). S. 1355.
- Zemling, Kk. Kkpln.: Hr. Mathias Kienast, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterr. 1784. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Mühlbach (Herr Gabriel Freiherr von Gudenus). S. 321.

Dekanat Hausleuthen.

- Bergau, Kk. Kkpln.: Hr. Mathias Grohmann, Wpr., geb. zu Wehelsdorf in Oesterr. 1807. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf v. Schönborn). Mit den Fil.: Oberg grub, Porrau. S. 547. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Augustin Helm, geb. zu Dösch in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Buch, Kleedorf. S. 910. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Döllersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gschröfl, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Schönborn. (Hr. Karl Graf von Schönborn). Koop. Hr. Emanuel Palez, Wpr., geb. zu Großmeserich in Mähren 1816. Pr. 1839. Aus-

Hilfspriester: Hr. Franz Verschbinder, Wpr., aus der Brünnner Diözese, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1778. Pr. 1802. Mit den Fil. Schönborn, Untergrub, Biendorf. Slz. 1193. Entf. bis 1 St.

Großfelzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Küstner, Wpr., geb. zu Laa in Oesterreich 1782. Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen. Mit den Fil. Eizersthal, Furt, Wischatthal. Slz. 924. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Großwehdorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Georg Laimer, Wpr., geb. zu Dörfl in Oesterr. 1803. Pr. 1826. Patr. Ortschaft. Mit der Fil. Kleinwehdorf. Slz. 543. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Rainz, fürsterb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu Thulben in Fulda 1786. Pr. 1811. 2) Hr. Anton Hrubesch, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1814. Pr. 1837. Mit den Fil. Gaisruck, Goldgeben, Oberzögersdorf, Pettendorf, Perzendorf, Schmidau, Seizersdorf, Wolfpassing, Zaina, Zissersdorf. Slz. 2973. Entf. bis 1 St.

Höbersdorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Joh. Georg Krauß, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit

der Fil. Untermallebarn. Slz. 555. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexander Edtl, Wpr., geb. zu Ofen in Ungarn 1811. Pr. 1834. Patr. Ortschaft. (Hr. August Graf von Breuner). Mit den Fil. Fischerzeil, Mollersdorf, Triebensee. — Slz. 772. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Niederußbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Wpr., geb. zu Paydorf in Oesterreich 1790. Pr. 1814. Patr. Pfarre Hausleuthen. Koop. Hr. Rudolph Klerikus, Wpr., geb. zu Leipnik in Mähren 1819. Pr. 1842. Mit den Fil. Oberrußbach, Tiefenthal. Slz. 1496. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberabtsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Ornya, Wpr., geb. zu Stalitz in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Unterabtsdorf. Slz. 766.

Oberhausen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterreich 1790. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Städteldorf (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Mit den Fil. Unterhausen, Unterparschenbrunn. Slz. 620. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoys, Wpr., geb. zu Lengensfeld in Oesterr. 1789. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Sonnberg (Hr. Johann Karl Graf von

- Dietrichstein). Koop. 1) Hr. Joseph Herz, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. 2) Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Dgfoldershaid 1810. Pr. 1833. Mit den Fil.: Magersdorf, Mariathal, Naschala, Sutttenbrunn. Slz. 2654. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Obermallebarn, Kk. Kkpln.: Hr. Franz Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus in Oesterreich 1809. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn.) Slz. 321.
- Oberthern, Kk. Kkpln.: Hr. Joseph Kirschbaum, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterreich 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Oberthern. Mit der Filiale Unterthern. — Slz. 507. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Roherbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schwarz, Wpr., geb. zu Dzieditz in k. k. Schlessien 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Dieppersdorf, Glaubendorf, Kipplitz. Slz. 950. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Sierendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Gruber, Wpr., geb. zu Pettelsdorf in Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Franz Gundacker Fürst von und zu Kolloredo-Mannsfeld). Mit der Fil.: Oberolberndorf. Slz. 770. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sonberg, Kk. Kkpln.: Hr. Franz Borigas Hofmann, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlessien 1799. Pr. 1823. Patr. Religions-

- fond. Mit den Fil.: Dittersdorf, Wolfsbrunn. Slz. 958. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Wilhelm Joczek, emerit. Domprediger, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Koop. Hr. Anton Kitzberger, Wpr., geb. zu Oberheid in Böhmen 1820. Pr. 1843. Mit den Fil. Eggendorf, Inkersdorf, Stärenwörth. Slz. 1233. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Stranzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mähren 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). Mit der Fil. Ober-Parschenbrunn. — Slz. 580. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Krapf, tit. Konsistorial-Rath, Vice-Dechant, Wpr., geb. zu Großmugl in Oesterr. 1791. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft (Herr August Graf von Breuner). Koop. Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu Parisdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. Mit den Fil.: Ameisthal, Baumgarten, Großwiesendorf, Kleinwiesendorf. Slz. 1810. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

D e k a n a t L a a.

Altruppersdorf, k. k. Pflanzl. In.: Hr. Franz Bartl, Wpr., geb. zu Niederrußbach in Oesterr. 1807. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Slz. 478.

Drasenhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Gsching, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Pagenthal in Oesterr. 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Feischel, Wpr., geb. zu Untertwaltersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Schloß Fünfkirchen, Steinabrunn und zerstreuten Häusern. Slz. 1823. Entf. 1 St.

Fallbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard Ruff, fürsterzb. Konsistorialrath, emer. Dechant, Wpr., geb. zu Hermanseifen in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Scheibl, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1844. Mit den Fil.: Hagendorf, Ungarndorf. Slz. 869. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hempel, Wpr., geb. zu Oberweißborn im Großherzogthume Fulda 1783. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Pöysbrunn (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Slz. 896.

Hanftthal, k. k. Pflanzl. In.: Hr. Johann Rassa, Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Slz. 506.

Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mechtler, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst von Bathiany, Graf von Strattmann). Mit der Fil. Frattingsdorf. Slz. 740. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Laa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Holzinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop.: 1) Hr. Eduard Lohr, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1813. Pr. 1838. 2) Hr. Friedrich Hausner, Wpr., geb. zu Niederstadenitz in Oesterreich 1818. Pr. 1842. Slz. 1450.

Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Malischer, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Anton Prix, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1818. Pr. 1841. Mit den Fil. Kirchstetten, Zlabern. Slz. 1886. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ottenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhofen 1807. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Pöysbrunn (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Mit der Fil. Guttenbrunn. Slz. 1121. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pöysbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Brauner, Wpr., geb. zu Römerstadt in Mähren 1784.

- Pr. 1810. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Slz. 785.
- Pottenhof, Pfl. Pflkpln.: Hr. Matthäus Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit dem Stutenhofe. Slz. 562. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Siebenhirten, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz de Paula Faistenmantel, Wpr., geb. zu Trentschin in Ungarn 1789. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Slz. 544.
- Stüzenhofen, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Schubert, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mähren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Klein-Schweinbarth und dem Thiergarten. Slz. 836. Entf. 1 St.
- Wildenbürenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Spitzhüttl, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Poybrunn (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Koop. Hr. Johann Maschek, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1813. Pr. 1838. Mit den Fil. Alt-Prerau, Neu-Kuppersdorf, Mitterhof. Slz. 1684. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Pillichsdorf.

- Breitenlee, n. Pf. Verw.: P. Amand Kimberger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu

- Unter-Wisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799.
- Pr. 1800. Patr. Stift Schotten. Slz. 274.
- Deutschwagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Bayr, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit den Fil: Aderklaa und Helmahof, 4 Bahnwächter-Hütten und dem Stationsplaze. Slz. 755. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Enzersfeld, n. Pf. Verw.: P. Pius Wagner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil. Königsbrunn. Slz. 924. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Floridsdorf, Pfl. Verw.: Hr. Ignaz Weigl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, prov. Dechant und Schuldistriktsaufseher, geb. zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit den Fil. Zwischen den Donaubrücken und schwarze Lack. Slz. 1478. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrücken: Hr. Tobias Widtmann, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst.
- Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt). Provisor: Hr. Johann Rebhann, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Süßenbrunn. Slz. 970. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Großebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Twerbinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in

Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz).
 Koop.: Hr. Mathias Wafinger, Wpr., geb. zu Hörsersdorf in Dester. 1811. Pr. 1835. Aus-
 hilfspr. zu Seyring: Hr. Wendelin Klähr,
 Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1819. Mit
 den Fil.: Eibesbrunn, Minichsthal, Puzing,
 Seyring. S. 2052. Entf. 1 St.

Großengersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ni-
 kolaus Janša, Wpr., geb. zu Blasendorf in Sie-
 benbürgen 1774. Pr. 1797. Patr. Religions-
 fond. Koop. Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb.
 zu Grulich in Böhmen 1818. Pr. 1842. Mit
 der Feldmühle. S. 1436. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großrußbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
 Johann Mück, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren
 1808. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (k. k.
 Theresianische Ritter-Akademie in Wien). Koop.
 Hr. Joseph Esenar, Wpr., geb. zu Unterpollen-
 dorf in Ungarn 1816. Pr. 1842. Mit den
 Fil.: Ebersdorf, Hipples, Hornsburg, Ober-
 kreuzstetten, Wöckleinsdorf, Nigendorf. S. 2041.
 Entf. bis 1 St.

Jedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Martin
 Wannemacher, Wpr., geb. zu Pillichsdorf in
 Dester. 1787. Pr. 1812. Patr. Stift Kloster-
 neuburg. Koop. Hr. Karl Weith, Wpr., geb.
 zu Wien 1818. Pr. 1841. Mit der Filiale
 Spiß. S. 1037. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kagran, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Weipel,

Wpr., geb. zu Zwettl in Dester. 1785. Pr.
 1809. Patr. Landesfürst. Aushilfspr. zu
 Hirschstetten: Hr. Jakob Mayerhofer, Wpr.,
 geb. zu Jglau in Mähren 1783. Pr. 1807. Mit
 den Fil.: Hirschstetten, Stadlau und 2 Bahn-
 wächterhütten. S. 850. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Klein=Engersdorf, a. Pf. prov. Berw.:
 P. Rudolph Haas, Benedik. vom Stifte Schotten,
 geb. zu Bölkten in Mähren 1803. Prof. 1825.
 Pr. 1827. Patr. Stift Schotten. Mit den
 Fil.: Flandorf, Hagenbrunn. S. 950. Entf.
 bis $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldau, a. Pf. Berw.: Hr. Frigidian Bla-
 kora, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneu-
 burg, geb. zu Liederzowitz in Mähren 1771. Prof.
 1795. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg.
 Aushilfspr. (Unbesetzt). Mit den Leopold-
 auer Mühlen und auf der Mühlshütt. S. 960.
 Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mannhartsbrunn, k. k. K. k. Pln.: Hr. Jo-
 seph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten
 in Dester. 1803. Pr. 1828. Patr. Religions-
 fond. Mit der Filiale Pöfing. S. 466.
 Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr.
 Johann Nep. Krumpp, Wpr., geb. zu Waidhofen
 in Dester. 1793. Pr. 1816. Patr. Ortsherr-
 schaft (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos).
 Koop. (Unbesetzt). Mit den Fil.: Neubau,
 Straifing. S. 1085. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pillichsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hofmann, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Anton Gruscha, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1843. 2) Unbesetzt. Mit der Fil. Obersdorf und dem Reyhof. Slz. 1580. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schleimbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zheyrer, Wpr., geb. zu Raabs in Dester. 1794. Pr. 1819. Patr. Herrschaft Ulrichskirchen (Fr. Sophie, verwitwete Freifrau von Bartenstein, geborne Freiin v. Bartenstein). Mit der Damm-Mühle. Slz. 506. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stammersdorf, a. Pf. Verw.: P. Cölestin Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Macidus Meller, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. Mit der Fil. Strebersdorf, dem Posthause, Magdalenahofe und 1 Bahnwächterhütte. Slz. 1659. Entf. bis 1 St.

Traunfeld, Bkt. Vikar: Hr. Franz Mraťkotsky, Wpr., geb. zu Eibenschitz in Mähren 1782. Pr. 1808. Patr. Pfarre Pillichsdorf. Mit der Filiale Hauzendorf. Slz. 898. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Prissl, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Alexander Mag, Wpr., geb. zu

Wien 1814. Pr. 1837. Mit der Fil. Niedenthal. Slz. 1352. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Unterolberndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Nöstelberger, Wpr., geb. zu Krems in Dester. 1808. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit zwei entfernten Mühlen. Slz. 384. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schamberger, Wpr., geb. zu Passau in Baiern 1778. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Mündl, Wpr., geb. zu Pichlern in Böhmen 1819. Pr. 1842. Slz. 1147.

Dekanat Pirawarth.

Aspern an der Zaya, Markt; a. Pf. Verw.: P. Ludwig Limpil, Minorit, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Hr. August Graf v. Breuner). Koop. 1) P. Clemens Weipl, Minorit, geb. zu Gmünd in Dester. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Bernard Ruthner, geb. zu Weiden in Dester. 1808. Prof. und Pr. 1835. Mit den Fil.: Grafensulz, Digerödorf, Schleg. Slz. 2136. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dürnkrot, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Leberl, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1808. Pr. 1831. Patr. Ortsherr-

- schaft (Hr. Ferdinand Prinz v. Sachsen-Koburg-Gotha). S. 597.
- Gaunersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Leopold Scherlich, Dekanats-Bibliothekar, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Eduard Popelka, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Jglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. S. 1227.
- Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Piringer, Wpr., Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Krems 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Asparn (Hr. August Graf von Breuner). S. 312.
- Höbesbrunn, k. k. Verw.: P. Dominikus Scheibappel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Markendorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. S. 584.
- Hohenruppersdorf, Freimarkt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Neugebauer, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1817. Pr. 1843. Mit der Filiale Kleinharras. S. 1746. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Jedenspeigen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kragl, Wpr., geb. zu Mannersdorf am Leithaberg 1812. Pr. 1837. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Kolonitz). S. 824.

- Kronberg, k. k. k. k. Pln.: Hr. Johann Ruz, Wpr. geb. zu Nikolsburg in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit der Bergmühle. S. 508. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Labendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ramper, Wpr., geb. zu Donnerstirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. Mit den Fil.: Eggersdorf, Garmanns. S. 2246. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Loibesthal, k. k. k. k. Pln.: P. Raimund Reithmayer, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Haidl in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1825. Patr. Stift Michaelbeuern. S. 699.
- Martinsdorf, n. Pf. Verw.: P. Michael Bauman, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Beszprim in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. Patr. Stift Schotten. S. 460.
- Niedersulz, a. Pf. Verw.: P. Dominik Schäfer, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Staubendorf in Oesterr. 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Heiligenkreuz. Koop. P. Ernest Winter, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien-Neustadt 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. Mit der Fil. Erdbref. S. 873. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Obersulz, a. Pf. Verw.: P. Sieghard Günther, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Werfenweng 1797. Prof. u. Pr. 1821. Patr.

Stift Michaelbeuern. Koop. 1) P. Ulrich Prigl, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Benezhau in Böhmen 1805. Prof. 1828. Pr. 1834. 2) P. Rupert Strugmann, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu S. Paternian in Kärnten 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. Mit den Fil.: Blumenthal, Nering. Siz. 1538. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Pellendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Prokop Pollak, Wpr., geb. zu Kruman in Böhmen 1803. Pr. 1827. Patr. Ortschaft (Hr. Joseph Graf von Revenhüller-Metsch). Mit der Fil. Nelsdorf. Siz. 800. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Pirawarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Freistadtler, fürsterg. Konsistorialrath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Johann Schiffler, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1844. 2) Unbesetzt. Mit der Fil. Koltenbrunn. Siz. 1594. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Schrick, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Breiner, Wpr., geb. zu Moskowitz in Mähren 1807. Pr. 1829. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Kurat-Benefiziat: Hr. Joseph Walzl, Wpr., geb. zu Groß-Schweinbarth in Dester. 1804. Pr. 1828. Patr. Pfarre Schrick. Siz. 853.

Sierndorf, Kl. Kl. Pln.: Hr. Anton Krippel, Wpr., geb. zu Krems 1808. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Siz. 494.

Spannberg, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Adalbert Bittermann, Priester des deutschen Ritterordens, geb. zu Wien 1796. Prof. 1831. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. Koop. Hr. Joseph Filip, Priester des deutschen Ritterordens, geb. zu Auspitz in Mähren 1811. Pr. 1835. Siz. 1086.

Wenzersdorf, Bkt. Verw.: P. Engelbert Eisinger, Minorit, geb. zu Ottenthal in Dester. 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Asparn (Herr August Graf v. Breuner). Mit der Fil. Zwentendorf. Siz. 434. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wolfpassing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Dester. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Millner, Wpr., geb. zu Waiden in Ungarn 1808. Pr. 1833. Mit der Filiale Bogen-Neusiedl und zwei zerstreuten Häusern. Siz. 1009. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Asparn an der Taya; gegründet von Christoph Seyfried Freiherrn von Breuner im Jahre 1632.

Quardian: P. Ludwig Limpit, Definitor und Pfarrverw. zu Asparn, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830.

Profess = Priester: P. Ehrenbert Steiner, Kloster-Senior, geb. zu Kortsch in Tyrol 1776. Prof. und Pr. 1806. — P. Wenzel Nedoschinsky, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Clemens Weipl, Koop. zu Asparn, geb. zu Gmund in Oesterr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bonaventura Exner, Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Engelbert Eisinger, Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geb. zu Otteuthal in Oesterr. 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Bernhard Ruthner, Koop. zu Asparn, geb. zu Weisdeck in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1836. — Laienbruder: Fr. Mathias Kohler, Sakristaner und Pförtner, geb. zu Oberhausen in Baiern 1790. Prof. 1823.

Dekanat Probstdorf.

Asparn an der Donau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hornischer, Wpr., geb. zu Kusdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melf. Slz. 769.

Breitensee, kll. Kllkpln.: Hr. Franz Werka, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Marchegg (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy). Mit 2 entfernten Häusern, Jägerhaus, Aspernhof. Slz. 374. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitstetten, kll. Kllkpln.: Hr. Georg Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allenssteig in Oesterr. 1799. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Mit der Filiale Straudorf. — Slz. 442. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Figg, Wpr., geb. zu Weitersfeld in Oesterr. 1795. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Koop. Hr. Anton Seidl, Wpr., geb. zu Oberfellabrunn in Oesterr. 1809. Pr. 1835. Mit den Fil. Kopfstetten, Pframa, Wagram. Slz. 985. Entf. bis 1 St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Voimersdorf, Niederweiden. Slz. 858. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franzensdorf (früher Kümmerleinsdorf), n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Patricius Müller, unbesch. Ex-Augustiner, Jubilar-Priester, geb. zu Kolmar in Elsaß 1767. Pr. 1790. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Mit den Fil. Andlersdorf, Rugendorf. Slz. 630. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großenbrunn, a. Pf. Berw.: P. Celestin Würth, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Neß in Oesterr. 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Melf. Mit der Fil. Schloßhof. Slz. 425. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Schloßkaplan zu Schloßhof: Hr. Leopold Gartler, k. k. Schloß-

- Kaplan und Katechet, Wpr., geb. zu Nappersdorf in Oesterr. 1771. Pr. 1800. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof.
- Großenzersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Widenhofer, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1788. Pr. 1811. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Groß-Enzersdorf. Koop. Hr. Eduard Schnizer Edler von Lindenstamm, Wpr., geb. zu Klagenfurt 1819. Pr. 1842. Mit den Fil. Eßling, Mühleuten und Schaffhof. Slz. 1398. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Haringssee, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hoyer, Wpr., geb. zu Gainfarn in Oesterr. 1807. Pr. 1831. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. Slz. 610. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Lafsee, a. Pf. Berw. P. Amilian Pesenböck, Bened. vom Stifte Melk, Mitglied der k. k. Landwirthsgesellschaften zu Wien und Brüna, geb. zu Wegscheid in Baiern 1786. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Gallus Voibl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1815. Prof. und Pr. 1840. Mit der Fil. Schönfeld. Slz. 1045. Entf. 1 St.
- Marchegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Reithmayer, Wpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1792. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy). Koop. Hr. Anton Weichert, Wpr., geb. zu Pomeißl

- in Böhmen 1819. Pr. 1844. Mit dem Salmhof. Slz. 1013. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Markthof, Kfl. Kflkpln.: Hr. Anton Schindler, Wpr., geb. zu Dittenthal in Oesterr. 1803. Pr. 1829. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 330.
- Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus, Wpr., geb. zu Kascha in Ungarn 1791. Pr. 1814. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Koop. Hr. Vincenz Feifer, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826. Mit der Fil. Mannsdorf. Slz. 1548. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Probstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Steiner, Wpr., geb. zu Larenburg in Oesterr. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Hebauer, Wpr., geb. zu Muschau in Mähren 1817. Pr. 1841. Mit den Fil. Wazzenneustedl, Ober-, Mitter- und Unter-Hausen, Schönau, Ufer, Wittau. Slz. 1220. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Raasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr., geb. zu Altstadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Großenzersdorf. Mit den Filialen Pystorf und Neuwirthshaus. Slz. 298. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stopfenreuth, Markt; Kfl. Kflkpln.: Hr. Franz Bäckinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf an der Fische in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Slz. 220.
- Wigelsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.

Anton Fiedler, Wpr., geb. zu Prachatitz in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 337.

Dekanat Neß.

Alberndorf, Kll. Verw.: P. Moriz Trebický, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Neudorf in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Melk. Slz. 1135.

Deinzenndorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Wenk, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Dester. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Dietmannsdorf. Slz. 906. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Habres, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hiller, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Skřanek, Wpr., geb. zu Rabensburg in Dester. 1814. Pr. 1838. Slz. 1661.

Haugsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: P. Gabriel Reinegger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Klaus in Oberösterreich. 1793. Prof. 1814. Pr. 1815. Patr. Stift Melk. Koop. P. Alois Zillich, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Mauer in Dester. 1811. Pr. 1834. Mit den Fil.: Augenthal und Klein-Haugsdorf. Slz. 2498.

Jeglsdorf, Kll. Verw.: P. Heinrich Wondratsch, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Mtschallersdorf in Mähren 1793. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Göttweig. Slz. 635.

Kleinhöflein, Kll. Kllkpln.: Hr. Ignaz Simon, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Althof Neß (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg). Mit der Fil. Klein-Niedenthal Slz. 1102. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Aushilfspr. zu Klein-Niedenthal: Hr. Joseph Ryll, Wpr., geb. zu Dswietiman in Mähren 1786. Pr. 1814.

Mitterregbach, Kll. Verw.: P. Augustin Eiber, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lotsmannsbrunn in Ungarn 1801. Pr. 1827. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Fil.: Oberregbach. Slz. 900.

Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Anton Stellwag, Wpr., geb. zu Eschenbach in Baiern 1782. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Schrattenthal (Fr. Leopoldine Gräfin von Attems). Slz. 692.

Obrig, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Nathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Slz. 1035.

Pfaffendorf, a. Pf. Verw.: P. Ambros Söllner, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Seitenstetten in Dester. 1767. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Adolph Weigl, geb. zu Hohenruppersdorf 1815. Prof.

- und Pr. 1838. Mit den Fil. Weigart, Karlsdorf, Fernersdorf, Nagelsdorf. S I z. 2540. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Platt, n. Pf. Verw.: P. Gregor Heller, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Ober-St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Pr. 1825. Patr. Stift Schotten. S I z. 1200.
- Pulkau, Markt; a. Pf. Verw.: P. Gerard Lampel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Presburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Schotten. Koop. (Bened. vom Stifte Schotten): 1) P. Constantin Felberger, geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. 2) P. Magnus Bozies, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. Mit den Fil. Leodager, Miffingdorf, Nasing, Reipersdorf, Rohrendorf. S I z. 3596. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Reß, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hlauzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. (Graf von Strachwitz). Koop. 1) Hr. Wilhelm Berger, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1814. Pr. 1839. 2) Hr. Simon Gartner, Wpr., geb. zu Kleinstelezdorf in Oesterr. 1814. Pr. 1841. Mit der Altstadt. S I z. 2881.
- Schrattenthal, Stadt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Alois Wisgrill, geb. zu Rasibach 1808. Pr. 1830. Patr. Drißherrschaft (Frau Leopold-

- dine Gräfin von Attems). Mit der Fil. Pülersdorf. S I z. 1128. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Seefeld, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Köfler, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Radolz (Hr. Maximilian Graf von Hardegg). Koop. Hr. Joseph Pavlik, Wpr., geb. zu Staab in Böhmen 1819. Pr. 1844. Mit der Fil. Radolz. S I z. 1499. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Untermarkersdorf, a. Pf. Pfarrverw.: P. Amand Polster, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Eisgrub in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. S I z. 920.
- Unterhalb, a. Pf. Verw.: P. Gallus Staltmayer, Bened. vom Stifte Göttweig, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Znaim in Mähren 1792. Pr. 1815. Patr. Stift Göttweig. Koop. (Bened. vom Stifte Göttweig): 1) P. Marian Derflinger, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. 2) P. Alois Monschein, geb. zu Krems 1819. Pr. 1842. Mit der Fil. Oberhalb. S I z. 1952. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Unterreybach, a. Pf. Verw.: P. Paul Bauer, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Klosterneuburg 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Mathias Geisinger, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Bergrei-

Wenstein in Böhmen 1815. Prof. 1839. Pr.
1841. Slz. 1475. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Waisendorf, a. Pf. Verw.: P. Odilo Kopp,
Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Koppein
in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr.
Stift Schotten. Slz. 465.
Wazelsdorf, n. Pf. Verw.: P. Benno Keil,
Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien
1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift
Schotten. Slz. 1161.
Zellerndorf, a. Pf. Verw.: P. Karlmann
Sterlitz, Bened. vom Stifte Schotten, fürst-
erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldi-
strikts = Aufseher, geb. zu Wien 1789. Prof.
1812. Pr. 1813. Patr. Stift Schotten. Koop.
P. Karl Stern, Bened. vom Stifte Schotten,
geb. zu Segdorf in Schlessien 1815. Prof. 1840.
Pr. 1841. Slz. 1200.
Zwingendorf, kgl. Kkpln.: Hr. Joseph
Batholi, Wpr., geb. zu Windisch-Feistritz in
Steiermark 1803. Pr. 1831. Patr. Religions-
fond. Slz. 757.

Dominikaner-Kloster in Neß, gegründet
durch Berthold Grafen von Hardek zu Maybburg,
und seine Gemahlin Wilburgis im Jahre 1300.

Prior: P. Hyacinth Freiberger, geb. zu
Neß in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

Professor = Priester: P. Vincenz Böhm,
Subprior, geb. zu Neß in Oesterr. 1777. Prof.
und Pr. 1801. — P. Macidus Tillinger, Predi-
ger, Küchen- und Kellermeister, geb. zu Pfaffen-
dorf in Oesterr. 1798. Prof. und Pr. 1821. —
P. Ignaz Lamatsch, geb. zu Lemberg 1797. Prof.
1827. Pr. 1828. — P. Ludwig Müller, Predi-
ger, geb. zu Wittiegitz in Böhmen 1797. Prof.
1827. Pr. 1828. — P. Beneditt Köhrig, geb. zu
Dürnholz in Mähren 1800. Prof. und Pr. 1830.
— Layenbruder: Fr. Dominik Brabeß, Wirth-
schafter in Unternalb, geb. zu Klum in Mähren
1793. Prof. 1827.

Dekanat Sitzendorf.

Aspersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Volk-
mann, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1786.
Pr. 1811. Patr. Herrschaft Weyerburg (Herr
Erwin Graf von Schönborn). Koop. Hr. Karl
Gög, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1815.
Pr. 1839. Mit der Fil. Wieselkfeld. Slz.
660. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Braunsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Sta-
nislav, Wpr., geb. zu Freiberg in Mähren 1802.
Pr. 1827. Patr. Detherrschaft (Hr. Johann
Graf von Collalto). Slz. 561.

Fahndorf, kgl. Verw.: P. Laurenz Niedl,
Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Riegers in

- Detterr. 1790. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr.
 Stift Melk. Siz. 335.
 Fraundorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Eb-
 ner, Wpr., geb. zu Au in Detterr. 1802. Pr.
 1828. Patr. Herrschaft Sigendorf (Hr. Johann
 Karl Graf von Dietrichstein). Siz. 700.
 Gettsdorf, a. Pf. Berw.: P. Rudolph Vera-
 neck, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Wien
 1788. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk.
 Mit den Fil.: Mönichshofen, Hohlenstein.
 Siz. 648. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Goggen Dorf, kll. kllkpln.: Hr. Joseph Lit-
 schauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829.
 Patr. Kameralend. Das Präsentationsrecht
 hat die Pfarre Sigendorf. Siz. 497.
 Grafenberg, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr.
 Mathias Poppenberger, Wpr., geb. zu Hadres
 in Detterr. 1807. Pr. 1830. Das Präsenta-
 tionsrecht hat Hr. Franz Edler von Weiten-
 schlag. Siz. 528.
 Groß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Domisko,
 Wpr., geb. zu Gladitz in Detterr. 1808. Pr.
 1833. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Karl
 Graf von Dietrichstein). Mit der Fil. Klein-
 Stelzendorf. Siz. 514. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
 Großmeißeldorf, n. Pf. Berw.: P. Anton
 Fahringer, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu
 Oberndorf in Detterr. 1797. Prof. und Pr.
 1823. Patr. Stift Melk. Siz. 603.
 Großnondorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph

- Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf in Detterr. 1789.
 Pr. 1822. Patr. Herrschaft Gunterndorf (Hr.
 Karl Freiherr von Ludwigsdorf). Siz. 760.
 Gunterndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
 Johann Bienert, Wpr., geb. zu Klantendorf in
 Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft
 (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). Koop.
 Hr. Alois Köffler, Wpr., geb. zu Beneschau in
 Böhmen 1813. Pr. 1839. Siz. 1448.
 Immendorf, a. Pf. Berw.: P. Herrmann
 Reidlinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu
 Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift
 Melk. Siz. 880.
 Maissau, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Mar-
 tin Gelinek, Wpr., geb. zu Ekrchow in Mäh-
 ren 1798. Pr. 1821. Patr. Ortsherrschaft
 (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun).
 Schloß-Benefiziat: Hr. Andreas Hammer,
 pens. Lokalkaplan aus der Budweiser Diözese,
 Wpr., geb. zu Jarmen in Böhmen 1785. Pr.
 1808. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Otto Graf
 von Abensperg und Traun). Mit den Fil.:
 Gumping, Oberdürenbach. Siz. 994. Entf.
 $\frac{1}{4}$ St.
 Mittergrabern, kll. kllkpln.: Hr. Joseph
 Knell, Wpr., geb. zu Röschiß in Detterr. 1795.
 Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.:
 Obergrabern, Obersteinabrunn. — Siz. 1281.
 Entf. $\frac{1}{4}$ St.
 Oberfellabrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-

hann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnablersdorf in Mähren 1794. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Erwin Graf von Schönborn). S. I. 548.

Oberstinkenbrunn, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Joseph Nowak, Vic. exp., Wpr., geb. zu Welbin in Böhmen 1813. Pr. 1838. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Aspersdorf. S. I. 480.

Ravelsbach (Unter-Ravelsbach), Markt; a. Pf. Berw.: P. Hieronymus Leiß, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Purgstall 1789. Prof. 1814. Pr. 1815. Patr. Stift Melk. Koop. (Bened. vom Stifte Melk): 1) P. Albert Plo-ner, geb. zu Bengern in Tyrol 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. 2) P. Johann Bapt. Gön-ner, geb. zu Gresten in Dester. 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. Mit den Filial.: Paydorf, Gaidorf, Ober-Ravelsbach, Parisdorf, Pfaff-
stetten, Wilhelmsdorf. — S. I. 2242. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Roseldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Vokatelli, Wpr., geb. zu Zavorov in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. S. I. 820.

Röschitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Pettenegg, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Umlauf, Wpr., geb.

zu Königshof in Böhmen 1820. Pr. 1844. Mit der Fil. Klein-Reinprechtsdorf. S. I. 1356. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schöngrabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nocker, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr v. Ludwigsdorf). Koop. Hr. Paul Wägel, Wpr., geb. zu Unter-
moldau in Böhmen 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Windpassing. S. I. 1028. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sigendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer; Hr. Anton Hofmann, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, emer. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Raab in Ungarn 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Georg Fitzga, Wpr., geb. zu Pernegg in Dester. 1785. Pr. 1809. 2) Hr. Joseph Ballek, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. Mit den Filial.: Kleinkirchberg, Branhartsberg, Sigenhart. S. I. 1500. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Stoizendorf, a. Pf. Berw.: Hr. Konrad Kratochwila, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Stift Klosterneuburg. S. I. 480.

Straning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Merluzzi, Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Kaiser, Wpr., geb. zu Haizendorf in Dester. 1809. Pr. 1836. Mit den Fil.: Czmanns-

dorf, Limberg, Niederschleinz. — S I z. 1630.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Unterdirnbach, a. Pf. Verw.: P. Amand
Lettner, zugleich Herrschaftsverwalter, Cisterz.
vom Stifte Lilienfeld, geb. zu St. Pölten in
Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr.
Stift Lilienfeld. Koop. P. Ludwig Groisberger,
Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Groß-
Sirning 1816. Pr. 1842. S I z. 400.

Wartberg, Kfl. KflspIn.: Hr. Georg Rupp,
Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1799. Pr.
1824. Patr. Religionsfond. S I z. 370.

Wullersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P.
Sigmund Siller, Benedikt. vom Stifte Melk,
fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Frankensfels
in Oesterr. 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr.
Stift Melk. Koop. (Bened. vom Stifte Melk):
1) P. Eduard Freiherr von Sieber, geb. zu
Wien 1814. Prof. 1838. Pr. 1839. 2) P.
Marian Ille, geb. zu Slabings in Mähren 1816.
Pr. 1842. Mit den Filial.: Grund, Höb-
mannsdorf, Kalladorf. S I z. 1786. Entf. bis
 $\frac{1}{2}$ St.

Zierstorf, a. Pf. Verw.: P. Ambros Wal-
precht, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien
1786. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk.
S I z. 720.

Dekanat Staats.

Altlichtenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. An-
ton Karl Pürtner, Wpr., geb. zu Zwettl in
Oesterr. 1783. Pr. 1806. Koop. Hr. Karl
Dent, Wpr., geb. zu Dürnkrut in Oesterr.
1815. Pr. 1842. Patr. Herrschaft Rabens-
burg (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). S I z.
914.

Ameis, Vik. Verw.: P. Bonaventura Exner,
Minorit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800.
Prof. und Pr. 1830. Patr. Herrschaft Asparn
an der Jaya (Hr. August Graf von Breuner).
Mit der Fil. Föllim. S I z. 694. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bernhardsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl
Ronall, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1792.
Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg. (Hr.
Alois Fürst von Lichtenstein). S I z. 1116.

Böhmischkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Martin Willert, Wpr., Mitglied der k. k. Land-
wirtschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Drö-
sing in Oesterr. 1777. Pr. 1805. Patr. Lan-
desfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Nowak, Wpr.,
geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827.
2) Hr. Alexander Scheibenreif, Wpr., geb. zu
Wien 1821. Pr. 1844. Mit den Fil.: Alt-
höflein, Gingersdorf, Harrersdorf. S I z. 2243.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Feldsberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Karl Hartl, Wpr., geb. zu Pöysdorf in Oesterr.

1776. Pr. 1799. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Koop. 1) Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wiesmath in Oesterr. 1810. Pr. 1834. 2) Hr. Franz Brausek, Wpr., geb. zu Josefstadt in Böhmen 1819. Pr. 1844. Mit der Fil. Bischofswarth. Slz. 3096. Entf. 1 St.

Hadersdorf (Klein-Hadersdorf), Kk. Kk. KpIn.: Hr. Ignaz Machetka, Wpr., geb. zu Zambach in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Slz. 561.

Hausbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Philipp, Wpr., geb. zu Dbersdorf in Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Slz. 1033.

Herrnbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Hareffer, Wpr., Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Pottenhof in Oesterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Pfarre Böhmischkrut. Koop. Hr. Johann Friespes, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. Pr. 1837. Slz. 1518.

Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Matuschka, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1780. Pr. 1803. Patr. Religionsfond. Slz. 1629.

Kaßelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Langer, Wpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren

1790. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Feldsberg (Herr Alois Fürst von Lichtenstein). Slz. 684. Loosdorf, Kk. Kk. KpIn.: Hr. Anton Dörfler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1807. Pr. 1832. Patr. Ortschaft (Hr. Friedrich August Graf von Piatty). Slz. 360.

Poysdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Graßer, Wpr., geb. zu Ameis in Oesterr. 1809. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Poysbrunn (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Koop. 1) Hr. Laurenz Artbauer, Wpr., geb. zu Weiskendorf in Oesterr. 1804. Pr. 1831. 2) Hr. Bartholomäus Erlicher, Wpr., geb. zu Mauerbach in Oesterr. 1821. Pr. 1843. Mit der Fil. Wilhelmsdorf. Slz. 3021. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Rabensburg, a. Pf. Pfarrer: Fra Anton Sichrowsky, Maltheser-Ritter-Ordens-Priester, geb. zu Ninburg in Böhmen 1784. Prof. und Pr. 1809. Patr. Hr. Groß-Prior des Maltheser-Ordens. Koop. Fra Anton Dietrich, Maltheser-Ritter-Ordenspriester, geb. zu Kosteletz in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1834. Slz. 1702.

Reinthal, n. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Slz. 820.

Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in

Dester. 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre Böh-
 mischkrut. Koop. Hr. Johann Ditscheiner, Wpr.,
 geb. zu Wien 1814. Pr. 1842. Mit der Fil.
 Garschönthal. S. 13. 2018. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Staas, Markt: Probstei; a. Pf. Probstei-
 Pfarrer: Hr. Georg Bayerle, fürsterzb. Kon-
 sistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher,
 Wpr., geb. zu Hadruwa in Böhmen 1798. Pr.
 1824. Patr. Ortschaft (Hr. Ferdinand
 Graf von Kollredo-Mannsfeld). Koop. Hr.
 Michael Linzbauer, Wpr., geb. zu Wien 1816.
 Pr. 1841. 2) Hr. Nikolaus Hager, Wpr., geb.
 zu Wien 1814. Pr. 1838. Mit den Fil.
 Ehrendorf, Enzersdorf, Rautendorf, Neusiedl
 Rothensee, Waltersdorf. S. 13. 1711. Entf.
 bis 2 St.

Untertemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mar-
 tin Dobschick, Wpr., geb. zu Kunowitz in Mäh-
 ren 1786. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Felds-
 berg (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Mit
 der Fil. Oberthemenau. S. 13. 1620. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.
 Walterskirchen, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
 Duestl, Wpr., geb. zu Jägerndorf in Schlessen
 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop.
 1) Hr. Michael Happel, Wpr., geb. zu Potten-
 dorf in Dester. 1807. Pr. 1837. 2) Hr. Jo-
 hann Mahnen, Wpr., geb. zu Wien 1819.
 Pr. 1844. Mit der Fil. Regeldorf. S. 13.
 4054. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Regeldorf, Fil. Filialpfl.: Hr. Balthasar
 Köller, fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu
 Böhmischkrut in Desterreich 1786. Pr. 1813.
 Patr. Religionofond. S. 13. 815.
 Wultendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
 Czopp, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1800.
 Pr. 1823. Patr. Herrschaft Altpreerau. S. 13.
 498.

Kloster der barmherzigen Brüder zu
 Feldsberg, gegründet von Karl Euseb. Fürsten
 von Lichtenstein im Jahre 1605.

Prior: Fr. Joachim Raymann, geb. zu
 Ofen in Ungarn 1795. Prof. 1819.

Professoren: P. Abaukt Fleischer, geb. zu
 Bidschhof in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1830.
 — Fr. Dnuphrus Raftz, Subprior, geb. zu Frei-
 burg in Breißgau 1779. Prof. 1809. — Fr. Ag-
 nellus Kain, Sakristaner, geb. zu Wien 1780.
 Prof. 1803. — Fr. Jordanus Brodiczky, Ober-
 Apotheker, geb. zu Czelow in Mähren 1801.
 Prof. 1825. — Fr. Christian Marker, Wirth-
 schafter, geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Prof.
 1830. — Fr. Dunstanus Eisler, Kellermeister,
 geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — Fr. Calixtus
 Wolf, Apotheker-Praktikant, geb. zu Theresienstadt
 in Böhmen 1817. Prof. 1842. — Firminus Ho-
 raczek, Hörer der Chirurgie, geb. zu Czelow in

Mähren 1819. Prof. 1843. — Fr. Marzelli
 Anders, Sammler, geb. zu Schurz in Böhmen
 1819. Prof. 1842. — Fr. Arcadius Reithart,
 Doktor der Medicin und Professor der propodeu-
 tischen Anstalt für Chirurgen dieses Ordens, geb.
 zu Neubidschow in Böhmen 1812. Prof. 1842.
 — Fr. Joseph Mikinik, Hörer der Chirurgie, geb.
 zu Binoz in Ungarn 1819. Prof. 1843. — Fr.
 Hubert Bozinsky, Hörer der Chirurgie, geb. zu
 Prostan in Mähren 1819. Prof. 1844. — Fr.
 Herrmann Kraginik, Hörer der Chirurgie, geb. zu
 Melnik in Böhmen 1821. Prof. 1844. — Fr.
 Demetrius Freysinger, Hörer der Chirurgie, geb.
 zu Zwettl in Oesterr. 1823. Prof. 1844. —
 Nicht-Professoren: Fr. Venerandus Breittob,
 Sammler, geb. zu Teschen in k. k. Schlesien 1818.
 — Fr. Gallus Podbersky, Hörer der Chirurgie,
 geb. zu Plaz in Böhmen 1821.

Dekanat Stockerau.

Bisamberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Eduard
 Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835.
 Patr. Ortsherrschaft (Hr. Otto Graf von
 Alvensperg und Traun). Siz. 540.
 Großmugl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael
 Weiler, Wpr., geb. zu Röschiß in Oesterr. 1798.
 Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Jo-
 hann Schinmann, Wpr., geb. zu Herrnbaumgar-

ten in Oesterr. 1813. Pr. 1839. Mit den Fil.
 Füllersdorf, Ringendorf, Roseldorf, Steinabrunn.
 Siz. 1187. Entf. bis 1 St.
 Harmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton
 Liebl, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1816.
 Pr. 1838. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn
 (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop. Hr.
 Franz Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn
 1820. Pr. 1844. Mit den Fil. Kleinröz,
 Rickersdorf, Seebarn, Siz. 1153. Entf. bis
 ½ St.
 Haselbach, a. Pf. Verw.: Hr. Peter Schloffer
 regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb.
 zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr.
 Stift Klosterneuburg. Siz. 334.
 Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Frie-
 drich Ziebel, Wpr., geb. zu Troppau in Schle-
 sien 1786. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Nieder-
 hollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Mit
 den Fil.: Ober- und Unternusch, Ottendorf und
 Glaswein. Siz. 1098. Entf. bis 1½ St.
 Jedlese, k. k. Pfl. Pfl. Pfl.: Hr. Georg Hiller,
 Wpr., geb. zu Nikl in Böhmen 1798. Pr. 1823.
 Patr. Stift Klosterneuburg. Siz. 850.
 Karnabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz
 Schuster, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803.
 Pr. 1830. Patr. Ortsherrsch. (Frau Josephine
 Freiin von Redl). Koop. Hr. Leopold Besauer,
 Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1818. Pr.

1844. Mit den Fil.: Hekmannsdorf, Lachsfeld, Weinsteig. Slz. 958. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Korneuburg, Stadt; a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Benno Mandl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Peter Fourer Hartl, geb. zu Hadersdorf in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 2) Hr. Roman Rautenfranz, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Hülfspriester: Hr. Joseph Schneider, Wpr., geb. zu Reiffe in preuß. Schlessien 1770. Pr. 1796.
- Mit den Fil.: Tuttendörfchen, Tutenhof. Slz. 2070. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Langenzersdorf, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Prosper Burger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Klosterneuburg. Johann Uhl'scher Benefiziat: Hr. Franz Zillinger, Wpr., geb. zu Auersthal in Oesterr. 1782. Pr. 1809. Slz. 916.
- Leizersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Lapisch, Wpr., geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1776. Pr. 1802. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Tomischeck, Wpr., geb. zu Mißlig in Mähren 1818. Pr. 1843. Mit den Fil.: Hagenbach, Kronowet, Leizersbrunn, Bollmannsberg, Wüßen. Slz. 1095. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Valentin

- Wiesner, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant, und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Gnadersdorf in Mähren 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Drizler, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. Mit den Fil.: Ober- und Unterrohrbach, Zresdorf. Slz. 1616. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Janka, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Slz. 424.
- Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hailand, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Köstritz). Slz. 268.
- Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziebel, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop. Hr. Wenzel Perzinka, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1818. Pr. 1840. Mit den Fil.: Bruderdorf, Niederfellabrunn (Markt), Streitdorf. Slz. 1845. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Obergäuserndorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Michael Zwerbinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 666.
- Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Herrmann Ramhart, Wpr., geb. zu Neutittschlein in Mäh-

ren 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Weisendorf. Slz. 423. Entf. $\frac{3}{4}$ St. Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Neuraüter, tit. Konfistorialrath, Wpr., geb. zu Prug in Tyrol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Naglern. Slz. 670. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kaver Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. J a u d t'scher Benefiziat, prov.: P. Joseph Zephirin Zemann, Pirist aus der böhmisch-mährischen Ordensprovinz, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1777. Prof. 1806. Pr. 1807. Patr. Fürstbischöfl. Konfistorium. Slz. 500.

Stockeran, freier Markt; a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Laurenz Löscher, Wpr., geb. zu Reg in Oesterr. 1810. Pr. 1835. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Wistner, Wpr., geb. zu Mösling 1811. Pr. 1839. 2) Hr. Albrecht Dichtl, Wpr., geb. zu Dölschderhaid in Böhmen 1815. Pr. 1838. 3) Unbesetzt. Mit den Fil.: Grafendorf, Spillern, Unterzögersdorf. Slz. 4731. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Wilfersdorf, (Klein-) Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton Weber, Wpr., geb. zu Weissenkirchen in Oesterr. 1805. Pr. 1832. Patr. Religionsfond. Slz. 162.

Wörnitz, Pfl. Pflkpln.: Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodek in Mähren 1811. Pr.

1834. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Lerchenau, Molimannsdorf, 3 Kreithmühlen. Slz. 760. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Wilfersdorf.

Dobermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Mezensky, Wpr., geb. zu Mattay in Böhmen 1797. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von und zu Sichtenstein). Slz. 562.

Drosing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Raßke, Wpr., geb. zu Moraweg in k. k. Schlesien 1784. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. Slz. 1428. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eibesthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hüttendorf in Oesterr. 1807. Pr. 1823. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 881.

Erdberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Dykast, Wpr., geb. zu Nesuchin in Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Slz. 544.

Großinzersdorf, Pfl. Berw.: P. Adolph Mehr, Doktor der Theologie, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Zetwing in Böhmen 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Zwettl. Slz. 960.

Hauskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Baumann, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1826. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. St. Ulrich. Slz. 802. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hüttenndorf, Pfl. Berw.: Don Constantin Hammer, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 610.

Kettlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klaskal, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Slz. 732.

Maustrenk, Pfl. Berw.: Don Franz Sales Erhart, Barnabit, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 627.

Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Don Hieronimus Schmidt, zugleich Probst des Kollegiums, geb. zu Stein in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Das Provinzialkapitel der Barnabiten. Koop. (Barnabiten): 1) Don Johann Matthäus Rozauffeck, geb. zu Zdiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. 2) Don Karl Kaufmann, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. 3) Don Philipp Obermüller, geb. zu Dgfolderhaid in Böhmen 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. Mit

den Fil.: Ebendorf, Lanzendorf. Slz. 3230. Entf. $\frac{3}{4}$ St. — Spitalbenefiziat: (Unbesetzt). Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein).

Neusiedl an der Zaya, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Franz Egel, Wpr., geb. zu Fulda in Hessen 1780. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Slz. 852.

Niederabsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Dolezalek, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1807. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Mit der Fil. Eichhorn. Slz. 1109. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Paasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1802. Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop. Hr. Ignaz Leopold, Wpr., geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810. Pr. 1835. Slz. 1073.

Palterndorf, a. Pf. Berw.: Hr. Joseph Schwarz, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Koflau in Mähren 1800. Prof. 1837. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. Slz. 718.

Prinzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Hierstand, Wpr., geb. zu Leopoldsdorf in Oesterr. 1790. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos, (Hr. Philipp Fürst von Batthizany, Graf von Strattmann), Hr. Andreas Mock,

Administrator der Herrschaft, regulirter Chorherr aus dem Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1879. Prof. 1802. Pr. 1804. Mit den Fil. Ebersdorf, Rannersdorf. Slz. 1342.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brzezensky, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Slz. 1124.

Wilfersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Duerner, Wpr., geb. zu Unterdanowitz in Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Orts herrschaft (Herr Alois Fürst von Lichtenstein). Koop. Hr. Johann Weillinger, Wpr., geb. zu Bernhardtsthal in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Bullendorf, Hoberndorf. Slz. 1981. Entf. 1 St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Verw.: P. Alexander Mayer, Cisterz. vom Stifte Zwettl, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Prachatitz in Böhmen 1784. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stift Zwettl. Koop. (Cisterz. vom Stifte Zwettl):
1) P. Maximilian Gautsch, geb. zu Gunterndorf in Böhmen 1807. Prof. 1834. Pr. 1836.
2) P. Friedrich Hörde, geb. zu Wien 1812. Prof. und Pr. 1836. Administrator der Fondsherrschaft Zistersdorf: P. Alphons Thoma, Priester der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordens-
Provinz, geb. zu Thoningsdorf in Böhmen

1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Mit den Fil. Baumgarten, Gaiselberg, Böding. Slz. 2810. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1631.

Probst des Kollegiums: Don Hieronimus Schmidt, zugleich Pfarrverweser, geb. zu Stein in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834.

Professor-Priester: Don Franz Sales Erhart, Lokalverweser zu Maustrenk, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. — D. Franz Rothmayer, Prokurator, geb. zu Wien 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — D. Johann Matth. Rozaussek, Koop. und Katechet, geb. zu Zdiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — D. Karl Kaufmann, Koop., geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. — D. Constantin Hammer, Lokalverweser zu Hüttendorf, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840. — D. Philipp Obermüller, Koop., geb. zu Dgfolberheid in Böhmen 1819. Prof. 1843. Pr. 1844.

Geistlich

der außer der Seelsorge angestellten
Geistlichen.

1) In der Wiener Erzdiözese:

P. T. Hr. Joseph Alois von Jüstel, Com-
mandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, und
Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der kön. hait.
Krone, Doktor der Philosophie und Theologie, in-
fulirter Probst von Wischerad und Prälat in dem
Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Staats- und Kon-
ferenzrath, im Jahre 1823 und 1838, gewesener
Rector magnificus an der Wiener Hochschule,
Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften
und Künste zu Padua, und des Athenäums zu Ve-
nedig, dann der Landwirthschafts-Gesellschaft in
Krain, Jubilar-Priester, geb. zu Leitmeritz in Böh-
men 1765. Pr. 1788. — P. T. Hr. Anton Kar-
ner, Bischof von Bacz, Doktor der Theologie,
königlich ungarischer wirklicher Hofrath, Probst
des heilig. Adalbert, Bischofs und Märtyrers von
Raab, Domherr der Raaber Kirche, Wieselburger
Archidiacon und Beisitzer mehrerer Komitats-Ge-

richtstafeln. — P. T. Hr. Andreas Meschutar, in-
fulirt. Probst zu Ardagger, k. k. wirkl. Hofrath
und Beisitzer der k. k. Hofkommission in Justiz-
Gefessachen, Ehrendomherr zu Triest und Mitglied
der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain und
Görz, Wpr., geb. zu Selo in Syrien 1791. Pr.
1814. — P. T. Hr. Franz Rastian Hallaschka, in-
fulirt. Probst von Alt-Bunzlau und Prälat in dem
Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Hofrath, Refe-
rent über die philosoph. Studien bei der k. k. Stu-
dien-Hofkommission, Direktor derselben Studien an
der Wiener Hochschule, der Philosophie und der
freien Künste Doktor, gewesener Rector magni-
ficus an der Prager und an der Wiener Hoch-
schule ic. ic., Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren
1780. Pr. 1804. — P. T. Hr. Wenzel Reichel,
k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Ehrendomherr
an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Direk-
tor des Priester-Kranken- und Defizienten-Insti-
tutes in Wien, Wpr., geb. zu Ladowitz in Böh-
men 1807. Pr. 1830. — Hr. Alois Bragato,
k. k. Titular-Hofkaplan, Wpr., aus der Diözese
Verona. — Hr. Chmel Joseph, regul. later. Chor-
herr vom Stifte St. Florian, k. k. geheimer Hof-
und Hausarchivar, geb. zu Olmütz 1798. Pr. 1821.
— Hr. Anton Günther, k. k. theol. Bücher-Censor,
Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr.
1821. — Hr. Joseph Kärle, Wpr., Doktor der
Theologie, v. ö.; Professor der orientalischen Dia-
lekte und der höheren Exegese, und gewes. Dekan

der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Stanzbach in Tyrol 1802. Pr. 1825. — P. T. Hr. Kis von Nemesker Paul, Domherr von Großwardein, Wpr., geb. zu Kovacsy in Ungarn 1792. Pr. 1814. — Hr. Kisser Joseph, Doktor der Theologie, Supplent der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Fahndorf in Oesterr. 1812. Pr. 1836. — Hr. Wenzel Rozelka, Priester aus dem ritterlichen Kreuzherren-Orden mit dem rothen Sterne, Doktor der Theologie, o. ö. Professor des Bibelstudiums des N. B. und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Przelautsch in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1819. — Del Negro, Hofkaplan Sr. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herzogs von Modena, geb. zu Stolovizza in Friaul 1786. Pr. 1811. — Hr. Johann Nep. Primitz, k. k. Hofkaplan bei Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten Herrn Erzherzog Maximilian, geb. in Illirien 1769. Pr. 1796. — P. Richter Benedikt, Doktor der Philosophie, o. ö. Professor der Religionswissenschaft und der Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, Mitglied des Benediktiner-Stiftes Raigern, geb. zu Freiberg in Mähren 1791. Prof. 1816. Pr. 1817. — Hr. Michael Schauburger, Wpr., bischöfl. Konfistorialrath der Linzer Diözese, o. ö. Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener Hochschule, geb. zu St. Leo in Baden 1795. Pr. 1818. — Hr. Joseph Scheiner, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor

der Bibelfächer des N. B., und gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, k. k. theolog. Bücher-Censor, geb. zu Böhmisches-Leippa 1798. Pr. 1821. — Hr. Johann Schwez, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Dogmatik und Mitglied der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Busau in Mähren 1803. Pr. 1829. — Hr. Johann Stark, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Kirchengeschichte, Mitglied und gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Heinrichsgrün in Böhmen 1794. Pr. 1817. — Hr. Oswald Trogher, Commandeur des päpstlichen Ordens des heil. Gregor des Großen, zweiter Sekretär der apostolischen Nunciatur in Wien, Wpr. der Trienter Diözese.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Hr. Alois Zimmermann, k. k. Gesandtschafts-Kaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlessien 1788. Pr. 1812.

3) In der Militär-Seelsorge.

Hr. Adolph Dworzak, Wpr., Feldkaplan bei dem k. k. Kürassier-Regimente Nr. 4. — Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und Professor der Religionslehre in der k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in Böhmen 1800. Pr. 1830. — Hr. Ignaz Kolletschek, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, geb. zu Gießhübl in Böhmen 1800. Pr. 1825.

B e z e i c h n i s s

der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester aus der Wiener Erzdiöcese.

Hr. Anders Joseph, Wpr., geb. zu Schurz in Böhmen 1810. Pr. 1837. (in Wien). — Hr. Baumgartner Michael, Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterr. 1811. Pr. 1836 (in Wien). — Hr. Berger Ferdinand, pensf. Lokalkaplan von Loosdorf, Wpr., geb. zu Herrnsbaumgarten in Oesterr. 1804. Pr. 1827. (zu Feldsberg). — Hr. Bohrn Anton, Wpr., geb. zu Bernhardtthal 1801. Pr. 1824 (zu Bernhardtthal). — Hr. David Theodor, Wpr., geb. zu Thyrn in Schlessien 1801. Pr. 1824 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Anton Dietrich, Wpr., geb. zu Böhmisches Erübau in Böhmen 1794. Pr. 1817 (zu Böhmisches Erübau). Hr. Johann Georg Fallstich, pensionirter Direktor des k. k. Waisenhauses, Wpr., geb. zu Niederlauer in Baiern 1782. Pr. 1807. — Hr. Vincenz Foit, Wpr., geb. zu Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809 (in der St. Pöltner Diöcese). — P. Gerger Michael Adalbert, Ex-Augustiner,

geb. zu Strem in Ungarn 1784. Pr. 1808 (auf der Landstrasse). — Hr. Ferdinand Grehs, fürstl. Trautson'scher Benefiziat, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1793. Pr. 1815 (in Wien). — Hr. Joachim Haspinger, Wpr., Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes pro piis meritis, geb. zu Gries in Tyrol 1773. Pr. 1805 (in Hiezing). — Hr. Hirsch Johann, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1780. Pr. 1804 (in Wiener-Neustadt). — Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen 1770. Pr. 1805 (in Böhmen). — P. Kard Celestin, Ex-Augustiner, geb. zu Meisse in Schlessien 1776. Prof. 1799. Pr. 1801 (in Wien). — Hr. Rainz David, Wpr., geb. zu Marchegg in Oesterr. 1772. Pr. 1805 (in Wien). — Hr. Riefner Justinian, Wpr., geb. zu Würzburg in Baiern 1774. Pr. 1797 (in Wien). — Hr. Langer Joseph, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1799. Pr. 1824 (in Lanzendorf). — Hr. Vermberger Christoph, pensf. Pfarrer von Altenwörth, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1783. Pr. 1806 (in Ebenfurth). — Hr. Mugenbauer Joseph, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wallern in Böhmen 1783. Pr. 1806 (in Wien). — Hr. Johann Meluch, Wpr., geb. zu Mint Synat in Ungarn 1799. Pr. 1823 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder). — Hr. Miller Andreas, Wpr., geb. zu Au am Leithaberg in Oesterr. 1814. Pr. 1838 (in Wien). — Hr. Müller Martin, Wpr., geb. zu Mühlesen in Böhmen 1792. Pr. 1819 (in Wien). — Hr. Nedwied Joseph, Wpr., geb.

zu Ehrudim 1812. Pr. 1838 (zu Ehrudim in Böhmen). — Hr. Nowack Augustin, Wpr., geb. zu Eschitz in Ungarn 1797. Pr. 1821 (zu Sievering). — Hr. Nowak Mathias, Wpr., geb. zu Bregby in Kroatien 1781. Pr. 1804 (im Reconvalszenten-Hause der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Peikert Ignaz, Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823 (in Wien). — Hr. Primaschütz Jakob, resignirter Pfarrer von Stirneusiedl, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Raab Thomas, Wpr., geb. zu Losnitz in Böhmen 1804. Pr. 1829. (in Wien). — Hr. Rauscher Johann, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1796. Pr. 1821. (in Znaim). — Hr. Rebele Michael, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Resch Franz, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Rieger, Freiherr von, Karl, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. — Hr. Rippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818 (im Klosterspitale der barmherz. Brüder in Wien). — Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815 (in Sigendorf). — Hr. Rohrwasser Franz, Wpr., geb. zu Marchegg in Oesterr. 1814. Pr. 1838. (in Marchegg). — Hr. Rüd Martin, pens. Pfarrer von Piesing, Wpr., geb. zu Thulbe in Baiern 1780. Pr. 1808 (in Mödling). — Hr. Ruß Sebastian, pens. Pfarrer, Jubilar = Priester, Wpr., geb. zu Wien 1764. Pr. 1788 (in Hof am Leithaberg). — Hr. Schindler Anton, pension. Pfarrer,

Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1785. Pr. 1808. (zu Bistritz in Mähren). — Hr. Schulz Matthäus, Wpr., geb. zu Ruppenheim im Großherzogthum Baden 1764. Pr. 1792 (in Wien). — Hr. Spindler Norbert, Ex-Hieronymitaner, pens. Pfarrer von Ebreichsdorf, Jubilar-Priester, geb. zu Langenzersdorf 1761. Pr. 1789 (in Ebreichsdorf). — Hr. Stattler Eduard, resignirt. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. — Hr. Uhlarz Joseph Calaf., emerit. k. k. Gesandtschaftskaplan zu Kopenhagen, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Kremstier in Mähren 1800. Pr. 1824. (zu Chorgherrn in der St. Pöltner Diözese). — Hr. Untersteiner Anton, pensionirter Pfarrer von Stronsdorf, Wpr., geb. zu Augsburg in Baiern 1777. Pr. 1801 (zu Bogen in Tyrol). — Hr. Wagner Anton, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800. — Hr. Wagner Peter, Paul, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1781. Pr. 1814 (zu Neuhaus in Böhmen). — Hr. Weghuber Johann, Wpr., geb. zu Biedermannsdorf in Oesterreich 1807. Pr. 1830. — Hr. Winter Johann Nep., pension. Pfarrer von Deutschhaslau, geb. zu Grätz in Steiermark 1789. Pr. 1812 (zu Bruck an der Leitha). — Hr. Wolf Georg, pensionirter Lokalkaplan, Wpr., geb. zu Pezenkirchen in Oesterr. 1800. Pr. 1825 (in Wien).

Verzeichniß der Priester aus fremden Diözesen, welche sich in der Wiener Erzdiözese aufhalten und nicht in der Seelsorge angestellt sind.

Monsign. Bélet Johann Peter, geheimer Kämmerer Seiner Heiligkeit, Wpr. aus der Basler Diöz., Erzieher beim Herrn Baron von Ostini, geb. zu Montigny in der Schweiz 1807. Pr. 1830. — P. Beck Peter, Priester aus der Gesellschaft Jesu (in Wien). — Hr. Bibaur Joseph, Hauskaplan des Herrn Grafen Strachwitz, Wpr. der Basler Diözese, geb. zu Chevenez in der Schweiz 1806. Pr. 1832 (in Wien). — Bischowsky Maurus, Bened. vom Stifte Seitenstetten, Hofmeister im Wiener-Stiftthofe, geb. zu Maria-Zell in Steiermark 1781. Pr. 1804. — Hr. Blaha Franz, Erzieher beim Herrn Grafen von Piatti, Wpr. der Brünnener Diözese, geb. zu Obrowitz in Mähren 1813. Pr. 1837. — Hr. Ezerny Franz, Almüßer Diözesan, Hofmeister beim Herrn Baron von Gudenau, geb. zu Willowitz in Mähren 1814. Pr. 1839. — Hr. Champion Ignaz, Wpr. der Basler Diözese, Hauslehrer beim Herrn Grafen von Harrach (in Wien). — Hr. Cherubin Arsenius, Wpr. des armenischen Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781. Pr. 1805. (in Wien). — Pl. Tit. Hr. del Dono Johann Baptist, Wpr., emer. Domherr

und Custos aus Speier, geb. zu Straßburg in Elfaß. Pr. 1777. (in Wien). — P. Dziewulsky Johann, Priester der Kongregation der Marianer, Hauskaplan S. R. H. der Frau Herzogin von Württemberg, geb. zu Dziewula in Pohlen 1790. Prof. 1810. Pr. 1814. — P. Eggenberger Georg, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister zu Mödling, geb. zu Melk in Oesterr. 1782. Prof. und Pr. 1806. — Hr. Fest Michael Joseph, Doktor der Theologie, Wpr. der Sekauer Diözese, geb. zu Prag 1788. Pr. 1811. (in Wien). — P. Feuerböck Hieronimus, Bened. vom Stifte Göttweig, Stifths-hofmeister in Wien, geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — Hr. Fischer Johann Nep., Wpr. aus der Budweiser Diözese, gewes. Erzieher beim Hrn. Baron Reischach, geb. zu Blattna in Böhmen 1789. Pr. 1812. (in Wien). — Hr. Gärtner Wilhelm, Wpr. aus der Leitmeritzer Diözese, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1811. Pr. 1834. — Hr. Greif Lorenz, Doktor der Philosophie, fürsterb. salzburg. geistlicher und fürstlich Schwarzenberg'scher Rath, Wpr., geb. zu Wiberach in Württemberg 1785. Pr. 1808. — Hr. Grosset Franz, Erzieher des jungen Herrn Fürsten Metternich, Wpr., aus der Diözese Ancey. — Hr. Hagenauer Peter, Erzieher beim Herrn Fürsten Paar, geb. zu Nohomitz 1797. Pr. 1821. — P. Horak Jaroslaus, Piarist aus der böhmischen Provinz, geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. (in Städteldorf). — Hr. Hor-

wath Michael, Wpr., der Waizner Diözese, geb. zu Szegedin in Ungarn 1809. Pr. 1831. (in Wien). — Hr. Jurziczka Anton, pensionirter Feldkaplan, Brünnner Diözese, geb. zu Microtin in Mähren 1786. Pr. 1809. (in Wien). — Hr. Kardosch Johann von, Doktor der Philosophie und der Rechte, Mitglied der Pesther Universität, mehrerer Gespannschaften Gerichtstafel-Beisitzer, pens. Pfarrer zu St. Andrasch im Banat, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1778. Pr. 1806. (in Wien). — P. Keppler Eölestin, emerit. Professor der Religions-Wissenschaft und der Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, Inhaber der großen goldenen Ehren-Medaille, Mitglied des Benediktiner-Stiftes Admont in der Leobner Diözese, geb. zu Munderkingen in Württemberg 1784. Pr. 1807. — Hr. Koroschek Andreas, pens. Feldkaplan, geb. zu Monsberg in Steiermark 1811. Pr. 1834. — Hr. Kollok Joseph, Wpr. der Graner Erzdiözese, Erzieher der jungen Grafen von Traun-Abensperg, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1796. Pr. 1819. — Hr. Mamie Franz, Wpr. der Basler Diözese, Hauskaplan bei der Frau Fürstin Descalchi, geb. zu Bendelincourt in der Schweiz 1810. Pr. 1834. — Hr. Maroky Franz, Wpr. der Raaber Diözese und Erzieher beim Herrn Mathias Jurkowitz von Pilis-Szánto, kön. ung. Hofagenten, geb. zu Raab in Ungarn 1821. Pr. 1844. — Hr. Mayer Franz, Wpr., pens. Feldkaplan, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Pr. 1810. (in Wien). —

Monsign. Mislin Jakob, geheimer Kämmerer Sr. Heiligkeit, Mitglied der Akademie Arkadia und Tiberina in Rom, geb. zu Bruntrut in der Schweiz 1807. Pr. 1831. — Hr. Morla Bartholomäus, Priester der Diözese Majorca in Spanien. — Hr. Moser Laurenz, Wpr. der Raber Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen Széchényi, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1808. Pr. 1833. — Hr. Negrell Nikolaus, Erzieher beim Herrn Grafen Hoyos, Wpr., geb. zu Primiero 1801. Pr. 1824. — Hr. Nemecek Jakob, Wpr. aus der Sudweiser Diözese, Erzieher der jungen Grafen von Czernin, geb. zu Schepadl in Böhmen 1803. Pr. 1826. (in Wien). — Hr. Orsini Peter Paul Paskal Symphorian, Wpr., geb. zu Urbino im Kirchenstaat 1779. Pr. 1802 (in Wien). — Hr. Pauer Eölestin, Wpr. der Eganader Diözese, pens. Feldkaplan (in Wien). — P. Paul Paulinyi, Profess-Priester des Minoriten-Konventes zu Arad und Hauskaplan bei Hrn. Grafen Paul von Széchényi. — Hr. Paulitsch Johann Nep., regul. Chorherr vom Stifte St. Florian, geb. zu St. Oswald in Krain 1818. Pr. 1842. — P. Polly Karl, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Raabs in Oesterr. 1814. Pr. 1842. — Hr. Prutek Georg, Wpr. der Breslauer Diözese, Erzieher beim Herrn Baron von Beeß, geb. zu Teschen in k. k. Schlessen 1807. Pr. 1831. — Hr. Richter Franz Kav., Doktor der Theologie, pens. Universitäts-Bibliothekar von Olmütz, Wpr., geb. zu Hohenploh in Mähren 1783. Pr. 1806.

(in Wien). — Hr. Schulz Franz Joseph, Wpr. der Linzer Diözese, geb. zu Kuppenheim im Großherzogthume Baden 1762. Pr. 1794. (in Wien).

— P. T. Hr. Sigmund Seidl, Ehrendomherr von Königgrätz, pens. k. k. Feld- = Konsistorial- = Direktor, geb. zu Gaya in Mähren 1779. Pr. 1803.

— Hr. Sinigoe Valentin, Wpr., aus der Görzer Diözese, geb. zu Dornberg 1783. Pr. 1808. (in Wien).

— Hr. Soller Julius, Doktor der Theologie, Hauskaplan beim Herrn Grafen von Sambuy, Wpr., geb. zu Chaumont 1811. Pr. 1834.

— P. Specker Klemens, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1814. Pr. 1840.

— Hr. Urschitz Joseph, Priester der Diözese Triest und Capo d' Istria, geb. 1789. Pr. 1814.

— Hr. Vescevi Johann Anton, pens. k. k. Feldkaplan (in Wien). — P. Walch Colomann, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister im Melkerhofe, geb. zu Freudenau in Steiermark 1800. Pr. 1825 (in Wien).

— Hr. Wiesner Matthäus, quiescirender Pfarrer von Charwat in der Olmücker Erzdiözese, geb. zu Olmütz in Mähren 1786. Pr. 1809 (in Wien).

Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs- = Institut zum heil. Augustin für Weltpriester (im ehemaligen Augustiner- = Kloster in der Stadt Nr. 1158.)

Ober- = Vorsteher des Institutes: P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie, insul. Abt zur heiligen Jungfrau Maria von Pargany, k. k. Hof- und Burgpfarrer u. u., wie Seite 17.

Erster Studien- = Direktor: Hr. Joseph Columbus, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan wie S. 18.

Zweiter Studien- = Direktor: Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Dritter Studien- = Direktor: Hr. Johann Michael Häusle, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Spiritual- = Direktor: (Unbesetzt).

Mitglieder des Institutes:

Hr. Castellani Dominik, aus der Görzer Erzdiözese, geb. 1814. Pr. 1839. — Hr. Ferrettich Franz, aus der Diöz. Veglia, geb. 1816. Pr. 1839. — Hr. Grzegorzek Adalbert, aus der Tarnower Diözese, geb. 1817. Pr. 1842. — Hr. Hesky Anton, aus der Diözese Zengg, geb. 1814. Pr. 1841. — Hr. Hucsko Basilius, aus der Diözese Eperies, geb. 1813. Pr. 1836. — Hr. Jambor Anton, aus der Munkatser gr. kath. Diözese, geb. 1816. Pr. 1840. — Hr. Jurkowski Ludwig, aus der Lemberger Erzdiözese lat. Rit., geb. 1818. Pr. 1842. — Hr. Klossutar Leonhard, aus der Laibacher Diözese, geb. 1819. Pr. 1843. — Hr. Konstantz Stephan, aus der Agramer Diözese, geb. 1815. Pr. 1841. — Hr. Kornicki Ignaz, aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1814. Pr. 1840. — Hr. Kulas Viktor, aus der Prager Erzdiözese, geb. 1818. Pr. 1841. — Hr. Müller Valentin, aus der Gurger Diözese, geb. 1816. Pr. 1840. — Hr. Nahlowsky Vincenz, aus der Leitmeritzer Diözese, geb. 1817. Pr. 1840. — Hr. Nowotny Johann, aus der Königgräzer Diözese, geb. 1815. Pr. 1841. — Hr. Panthy Andreas, aus der Erlauer Erzdiözese, geb. 1820. Pr. 1844. — Hr. Polansky Thomas, aus der Przemisler Diözese, gr. Rit., geb. 1822. — Hr. Rybarski Johann, aus der Tarnower Diözese, geb. 1817. Pr. 1841. —

Hr. Salsinger Johann, aus der Linzer Diözese, geb. 1818. Pr. 1843. — Hr. Salzmann Joseph, aus der Linzer Diözese, geb. 1819. Pr. 1842. — Hr. Semen Johann, aus der Laibacher Diözese, geb. 1818. Pr. 1841. — Hr. Stiepan Johann, aus der Olmüzer Erzdiözese, geb. 1816. Pr. 1842. — Hr. Weiß Cyrillus, aus der Brünnener Diözese, geb. 1813. Pr. 1840. — Hr. Werner Karl, aus der St. Pöltner Diözese, geb. 1821. Pr. 1843. — Hr. Willvonseder Franz, aus der St. Pöltner Diözese, geb. 1817. Pr. 1840. — Hr. Woschnaf Johann, aus der Lavanter Diözese, geb. 1819. Pr. 1842.

d) Pazman'sches Kollegium.

(General-Seminarium für theologische Zöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreichs Ungarn.

(In der Stadt, Schönlaterngasse Nr. 683.)

Rektor des Kollegiums: P. T. Hr. Joseph von Kunst, Abt der sel. Jungfrau Maria de Valle in Beszprim, Domherr an der Metropolitankirche zu Gran, Erzdechant von Saswar, Beisitzer der Arvaer, Graner und Preßburger Komitats-Gerichtstafeln.

Vice-Rektor: Hr. Heinrich Szajbely, Doktor der Theologie, Mitglied der theologischen Fakultät zu Wien, Beisitzer der Graner Komitats-Gerichtstafel, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Spiritual: Hr. Joseph Pantotsek, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Studien-Präsekt: Hr. Gabriel von Rupy, Doktor der Theologie, Beisitzer der Saroscher Komitats-Gerichtstafel, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Alumnen:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Barwulsky Johann, aus der Kaschauer Diözese. — Hr. Katona Emerich, aus der Fünfkirchner Diöz. — Hr. Kawats Moïse, aus der Zipser Diöz. — Hr. Lyakovich Viktor, aus der Diöz. Munkats. — Hr. Majrits Georg, aus der Diöz. Stein am Anger. — Hr. Malotsay Michael, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Mansbarth Anton, aus der Stuhlweissenburger Diöz. — Hr. Meyer Ladislaus, aus der Szathmarer Diöz. — Hr. Oltwanyi Paul, aus der Eszner Diöz. — Hr. Petter Stephan, aus der Coloczer Erzdiöz. — Hr. Rauch Adalbert, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Sladowith Emanuel, aus der Segnier Diöz. — Hr. Spanik Johann, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Steger Emerich, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Szele Gabriel, aus der Erlauer Erzdiöz. — Hr. Wohlend Georg, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Zalka Johann, aus der Graner Erzdiöz.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Bergler Julius, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Bukosky Anton, aus der Diöz. Munkats. — Hr. Gulden Andreas, aus der Beszprimer Diöz.

— Hr. Gruf Alexander, aus der Zipser Diöz. — Hr. Kistely Joseph, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Kubisch Ignaz, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Palugyay Johann, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Petroviß Joseph, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Szumrat Johann, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Turtsanyi Mathias, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Antal Ignaz, aus der Beszprimer Diöz. — Hr. Barbely Georg, aus der Fünfkirchner Diöz. — Hr. Bende Emerich, aus der Koloczer Diöz. — Hr. Berlich Andreas, aus der Ugramer Diöz. — Hr. Blümelhuber Franz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Csergö Florian, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Gerlach Benjamin, aus dem Cisterzienser Orden. — Hr. Kofas Joseph, aus der Raaber Diöz. — Hr. Mozolanyi Samuel, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Möller Eduard, aus der Siebenbürger Diöz. — Hr. Nowak Anton, aus der Szathmarer Diöz. — Hr. Potkanyi Johann, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Rimely Karl, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Szalay Alfred, aus dem Cisterzienser Orden. — Hr. Szecsanyi Wilhelm, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Zarubsky Johann, aus der Waizner Diöz. — Hr. Zlatary Johann, aus der Neutraer Diözese.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Aschner Theodor, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Bertinsky Moïse, aus der Kaschauer Diözese. —

Hr. Esulen Martin, aus der Graner Erzdiöz. —
 Hr. Czettler Anton, aus der Diöz. Waigen. — Hr.
 Gonda Johann, aus der Graner Erzdiözese. —
 Hr. Hanauer Karl, aus der Diöz. Stuhlweissen-
 burg. — Hr. Hattala Martin, aus der Graner
 Erzdiözese. — Hr. Höns Ludwig, aus der Zipser
 Diözese. — Hr. Kiraly Ernest, aus der Graner
 Erzdiözese — Hr. Kozma Karl, aus der Erzdiöz.
 Erlau. — Hr. Köszeghy Anton, aus der Diözese
 Esanad. — Hr. Krüglar Joseph, aus der Erzdiöz.
 Gran. — Hr. Messitsch Mathias, aus der Diöz.
 Agram. — Hr. Mesner Alexander, aus der Naa-
 ber Diözese. — Hr. Mur Joseph, aus der Diöz.
 Agram. — Hr. Schüll Franz, aus der Diöz. Stein
 am Anger. — Hr. Schuchter Martin, aus der
 Diöz. Neutra. — Hr. Samoschan Alex., aus der
 Siebenbürger Diözese.

c) K. K. Konvikt.

(In der Stadt, auf dem Universitätsplatze Nr. 750.)

Direktor: prov. P. Georg Hobiger, wie
 S. 59.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, wie
 S. 60.

Sub-Direktor: P. Wilhelm Podlaha,
 wie S. 60.

Spiritual der Theologen: P. Jo-
 hann Ev. Fessel, wie S. 60.

Theologen.

Theologen im vierten Jahre: Hr.
 Czeriunczakiewicz Johann, gr. R. aus der Diöz.
 Przemisl. — Hr. Fikowicz Andreas, gr. R. aus
 der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Gwiazdon Laurenz,
 aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Hanya Johann,
 gr. n. unirter R. aus der Diöz. Herrmanstadt.
 — Hr. Koblanski Johann, gr. R. aus der Erz-
 diöz. Lemberg. — Hr. Kulig Michael, aus der
 Diöz. Tarnow. — Hr. Semeczka Theodor, gr. R.
 aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Steblecki Albin,
 l. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Type Jo-
 hann, gr. n. unirter R. aus der Diöz. Herrman-
 stadt. — Hr. Vanesa Johann, gr. R. aus der
 Diöz. Großwardein. — Hr. Wojciechowski Va-
 lentin, l. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Ze-
 lechowski Justin, gr. R. aus der Diöz. Przemisl.

Theologen im dritten Jahre: Hr.
 Baranowski Michael, gr. R. aus der Erzdiözese
 Lemberg. — Hr. Grabowicz Johann, gr. R. aus
 der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Holodinski Johann,
 gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Horny
 Anton, aus der Erzdiöz. Olmütz. — Hr. Klucki
 Basil, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr.
 Pappdan Johann, gr. R. aus der Diöz. Groß-
 wardein. — Hr. Punné Aron, gr. R. aus der
 Diöz. Fogaras. — Hr. Röhrich Franz, l. R. aus
 der Diöz. Przemisl. — Hr. Soltesz Gabriel, gr.
 R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Szamocki Vin-

cenz, I. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Szamota Michael, I. R. aus der Erzdiöz. Lemberg.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Jasinicki Paul, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Paslawski Plato, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Waszowicz Peter, gr. R. aus der Diöz. Eperies.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Bilinski Joseph, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Christian Johann, gr. R. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Gerasim Basil, gr. R. aus der Diöz. Fogaras. — Hr. Korseniewicz Paul, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Krasicki Julian, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Ladomenski Karl, gr. R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Mielnik Theodor, gr. R. aus der Diöz. Przemisl.

Priester = Kranken = und Defizienten = Institut, in Wien

auf der Landstraße, in der Ungergasse Nr. 433, unter dem unmittelbaren Schutze des hochwürdigsten fürsterzbischofl. Wiener-Ordinariates, nämlich:

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten Hochgeborenen Herrn Vincenz Eduard Milde, Fürst-Erzbischofes zu Wien.

Instituts-Direktor: P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirklicher u. ö. Regierungsrath, Ehrenberr an der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan.

Haus-Direktor: Hr. Anton Pöck, k. k. Hof-Ceremoniär und Ober-Hofkaplan.

Sekretär: P. T. Hr. Joseph Salzbacher, Domherr bei St. Stephan u. c., wie S. 10.

Mitglieder des Institutes: P. T. Der Hochwürdigste Herr Mathias Polliger, Bischof von Telmess, General-Bischof der Wiener Erzdiözese u. c., wie S. 9. — P. T. Hr. Johann Ebnetter, Domdechant u. c., wie S. 9. — P. T. Hr. Franz Zenner, Domcantor u. c., wie S. 10. — P. T. Hr. Anton Klein, Domherr u. c., wie S. 10. — P. T. Hr. Ferdinand Fuß, Ehren-Kanonikus zu Kremsier und Pfarrer auf der Landstraße. — Hr. Johann Nep. Segerer, erzb. Konsistorialrath und Pfarrer zu St. Augustin in Wien. — Hr. Philipp Alois Mayerhofer, erzb. Konsistorialrath und Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt. — Hr. Leopold Edelhart, erzb. Konsistorialrath und Kanzleidirektor.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder des Priester = Kranken und Defizienten = Institutes, so wie der außerordentlichen Beiträge, erscheint in einem eigenen Jahresberichte der Instituts-Direktion.

Verzeichnis

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember
1844 erfolgten Uebersezungen und Beför-
derungen der Säkular-Geistlichen.

Im Jänner: Hr. Karl Franz Konz, Lokalkaplan zu Sarasdorf, auf die Pfarre Enzersdorf an der Fischa am 9. — Hr. Wenzel Köll, Lokalkaplan zu Würniz, auf die Pfarre Scheuchenstein und Hr. Joseph Fritsch, Koop. zu Großschweinbarth, auf die Pfarre Schwarzenbach am 15. — Hr. Johann Kulhaneck, Pfarr-Administrator zu Piesing auf die Lokalie Breitenfurth am 23.

Im Februar: Hr. Georg Bayerle, Dechant und Pfarrer zu Harmannsdorf auf die Probstpfarre Staaz am 10. — Hr. Valentin Wiesner, fürsterb. Konsistorialrath und Pfarrer zu Leobendorf zum Dechant und Schuldistriktsaufseher des Stockerauer Bezirkes am 26.

Im März: Hr. Kaspar Baumann, Pfarrer zu Hauskirchen, zum Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Wilfersdorfer Bezirkes am 20.

Im April: Hr. Johann Zwantschütz, Pfarrer zu Jedenspeigen, auf die Pfarre Hohenwarth am 10. — Hr. Balthasar Köller, Lokalkaplan zu Wegelsdorf zum Konsistorialrath und Hr. Anton Bruckner, Pfarrer zu Kirchschlag zum Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Kirchslager Bezirkes am 17. — Hr. Franz Plauzal, Pfarrer zu Rottingbrunn auf die Pfarre Neß am 24.

Im Mai: Hr. Anton Liebl, Provisor zu Harmannsdorf auf die Pfarre dieses Namens am 21. — P. T. Hr. Franz Graf Hendl, Pfarrer zu Deutschmes in Tyrol zum Domherrn an der Metropolitankirche bei St. Stephan am 23.

Im Juli: Hr. Philipp Mahler, Koop. bei der Vorstadtpfarre zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden in Wien, auf die Lokalie Würniz und Hr. Johann Korschineck, Koop. am Rennweg in Wien, auf die Lokalie Sarasdorf am 1.

Im August: Hr. Joseph Kragl, Koop. zu Marchegg, auf die Pfarre Jedenspeigen am 22.

Im September: Hr. Martin Greger, Koop. zu Neustift in der Brünner Diözese, auf die Pfarre Rottingbrunn am 25.

Im Oktober: Hr. Anton Köfler, Koop. ob der

Laimgrube in Wien, auf die Pfarre Seefeld
am 10. — Hr. Anton Krippel, Koop. zu Aspers-
dorf auf die Lokalie Sierndorf an der March
am 24.

Im Dezember: Hr. Franz Blöckinger, Koop.
zu Mariabrunn, auf die Lokalie Stopfenreuth
am 6.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember
1844 verstorbenen Säkular- und Regular-
Geistlichen.

Im Jänner: Hr. Franz Prhonsky, Priester
des ritterl. Kreuzherrnordens mit dem rothen
Sterne und Koop. bei St. Karl in Wien am 6.
— Hr. Georg Döpfel, Koop. bei St. Augustin
in Wien am 23.

Im März: Fr. Magnobonus Grünes, Provinzial
der hierländigen barmherzigen Brüder am 6.
— Hr. Franz Prack, Pfarrer zu Deutschalten-
burg am 25.

Im April: P. Gerard M. Polak, Serviten-
Priester zu Gutenstein am 17. — P. Sympho-
rian Jackel, Priester des Piaristen-Ordens böhm.
mährischen Provinz und Supplent der Präfecten
in der k. k. Theresianischen Ritter-Akademie
am 21.

Im Mai: Hr. Andreas Tuma, pens. Pfarrer
der St. Pöltner Diözese und Aushilfspriester

- zu Leopoldau am 11. — P. Alexius M. Fritsch, Serviten-Priester und Koop. in der Rossau am 29. — Hr. Karl Friedrich Schäfer, Benefiziat im Versorgungshause am Alserbache am 31.
- Im Juni: P. Benedikt Peyerl, Minoriten-Priester zu Neunkirchen am 6. — P. Altmann Dezente, Benediktiner vom Stifte Melk und Koop. zu Lassees am 18. — Hr. Jakob Ruttenstock, Probst des regul. lateranensischen Chorherrnstiftes zu Klosterneuburg am 22.
- Im Juli: Hr. Augustin Neuwirth, regul. Chorbherr des Stiftes Klosterneuburg und Koop. zu Hiebing am 14.
- Im August: P. Florian Genstorfer, Redemptoristen-Priester am 3. — Hr. Ludwig Rumanz, Pfarrer zu Wolkersdorf am 13. — P. Adalrich Mühlhauser, Profess-Priester des Cisterzienser-Stiftes Heiligenkreuz und Wirthschafts-Verwalter zu Münchhofen in Ungarn am 14. — P. Hermann Gaunersdorfer, Kämmerer und Kanzleidirektor des Benediktiner Stiftes zu den Schotten am 16.
- Im September: P. Matthäus Inschlag, Kapuziner-Priester zu Wiener-Neustadt am 7. — P. Adalbert Navratil, Franziskaner-Priester in Wien am 18. — Hr. Joseph Lufmann, Ehren-Domherr an der Metropolitan-Kirche bei St. Stephan und Pfarrer am Hof in Wien am 20. — P. Leonhard Fink, Benediktiner vom Stifte Melk und Pfarrverweser zu Gainfahren am 24.

- Hr. Bertrand Hartner, Pr. des regul. lateranensischen Chorherrnstiftes zu Klosterneuburg und Professor der Moraltheologie an der dortigen theol. Hauslehranstalt am 28.
- Im November: Hr. Franz Müller, Profess-Priester und Ordens-Definitor im Kapuziner-Kloster zu Wien, am 17. — Hr. Heinrich Weinzirl, Pfarrer zu Ollersdorf, am 17. — Don Bernhard Sprung, Profess-Priester im Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, am 21.
- Im Dezember: P. Malachias Koll, Profess-Priester des Cisterzienser-Stiftes Heiligenkreuz und Pfarrverweser zu Münchendorf, am 4. — Hr. Joseph Strauß, Pfarrer zu Stockerau, am 13. — P. Celsus Fichter, Karmelit, am 13. — Hr. Adalbert Reiber, Priester des regul. later. Chorherrnstiftes zu Klosterneuburg und Pfarrverweser an der Stifts-pfarre in der obern Stadt dortselbst, am 20. — Hr. Anton Sprung, Koop. zu Baden, am 28.

229

Verzeichnis

aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner, bis letzten Dezember 1844 zum Priesterthume befördert worden sind.

Am 22. Juli 1844.

Fürsterzb. Alumnen: Hr. Numann Ignaz. —
Hr. Besauer Leopold. — Hr. Brauczel Franz
Kav. — Hr. Brosch Ignaz Joh. — Hr. Dwo-
raf Joseph. — Hr. Grumptmann Johann. —
Hr. Hohenecker Joseph. — Hr. Hummel Franz.
— Hr. Krügner Franz Sal. — Hr. Lamm Leo-
pold Franz. — Hr. Mahnen Joh. Nep. — Hr.
Newolka Mathias. — Hr. Pawlik Joseph. —
Hr. Scheibel Joh. Mich. — Hr. Scheibenreif
Alexander. — Hr. Schiffler Johann Evang. —
Hr. Türk Alois. — Hr. Umlauf Franz Kav.
— Hr. Weichert Anton.

Aus dem Chorherrnstifte zu Klosterneu-
burg: Hr. Szaidhofer Gilbert.

Aus dem Benediktiner-Stifte zu den
Schotten: P. Joseph von Langenmantel.

Aus dem Cisterzienser-Stifte Heili-
genkreuz: P. Heinrich Grünböck.

Aus dem Cisterzienser-Stifte Neuklo-
ster zu Wiener-Neustadt: P. Wilhelm
Meyerhofer. — P. Ernest Winter.

Aus dem Barnabiten-Orden: Don Philipp
Obermüller.

Aus dem Prediger-Orden: P. Ludwig
Koller. — P. Benedikt Lew.

Aus dem Piaristen-Orden: P. Karl Fichna.
— P. Joh. Nep. Stockreiter. — P. Joseph
Wois.

Am 27. Dezember 1844.

Aus dem Cisterzienser-Stifte Heili-
genkreuz: P. Ignaz Marno von Eichenhorst.

Verzeichniß

der Patronate von den Säkularpfründen.

A. Kanonikate.

An der Metropolitankirche zu St. Stephan:

Der Landesfürst 8, die Wiener Universität 4, Herr Alois Fürst von Lichtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien und Benefizien.

I. Öffentliche Patronate.

- a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden — Bodfließ — Böhmischkrut — Burgpfarre — Deutschaltenburg — Dröfing — Ebersdorf an der Donau — Engelhartstetten — Erdberg B. U. M. B. — Fallbach — Gaubitsch — Großmugl — Guntramsdorf — Hadersdorf am Kamp — Hadres — Hainburg — Hausleuthen — Himberg — Hütteldorf — Kagran — St. Karl auf der Wieden — Kammerndorf — Laa B. U. M. B. — Ladendorf — Laxenburg — Leitzersdorf — Leobendorf — Markgrafneusiedl — Mödling — Neosbrunn — Neustadt — Niederleis — Oberleis — Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien — Villachsdorf — Pirawarth — Pottenstein — Priggliß — Probstdorf — Purkersdorf — Pyhra — Rohrbach — Roseldorf — Röschiß — Schweinbarth — Senning — Simonsfeld — Sizingdorf — Stetten — Stockerau — Stranung —

Theresienfeld — Ulrichskirchen — Wallerskirchen — Wolfpassing — Wolfersdorf; — die Lokalien Goggendorf und Mittergrabern; — die Benefizien: bei St. Anna in Wien — im Belvedere — St. Johann zwischen den Donau-Brücken — Januar in der Ungergasse — Mauerbach (Versorgungshaus) — die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst = Erzbischof, — die zwei Benefizien im k. k. Provinzial-Strafhaufe; die Schloßkaplanei in Baden — Hengendorf — Schönbrunn; — die Kirchen: Italienische Nationalkirche — St. Ruprecht — St. Stephan.

- b) K. K. Kameralfond (Die k. k. verein. Kameral-Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus) Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Etsdorf — Fels — Hohenwarth — Kirchberg am Wagram — Ruppersthal.
- c) K. K. Familien-Güter-Direktion: Die Pfarren: Eckartsau — Franzensdorf — Großenzersdorf (Stadt) — Haringsee — Orth — Raasdorf — Wigelsdorf; — die Lokalien: Breitstetten — Markthof und Schloßkaplanei Schloßhof.
- d) K. K. Abtikal-Herrschaften-Direktion: Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Leithaberg — Mannersdorf — Sommerein.
- e) K. K. Waldamt: Die Pfarre: Leopoldsdorf B. U. M. B.
- f) K. K. Religionsfond: Die Pfarren: Achau — Allergasse zur heil. Dreifaltigkeit — Altenwörth — Altterchenfeld — Auersthal — St. Augustin — St. Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Breitenwaida — Deutschbrodersdorf — Deutschablau — Deutschwagram — Döbling — Drasenhofen — Ebensthal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in Wien

— Furth — Gerasdorf — Großengersdorf — Haszbach — Hof, am — Hohenau — Hohenruppersdorf — Hollern — Hundsheim — St. Johann in der Praterstraße — St. Joseph in der Leopoldstadt — Kafeldsdorf B. u. W. W. — Königsbrunn — Laingrube — Landsstraße — Lanzendorf — Maria-Brunn — Maria Rotunda bei den Dominikanern in Wien — Neudorf B. u. M. B. — Neusiedl an der Jaya — Oberabsdorf — Rauchenwarth — Reindorf — Rohrau — Rosau — Scheichenstein — Stillfried — Unterolberndorf — St. Veit an der Triesling — Waidendorf — Waldegg — Wieden, zu den heiligen Schutzengeln — Welfenthal; — die Lokalien: Altmannsdorf — Altruppersdorf — Baumgarten — Breitenfurth — Deinzendorf — Elfarn — Ginfelsdorf — Hadersdorf (Klein-) — Hansthal — Höbersdorf — Kronberg — Mannhartsbrunn — Obergänserndorf — Obrix — Puchfurth — Pottenhof — Regelsbrunn — Sarasdorf — Siebenhirten — Sierndorf an der March — Sonnberg — Steinabrüchl — Stopfenreith — Stühnenhofen — Wartberg — Wegelsdorf — Wilfersdorf (Klein-) — Wöllersdorf — Wopfing — Würnig — Zwingendorf; — die Benefizien in den Beisorgungshäusern, im langen Keller und in der Wöhringergasse — im Arbeitshause — im allgem. Krankenhause — zu St. Leopold in Wiener-Neustadt — im Waisenhause.

g) K. K. Religionsfonds = Herrschaft Wiener-Neustadt; die Pfarren: Grünbach — Lanzkirchen — Piesting — Untereggenndorf — Zillingsdorf.

h) K. K. Religionsfonds = Herrschaft St. Pölten: Die Pfarren: Bruck an der Leitha — Göttesbrunn — Willeinsdorf.

II. Privat-Patronate.

Abensperg und Traun, Graf von, Otto: Die Pfarren: Bisamberg — Maissau und das Benefizium zu Maissau.

Abensperg und Traun, Graf v., Franz Eber: Die Pfarren: Ellend — Höflein bei Bruck — Petronell — Scharndorf.

Altprerau, Herrschaft, die Pfarre: Wultendorf. Aspörsdorf, Pfarre: Das Vikariat Oberstinkenbrunn.

Attems, Gräfin von, Leopoldine: Die Pfarren: Obermarkersdorf — Schrottenthal.

Varnabiten-Kollegium zu Mistelbach: Die Pfarren: Eibesthal — Paasdorf — Schrad.

Bartenstein, Freiherr von, Joseph: Die Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Poysbrunn — Poysdorf — Wildenbirnbach.

Bartenstein, verwitwete Freifrau von, Sophie, geborne Freiin von Bartenstein: Die Pfarre: Schleimbach.

Bathiany, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp: Die Pfarren: Enzersdorf an der Fischa — Hörsersdorf — Prinzendorf — Stirneusiedl — Trautmannsdorf.

Böhmischkrut, Pfarre: Die Pfarren: Herrnbäumgarten — Schratzenberg.

Breuner, Graf von, August: Die Pfarren: Asparn an der Jaya — Herrtleis Neuaigen — Straß — Weikersdorf B. u. M. B. — Das Benefizium zu Straß; — die Vikariate: Ameis — Wenzersdorf.

Cavriani, Graf von: die Pfarren: Reisenberg — Seibersdorf.

Coburg, Prinz von Sachsen, Ferdinand: Die Pfarre Dürnkrot.

- Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre: Braunsdorf.
- Czatoryski, Fürst, Konstantin: Die Lokalie Weinhaus.
- Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre Laab.
- Dietrich, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre Feistritz.
- Dietrichstein, Graf von, Johann Karl: Die Pfarren: Fraundorf — Groß — Oberhollabrunn.
- Domkapitel: Die Pfarren: Herrns — Sime- ring, und die Lokalie Gersthof.
- Dobbelhof-Dier, Freiherr von: Die Lokalie St. Helena.
- Erzbischof, Fürst: Die Pfarren: Aggersdorf — Fiskamend — Kirchberg am Wechsel — Laa B. U. W. W. — Richtenhal — Mannswörth — Mittern- dorf — Neudorf B. U. W. W. — Neulerchenfeld — Dttakrin — Penzing — Perchtoldsdorf — Pressbaum — Schwachat — Trattenbach — St. Veit an der Wien — Wösendorf — Währing — Wienerherberg; — die Lokalien: Kallentgeben — Kranichberg — Lainz — St. Peter am Neuwald — Rodaun: — die Benefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, die Langstöger'schen zu Klosterneuburg und die sechs von Schwandner'schen Benefizien bei St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof.
- Eskeles, Freiherr von, Daniel: Die Pfarre Sollenau. Das Benefizium zu Schönau.
- Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfarren: Pottendorf — Schwarzenbach — Wei- gelsdorf und die Lokalie Wampersdorf.

- Eringer Joseph: Die Pfarre Klein-Mariazell; — das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; — — die Lokalien: Altenmarkt — Hafnerberg — Soos.
- Fellner Theresia, von: Die Pfarren: Schwar- dorf — Pischelsdorf.
- Frohsdorf, Herrschaft: Die Pfarre Schwarzau am Steinfelde.
- Garaciolle Anton, Graf von: Die Pfarre Raas.
- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lo- kalie Kleinhöflein und das Benefizium zu Zwölfaring.
- Gudenus, Freiherr von, Gabriel: Die Lokalie Zemling.
- Hainisch Anton: Die Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Fabrik Nadelburg zu Lichteawörth.
- Hardegg Graf von, Johann Franz de Paula: Die Pfarren: Oberhauenthal — Städteldorf.
- Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfarre Seefeld.
- Haugwitz, Graf v., Karl: Die Pfarren: Groß- ebersdorf — Harrmannsdorf — Herzogbirbaum — Maisbirbaum — Niederhollabrunn.
- Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Großstel- zendorf — Niederrußbach.
- Hohenwolkersdorf, Herrschaft: Die Pfarre Hohenwolkersdorf.
- Hoyos, Graf von, Johann Ernest: Die Pfar- ren: Eggendorf am Wald — Gutenstein — Neun- kirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Rohr — Schwarzau im Gebirge — Waidmannsfeld.
- Kettenhof, Herrschaft: Das Benefizium zu Kettenhof.
- Rhevenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die Pfarre Pellenndorf.

- Kinsky Gräfin von, Ernestine: Die Pfarren: Mäzen — Ollersdorf; die Lokalie Angern.
- Klosterneuburg, Stift: Die Pfarren: Hauskirchen — Jedlersdorf; die Lokalie Jedlese und das Johann Wlfsche Benefiz. zu Langenzersdorf.
- Koloniz, Graf von, Maximilian: Die Pfarren: Jedenspeigen — Obersiebenbrunn.
- Kollredo-Mannsfeld, Graf von Ferdinand: Die Pfarre Staab.
- Kollredo-Mannsfeld, Fürst von und zu, Franz Gundacker: Die Pfarre Sierndorf (Markt).
- Kolowrat-Liebsteinsky, Graf von, Franz Anton: Die Pfarren: Ebreichsdorf und Unterwaltersdorf.
- Konfistorium, fürsterzbischöflich; Das Jandt'sche Benefizium zu Stetten.
- Lichtenstein, Fürst von und zu Alois: Die Pfarren: Allichtenwarth — Bernhardsthal — Brunn am Gebirge — Dobermannsdorf — Feldsberg — Hausbrunn — Kagelsdorf B. U. M. B. — Ketilasbrunn — Klamm — Maria Schuß — Niederabsdorf — Pottschach — Prein — Reinthal — Ringelsdorf — Schottwien — Sebenstein — Unterthemenau — Wilfersdorf; — die Lokalien: Brühl — Gishühl; — das Spitalbenefizium zu Mieselbach.
- Lucca, Herzog von: Die Pfarre St. Agiden am Steinfeld.
- Ludwigsdorf, Freiherr von, Wilhelm: Die Pfarre Prellenkirchen.
- Ludwigsdorf, Freiherr von, Karl: Die Pfarren: Großnondorf — Gunterndorf — Schöngrabern.
- Mac, Ritter von, Valentin: Die Pfarren: Kalchsburg — Liesing — Mauer.
- Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien

- Magleinsdorf — Rennweg; — die Benefizien: die beiden im Bürgerspitale — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern, die Lazarethkirche zum heil. Johann in der Währingergasse, im Versorgungshause am Uferbache.
- Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau — Hörnstein — Kirchschlag — Lichtenwörth — Pernitz — Weikersdorf am Steinfeld.
- Melk, Stift: Die Pfarre Asperrn an der Donau.
- Misbach, Alois: Die Pfarre Inzersdorf, B. U. B. B.
- Moser, Freiherr von, Karl: Die Pfarre Ebenfurth.
- Münch-Bellinghausen, Graf von: Die Pfarre: Kottingsbrunn.
- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Michenbrunn.
- Oberthern, Herrschaft: Die Lokalie Oberthern.
- Palfy von Erdödy, Fürst, Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Peißer von Werthenau'sche Erben: Das siebente Benefizium bei St. Peter in Wien.
- Piatty August, Graf von: Die Lokalie Loosdorf.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Naggendorf — Traunfeld.
- Pöckleinsdorf, Herrschaft: Die Lokalie Pöckleinsdorf.
- Rainer, Erzherzog: Die Pfarren: Dreyfletten — Schönkirchen; — die Lokalie Winzendorf.
- Redl, Freiin von, Josephine: Die Pfarre Karnabrunn.
- Reichersberg, Stift: Die Pfarren: Aspang — Hochneukirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mönchkirchen — Schönau — Wiesmath — Böbern und die Lokalie Schaidt.
- Neuß-Röfritz, Heinrich LXIV., Fürst, jüngerer

- Einie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren: Ernstbrunn — Gnabendorf — Hagenberg — Merkersdorf — Michelfelden — Pazmannsdorf.
- Sardagna, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre Leopoldsdorf B. U. M. B.
- Schönborn, Graf von, Karl: Die Pfarren: Aspersdorf — Göllersdorf — Oberfellabrunn — Stranzendorf; — die Lokalien: Bergau — Obermallebarn.
- Schrick, Pfarre: Das Benefizium zu Schrid.
- Sina, Freiherr von, Georg: Die Pfarren: Hengersdorf — Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
- Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Tribuswinkel.
- Stettner, Edler von, Johann: Die Pfarre Feuersbrunn.
- Strachwitz, Graf von, die Pfarre Reg.
- Theresianische Ritter-Akademie in Wien: Die Pfarre Großrußbach.
- Universitäts-Konfistorium: Die zwei Operarienstellen an der Universitätskirche.
- Wyna, Ritter von, Joseph: Die Pfarren: Sloggnis — Payerbach.
- Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre Grafenberg.
- Weydorf, Herrschaft: Die Lokalie Großweydorf.
- Widmann, Julie, Freiin von: Die Pfarre Enzesfeld B. U. M. B.
- Wurmbrandt, Stuppach, Graf von Gundacker, Heinrich: Die Pfarre Kirchau und die Schloßkaplanei zu Schwarza am Steinfelde.
- Würth, Ignaz: Die Pfarren: Stronsdorf — Wuzelschhofen.

Verzeichniß der Regular-Pfründen.

- Barnabiten: Die Pfarren: Gallbrunn — Margarethen am Moos — Maria Hilf — St. Michael in Wien — Mittelbach; — die Lokalien: Hütten-
dorf — Maustrenk.
- Deutscher Ritter-Orden: Die deutsche Haus-
pfarre in Wien — Gumpoldskirchen — Patterndorf
— Spanenberg.
- Dominikaner: Die Pfarre Maria Rotunda in
Wien.
- Franziskaner: Die Pfarren: Enzersdorf am
Gebirge — Langendorf.
- Göttweig, Benediktiner-Stift: Die Pfarren:
Göfing — Mühlbach — Rappersdorf — Pfaffendorf
— Roggendorf — Unternalb; — Die Lokalie
Zegelsdorf.
- Heiligen Kreuz, Cisterzienser-Stift: Die Pfar-
ren: Altsacht — Gaaden — Heiligen Kreuz — Mün-
chendorf — Niedersulz — Pfaffstetten — Sittendorf
— Trumau; — die Lokalien: Raifenmarkt —
Sulz.
- Herzogenburg, regul. Chorherren-Stift: Die
Pfarren: Grafenwörth — Haizendorf und das
Bikariat Engabrunn.
- Klosterneuburg, regul. Chorherren-Stift: Die
Pfarren: Göbendorf — Grinzing — Haselbach
— Heiligenstadt — Sieging — Höflein an der Donau
— Kahlenbergerdorf — Kierling — Klosterneuburg-
Stiftspfarre — zu St. Martin — Korneuburg —
Kriegendorf — Langenzersdorf — Leopoldau — Meid-
ling — Neustift am Walde — Rußdorf — Sievering
— Stoizendorf — Tattendorf — Weidling und die
Lokalie Floridsdorf.

Lilienfeld, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: Nablbrunn — Unterdirnbach — Unterregbach; — die Lokalie Mitterregbach.

Maltheser: Die Pfarren: Grosharras — Mailberg — Rabensburg.

Melk, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gainsfabrn — Gettsdorf — Grillenberg — Groißenbrunn — Großmeisfeldorf — Großriedenthal — Haugsdorf — Immendorf — Lasse — Leobersdorf — Oberweiden — Rabelsbach — Traiskirchen — Untermarkersdorf — Weiskendorf — Willersdorf — Ziersdorf — Zwernsdorf; — die Lokalien: Alberndorf — Fahndorf — Groß-Prottes — Magendorf — Untergänserndorf — Unteriebenbrunn.

Michaelbeuern, Benediktiner-Stift: Die Pfarre Oberfulz und die Lokalie Loidesthal.

Minoriten: Die Pfarren: in der Alsergasse — Asparn an der Jaya — Neunkirchen; — die Vikariate: Ameis — Wenzersdorf.

Neukloster, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: St. Johann am Steinfelde — Kirchbüchl — St. Lorenzen — Muthmannsdorf — Neustadt Stiftspfarre — St. Valentin; — die Lokalien: Mayersdorf — Würflach.

St. Peter in Salzburg, Benediktiner-Stift: Die Pfarre Dornbach.

Piaristen: Die Pfarre Maria Treu in der Josephystadt.

Reichersberg, regul. Chorherren-Stift: die Pfarren: Bromberg — Edlitz — Hollenthon — Pütten — Scheiblinkirchen — Thernberg; — die Lokalie Walpersdorf.

Schotten, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Eggenndorf im Thale — Engersdorf im Thale — Engersfeld — Gaunersdorf — Gumpendorf — Klein-Engersdorf — Martinsdorf — Platt — Pultau —

Stiftspfarre zu den Schotten — Schottenfeld — Stammersdorf — St. Ulrich in Wien — Waizendorf — Wagensdorf — Zellernsdorf; — die Lokalien: Breitenlee — Höbesbrunn.

Serviten; Die Pfarren: Gutenstein — Rosau.

Zwettl, Cisterzienser-Stift: Die Pfarre Zistersdorf; — die Lokalie Großingersdorf.



Uebersichts-Tabelle über sämtliche in der
und über die in und außer der Seel-

Seite.	W i e n.				Seelen.		
	Pfarrn.	Klöster und Nebenkirchen.	Welt-priester.	Diözesan-Ordens-priester.			
17	Stadt	10	12	79	124	82	58826
25	Vorstädte	20	24	94	123	62	319509
Summe . .		30	36	173	247	144	378335

Nr. auf der Diözesan-Karte.	B. u. W. W.	Pfarrn.	Kofalien.	Wikariate.	Benefizien.	Aushilfs-prie-ster-Stellen.	Welt-priester.	Ordens-priest.	Seelen.	
99	V.	Dekanat Baden . .	17	5	—	3	—	15	37	28805
109	III.	» Fischamend . .	11	—	—	2	—	18	3	16527
112	IV.	» Hainburg . .	17	3	—	—	1	25	—	19939
115	X.	» Kirchberg am Wechsel . .	13	2	—	—	—	13	7	18612
118	XI.	» Kirchschlag . .	10	1	—	—	—	15	1	15786
121	I.	» Klosterneuburg . .	28	5	—	5	1	39	50	89351
134	II.	» Laa	20	6	—	2	2	36	21	33336
142	IX.	» Neunkirchen . .	14	2	—	1	—	13	10	22040
147	VIII.	» Neustadt . .	19	3	—	1	1	24	39	24739
156	VII.	» Pottenstein . .	14	7	—	1	—	22	9	21768
162	VI.	» Weigelsdorf . .	15	1	—	1	—	23	—	17581
Summe . .		178	35	—	15	6	243	177	308484	

Wiener Erzdiözese befindliche Welt-priester,
sorge angestellten Ordensgeistlichen.

Seite.	Nr. auf der Diözesan-Karte.	B. u. W. W.	Pfarrn.	Kofalien.	Wikariate.	Benefizien.	Aushilfs-prie-ster-Stellen.	Welt-priester.	Ordens-priest.	Seelen.
166	XII.	Dekanat Bockfließ .	16	4	1	—	1	18	9	16991
170	III.	» Gaubitsch . .	19	—	—	—	—	22	10	18396
174	VI.	» Hadersdorf . .	18	2	1	1	1	23	9	22485
179	VII.	» Hausenthen . .	14	6	—	—	—	29	—	20761
184	IV.	» Laa	9	5	—	—	—	20	—	14179
186	IX.	» Pilschsdorf . .	18	2	1	1	3	25	7	22804
191	X.	» Pirawarth . .	15	4	1	1	—	16	19	20564
196	XIII.	» Probsdorf . .	13	4	—	1	—	21	3	12502
200	I.	» Reg	15	7	—	—	1	14	27	31338
205	II.	» Sisdorf	22	4	1	1	—	26	14	23768
211	V.	» Staas	16	3	1	—	—	31	3	27107
216	VIII.	» Stockerau . .	17	4	—	2	1	27	6	22565
221	XI.	» Wilfersdorf . .	15	3	—	1	—	14	14	21947
Summe . .		207	48	6	8	7	286	121	275407	
Zusammenziehung:										
Wien			30	—	—	36	—	173	247	378335
B. u. W. W. . . .			178	35	—	15	6	243	177	308484
B. u. W. W. . . .			207	48	6	8	7	286	121	275407
Totalsumme		415	83	6	59	13	702	545	962226	
In der Wiener Erzdiözese befinden sich Diözesan- und fremde Priester 1391.										

Personalstandes-Ausweis der Stifte und

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Lapenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
A. Stifte.						
129	Klosterneuburg	60	5	—	—	65
104	Heil. Kreuz	44	8	—	—	52
152	Neukloster	20	—	—	—	20
41	Schoiten	63	9	—	6	78
Summe . .		187	22	—	6	215
B. Klöster.						
1. Männerklöster.						
74	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	4	—	51	18	73
79	„ b) auf der Landstraße	—	—	3	—	3
215	„ c) zu Feldsberg . .	1	—	16	—	17
Barnabiten = Kollegium						
47	„ a) bey St. Michael.	13	7	—	—	20
49	„ b) zu Maria-Hilf	7	—	—	—	7
111	„ c) zu Margarethen am Moos . .	3	—	—	—	3
225	„ d) zu Mistelbach .	7	—	—	—	7
49	Dominikaner a) zu Wien	12	4	—	—	16
204	„ b) zu Neß	6	—	1	—	7
51	Franziskaner a) zu Wien	21	—	5	4	30
139	„ b) zu Lanzendorf . .	10	—	4	—	14
140	„ c) zu Enzersdorf . .	11	—	3	—	14
53	Kapuziner a) in Wien	11	—	7	—	18
155	„ b) zu Wiener-Neustadt.	8	—	5	6	19
71	Mechitaristen in Wien	16	15	5	27	63
Fürtrag . .		130	26	100	55	311

Klöster der Wiener Erzdiözese.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Lapenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
Uebertrag . .		130	26	100	55	311
65	Minoriten a) in Wien	12	6	2	3	23
146	„ b) zu Neunkirchen	5	—	—	—	5
195	„ c) zu Asparn an der Jaya	7	—	1	—	8
55	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	19	4	—	—	23
57	„ b) „ auf der Wieden . .	7	—	—	—	7
58	„ c) im k.k. Löwenb. Konvikf in der Josephstadt . .	9	6	—	—	15
59	„ d) im k.k. Konv. i. d. Stadt	11	—	—	—	11
154	„ e) in der k. k. Militär-Akademie zu Wr. Neustadt	6	—	—	—	6
61	„ f) böhmisch-mährische, in der k.k. Theresianisch Ritter- Akademie a. d. Wieden	38	—	—	—	38
67	Redemptoristen	24	—	18	2	44
66	Serviten a) in Wien	6	5	2	—	13
161	„ b) zu Gutenstein	5	—	2	—	7
Summe . .		279	47	125	60	511
2. Frauenklöster.						
92	Barmherzige Schwestern	37	14	3	9	63
83	Elisabethinerinnen	21	7	6	—	34
89	Redemptoristinnen	38	16	2	—	56
86	Salesianerinnen	41	20	2	—	63
79	Ursulinerinnen	—	—	—	—	—
Summe . .		137	157	45	9	348
Zusammenziehung:						
Stifte						215
Männerklöster						511
Frauenklöster						348
Zoralsumme						1074

Orts-Verzeichniß.

A.	
Seite	Seite
Achau	134
Aderflaa	187
St. Aegiden	147
Aggsbach	157
Aichenbrunn	170
Aigen	119
Akademie (milit. zu Wr. Neustadt)	154
Akademie (der morgenländischen Sprachen)	24
Akademie (Theresianische Ritter)	61
Albern	109
Alberndorf	200
Alfersdorf	158
Allacht (Alland)	99
Allandgasse	100
Alferbach	34
Alfergasse	30
Altenmarkt, Fil. 170.	171
Altenmarkt, Kfl.	156
Altenwörth	174
Althöflein	211
Althof	166
Altkettenhof	111
Altkirchensfeld	29
Altkirchenthwarth	211
Altmanns	172
Altmannsdorf	134
Altpreaur	186
B.	
Baden	99
Bäckenhäufel	34
St. Barbara	22
Altruppersdorf	184
Altstadt	202
Alumnat	36
Amels	211
Amelsthal	183
Andlersdorf	197
Angern	166
St. Anna	23. 24
Arbeitshaus	29
Arbesthal	113
Ascha	147
Aschendorf	174
Aspalterbach	144
Aspang	115
Asparn an der Zaya	191
Asparn an der Donau	196
Aspernhof	196
Aspersdorf	205
Agelsdorf	194
Aggersdorf	134
Au B. U. M. B., Fil.	173
Aue B. U. B. B., Fil.	145
Au, Pfarre	162
Auersthal	166
Auggenthal	200
St. Augustin, Pfarre	22. 239
Auhof	125
Außerlehen	119
Außerschildgraben	118

Seite	Seite
Barmherziger Schwestern Institut	92
Barmherziger Schwestern Fil.-Spital in der Leopoldstadt	35
Barmherziger Schwestern Institut-Kapelle	35
Barnabiten Kollegien	47
49. 111. 225	
Baumgarten, Fil.	168
183 225	
Baumgarten an der Wien, Kfl.	121
Beigart	202
Beifein	120
Belvedere	35
Berg, Fil.	157
Berg, Pfarre	112
Bergau	179
Bergla	142
Bernhardtsthal	211
Bernhof	174
Biedermannsdorf	135
Bierbaum	174
Bildungs-Institut höheres, für Weltpriest.	239
Bisamberg	216
Bischofswarth	212
Blaufaunen	174
Blätterthal	159
Blinden-Erziehungs-Institut	26
Blindenndorf	143
C.	
St. Corona	156
D.	
Deinzendorf	200
Deutschaltenburg	112
Deutschbrodersdorf	162
Deutsche Haus-Pfarre	22
Deutschenwalb	127
Deutschnapflau	112
Blumenthal	194
Bockfließ	166
Böhmischkrut	211
Bösendbrnabach	178
Bogenneusiedl	195
Braiten	100
Braitensohl	144
Branhartsberg	209
Braunsdorf	205
Breitenau	146
Breitenfurth	135
Breitenlee	186
Breitensee, Fil.	126
Breitensee, Kfl.	196
Breitenstein	144
Breitenwaida	179
Breitstetten	197
Brentenmaiß	127
Bromberg	115
Bruck, Fil.	144
Bruck, Pfarre	112
Bruderndorf	219
Brühl	135
Brunn, Fil.	145. 147
Brunn, Pfarre	135
Buch	179
Buchbach	144
Bürg	144
Bürgerhospital	34
Bullendorf	224
Burgpfarre	17
Burgstall	175
Deutschwagram	187
Diebolz	171
Diendorf	175
Dieppersdorf	192
Dierndorf	175. 177
Dietmannsdorf	200

	Seite		Seite
Dipolz	143	Dornan	156. 158
Dittersdorf	183	Dornbach Fil.	102
Dobermannsdorf	221	Dornbach, Pfarre	121
Döbling	121	Drasenhofen	184
Dörf 144. 147. 171	178	Dreifetten	147
Dörfles	147	Dröfing	221
Dörfles	169	Dürnbach	151
Dominikaner Klöster 48.	204	Dürnkrut	191
Dominikan. Pfarre	21	Dürenleis	172
Donaubrücken (zw. den)	157	Dürwien	127
Donaudorf	177	Dunkelstein	143

G.

Ebelthal	157	Eichfugelhof	101
Ebendorf	223	Eixersthal	180
Ebenfurth	162	Elisabethiner-Kirche	35
Ebenthal	166	Elisabethiner-Kloster	83
Eberbach	157	Ellend	109
Ebergassing	111	Elfarn	175
Ebersbrunn	177	Emerberg	149
Ebersdorf, Fil.	188. 224	Engabrunn	175
Ebersdorf an der Donau	109	Engelhartstetten	197
Ebersdorf (Groß-)	187	Engelmannsbrunn	178
Ebreichsdorf	162	Enzenreith	142
Eckartsau	197	Enzersdorf, Fil.	214
Edelhof	144	Enzersdorf an der Fischa	109
Edlach	143	Enzersdorf am Gebirge	135. 140
Edlbach	144	Enzersdorf im Thale	170
Edlitz, Fil.	160	Enzersfeld	187
Edlitz, Pfarre	116	Enzesfeld	157
Eggendorf, Fil.	183	Erdberg B. u. M. B.	221
Eggendorf im Thale	170	Erdberg in Wien	27
Eggendorf B. u. W. B.	147	Erdbrunn	193
Eggendorf am Walde	175	Erlaa	135
Eggerndorf	193	Erlach	145
Ehrendorf	214	Ernstbrunn	170
Eibesbrunn	188	Ernststeinhof	168
Eibiethal	221	Eßling	198
Eibenberg	118. 142. 144	Eisdorf	175
Eichbüchel	148	Egmansdorf	209
Eichhorn	223		

F.

Fahndorf	205	Falkenstein	184
Fahrafeld	159	Fallbach	184

	Seite		Seite
Fechtenbach	159	Franzensthal	111
Feftritz	116	Franziskaner-Klöster 51.	139. 140
Feldsberg	211. 215	Frattingsdorf	185
Felixdorf	151	Frauentorf	175
Fellinggraben	127	Fraundorf	206
Fels	175	Freibaus Starhemberg	35
Feuersbrunn	175	Friebrig	172
Fingenberg	120	Frobsdorf	148
Fischamend	109	Fromberg	151
Fischau	147	Fuchsenbügl	198
Fischergraben	127	Füllerberg	101
Fischerzell	181	Füllersdorf	217
Flandorf	189	Fünfkirchen	184
Flah	142	Furt, Fil.	180
Floridsdorf	187	Furth, Pfarre	157
Föllim	211		
Franzensdorf	197		

G.

Gaaden	100	Gesoll	144
Gablitz	127	Gettsdorf	206
Gaden	149	Giging	174
Gabenweit	159	Ginselsdorf	100
Gänserdorf (Ober-)	219	Ginzersdorf	211
Gänserdorf (Unter-)	169	Gisshübl	136
Gaindorf	208	Glashütte	98
Gainfahrn	100	Glaswein	217
Gaiselberg	225	Glaubendorf	152
Gaisruck	180	Glinzendorf	167
Gallbrunn	110	Gloggnitz	142
Garmanns	193	Gnarendorf	171
Garnweith	142	Göllersdorf	179
Garschönthal	214	Göfing	176
Gaubitsch	171	Göfing	225
Gaudenzdorf	126	Göttlesbrunn	113
Gaundersdorf	192	Gögendorf, Fil.	163
Gayerhöfe	144	Gögendorf, Pfarre	167
Gebmanns	171	Goggendorf	206
Geißelbrecht	174	Geisbach	99
Geizendorf	220	Goldgeben	180
Gerasdorf, Fil.	147	Grabenweg	159
Gerasdorf, Pfarre	187	Grabl	142
Geretschlag	120	Grafenberg	206
Gerhaus	114	Grafendorf	220
Gersthof	121	Grafenegg	177

	Seite		Seite
Grafensulz	191	Großwehldorf	180
Grafenwörth	176	Großwiesendorf	183
Grametneusiedl	163	Grub	118, 169
Greith	147, 157	Gruberau	103
Griesleitthen	144	Grubhäuser	144
Grillenbergr	157	Grübern	175
Grinzing	122	Grünbach	147
Größenberg	144	Grünfing	143, 144
Großbrunn	197	Grüß	144
Groß	206	Grund	210
Großau	100, 144	Grunddorf	177
Großbebersdorf	187	Gschaidt, Fil.	144
Großengersdorf	188	Gschaidt, Pfl.	118
Groszengersdorf (Stadt)	198	Guggendorf	121
Großharras	171	Gugging	123
Großhofen	167	Gumpendorf	26
Großhöniggraben	135	Gumping	207
Groszingersdorf	221	Gumpoldskirchen	100
Groszmeiseldorf	206	Guntersdorf	207
Groszmußl	216	Guntrams	146
Grosznonndorf	206	Guntramsdorf	101
Groszpyrottes	168	Gutenbrunn	98, 100
Groszriedenthal	176	Gutenhof	136
Groszrußbach	188	Gutenmann	144
Groszschweinbarth	168	Gutenstein	157, 161
Groszstelzendorf	180	Gutenbrunn	185
Grosztheneberg	156	Gutermann	148

S.

Saag	119	Saisendorf	177
Sackbühl	119	Saisawinkl	127
Sading	128	Sallerbach	125
Sadersdorf, Fil.	125	Sanfthal	184
Sadersdorf Pfl.	212	Sardt	174
Sadersdorf, Pfarre	176	Saringsee	198
Saderswörth	148	Sarmannsdorf, Fil.	119
Sadres	200	Sarmannsdorf, Pfarre	217
Safnerberg	158	Sarras (Groß=)	171
Safning	143	Sarrersdorf	211
Sagenberg	172	Sart	142
Sagenbrunn	189	Saschendorf	162
Sagendorf	184	Saselhof	148
Saidmühl	159	Saselbach	217
Sainbach	125	Sasbach	116
Sainburg	113	Sasplach	172

	Seite		Seite
Sattendorf	119	Sirchswang	143
Saßebach	218	Sirtenberg	157
Saugsdorf	200	Sobersdorf	224
Sausbrunn	212	Sochleuthen	136
Sauskirchen	222	Sochneufkirchen	118
Sausleuthen	180	Sochrotherd	135
Saugendorf	190	Sobersdorf	180
Seideldorf	100	Sobesbrunn	192
Heiligenkreuz	101, 104	Söflein an der Donau	123
Heiligenstadt	122	Söflein an der Leitha	113
Seimbach	125	Söll	120
St. Helena	101	Sölles	159
Selfens	173	Sörersdorf	185
Selmahof	187	Sörnstein	158
Sengstberg	144	Sösmanndorf	210
Sengstall	144	Sof, am, in Wien	21
Sennersdorf	136	Sof, Fil.	144
Sernais	122	Sof, B. U. M. B.	197
Serrnbaumgarten	212	Sof, B. U. W. B.	162
Serrnleis	192	Sohenau	212
Serzogbierbaum	217	Sohenegg	119
Seltmannsdorf	151	Sohenrappersdorf	192
Seßendorf	136	Sohenwarth, Fil.	157
Seßmannsdorf	218	Sohenwarth, Pfl.	177
Seufeld	142	Sohenwolkersdorf	119
Seuzing	122	Sohlenstein	206
Simberg	136	Sollenstein	144
Sinberg	142	Sollenthon	119
Sinteraigen	158	Sollern	113
Sinterbrühl	145	Solnsburg	188
Sinterleitthen	143	Sornungsthal	148
Sippersdorf	178	Sütteldorf	123
Sipples	188	Süttendorf	222
Sirchstetten	189	Sundsheim	113

T.

Tedenspeigen	192	Tnnerschilbgraben	118
Tedlersdorf	188	Institut der barmherzigen Schwestern	92
Tedlesee	217	Institut, k. k. Blinden- Erziehungs	26
Tesuitenmühle	108	Institut, polytechn.	32
Tesdorf	176	Institut der Taubstummen	27
Tegelsdorf	101	Ingenhof	145
Tegendorf	207		
Timmendorf	183		
Tinkersdorf	117		
Tinneraigen			

	Seite		Seite
Zuzersdorf B. u. M. B.	221	Donaubrücken	187
Inzersdorf B. u. W. B.	137	St. Joseph in der Leo-	
St. Johann, Fil.	176	polbstadt	31
St. Johann an der Pra-		St. Joseph ob der Laim-	
terstrasse	33	grube	28
St. Johann in der Stadt	24	Josephsdorf	122
St. Johann in der Bah-		Josephstadt	26
ringergasse	34	Josephsthal	104
St. Johann B. u. W. B.	142	Italienische Kirche	23
St. Johann, zwisch. den			

K.

Kadolz	203	Kirchstetten	185
Kagan	188	Klamm	142
Kahlenbergerdorf	123	Klaus	148. 157
Kaiserbrunn	143	Klausen	138
Kalschpurg	137	Klausen-Leopoldsdorf	101
Kalladorf	210	Kleberling	111
Kaltenberg	120	Kleedorf	179
Kaltenleutgeben	137	Kleinau	143. 144
Kammern	177	Kleinbaumgarten	171
Kammersdorf	172	Kleinengersdorf	189
Kamp	177	Kleinfeld	157
Kampichl	121	Kleinhadersdorf	212
Kapuziner-Klöster	53. 155	Kleinharras	192
St. Karl	32	Kleinhaugsdorf	200
Karlsdorf B. u. M. B.	202	Kleinhöflein	201
Karlsdorf B. u. W. B.	109	Kleinhöniggraben	127
Karnabrunn	217	Kleinkadolz	170
Kapelsdorf B. u. M. B.	212	Kleinkirchberg	209
Kapelsdorf B. u. W. B.	148	Kleinnarzell	158
Kautendorf	214	Kleinneusiedl	109
Kettenhof	111	Kleinprottes	168
Kettlesbrunn	222	Kleinreiprechtsdorf	209
Keßelsdorf	214	Kleinreß	217
Kleb	143	Kleinriedenthal	201
Kierling	123	Kleinschweinbarth	186
Kimberg	159	Kleinsierndorf	172
Kipplitz	182	Kleinstädeldorf	170
Kirchau	117	Kleinstelzendorf	206
Kirchberg am Bagram	177	Kleintheneberg	156
Kirchberg am Wechsel	117	Kleinweikersdorf	172
Kirchbühl	148	Kleinwegdorf	180
Kirchschlag	119	Kleinwiefendorf	183
Kirchschlagl	119	Kleinwiffersdorf	220

	Seite		Seite
Kleinwolfsdorf	148	Konvikt, k. k. in der	
Klement	173	Stadt	59. 244
Klingenfurth	119	Konvikt, Löwenburg	58
Klosterneuburg, obere		Kopfstetten	197
Stadt	124	Korneuburg	218
Klosterneuburg, untere		Kottlingbrunn	101
Stadt	124	Kranichberg	117
Klosterneuburg, Stift	129	Krankenhaus, allg.	31
Klosterneuburg (Lang-		Kreith	118
fröger'sche Benefizien)	124	Kreithmühlen	221
Knappenberg	143	Kriminal-Inquisition's-	
Kniewabl	127	haus-Kapelle	36
Kniepflitz	144	Kriegendorf	124
Knollen	121	Kroatisch-Spaßlau	109
Königsbrunn, Fil.	187	Kronberg	193
Königsbrunn, Pfarre	178	Kronowet	218
Kollenbrunn	194	Krumbach	119
Kollersdorf	174	Rümmersleinsdorf	197
Konfistorium, fürsterzb.	12	Rullma	121
Konfistorial-Kanzlei	16		

L.

Laa B. u. M. B.	185	Leesdorf	100
Laa B. u. W. B.	137	Leigersbrunn	218
Laab	137	Leigersdorf	218
Lachsöld	218	Lembach	119
Ladendorf	193	Leobendorf	218
Laimgrube	28	Leobersdorf	158
Lainz	125	Leobagger	202
Lamesfeld	102	St. Leopold in Wien	25
Landegg	164	St. Leopold in Wiener-	
Landschafts-Kapelle	24	Neustadt	150
Landstrasse	28	Leopoldau	189
Langeegg	117	Leopoldsdorf, Fil.	136
Langeneller	34	Leopoldsdorf, Pfarre B.	
Langenersdorf	218	u. M. B.	167
Langendorf, Fil.	223	Leopoldsdorf, Pfarre B.	
Langendorf, Pf.	137	u. W. B.	101
Langendorf, Kloster	139	Leuchtenau	221
Langentirchen	148	Leyping	145
Langing	148	Lichtenegg	120
Lasseo	198	Lichtenstein	136
Lavies	127	Lichtenthal	27
Laxenburg	138	Lichtenwörth	148
Lazarethkirche	34	Liefing	138

	Seite		Seite
Ließling	444	Voimersdorf	197
Limberg	210	Voipersbach	143
Lindabrunn	157	St. Lorenzen	142
Lindgruben	143	Voosdorf	213
Pinzberg	145	Vosenheim	144
Voidesthäl	143	Ludwigshof	109

M.

Mädchen-Pensionat f. f. Civil	26	Maßleinsdorf	30
Magdalenenhof	190	Mauer	138
Magersdorf	182	Mauerbach	125
Mailberg	172	Maustrent	222
Maissbierbaum	219	Mayerhofen	121
Maissau	207	Mayersdorf	149
Mallebarn (Ober-)	182	Mayrhof	157
Mallon	178	Meditaristen = Kongre-	71
Mallern	119	gation	125
Mannersdorf, Fil.	166	Meidling	145
Mannersdorf, Pf.	163	Meinberg	100
Manhartsbrunn	189	Merkenstein	219
Mannsbrunn	199	Merkersdorf	9
Mannswörth	110	Metropolitan-Domkapit.	18
Marchegg	198	Metropolitankirche	99
St. Margarethen unter den Weisgärbern	28	Meyerling	19
Margarethen am Moos	110.	St. Michael	172
Margarethen in Wien	28	Nichelfetten	188
Maria-Brunn	125	Minichsthal	146
Maria-Hilf	29.	Minoritenkloster	195
Maria-Rotunda	21	Miffingdorf	202
Maria-Schutz	142	Mistelbach	222.
Maria-Thal	182	Mittergrabern	207
Maria-Treu	26	Mitterhausen	199
Maria-Zell	158	Mitterhof	186
Marienfee	117	Mitterndorf	163
Markgraf-Neusiedl	167	Mitterreithbach	201
Markthof	199	Mitterring	145
Marrersdorf	142	Mitterstockstall	178
Martinsdorf	193	Mödling	138
St. Marx	34	Möllersdorf	103
Maßen	167	Mönichshofen	206
Maßendorf	158	Mönichkirchen	117
Maßneusiedl	199	Möllersdorf	181
		Mollmannsdorf	221
		Molltramm	142

	Seite		Seite
Moosbrunn	163	Müßlthal	161
Mühlbach	178	Münchendorf	192
Mühlleuten	198	Muggendorf	159
Mühlschütt	189	Muthmannsdorf	149

N.

Nabelburg	148	Dreifaltigkeit	149
Naglern	220	Neustadt, Spitzf.	149
Nappersdorf	172	Neuscheinhof	137
Natlsbach	143	Neustift, Fil. B. u. M. B.	178
Neuaigen	181	Neustift, Fil., B. u. W.	118
Neubau	189	Neustift, Pf.	126
Neudegg	176	Neuwaldegg	121
Neudorf B. u. M. B.	185	Neuweg	103
Neudorf B. u. W. W.	138	Neuwirthshaus	199
Neugebäu	109	Nexing	194
Neuhäufel	171	Niederabsdorf	223
Neuhaus	159	Niederfellabrunn	219
Neuhof	111.	Niederhollabrunn	219
Neukettenhof	169	Niederkreuzstetten	189
Neukloster	152	Niederleis	172
Neulerchenfeld	126	Niederrossbach	181
Neumühl	127	Niederschleinz	210
Neunhäufel	171	Niedersulz	193
Neunkirchen	143.	Niederweiden	197
Neuruppersdorf	186	Niemthal	157
Neusiedl, Fil., B. u. M. B.	214	St. Nikolaus in Trais-	103
Neusiedl, Fil., B. u. W. W.	108.	kirchen	173
	147. 148. 151.	Normal-Hauptschule bei	24
Neusiedl, Pf.	223	St. Anna	126
Neustadt, Benef.	150	Rußdorf	120
Neustadt, zur heiligen		Rußleithen	

O.

Oberabsdorf	181	Obergrub	179
Oberaspang	115	Oberhausen	199
Oberau	120	Oberhaugenthal	181
Oberdöbling	121	Oberhöflein	148
Oberdürnbach	207	Oberhollabrunn	181
Obereggendorf	147	Oberholz	175
Oberfellabrunn	207	Oberkreuzstetten	188
Obergänserndorf	219	Oberlaa	137
Obergrabern	207	Oberlangendorf	138

	Seite		Seite
Oberleis	173	Obersulz	193
Obermallebarn	182	Oberthemenau	214
Obermarkersdorf	201	Oberthern	182
Obermeidling	125	Ober-St. Veit	128
Obernalb	203	Oberwaltersdorf	102
Obernusch	217	Oberweiden	168
Oberolberndorf	182	Oberzögersdorf	180
Oberparfchenbrunn	183	Obriz	201
Oberpeisching	143	Ob	259
Oberperndorf	159	Oede	151
Oberpiefting	161	Oedenhof	145
Oberrevelsbach	208	Oedla	159
Oberrohrbach	21	Oefenbach	118
Oberreßbach	201	Offenbach	148
Oberreßbach	181	Ollersdorf	178
Oberschoderleeh	174	Olgersdorf	191
Obersberg	148	Ollersdorf	168
Obersdorf	190	Orih	199
Oberseebarn	176	Ottakrin	126
Oberseebenbrunn	167	Ottendorf	217
Obersteinabrunn	207	Ottenthal, Sil.	178
Oberstinkenbrunn	208	Ottenthal, Pf.	185
Oberstockstall	178	Oyenhhausen	102

P.

Paasdorf	223	Pernersdorf	202
Pachfurth	113	Pernitz	159
Palternndorf	223	Perzendorf	180
Parbasdorf	167	St. Peter am Neuwald	117
Parisdorf	205	St. Peter in Wien	20
Parfchenbrunn	183	Petronell	114
Pazenthal	173	Pettenbach	144
Paydorf	208	Pettendorf	180
Payerbach	143	Pettsteig	159
Payerbachgraben	143	Pfaffendorf	201
Pazmannsdorf	173	Pfaffstetten, Sil.	208
Pazman'sches Kollegium	241	Pfaffstetten, Pf.	102
Peisching	151	Pfalzau	127
Pellendorf, Sil.	136	Pfalzberg	127
Pellendorf, Pf.	194	Pfenningbach	145
Pensionat, k. k. Civil-		Pföfing	189
Mädchen =	26	Pirama	197
Penzing	126	Piaristen - Kollegien	55. 57
Perchtoldsdorf	139		58. 59
Perthof	136	Pischl	121

	Seite		Seite
Pischberg	127	Prein	144
Piesting	150	Preinsfeld	101
Pillersdorf	203	Prellenkirchen	114
Pillichsdorf	190	Preßbaum	127
Pirawarth	194	Priester = Defizienten-	
Pischelsdorf	163	Institut	246
Platt	202	Priggliß	144
Pöllau	157	Prinzendorf	223
Pögleinsdorf	127	Proßdorf	199
Polytechnisches Institut	32	Prottes	168
Polizeihauskapelle	24	Puchberg	144
Porrau	179	Pürstendorf	173
Pottenndorf	164	Pütten	144
Pottenhof	186	Pulkau	202
Pottenstein	159	Purkersdorf	127
Pottschach	144	Puzing	188
Poysbrunn	185	Pyhra	173
Poyzdorf	213	Pystorf	199
Praterstraße	33		

R.

Raah	117	Redemptoristinnen-Kon-	
Raasdorf	199	gregationskirche	35
Rabensburg	213	Regelsbrunn	114
Radlbrunn	178	Rehgras	157
Rägltz	142	Rehof	156
Ragelsdorf	202	Reichenau	143
Raggendorf	168	Reikersdorf	175
Raisfenmarkt	102	Reindorf	127
Raizenberg	148	Reinthal	213
Ramblach	143	Reipersdorf	202
Rammersdorf B.U.W.B.	224	Reisenberg	164
Rannersdorf B.U.W.B.	111	Reitersberg	118
Ranthal	178	Reith	142
Raschala	182	Rennweg	32
Rasing	202	Retting	149
Rauchengern	127	Reg	202. 204
Rauchenwarth	110	Reyersdorf	168
Rauchenstein	101	Reyhof	190
Ravelsbach (Unter=)	208	Reikersdorf	217
Redawinkl	127	Riedenhof	134
Redemptoristen-Kongreg.	67	Riedenthal	191
Redemptoristinnen-Kon-	89	Ringelsdorf	224
gregation		Ringendorf	217

	Seite		Seite
Ritzendorf	188	Roseldorf, Pf.	208
Rodaun	139	Rosenberg	125
Röhrenbrunn	170	Rosenbrunn	119
Röschitz	208	Rosenthal	148
Roggendorf	173	Rosau	30
Rohr, Fil.	100	Rothengrub	148
Rohr, Pf.	159	Rothensee	214
Rohrau	114	Rotherd	127
Rohrbach, Fil.	142.	Rückersdorf	217
Rohrbach, Pf.	182	Ruppersthal	178
Rohrburg	102	St. Ruprecht	23
Rohrendorf	202	Rugendorf	197
Roseldorf, Fil.	217		

S.

Sachsenhof	174	Schneebrunn	117
Salesianer-Kirche	35	Schober	145
Salesianer-Kloster	86	Schönabrunn	113
Sallenau	160	Schönau, Benef.	160
Sallober	142	Schönau, Fil.	199
Salmannsbrunn	126	Schönau, Pf.	120
Salmhof	199	Schönborn	180
St. Salvator	23	Schönbrunn	123
Sarasdorf	114	Schönfeld	198
Sattelbach	101	Schöngrabern	209
Saubersdorf	147	Schönkirchen	168
Saubichel	119	Schotten, Pf.	20
Sautern	145	Schotten, Stift	41
Schafhof	198	Schottenfeld	33
Schallersdorf	172	Schottwien	145
Scharndorf	114	Schranawand	164
Schagen	159	Schrannegebäude	24
Scheidlingkirchen	117	Schrattenbach	148
Schellenhof	135	Schrattenberg	213
Scheuchenstein	150	Schrattenthal	202
Schilttern	146	Schrick	194
Schlag	121	Schwadorf	110
Schlatten	119.	Schwarzau im Gebirge	160
Schleinbach	190	Schwarzau am Steinfeld	145
Schleinz	148	Schwarzenbach	120
Schleß	191	Schwarzenberg	120
Schloßhof	197	Schwarzengründen	145
Schmidau	180	Schwarze Laxe	187
Schneeberg	145	Schwarzensee	102
Schneebergdörf	144	Schwechat	111

	Seite		Seite
Schwechatbach	101	Stammersdorf	190
Schweinbarth	168	Stang	118. 119
Seebarn	217	Starhemberg'sche Frei-	
Sebenstein	146	hauskapelle	35
Seefeld	203	Steinabrückl	160
Seibersdorf	164	Steinabrunn	184. 217
Seibersdorf	180	Steinapiesing	159
Senning	219	Steinbach B. U. M. B.	171
Serviten-Kloster	66.	Steinbach B. U. W. W.	125
Seyring	188	Steinbof	157
Siehdichfür	167	Steinwandgraben	157
Siebenhaus	158	St. Stephan	18
Siebenhirten, Fil.	135	Stetten	220
Siebenhirten, Pfl.	186	Stettenhof	176
Siedling	142	Stibegg	121
Siegenfeld	101	Stillfried	169
Siegersdorf	162	Stirenstein	142
Sierndorf, Pfl.	194	Stixneusiedl	115
Sierndorf, Pf.	182	Stöckerau	220
Sierning	145	Stoixendorf	209
Sievering	128	Stollhof	149
Sigriftshof	101	Stopfenreuth	199
Simering	139	Straßhaus	34
Simonsfeld	220	Straising	189
Sirning	142	Straning	209
Sittendorf, Fil.	177	Stranzendorf	183
Sittendorf, Pf.	102	Stras	178
Sitzendorf, Fil.	173	Strasßhof	143. 168
Sitzendorf, Pf.	209	Straudorf	197
Sizendorf	209	Strebersdorf	190
Sizenhart	146	Streimbhof	173
Sollgraben	164	Streitdorf	219
Sommerein	182	Strelzshof	148
Sonnberg	145	Strengberg	145
Sonnleithen	103	Stripfing	169
Soos	195	Stronegg	174
Spannberg	100	Stronsdorf	174
Sparbach	125	Stübenofen	186
Speifing	220	Süppach	142
Spillern	188	Stutenhof	186
Spiz	214	Süßenbrunn	187
Staaß	189	Sulz	103
Stadlau	120	Sulzbach	156
Stadtweg	183	Suttenbrunn	182
Städteldorf	183		
Stärenwörth	183		

Z.

	Seite		Seite
Fallesbrunn	169	Töppling	142
Fallern	101	Ton	143
Faltendorf	103	Traiskirchen	103
Faubstumen-Institut	27	Trattenbach	118
Feesdorf	100	Traunfeld	190
Fernitz	142	Trautenberg	143
Ferrianaum	159	Trautmannsdorf	115
Ferriensfeld	61	Tressdorf	219
Fernberg	150	Tribuswinkl	103
Fernberg	118	Triebensee	181
Ferriastl	171	Trumau	104
Fern	144	Tullnerbach	127
Fernthal	175	Tuttendörfschen	218
Fiesnbach	144	Tuttendorf	218
Fiesenthal	181		

U.

Ufer	199	Unternuch	217
St. Ulrich, Fil.	222	Unteroberndorf	191
St. Ulrich, Pf.	25	Unterparischenbrunn	181
Ulrichskirchen	190	Unterveisching	143
Ungerbach	120	Unterperndorf	159
Ungerndorf	184	Unteravelsbach	208
Universitätskirche	23	Unterregbach	203
Unterabendorf	181	Unterrohrbach	219
Unteraspang	115	Unterschöberleeh	174
Unterdirnbach	210	Unterseebarne	176
Unterdöbling	121	Unterfiebenbrunn	169
Uttereggendorf	147	Unterfinkenbrunn	171
Untergänserndorf	169	Unterhochstall	178
Untergrub	180	Unterthyaning	143
Unterhausen	199	Unterthemenau	214
Unterhauzenthal	181	Unterthern	182
Unterhöflein	148	Unter-St. Veit	128
Unterlaa	137	Unterwaltersdorf	164
Unterkanzendorf	138	Unterzögerndorf	220
Untermallebarne	181	Urbach	118
Untermarkersdorf	203	Urschendorf	147
Untermeidling	125	Ursulinerkirche	23
Unterhalb	203	Ursulinerkloster	79
Unternberg	145	Ursulaa	175

W.

	Seite		Seite
St. Valentin	118	in Mauerbach	125
St. Veit an der Triesting	160	in der Währingergasse	34
St. Veit an der Wien	128	Wienndorf	180
Weitsau	157	Wierlehen	145
Welm B. U. M. B.	167	Wösendorf	139
Welm B. U. W. B.	163	Wöslau	100
Wersorgungshäuser		Wöstenhof	144
am Uferbach	34	Worderaigen	158
im langen Keller	34	Worderbrühl	135

W.

Waasen	176	Weinsteig	218
Währing	128	Weißhärber	28
Währingergasse	34	Weißnbach	159
Wagram B. U. M. B.	176. 197	Weißnbach	135. 142
Wagram B. U. W. B.	101	Welsche Hof	136
Waidendorf	169	Wendlingerhof	166
Waidmannsfeld	151	Wenzersdorf	195
Waidmühle	169	Werning	144
Waisenhaus	34	Wegelsdorf	215
Waizendorf	204	Weyerburg	170
Waldegg	151	Wieden, Pf.	27
Waldmühl	137	Wieden, Filialspital	27
Waltersdorf	175	Wiedendorf	175
Walpersbach	146	Wienerherberg	111
Waltersdorf	214. 221	Wienerndorf	103
Walterskirchen	214	Wiesenhof	111
Wampersdorf	165	Wieselsfeld	205
Wankheim	113	Wiesmath	120
Wartberg	210	Wildegg	103
Wartmannstetten	143	Wildendirnbach	186
Wassersprung	135	Wildungsmauer	114
Wazelsdorf	204	Wilfersdorf, Dorf	220
Weibnitz	143	Wilfersdorf, Markt	224
Weidling	128	Wilfleinsdorf	115
Weidlingau	125	Wilhelmsdorf	208. 113
Weigelsdorf	165	W. llendorf	148
Weikersdorf	169	Windpassing	209
Weikersdorf B. U. M. B.	151	Winkl	178
Weikersdorf B. U. W. B.	183	Winzberg	160
Weingart	118	Winzendorf	151
Weinhaus	128	Wischthal	180

	Seite		Seite
Wittau	199	Wolkersdorf	191
Wigelsdorf	199	Wollmannsberg	218
Wolkersdorf	160	Wopfing	161
Wörth	142	Würflach	151
Wögleinsdorf	188	Wärnig	220
Wolfpassing, Fil.	180	Wüßen	218
Wolfpassing, Pf.	195	Wullersdorf	210
Wolfsbrunn	183	Wultendorf	215
Wolfgraben	135	Wulzeshofen	174
Wolfsöhl	151	Wuzelsburg	169
Wolfsthal	115		

3.

Zaina	180	Zlabern	185
Zaussenberg	178	Zöbern	120
Zellenbach	160	Zoller'sche Hauptschule	33
Zellernsdorf	204	Zuckermanndhof	168
Zemling	179	Zwentendorf	195
Zierstorf	210	Zwerndorf	169
Zigaen	119	Zweiersdorf	149
Zillingdorf	151	Zwingendorf	204
Ziffersdorf	180	Zwölfaring	111
Zistersdorf	224		



Personal-Register.

A.

	Seite		Seite
Achernig	84	Angermayer	30
Ackermann	30. 67	Angiol	148
Adam	36	Anibas	22
Adameß	175	Ankerl	152
Adamowitsch	53	Anmegug	73
Adler Joseph	126	Antal	243
Adler Willibald	141	Anthofner	171
Adliger	120	Antonovicz	73
Adolph Johann	135	Apfelbeck	84
Adolph Meinrad	45	Arnold	141
Aichinger Magdalena	97	Aribauer	213
Aichinger Raimund	50	Artner	178
Aidingian	72	Aschermayer	95
Albert	130	Aschner	243
Albrecht Anna	88	Asker	73
Albrecht Faustina	30. 67	Asperger	24
Albrecht Marzif	141	Asfleithner	38
Alexander	86	Attems	88
Alko	99	Auderzky Albert	114
Altmann	138	Auderzky Robert	151. 153
Ament	57	Audritsch	88
Amnicht	164	Auer Coletta	95
Amon Franz	136	Auer Georg	156
Anders Joseph	230	Auer Johann	56
Anders Marzell	216	Aumann	137. 254
Andorfer Franz	29	Aufim	23
Andorfer Joseph	213	Avakovich	73
Andorfer Jovita	54	Avokelsan	73
Anger	169	Azaria	71
Angerer Bartholomäus	70	Azarian	72
Angerer Eduard	16		

	Seite	B.	Seite
Bachmann Ferdinand	66	Becker	51
Bachmann Franz	66	Beckr	234
Bachmayer	174	Bedmarek Karl	38
Bär	16	Behr	161
Ballef	209	Beiser	92
Bank	50	Beiffinger	37
Baranowski Michael	245	Beiß	57
Barbely	243	Belet	234
Barfuß	19	Belodi	73
Baritsch	34	Benbe	243
Barna	23	Beranek	206
Bartofsch	74	Berber	73
Bartl	184	Berbergian Mathias	72
Barwulzky	242	Berberjan Basilius	73
Batholy	204	Berchet	88
Baudis	36	Berger Agatha	89
Bauer Anton	150	Berger Anton	111. 174
Bauer Franz	35. 38	Berger Anton, Prov.	174
Bauer Johann Ann.	37	Berger Anton, Pf.	223
Bauer Johann, Pf.	163	Berger Augustina	91
Bauer Karl	170	Berger Ferdinand	230
Bauer Ladislaus	38	Berger Franz	128
Bauer Paul	203	Berger Innocentia	80
Bauer Rudolph	30. 67	Berger Johann, Benefiz.	34
Bauernfeld	151	Berger Johann, Koop.	99
Baumann Bernarda	86	Berger Karl	58
Baumann Friedr.	128. 132	Berger Wilhelm	202
Baumann Kaspar	15. 249	Bergler	242
	222	Berlich	243
Baumann Magd.	86	Berlik	78
Baumann Michael	43. 193	Berlin	99. 105
Baumgartner Franz		Bernold	92
Koop.	25	Berschbinder	180
Baumgartner Franz,		Bertgen	11. 12
Parist	59	Bertinsky	243
Baumgartner Friederika	94	Besauer	217. 254
Baumgartner Michael	230	Bidaux	234
Baumus	39	Biel Heinrich	155
Baweg	115	Bienert	207
Bayer	112	Bilimek	150. 153
Bayerle	15. 214. 248	Bilinski	246
Bayr	187	Birly	87

	Seite		Seite
Bischofsky Maurus	234	Braun Lorenz	70
Bittermann	195	Brauner	11. 12
Blaha Johann	126	Brauner, Pf.	185
Blaha Franz	234	Brawenz	154
Blafora	129. 189	Breiner	194
Blas	120	Breikob	216
Blasche	39	Breitschadel	52
Bleschmidt	37	Brem	19
Blöckinger	199. 250	Breunig	46
Blümel	110	Brodiczky	215
Blümelhuber	243	Brosch Franz	69
Bobies	46. 202	Brosch Ignaz	104. 254
Boczowski	11	Brosch Karl	137
Bodenberger	37	Bruckner Anton	16. 119
Bodtensteiner	88	Bruckner Abelina	96
Böck	147	Bruckner Franz	70
Böhm Franz	155	Bruckner Leopold	61
Böhm Karolina	92	Brückner Anton	16
Böhm Konrad	61. 62	Bruner Agnes	93
Böhm Vincenz	205	Bruner Gabriela	93
Bohrn Anton	37	Bruner Raphaela	93
Bohrn Ant. Defiz.	230	Brunner Franz	37
Bolgi	71	Brunner Gertraud	82
Bolka Andreas	56	Brunner Sebast.	30
Bollner Franz	22. 49	Brzezansky	224
Borcowski	23	Buchmayr	8
Borroth	99	Bubil	77
Bosogi	71	Büchler	160
Bott	91	Bügler	82
Bouvard Edmund	37	Bülbülgian	72
Bouvard Joseph	66	Bukosky	242
Bozinsky	216	Bukowsky	129
Bozuk	156	Bund	50
Brabek	205	Burger Prosper	131. 218
Bragato	227	Burger Rupert	46
Branzl	58	Burger Sebastian	41
Brauczek	212. 254	Bursak	75
Braun Alex.	106		
C.			
Castellani	240	Chobobides	75
Cerweny	156	Chrenko	78
Champion	234	Christ	11. 12
Cherubin	234	Christen	37
Chmel	228	Christian	246

	Seite		Seite
Christoph	131	Ezada	110
Chudoba	109	Ezafcha	177
Ciakigian	72	Ezaunschirm	54
Ciuntjan	73	Ezech Herrmann	138
Claudis	61	Ezepp	215
Columbus Franz	125	Ezperlunczakiewicz	245
Columbus Joseph	18.	Ezernic	160
Conrad	57	Ezernohorsky	77
Contriner	26.	Ezerny	75. 234
Cortella	110.	Ezervenyi	43
Csambal	77	Ezettler	244
Csenar	188	Ezimpel	24. 54
Csepefanyi	78	Ezörsur	142. 153
Csergö	243	Ezuda	56
Csulen	244		

D.

Dachauer Franz	32	Ditscheiner	214
Dachauer Stephan	20.	Dittrich Eduard	38
Dafner	27	Dittrich Karl	38
Dallinger	156	Diwalb Johann	175
David	230	Diwalb Klemens	20. 48
Darböck	82	Dobschick	214
Dechant	46	Dorzi	106
Debebal	71	Döpfel	251
Del Dono	234	Dörfler	38
Del Negro	228	Dörfler Anton	213
Denk	211	Dohl	91
Denner	23	Dolezafek	223
Derflinger	203	Doliner	79
Derderjan	72	Domisko	206
Deuter	57	Dommayr	138
Dewriß	73	Donigian	73
Dezente	252	Donin	19
Dichtl	220	Dopf	110
Diem	38	Dostal, Pfr.	183
Diemel	82	Dostal Berthold	64
Diener	67	Dremel	134
Dietl	136.	Drescher	27
Dietrich Anton	213	Dreyherrz	147
Dietrich Anton	230	Drixler	119
Dietrich Eduard	149	Drobny	78
Dimögi	73	Düffel	70
Dinghofer	39	Dunkel	90
Dinßl	32	Dupal	93

	Seite		Seite
Dworzak Adolph	229	Dworzak Matth.	15. 169
Dworzak Gregor	52	Dytsak	221
Dworzak Jakob	135	Dziewulsky	235
Dworzak Joseph	157. 254		

E.

Eberstaller	51	Enderle	42
Ebner	206	Engel	27
Ebnetzer	9.	Engelberger	95
Eckel	113	Englaner	157
Eckelhart	15. 16.	Englisch	80
Eder Andreas	37	Englohner	53
Eder Joseph	111	Erhart	56. 222. 225
Edleßberger	16	Erlicher	213
Edil	181	Ernest	123. 133
Eggenberger	235	Erneß	49
Eibel	76	Ernst	142
Eisenberger	54	Erriß Florian	107
Eisinger	195. 196	Esegian	73
Eisler	215	Eßl	148
Elsner	127	Eß	12 17
Eminger	123. 132	Eßel	223
Eminjan	72	Erner	196. 211
Emler	38		

F.

Fabo	42. 170	Ferretich	240
Fährmann	79	Festl	235
Fähringer	206	Festel	60. 244
Faisienmantl	186	Festler	116
Falkner	93	Fetz	95
Fallstich	230	Fenerböck	235
Farbmacher	69	Feulhuber	94
Fauft	90	Feyerfeil	55
Faug	88	Fiala	76
Feh	82	Fiall	43
Feifer	199	Fichna Ferdinand	37
Feigerle	17. 239	Fichna Karl	255
Feigl	48	Ficht	62
Feilmayer	118	Fichtacher	108
Feischel	184	Fichter	253
Feibberger	45. 202	Fichtl	167
Feller	52	Fidebauer	99. 107
Fellerer	21	Fiedler Anton	200

	Seite		Seite
Fiedler Joseph	99	Frank Edmund	108
Fiedler Karl, Cisterz.	105	Frank Johann	60
Fikowicz	245	Frank Severin	136. 140
Filip	195	Franck	13
Fink Gertraud	89	Freyberger	204
Fink Johann	163	Freyhammer	84
Fink Leonhard	252	Freystadler	14. 194
Fink Mechtildis	89	Freytag	181
Fink Salefia	80	Fried	19
Finsterböck	74	Friedrich	52
Firman	95	Friepes	212
Fischer Ferdinand	70	Frinka Adolph	76
Fischer Johann	235	Frinka Alexander	76
Fischer Johanna	80	Kripp	46
Fischer Maximilian	130	Frisnegg	89
Fisgga Georg	209	Fritsch Alexius	252
Fisgga Joseph	197	Fritsch Joseph	120
Fislinger	58	Fritz Theobald	129
Flach	150. 153	Fröschl	122. 133
Fleischer	215	Fröschner	52
Fleischmann Eman.	137. 139	Fuchs Rudolph	106
Fleischmann Leo	48	Fuchs Sophie	92
Fleuriet	100	Fügerl	125. 132
Föderl	36	Füller	27
Foit	230	Fürst	27
Forer	52	Fürstner	26. 55
Forster	85	Fuß	28. 247
Forster Valerius	77	Füßtöß	94
Frank Chrysolog	53		

G.

Gaal	159	Gasitsch	135. 140
Gächter	88	Gatscher	44
Gänsberger	20. 48	Gattereder And.	134
Gänsberger Matth.	124. 133	Gattereder Ferd.	135
Gärtner Philipp	23	Gaunersdorfer Perm.	252
Gärtner Wilhelm	235	Gausner	93
Gahleitner	54	Gautsch	224
Gamrith	39	Geisfinger	203
Gareis	77	Geißler Joseph	38
Gartler	197	Geißler Leopold	22. 50
Gartner Hieron.	140	Geißler Nepomucena	85
Gartner Simon	202	Gelinek	207
Gasner	69	Geltner	139
Gasß	127	Genstorfer	252

	Seite		Seite
Gerabek	85	Grammatica	23
Gerasim	247	Grager	213
Gerger	230	Grazl	119
Gerhard	78	Greger	101. 249
Gerlach	243	Greger Stephan	69
Gersted	87	Greß	231
Gerstenberger	29	Greiderer	121
Gesner	119	Greif	235
Geyer	15. 158	Greiner Bernhard	105
Gianganian	72	Greis	221
Gießwein Franz	112	Grnya	181
Gießwein Matthäus	186	Grössinger	116
Gilleis	93	Groger	90
Gilka	158	Grohmann	179
Gindl	102. 105	Groisberger	210
Ginzl	162. 257	Grosset	235
Gisser	125	Gross	29
Glanz	76	Gruber Engelmund	75
Glasz	52	Gruber Franz	27
Gnedt	160	Gruber Jakob	169
Göbl Ludovika	93	Gruber Paul	182
Göbl Wilhelmine	95	Gruber Wilhelm	107
Göbl	156	Grün	78. 316
Göll	81	Grünbel Gregor	106
Göls	95	Grünbeck	102. 108. 254. 316
Gönnner	208	Grünes	251
Gösmann	14. 150. 316	Grunmytmann	102. 254
Göttelmann	86	Grund	126. 130
Göy Edmund	41	Grundl	39
Göy Karl	205	Gruscha	190
Gogala	27	Gruß	47. 243. 244
Goham	81	Grzegorzek	240
Gold	124. 131	Gsching	184
Gollhammer	65	Gschöffl	179
Gonba	244	Gschwandner	47
Gottschauerk	92	Gschwandner	108
Grabowicz	245	Gsell	19
Grabowska	90	Gstir	37
Grabscheit	20. 44	Günter Wenzel	227
Graber	82	Güntner Anton	193
Graf Joseph	25	Güntner Sieghard	242
Graf Joseph, Pf.	207	Gulben	111
Graf Samuel	103	Guschl	156
Gram	83	Gusner	79
Gramer	176	Gusl	66
Grams	151	Gutbrunner	245
		Gwiazdon	

	Seite		Seite
Haas	43. 189	Hanke	137
Haberl	134	Hani	62
Hacker	158	Hanna	72
Härder	13. 168	Hanß	155
Häßler	136. 141	Hanumjan	72
Häusle	17. 18. 239	Hanya	245
Häusler	96	Happel	214
Hafmann	54	Harber	35
Hagenauer	235	Harreffer Anton	185
Hagef	74	Harreffer Jakob	212
Hager Alexia	96	Harrer	116
Hager Theresia	96	Hart	37
Hager Nikolaus	214	Hartl Karl	211
Hahn	115	Hartl Peter	133. 218
Haiden	50	Hartmann	103
Haidinger	159	Hartner	253
Haidler	75	Hafel	22
Haidvogel	315	Hafelböck	81
Hailand	219	Hafenpeuntner	94
Hainz Floriana	85	Haspinger	231
Hainz Klara	83	Hastlinger	95
Hainz Petronilla	85	Hastpöckh	30. 67
Hainzener	95	Hatfcher	68
Hajek Ildephons	47	Hattala	244
Hajek Gabriel	29. 49	Hauer Cölestin	42. 190
Halda	63	Hauer Franz	60
Hallaschka	227	Hauke	113
Halmenschläger	34	Hausner	185
Haltau	47	Hausteiner	95
Hammer Andreas	207	Hauswirth	46
Hammer Konstantin	222. 225	Hawrlid	70
Hammerler	81	Hayerk	27
Hammer Schmidt	132. 167	Hebauer	199
Hampel	73	Hebaus	118. 152
Hansa	92	Hecht	121
Hanaf	64	Heckel	151
Haramer	244	Heeger	164
Hanauska Hippolyt	124. 132	Heerd	83
Hanauska Leopold	134	Hegebüs	28
Hanschky	89	Hehelsberger	85
Handschuh	12. 36	Heilbrunner	102
Hanta	76	Heimerl	86

	Seite		Seite
Hein	38	Höpp	91
Heinisch	66	Hörde	224
Heinz Alois	176	Hofbauer Franz	147
Heinz Consalbus	67	Hofbauer Hieron.	45
Heißenberger Franz	55. 117	Hofbauer Ignaz	74
Hefel	81	Hofer Bruno	75
Helfersberfer	45	Hofer Floriana	80
Heller	43. 202	Hofer Gregor	74
Hellenstein	158. 161	Hoffer	74
Hellm	179	Hofherr	92
Hempel	57	Hofmann Aloisia	81
Hempel Johann	184	Hofmann Anton	13. 209
Hen	87	Hofmann Florian	48
Hendl	11. 249	Hofmann Franz, Koop.	173
Herberger Johann	111	Hofmann Franz, Etk.	182
Herberger Romidia	94	Hofmann Joseph	190
Herborn	22	Hofmann Petri	93
Herday	68	Hofmann Raphael	76
Hermann	70	Hofschneider	39
Herz Joseph	182. 316	Hoheneder	164. 254
Herzog	39	Holaus	94
Hesky	240	Hollek	150. 155
Heßer	86	Hollschek	37
Hierstand	223	Holodinsky	245
Hikel	148. 153	Holubek	163
Hilburger	20. 48	Holzappel	28
Hildebrand	79	Holzlar	39
Hiller Franz	18	Holzbauer	96
Hiller Georg	217	Holzer	105
Hiller Joseph	200	Holzgethan	146
Hiller Karl	39	Holzinger	13. 185
Hinterlehner	60	Homburg	86
Hirsch Johann	231	Homoky	63
Hirsch Marianna	80	Horaczek	215
Hirschmann	97	Horak	235
Hirschner	48	Horni	36
Hisarkian	73	Hornischer	196
Hitzinger	114	Horny Anton	245
Hlauzal	202. 249	Horwath Michael	236
Hlawatsch Aquilin	123. 132	Hofstasch	113
Hlawatsch Ferd.	152	Hoyer	198
Hobiger	23. 59. 244	Hoyß	181
Hobinger	37	Pradecky	139
Höfling	87	Pradill	64
Hözl Albert	134	Hrdyna	156
Höns	244	Hrebaczka	69

	Seite		Seite
Dreschich	74	Gulek	48
Dromatka	156	Gullesch	110
Drubesch	180	Hummel Franz	217. 254
Drubiczka	96	Hummel Franz, Pf.	220
Huber	126	Hummel Gregor	130
Hübner	60	Hunan	72
Hubinger	21	Durez	11
Hucsko	240	Hutmann Anton	37
Huger	29	Hutmann Ignaz	177
Hübl	19. 36	Hutmann Joseph	35
Hübner	166		

J.

Jafel	251	Jelinek	77
Jahn	74	Jenisch	63
Jakob	136	Jeruscheek	156
Jakutjan Pasqual	72	Jeschky	83
Jakutjan Brianes	72	Jestrzabel	32
Jambor	240	Jira	39
Janeczek	78	Jlchmann	117
Janiczek Johann	167	Jlle	210
Janka	219	Jlnicki	245
Janku	86	Jnshlag	252
Janoweg	39	Joachim	20
Jansa	188	Job	137
Jaquemet	35	Johandel	32
Jarry	231	John Franz	120
Jaschek	62	Jrmann	79
Jasnitcki	246	Jüstel	226
Jawurek	94	Jurkowski	240
Jbehey	171	Jurziczka	236
Jby	39	Jwanitschig	177. 249
Jcard	231		

K.

Kaas	51	Kainz Ignaz	13. 180
Kabeika	150. 153	Kainz Joseph	14. 166
Kärle	227	Kaiser Joseph, Koop.	209
Kafaf	74	Kaiser Joseph, Kanzel.	16
Kafadagnian	73	Kalmus	229
Kafka	184	Kals	42
Kapofer	93	Kaltenböck	85
Kain	215	Kaminola	84
Kainz David	231	Kammerlocher	13. 149

	Seite		Seite
Kamper	193	Kibberger	183
Kant	53	Kläbr	188
Kangler	139	Klastenberger	145
Kapp	82	Klafutar	240
Kapy	242	Klama	178
Karajan Eduard	71	Klagl	21
Kardosch	236	Klausa	96
Karkosch	53	Klazar	30
Karl	164	Kleebinder	139
Karmasin Sennen	75	Klein Uleria	81
Karner	226	Klein Anton	10. 12. 247
Kasimir	36	Klein Augustine	93
Kaspar	108	Klement	83
Kastlunger	30. 65	Klerikus	181
Kastner Andreas	12. 20	Klehl	109
Kastner Georg	113	Klima	78
Katirgi	73	Klingsbögel	173
Katirgian Joseph	72	Klippel	179
Katona	242	Klumecky	140
Kaufmann	222. 225	Kment	114
Katky	64	Knapp	82
Kawats	242	Knell	207
Kayerle	34	Knittel	107
Kehl	90	Knöpfer	43
Keindl	93	Koblansky	245
Keipert	145	Koblizek	13. 173
Kellerer	29. 49	Koch Brigitta	92
Kepler	236	Koch Theodor	101. 108
Kerb	92	Koczanyi	63
Kern Adam	175	Kock Bonaventura	81
Kern Maria	80	Kock Cäcilie	90
Khu	147	Köhler Georg	117
Kienast	179	Köhler Mauriz	143. 146
Kiener	122	Kölller	15. 215. 249
Kienhöfner	27	König Franz	40
Kiesner	231	Königsbauer	124
Kilian	83	Köppel	174
Kimberger	42. 186	Körbler	81
Kintner Antonia	84	Köszegeh	244
Kiraly	244	Kohler Ufra	96
Kirchmayer Dominik	51	Kohler Mathias	196
Kirchmayer Gustav	38	Kohlgruber	10. 12
Kirchbaum	182	Kotak	243
Kis v. Paul	228	Kolb	180
Kisser Joseph	228	Koll	253
Kisely	243	Koller Ludwig	50. 255

	Seite	Seite
Koller Rudolph	40	Krauscher 114
Koller Thomas	37	Krausenberger 82
Kollitscher	134	Krauß 35
Komarek	63	Kreißl 37
Komaromy	104	Krebs 127
Komenda	124. 133	Kreppel 51
Komjaticzky	23	Kresta 62
Konall	211	Krieg 157
Konstanz	240	Krieger 134
Konz Johann	158	Kriesche 138
Konz Karl	109. 248	Krippel 194. 250
Konz Mathias	32	Kristian 106
Kopaczka	138	Kritsch 57
Kopecky	183	Kröner 47
Kopecky	171	Kroiß Andr. 155
Kopp	43. 204	Krol 78
Kopper	32	Krottenthaler 26. 56
Korabb	166	Kroy 30. 315
Kornauth	77	Krug 100. 105
Kornhofer	134	Krückel 40
Kornicki	240	Krügler 244
Koroschek	236	Krügner 125. 254
Korschinek	144. 249	Krumpp 189
Korfeiwicz	246	Kubany 68
Kosleutscher	22. 50	Kubisch 243
Kosmaczek	68	Kuderna 178
Kottel	106	Kuhn 316
Koharek	37	Künstler 137
Koweg	157	Küßner 180
Kozansek	222. 225	Küßling 84
Kozel	56	Küsnitz 105
Kozelka	228	Kulas 240
Kozma	244	Kulhanek 135. 248
Krachl	161	Kullig 245
Kragl	192. 249	Kumanz 252
Kragl	216	Kunst 92
Kral	144	Kunzt 241
Krapf	16. 183	Kuntner 56
Krasicki	246	Kurz 78
Kratochwila Konr.	131. 209	Kuso 31
Kraupa	31	Kusofitsch 113
Kraus	33. 41	Kwasniza 78
Kraus Georg	180	Kwieta 134

	Seite	Seite
Laabmayr	117	Leonhard 5
Lachpfer	83	Leopold 38
Lachmann	20. 48. 222	Leopold, Koop. 223
Lachner	53	Leschbor 75
Ladner	84	Letzner 210
Ladomenski	246	Leuter 166
Lago	91	Levandersky 104. 107
Laitner	180	Levinsky 120
Lamatsch	202. 205	Lewisch 155
Lamm	163. 254	Lhotta 54
Landkammer	92	Lidmansky 176
Landsteiner	15. 103	Liebel 217. 249
Lang	47	Liebischer 22
Langasch	158	Liermberger Christoph 231
Langbauer	84	Liermberger Jos. 16. 176
Langenmantel	46. 254	Limpit 191. 195
Langer Joseph	231	Lindermann 40
Langer Joseph	212	Lindner 27
Langer Karl	28	Lindner Robert 108
Langzeit	107	Linzbauer 214
Langner	96	Litschauer 206
Lapisch	218	Löffler Alois 207
Lapmann	61	Löffler Anton 203. 249
Laube	32	Löffler Ignaz 148
Lauer	127	Lösch 81
Laufner	32	Löschner 220
Lausch	33	Löschl Angela 80
Leberl	191	Löschl Philippine 80
Le Bret	169	Löwenthal 192
Lechenmayer	159	Loho 61
Lechner Johann	144	Lohr 185
Lechner Josepha	93	Loibl 198
Lechner Torquatus	77	Lokatelli 208
Lebegy	164	Lollof 236
Leeb	50. 255	Lorenz 52
Lehner Aloisia	89	Lorenz 107. 193 316
Lehner Anton	127	Loriz 33. 44
Lehner Roman	66	Lotter 39
Lehrenbacher	82	Lubisch 74
Leidenfrost	197	Ludwig 172
Leithner	22	Luemmer 95
Leitmeßer	79	Lugisch 19. 47
Leitz	208	Lüstl 127
Leitner	76	Lutesch 65

	Seite		Seite
Lunz	140	ruttinger	42
Lusmann	252	Ryakovich	242
Lutner	126		
M.			
			Seite
Machalek Martialis	75	Matbin	64
Machalek Michael	78	Matuska	78
Macher Aloisia	87	Matusskay	75
Macher Georg	148	Matz Alexander	190
Macho	37	Matz Maximilian	26. 45
Mader	109	Matzef	51
Maderner	38	Matzenauer	59
Madle	39	Mauer	85
Magerl	56	Mausbarth	242
Mahler	220. 249	Maur	182
Majn	15. 162	May	172
Mahnen	214. 254	Mayer Agnes	84
Majer Helena	94	Mayer Albin	177
Mair Konstantina	94	Mayer Alexander	14. 224
Mairits	242	Mayer Anton	33
Maisch	76	Mayer Apollonia	85
Mair	122. 130. 316	Mayer Bernard	31. 65
Mafarius	106. 154	Mayer Cornelius	155
Malischer	185	Mayer Dominik	21
Maller	80	Mayer Franz	236
Mallina	128	Mayer Honorat	168
Maloisay	242	Mayer Johann	32
Mamie	236	Mayer Stanislaus	83
Mandelburger	93	Mayerhofer Jakob	189
Mandl	130. 218	Mayerhofer Johann	145
Marek	122	Mayerhofer Philipp	13 31. 247
Marbold	89		
Mark	26. 56	Mayerhofer Wilh.	154. 255
Marker	215	Maynoslo	23
Markus	199	Mayr Johann	170
Marno	108. 255	Mechitar	73
Marofy	236	Mechtler	185
Marquard	96	Mehr	221
Martens	84	Meidl	87
Martini	80	Meiner	91
Martinek	76	Meißner	160
Martiniß	52	Meirner Martin	117
Marzik	70	Meirner Mathias	117
Matshel	186	Meller	44. 190
Matauschek	77		

	Seite		Seite
Meluch	231	Monschein	203
Merkelbach	90	Morka	237
Merkl	82	Morlin	140
Merkle	87	Moro	68
Merluzzi	209	Mort	65
Merode	28	Moser	67
Meschutar	227	Mosmeyer	46
Mesner	244	Mozolanyi	243
Messinger	85	Mrakotsky	190
Messitsch	244	Mrazek	92
Megner	32	Mraz	128
Meyer Ladislaus	242	Much	99
Mezensky	221	Mugna	25
Michalek Ansbert	62	Muhr	114
Michalek Leopold	68	Mück	188
Michel Monika	82	Mückschütz	135
Michel Ottilia	80	Mühl	91
Miebes	64	Mühlberger	175
Mielnik	246	Mühlhaupt	52
Mibes Chantal	86	Mühlhauser	252
Mibes Franziska	87	Müll	84
Mikiniß	215	Müller Alois	61
Mikolasek	135	Müller Angelus	141
Milbe, Fürst Erzbischof	7. 246	Müller Anna	83
		Müller Clemens	108
Miller	231	Müller Ernest	38
Milner	195	Müller Franz	52. 253
Milota	40	Müller Heinrich	75
Minazovich	140	Müller Ludwig	205
Minor	94	Müller Margaritha	95
Mirafow	74	Müller Martin	231
Mislin	237	Müller Patricius	197
Misson	57	Müller Valentin	240
Mitterbauer	19	Müller Wenzel	156
Mittler	126	Mündl	191. 315
Mock	130. 223	Münich Ambros	29. 49
Möcker	243	Münich Philipp	15. 109
Möser	237	Münzger	25. 41
Mötschelmayer	70	Müttrich	70
Mohr	40	Mur	244
Motry, Schottenpr.	43	Mustiel	37
Motry, Wpr.	137	Mugenbauer	231

		N.		Seite
Naderer		91	Neuwirth Martin	167
Nafß		215	Neuwirth Michael	138
Nagel		66	Niewolka	119. 254
Nagele		79	Nickl	136
Nagenzaun		121	Niemeg	140
Nagl		59	Nieslein	168
Nahlowfsky		240	Niester	67
Nappert		94	Niglas	26. 56
Nargilegi		72	Niglasch	171
Nawratil Adalbert		252	Niklas	89
Nawratil Michaela		90	Niffe	119
Nehwile	143.	146	Nilz	63
Nechham		83	Nippel	139
Neder		160	Nocker	209
Nedowil		100	Nödl	122
Nedofchinsky		196	Noel Pirmina	95
Nedwied		231	Nöflberger	191
Negedy		63	Noth	52
Negrelli		237	Nowak Amalia	83
Negro		228	Nowak Anton	159. 243
Neidlinger		207	Nowak Augustin	232
Neiffel		101	Nowak Joseph	208
Nekanowis		76	Nowak Joseph, Koop.	211
Nemecek		237	Nowak Mathias	232
Nemecejek	22.	50	Nowotny	101
Nemetz		75	Nowotny Johann	240
Neugebauer, Koop.		192	Nürnbergger Joseph	37
Neugebauer, Dech.	14.	177	Nürnbergger Michaela	83
Neumann		93	Nurigian Comidas	73
Neunteufel		39	Nurigian Jeremias	73
Neurauter	16.	220	Nusser	154
Neuwirth August		252	Ruß	193

D.

Oberenzler		172	Oltwanyi	242	
Oberhuber		96	Orray	50	
Obermayer		60	Orfini	237	
Obermüller		182	Ofermann	87	
Obermüller Philipp			Oswald	51	
	222.	225.	255	Oßberger	118
Obfircher		121	Ott Antonia	87	
Oesterreicher	14.	124.	130	Ott Peter	39
Oertl		51	Ottep Peter	166	
Otfasch		132	Oweßny	78	

		P.		Seite
Paar		89	Petanyek	66
Pabuggian		73	Peter	47
Paganica Henrica		87	Petermann	84
Paganika Maria		83	Petrak	68
Pahr		141	Petrovits	243
Painz Benzel		53	Petrowitsch	51
Paleß		179	Pettenegg	14. 208
Palko	110.	112	Petter	242
Palm		40	Petz	145
Palugyay		243	Peyrl	252
Panthy		240	Pfaff	88
Pantofsek		242	Pfeiffer Anton	48
Pany		177	Pfeiffer Joseph	35
Papdan		245	Pfisinger	170
Pappauer		169	Pflanzl	115
Parast		156	Pfleger Ignatia	79
Parisch		35	Ploß	88
Parisdorfer		163	Philipp Seliodor	62
Pascher		315	Philipp Joseph	212
Paslawski		246	Pichler	181
Paslawsky		22	Pichlmann	77
Passerat		67	Pichlstein	91
Passy		68	Pieftwoy	55
Pasztory		74	Pilat Aloisia	87
Patera		171	Pilat Franziska	88
Patial		54	Piller	10. 12
Patscher		87	Pillmayer	143
Pagelt		149	Pils	113
Pauer		237	Pinteritsch	148
Pauf		31	Piqueré	25
Paufert		96	Piringer	192
Pauli Anton		37	Pirkl	141
Pauli Herrmann		142	Pistor	29. 49
Paulinyi		237	Pittl	113
Paulitsch		237	Pittauer	118
Pavlik	203.	254	Plachetta	212
Pech		178	Plamper	29. 49
Peikert		232	Plappert	59
Pensch		144	Plascha	80
Peppert		26	Plattner	162
Perini		117	Plazer	125. 133
Perseke		84	Pioner	208
Perzinka		219	Pludek	21. 49
Pesenböck		198	Poccorni	87

	Seite		Seite
Pochsrueder	100	Prelausch	88
Podbersty	216	Prentner	120
Podlaho	60. 244	Preysinger	216
Podolnik	164	Prbibizer	59
Podverschen	127	Priemann	130
Pöck	17. 247	Prigl	194
Pöckh	159	Prilissauer	137. 140
Pöckl	69	Primaschütz	232
Pölderl	47	Primitz	228
Pöß	39	Prisl	190
Pohl	64. 176	Prix	185
Polak Gerad	250. 258	Prniczka	84
Polak Prokop	194	Prochaska	105. 173
Polansty	240	Prock	106
Poliska	115	Pröll Hugo	169
Pollischansky	172	Pröll Leander	172
Polliger	9. 12. 247	Prokop Joseph	171
Polly	237	Prunner	31
Polster Amand	203	Prutet	237
Polt	89	Przibonsky	251
Pombufgi	73	Puchhammer	127
Popp	81	Püringer	149. 153
Popelka	46. 192	Püriner	211
Poppenberger	206	Pumne	245
Posauner	87	Purkharthofer	9
Polkanyi	243	Pusch	17. 18
Prak	251	Pusz Anton	136
Pradl	76	Pusz Ernestina	87
Prantner	89	Pusz Joseph	56
Praxmarer	143. 146	Puzer	94

D.

Querner	224	Questl	214
---------	-----	--------	-----

R.

Raab Thomas	232	Raninger	89
Radici	84	Rappel	78
Rague	24	Rase	40
Raidl	176	Rathausky	201
Rainer	155	Ragke	221
Raininger	91	Rau	156
Rakuschan	46	Rauch	242
Ramer	94	Rauf	78 317
Ramesch	39	Rauscher Johann	232
Rambart	219	Rauscher Joseph	24

	Seite		Seite
Rautenkranz	133. 218	Riehl	47
Raymann	215	Riemel Aloisia	88
Rayth	76	Riemel Vincenzia	93
Rebele	232	Rimely	243
Rebhann	187	Ripitsch	34
Reger	96	Ripka	111
Reiber	124. 131. 253	Rippstein	232
Reichel Jacunda	96	Rischanef	54
Reichel Wenzel	12. 227. 247	Ritter Ignaz	19
		Ritterspurg	83
Reichenstorfer	88	Röckl	94
Reif	40	Rödl	39
Reil	42. 204	Röbrich	245
Reimund	167	Röbrig Benedikt	205
Reinberger	14. 113	Röll	150. 248
Reindl	107	Rössner Ambros	126. 132
Reinegger	200	Rössner Anton	133
Reinhardt	111	Rössl	161
Reinkopf	150	Rößler	55. 232
Reiß Cupertin	75	Rosler	40
Reiß Marzellin	125. 130	Rohn Franz	42
Reißleithner	28	Rohn Joseph	100
Reitharek	216	Rohrbacher	85
Reithmayer Georg	198	Rohrwasser	232
Reithmayer Raimund	193	Rois	33. 44
Renninger	47	Rolletschek	229
Resch	232	Rosam	37
Resl	46	Rosenau	143
Reßl	115	Rosenstingel	116
Reßel	156	Rosenthal	58
Reßl	112	Rosulet	60
Reymann	63	Rosmann	124
Richter Benedikt	228	Roß	39
Richter Benedikta	95	Rothmayer	225
Richter Christoph	62	Rothmüller	81
Richter Florian	63	Rubenbauer	156
Richter Franz	237	Rudiz	94
Richter Georg	27	Rudolph	71
Richter Joseph	121	Ruef	169
Richter Thomas	54	Rückendorfer	81
Ricker	47	Rücker	82
Rieder	126	Rüd	232
Niederger	38	Rumpler	25. 44
Niedl	205	Rupp	210
Niedlbauch	154	Ruß Bernhard	15. 184
Nieger	232	Ruß Sebastian	232

	Seite		Seite
Ruthner	191.	Rybarski	240
Ruttenstoc Jakob	252	Rybischka	162
Ruttenstoc Rosa	90	Ryll	201
Ruttill	46		
S.			
Sailer Martin	26.	Schifferwein Joseph	74
Salfinger	241	Schilmann	78
Salzbacher	10.	Schindlauer	28
Salzmann	241	Schindler Anton	199
Sammer	66	Schindler Anton	232
Samoschan	244	Schindler Ludwig	107
Sarikion	73	Schinhan Johann	216
Satzger	90	Schinhan Joseph	189
Sauerzapf	142.	Schinhan Romuald	46
Sauheitl	39	Schinnagl	44
Saxinger	123.	Schinzl	86
Sbüll	244	Schizet	78
Scala	121	Schleifing	149. 153
Schacherl	50.	Schlosser	132. 217
Schäber	252	Schlucker	96
Schaffböck	85	Schmettau	86
Schäffer Dominik	105	Schmid Filomena	81
Schäffer Cupertin	31.	Schmid Franz, Katechet	24
Schallerl	163	Schmid Karl	127
Schamberger	191	Schmid Katharina	79
Scharf Franz	149	Schmid Paula	94
Schauberger	228	Schmidmayer	21
Schaumann	39	Schmidt Alberik	104
Schauta	120	Schmidt Dominikus	77
Scheibappel	43.	Schmidl Eduard	216
Scheibenreif	211.	Schmidl Franz	197
Scheibl	184.	Schmidl Hieron.	222. 225
Scheiner	228	Schmidl Jfidor	25. 44
Schell	67	Schmidtbauer	102. 106
Scherlich	42.	Schmidtler	31. 65
Scherner	27	Schmitt	120
Schiebl	115	Schnuz	85
Schiebermayer	17. 18	Schnattlinger	65
Schiegl	26.	Schnauder	95
Schiefl	28	Schneider Armella	91
Schiffler	194.	Schneider Firmin	122. 133
Schifter	162	Schneider Joseph, Aus-	
Schillersbichler	95	hilfspriester	218
Schillerwein Franz	112		

	Seite		Seite
Schneider Joseph, Chor-		Schwarz Jof.,	223
meister	15. 18	Schwarz Joseph, Pf.	182
Schneider Laurenz	13. 144	Schwarz Peregrin	75
Schnizer	198	Schwarz Sanktes	140
Schöfl	69	Schwarz Simon	115
Schön Paul	176	Schwarzberger	175
Schönack	70	Schwarzer	199
Schönbauer	90	Schwarzinger	82
Schöni	105	Schwarzkopf	139
Scholtes	51	Schwedler	20. 45
Schottel	85	Schwegler	57
Schramek	77	Schwelle	173
Schreck	131	Schweg	229
Schreyber	131	Schwindl	152
Schrittwieser	178	Schwöb	59
Schröder	85	Sebak	132
Schroypp	151	Sedlaczek Ernest	131
Schrotth	69. 316	Sedlaczek Serapion	75
Schuchter	244	Sedlaczek Wilhelm	129
Schubert	47. 186	Sedlak	111
Schub	69	Seelböck	94
Schuhmacher	88	Segerer	13. 22. 247
Schüfür Ignaz	71	Seher Joseph	39
Schüller Christian	38	Seher Michael	39
Schüller Johann	20	Seidel	56
Schütz	33. 45	Seidl Anton	197
Schuller Juditha	96	Seidl Sigismund	238
Schuller	55	Seidl	75
Schultes	41	Seiffert	172
Schultheß	40	Seitelhofer	134
Schulz Franz	170	Seitko	77
Schulz Franz	238	Seiß Edmund	141
Schulz Johann	165	Seiß Leonhard	55
Schulz Matthäus	233	Selos	20. 41
Schuppaf	168	Semerzka	245
Schuster Laurenz	217	Semen	241
Schuster Ignaz	174	Sengschmitt	43
Schuster Jakobine	95	Senmitkloschy	168
Schwandner	32	Seßer	39
Schwarz Anton	149	Sevegnani	107
Schwarz Christoph	128. 131	Seydl	58
Schwarz Damian	100	Seymann	70
Schwarz Jakob	49	Sibiljan	73
Schwarz Ignaz	128	Sichrowsky	213
Schwarz Joseph, Kat.	24	Sieber	210

	Seite		Seite
Siegl Christin	62	Sprung Bernh.	253
Siegl Ludwig	47	Spunar	53
Silbert	123	Staar	93
Siller	14. 210	Stadion	88
Simala	105	Stadler Jakob	137
Simmer	95	Stadler Michael	125
Simon	201	Stager	80
Sinigoi	238	Stagl	45
Skanka	65	Stainig	102
Starka Anton	138	Stalmayer	203
Starka	20. 48	Stanislaw	205
Sterle	33	Stanka	31
Stibinsky	154	Stanzl Florian	27
Stkanek	200	Stanzl Johann	103
Stopek	38	Stark Johann	229
Slaby	63	Stark Martin	68
Slaby Rifolina	96	Starkbaum	153
Sladowitz	242	Stattler	233
Slate	121	Stebleck	245
Smetana	69	Steger	242
Socher	126. 132	Stehlin	70
Sochor	19	Steiger	153
Sochl	83	Steinböck	168
Söllner	201	Steindl	141
Soglio	90	Steiner Ehrenbert	195
Sollner	238	Steiner Jakob	43
Solkacz	245	Steiner Johann	38
Sopuch	178	Steiner Matthäus	199
Sovitsch	66	Steiner Michael	101. 104
Spahn	173	Steiner Norbert	122. 129
Spannbauer	138	Steinhauer	86
Spanik	242	Steinheimer	42
Spaun	21	Steinhofner	86
Specker	238	Steis	100
Speer	155	Stellwag	201
Speiser	53	Stelzig	77
Sper	95	Stephanides	117
Spiegel	56	Sterlitze	15. 42. 204
Spindler	233	Stern	46. 204
Spinian	71	Steurer	91
Spighüttl	186	Stiepan	241
Spitzmüller	96	Stift	91
Spizel	12. 112	Stifter Leander	122. 129
Springer	47	Stipach	67
Sprung Anton	99. 253	Stipal	14

	Seite		Seite
Stoßmayer Anton	101	Sturfa Willibald	76
Stoßmayer Franz	147	Süß	110
Stoßkreiter	255	Sulzbacher	57
Stöger Eduard	66	Swoboda Johann	31
Stöger Georg	212	Swoboda Joseph	37
Stöger Leopold	16	Synacef	155
Stöger Berena	96	Syrakowsky	78
Stöhr	94	Szabo	157. 161
Stowasser	38	Szaidhofer	254
Strack	103	Szajbely	241
Stradiot	103. 129	Szalai	243
Straka	32	Szamocki	245
Straub	150. 152	Szamota	246
Strauß	253	Szczecany	243
Streiß	40	Szele	242
Stribersky	138	Szep	53
Strupi	93	Szmirnigki	143. 146
Strußmann	194	Szoboszlaj	134
Stübeck	80	Sztaraly	141
Stupfel	79	Szumrak	243
Sturfa Franz	146		

T.

Tacher	146	Tbewanger Agnes	91
Tachetz	74	Tbewanger Hilomena	90
Tach	91	Tbeyerer	190
Tagerwerker	195	Tboma Alphons	64. 224
Talkofsky	13. 116	Tboma Karl	57
Tamaskovits	141	Tbym	135
Tampel	42. 202	Tiber	201
Tanzer Ottilia	85	Tiez	158
Tanzer Rosalia	85	Tiller	30. 315
Taschner	52	Tillich	82
Tauschek	158	Tillinger	205
Teichmann	82	Tlaskal	222
Teindl	64	Tobisch	125
Teuschert	43. 170	Tomeßky	152
Terflau	33	Tomischek	218
Terzag	71	Torre	44
Thaller Edelestin	65	Tosun Isaat	73
Thaller Florian	132	Totter	50
Thanner	81	Traxler	157. 161
Thavonat	24	Trebizky	200
Thenerkauf	55	Treiber	14. 136

	Seite		Seite
Trenkler Alois	110.	Tschaligian	71
Trenkwalder	92	Tschutschko	66
Tresler	89	Tuma Andreas	251
Troscher	229	Tuma Gottfried	65
Trnka	14.	Türk	177. 254
Troll Claudia	95	Turner	154
Troll Vincenzia	84	Turtsanyi	243
Tropfer	53	Zwerdinsky Michael	219
Troyer	11	Zwerdinsky Wenzel	187
Trummler	118	Zype	245
Trutschmann	155		

II.

Ublarz	233	Unzner	26. 44
Ullerich	106	Urban Pilar.	15. 171
Ulram	53	Urban Thadäus	140
Umdasch	108	Urbanczik	69
Umlauf	208.	Urschitz	238
Untersteiner	233		

III.

Vanesa	245	Vescevi	238
Vaskowicz	246	Völser	38
Veith Emanuel	19	Vogler Alipius	76
Veith Karl	188	Vogler Amasius	77
Vennes	102.	Voitl	80
Verderber	178	Volkmann	205

IV.

Wachtelhofer	45	Wallner	89
Wagenhuber	108	Walprecht	210
Wagen Sommerer	174	Walter Alex.	29. 49
Wagl	41	Walter Franz	119
Wagner Anton	233	Walter Moritz	32
Wagner Franz	59	Walter Viktoria	95
Wagner Karl	53	Walzl	194
Wagner Peter	233	Wandrasch	160
Wagner Pius	42. 187	Wandratsch	201
Wagner Theodor	45. 170	Waniek	157
Waisfer	28. 29	Wannemacher	188
Walch Joseph	60. 244	Wappler	37
Walch Colomann	238	Warenitsch	69
Walb	26	Wartanovich	73
Waldbart	79	Wartner Gertrud	90
Waldinger	82	Wartner Mechtildis	90
Walenta	164	Wastinger	188

	Seite		Seite
Wasserhauser	130	Werle Bonaventura	86
Waget	38	Werner Clotildis	94
Wagl	209	Werner Anton	163
Wagulich	155	Werner Karl	241
Wawrauschek	70	Wesfelack	165
Wawrowschek	91	Wessely	178. 257
Ways	28	Wegelsteiner	133
Weber Anton	220	Wewerka	196
Weber Friedrich	177	Wewerka Nepomucena	78
Weber Johann	13. 129	Weyda Franz	166
Weber Vincenz	172	Weyda Johann	160
Wegh	87	Widenhofer	14. 198
Weghuber Johann	233	Widenmann	14. 110
Weghuber Moritz	75	Widmann	92
Weichert	198. 254	Widmayer	134
Weidlich	68. 126	Widmer	17. 18. 239
Weidner	140	Widtmann	187
Weigl Adolph	201	Wiegand	159
Weigl Ignaz	131. 187	Wieser	40
Weigl Michael	131	Wiesinger Anton	15. 25
Weiler	108	Wiesinger Franziska	96
Weilinger	224	Wiesner Johann	208
Weiner	88	Wiesner Matthäus	238
Weinhofner	105	Wiesner Valent.	15. 219.
Weinkopf	123		248
Weinzierl	253	Willert	211
Weipl Karl	188	Willim Joseph	21
Weipl Klemens	191. 196	Willim Vincenz	112
Weis Antonia	94	Willvonfeder	241
Weis Johann	106	Wilzbach	84
Weiß Cyrillus	241	Wimmer Gotthard	140
Weiß Krispin	52	Wimmer Ignaz	30
Weixelbaum	162	Wimmer Gertrud	85
Welleba	46	Wind	69
Welschenau	79	Windbüschler	14
Welfersheimb Viktoria	90	Wind	59
Wetzwich	40	Winkelhofer	38
Wenderinzky Alex.	25. 44	Winkler Bernard	64
Wenedikter	71	Winkler Ignaz	70
Wenedikter Maria	94	Winkler Joseph	21
Wenk	200	Winkler Leopold	34
Wenzel Ambros	50	Winter Anton	193
Wenzel Ignaz	23	Winter Ernest	193. 154. 255
Wenzel Joseph	151	Winter Johann	233
Werle Alexia	85	Wisgrill	202

	Seite		Seite
Wifner	220	Wolf Otto	131
Witek	74	Wolf Severin	62
Witkowsky	19	Wolgaft	80
Witopill	70	Woratschka	93
Witzenberger	88	Woschnaf	241
Wiczek	62	Woytschowskfi	245
Wödl	90	Wrabeß	69
Wörther	140	Wrana	61
Wöfner	34	Wuchta	45
Wohland	242	Wirih Cölestin	197
Wois	255	Wunderer	183
Wolf Adalbert	108	Wunsch Josepha	89
Wolf Calixtus	215	Wurda	96
Wolf Georg	233	Wurz	123

3.

Zabizar	122.	133	Ziebel Franz	219
Zabuschid		155	Ziebel Friedrich	217
Zach		43	Ziegler Gregor	8
Zacharan		81	Ziegler Mathias	19
Zagzig		73	Ziegler Vincenz	16
Zahl		80	Ziffa	137
Zaigiß		92	Zillich	200
Zalka		242	Zillinger	218
Zarubsky		243	Zimmermann Alois	229
Zebisch		66	Zindl	31. 65
Zebetgruber		81	Zink	63
Zeißig		133	Zipperer	166
Zeiner		39	Zitterhofer	46
Zeinhofser		28	Ziwutschka	33
Zeiser		78	Zlatary	243
Zelchowsky		245	Zobl Johann	171
Zelenka		108	Zobl Mathias	175
Zeller		119	Zoczek	183
Zemann Fulgenz		62	Zöhrer Eduard	116
Zemann Jephirin		220	Zöhrer Leopold	38
Zenner Ferdinand		21	Zöpfler	46
Zenner Franz	10.	247	Zoisl	104. 105. 317
Zenner Stephan		151	Zuckriegl	33
Zerbont		88	Zubrung	48
Zettl Ambros		163	Zürnig	48
Zettl Benzel		31	Zweifler	57
Zettl Johann		173		

Veränderungen

während der Drucklegung des Personalstandes.

Hr. Johann Bapt. Schiederemayer, k. k. Hofkaplan und Spiritual-Direktor im höheren weispriesterlichen Bildungs-Institut, wurde zum Domherrn in Linz ernannt.

Hr. Franz Eiller, Pfarrer im Altlerchenfeld, wurde am 10. Jänner auf die Pfarre zu den neun Chören der Engel am Hof investirt, der dortige Provisor

Hr. Heinrich Ritter von Spaun zum Kooperator dortselbst, und

Hr. Ludwig Kroy, Koop. in Altlerchenfeld, zum Provisor dieser Pfarre bestimmt.

Hr. Johann Pascher, Wpr., geb. zu Buggaus in Böhmen 1811. Pr. 1836., gewesener Provisor in Wolkersdorf, wurde bei eben dieser Pfarre als Kooperator und der dortige Kooperator

Hr. Anton Mündl in derselben Eigenschaft zu Oberhollabrunn,

Hr. Johann Haidvogel aber, gewesener Provisor zu Altruppersdorf, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1814. Pr. 1839, in derselben Eigenschaft zu Reintal angestellt.

Nach dem am 20. Dezember v. J. erfolgten Tode des Hrn. Adalbert Reiber, Verwesers der Stiftspfarr zu Klosterneuburg in der oberen Stadt, wurde Hr. Michael Weigl als provisorischer Verweser daselbst angesetzt.

In dem hiesigen Kongregationshause der Redemptoristen wurde Vater Martin Stark an Stelle des P. Franz Kosmaczek zum Rektor, P. Friedrich Schüb zum Minister und P. Franz Brosch zum Consultor des Rektors bestimmt.

P. Franz Kuhn, geb. zu Lobenstein in Schlesien 1807, Prof. 1838. Vr. 1840, wurde in das hiesige Kongregationshaus berufen, dagegen dem P. Sigmund Schroth eine anderwärtige Bestimmung zugewiesen.

P. Gustav Lorenz, Cisterzienser vom Stifte Heiligen-Kreuz wurde an Stelle des P. Heinrich Grünböck, Pfarr-Provisor in Münnchendorf, P. Kajetan Sevegani, aus demselben Stifte, anstatt des in das Stift zurückberufenen P. Leopold Gindl, Pfarrverweser zu Sittendorf.

Fr. Adolph Lang, Noviz im Schotten-Stifte, ist ausgetreten und Fr. Malachias Grün, Noviz im Kloster der barmherzigen Brüder in der Leopoldstadt entlassen worden.

Hr. Gaudenz Maix, regul. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg und Pfarrverweser zu Grinzing, ist am 12. Jänner 1845 gestorben.

Hr. Joseph Herz, Koop. zu Oberhollabrunn, wurde in der gleichen Eigenschaft nach Baden versetzt.

P. Emanuel Joisl, Cisterzienser-Priester des Stiftes Heiligen-Kreuz und Wirthschafts-Verwalter zu Trumau und

Fr. Theotimus Kauf, Noviz im Kloster der barmherzigen Brüder in der Leopoldstadt starben am 4. Jänner 1845.

Erklärung

der vorkommenden Abkürzungen.

a. Pf.	heißt alte Pfarre.
n. Pf.	„ neue Pfarre.
Lk.	„ Lokalie.
Lkpln.	„ Lokalkaplan.
Vkt.	„ Vikariat.
Berw.	„ Berweser.
prov.	„ provisorisch.
Wpr.	„ Weltpriester.
Hr.	„ Herr.
P.	„ Pater
D.	„ Don.
Pr.	„ Priester.
Prof.	„ Profes.
Fr.	„ Frater
M.	„ Mater.
Sor	„ Soror.
Schw.	„ Schwester.
Koop.	„ Kooperator.
geb.	„ geboren.
Patr.	„ Patron.
Slz.	„ Seelenzahl.
Entf.	„ Entfernung.
St.	„ Stunde.
Sil.	„ Siliaten.

ausgegeben

ausgegeben